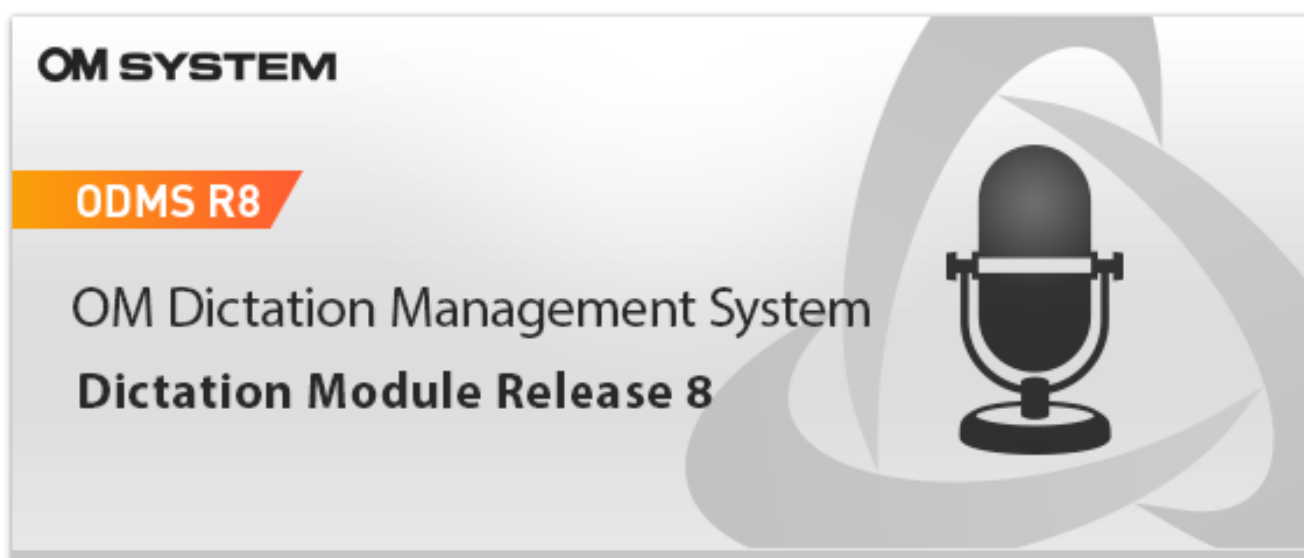


# OM SYSTEM

## OM Dictation Management System R8

Dictation Module

Bedienungshandbuch



<b>1 EINLEITUNG .....</b>	<b>8</b>
1.1 Überblick über OM Dictation Management System .....	9
1.1.1 Systemkonfigurationen von ODMS R8 .....	10
1.1.2 Module und Hilfsprogramme .....	12
1.2 Lizenzen .....	13
1.3 An Dictation Module anschließbare Geräte .....	14
1.4 Unterstützte Dateiformate .....	15
<b>2 GRUNDLAGEN VON OM DICTATION MANAGEMENT SYSTEM .....</b>	<b>16</b>
2.1 Diktatdateiname und Autoren-ID .....	17
2.2 Prozess und Status .....	18
2.3 Funktionen der Ordner .....	20
2.3.1 Ordnerbeschreibungen .....	20
2.3.2 Ordnerfunktionen .....	23
2.4 Aufgabentypen und optionale Attribute .....	24
2.5 Direktaufnahme .....	25
2.6 Eigentümer-Attribut .....	26
2.7 Lokaler Modus und Netzwerkmodus .....	27
2.8 Bereinigen .....	28
2.9 Sprachkommentare .....	29
2.10 Speichermodus und Composite-Modus .....	30
2.11 Sichern .....	31
2.12 Optionen zur Fehlerbehebung .....	32
<b>3 EINFACHER BETRIEB .....</b>	<b>33</b>
3.1 Starten und Beenden des Dictation Module .....	34
3.2 Herunterladen von Diktatdateien .....	36
3.2.1 Herunterladen aller Dateien .....	36
3.2.2 Herunterladen von Dateien in bestimmte Ordner .....	37
3.2.3 Herunterladen bestimmter Dateien .....	38
3.3 Importieren einer Datei .....	39
3.4 Kopieren oder Verschieben einer Diktatdatei .....	40
3.4.1 Kopieren einer Datei zur Audio-Strukturansicht .....	40

3.4.2 Verschieben einer Datei zur Audio-Strukturansicht .....	41
3.4.3 Kopieren einer Datei an einen bestimmten Pfad .....	41
3.4.4 Hochladen einer Diktatdatei zum Gerät .....	42
3.4.5 Exportieren einer Datei .....	42
3.5 Wiedergeben einer Diktatdatei .....	43
3.5.1 Starten und Beenden der Wiedergabe.....	43
3.5.2 Verschieben der Wiedergabeposition.....	44
3.5.3 Anpassen der Wiedergabebedingungen .....	45
3.5.4 Intro-Scan.....	47
3.6 Erstellen einer Diktatdatei .....	48
3.6.1 Erstellen einer neuen Aufnahme.....	48
3.6.2 Hinzufügen einer Aufnahme zu einer Datei .....	49
3.6.3 Teilweises Löschen einer Datei .....	50
3.6.4 Einfügen einer Indexmarkierung .....	51
3.6.5 Verlassen des Direktaufnahmefensters.....	52
3.6.6 Videokonferenz aufnehmen .....	53
3.7 Bearbeiten einer Diktatdatei .....	55
3.7.1 Konvertieren des Dateiformats.....	55
3.7.2 Teilen einer Diktatdatei in zwei Dateien.....	57
3.7.3 Zusammenfügen mehrerer Diktatdateien zu einer Datei.....	58
3.7.4 Aufnehmen eines verbalen Kommentars.....	60
3.7.5 Aufnehmen eines Anweisungskommentars .....	61
3.7.6 Ändern des Status einer Diktatdatei .....	62
3.8 Senden einer Diktatdatei per E-mail .....	63
3.8.1 Automatische Übertragung per E-mail.....	63
3.8.2 Manuelle Übertragung per E-mail .....	63
3.8.3 Registrieren einer E-Mail-Adresse .....	66
3.9 Senden einer Diktatdatei per FTP .....	67
3.9.1 Automatische Übertragung per FTP.....	67
3.9.2 Manuelle Übertragung per FTP .....	67
3.10 Verwalten von Dokumenten .....	70
3.10.1 Hinzufügen eines Dokumenttyps .....	70
3.10.2 Verknüpfen eines Dokuments mit einer Diktatdatei.....	71
3.10.3 Lösen der Verknüpfung eines Dokuments mit einer Diktatdatei .....	71
3.11 Empfangen von Dokumenten per E-mail .....	72
3.11.1 Automatischer Empfang per E-mail .....	72
3.11.2 Manueller Empfang per E-mail .....	72

3.12 Empfangen von Dokumenten per FTP .....	73
3.12.1 Automatischer Empfang per FTP .....	73
3.12.2 Manueller Empfang per FTP .....	73
3.13 Spracherkennung .....	74
3.13.1 Vorbereitung auf die Spracherkennung .....	74
3.13.2 Einstellungen zum Freigeben von Adaptationen .....	77
3.13.3 Durchführen der Echtzeit-Spracherkennung .....	78
3.13.4 Durchführen der Hintergrund-Spracherkennung .....	80
3.13.5 Korrigieren der Ergebnisse der Spracherkennung (korrigiert vom Spracherkennung-Editor) .....	81
3.13.6 Korrigieren der Spracherkennungsergebnisse (korrigiert vom Textbearbeiter)	83
3.13.7 Rückmeldung der Korrekturen .....	84
<b>4 VERWALTEN VON DATEIEN UND ORDNERN .....</b>	<b>86</b>
4.1 Bearbeiten eines Ordners in der Diktat-Ablage .....	87
4.1.1 Erstellen eines Ordners .....	87
4.1.2 Mounten eines Ordners .....	87
4.1.3 Entfernen eines Ordners .....	88
4.1.4 Umbenennen eines Ordners .....	88
4.2 Bearbeiten der Eigenschaften von Diktatdateien und Dokumenten .....	89
4.2.1 Bearbeiten in der Eigenschaftenansicht .....	89
4.2.2 Direktbearbeitung .....	90
4.2.3 Bearbeiten mit dem Dialogfeld „Aufgabendaten“ .....	90
4.3 Sichern einer heruntergeladenen Diktatdatei .....	91
4.4 Verschlüsseln und Entschlüsseln einer Diktatdatei .....	92
4.4.1 Verschlüsseln pro Datei .....	92
4.4.2 Verschlüsseln per Ordner .....	93
4.4.3 Entschlüsseln einer Datei .....	94
4.5 Sortieren von Diktatdateien .....	95
4.5.1 Konfigurieren des automatischen Sortierens heruntergeladener Dateien .....	95
4.5.2 Registrieren der Autorenliste im Diktiergerät .....	97
4.5.3 Registrieren der Aufgabentypkennung im Diktiergerät .....	98
4.6 Gemeinsame Verwendung einer Diktatdatei mit einem Textbearbeiter .....	100
4.7 Automatisches Löschen abgeschriebenener Diktatdateien .....	101
4.8 Suchen nach Diktatdateien und Dokumenten .....	102
4.8.1 Einfache Dateinamensuche .....	102
4.8.2 Spaltenelementsuche .....	102

<b>5 ANPASSEN DES DICTATION MODULE .....</b>	<b>104</b>
5.1 Anpassen des Arbeitsbereichs .....	105
5.2 Anpassen der Inhaltslistenansicht.....	106
5.2.1 Verschieben angezeigter Spalten .....	106
5.2.2 Sortieren angezeigter Dateien.....	106
5.2.3 Ändern der angezeigten Spalten in der Inhaltslistenansicht .....	106
5.2.4 Filtern angezeigter Dateien.....	108
5.3 Zuweisen von Funktionstasten .....	109
<b>6 KONFIGURIEREN EINES ANGESCHLOSSENEN GERÄTES.....</b>	<b>110</b>
6.1 Umschalten des Gerätemodus.....	111
6.2 Verwenden des Geräts als USB-Lautsprecher/Mikrofon .....	112
6.3 Übertragen von Datum und Uhrzeit .....	113
<b>7 KONFIGURIEREN UND ANPASSEN VON DIKTIERGERÄTEN.....</b>	<b>114</b>
7.1 Konfigurieren eines angeschlossenen Diktiergeräts .....	115
7.2 Konfigurieren eines ausgewählten Gerätemodells.....	116
<b>8 EINSTELLUNGEN DER BETRIEBSUMGEBUNG .....</b>	<b>117</b>
8.1 Ordnerdesign .....	118
8.1.1 Ordneigenschaften .....	118
8.1.2 Attribute .....	119
8.1.3 Aktionen .....	121
8.2 Arbeitsablauf.....	126
8.2.1 Allgemein .....	127
8.2.2 Download .....	128
8.2.3 Erweiterte Einstellungen.....	130
8.2.4 Importieren .....	131
8.2.5 Autor .....	132
8.2.6 Aufgabentyp .....	132
8.2.7 Direktaufnahme .....	133
8.2.8 Freihand .....	135
8.2.9 Spracherkennung - Allgemein .....	136
8.2.10 Spracherkennung – Echtzeit-Spracherkennung .....	137
8.2.11 Spracherkennung – Hintergrund-Spracherkennung .....	138
8.2.12 Spracherkennung – Textkorrektur.....	139
8.2.13 Spracherkennung – Vorlage .....	140
8.2.14 Spracherkennung – Dragon .....	142
8.2.15 Empfangen .....	147

8.2.16 Benachrichtigung	148
8.2.17 Auto-Sammlung	149
8.2.18 Protokollierung	150
8.3 Benutzereinstellungen	151
8.3.1 Allgemein	151
8.3.2 Tastatur	151
8.3.3 Wiedergabesteuerung	152
8.3.4 Aufnahmeleiste	154
8.4 E-mail / FTP	155
8.4.1 E-mail	156
8.4.2 FTP	157
8.4.3 Senden/Empfangen	158
8.4.4 Proxy	159
8.5 Diktiergerät	160
8.5.1 Diktiergeräte mit Gerätekonfigurationsunterstützung	161
8.5.2 Gerätekonfiguration DS-9500/9100/9000	162
8.5.3 Gerätekonfiguration DS-2700/2600	176
8.5.4 RecMic (RM-Serie) Geräteeinstellungen	179
<b>9 WIRELESS DOWNLOADER (NUR ALLEINBETRIEB)</b>	<b>183</b>
<b>10 PROBLEMBEHEBUNG</b>	<b>184</b>
10.1 Das Dictation Module wird nicht gestartet	185
10.2 Kann keine Vorgänge im Direktaufnahmefenster mit Directrec durchführen	186
10.3 Das System gibt keinen Ton aus	187
10.4 Diktiergerät wird nicht erkannt	189
10.5 Sammeln von Informationen mit dem Log Tool (Analyseprotokoll)	190
10.6 Aktualisieren	192
<b>11 ANHANG</b>	<b>193</b>
11.1 Namen und Funktionen der Fensterkomponenten	194
11.2 Menüliste (Hauptfenster)	206
11.2.1 Menü [Datei]	206
11.2.2 Menü [Ordner]	208
11.2.3 Menü [Bearbeiten]	208
11.2.4 Menü [Ansicht]	209
11.2.5 Menü [Wiedergabe]	210
11.2.6 Menü [Extras]	211

11.2.7 Menü [Diktiergerät] .....	212
11.2.8 Menü [Spracherkennung] .....	212
11.2.9 Menü [Hilfe] .....	213
11.3 Menüliste (Spracherkennung-Editor/ Echtzeit-Spracherkennung) .....	214
11.3.1 Menü [Datei] .....	214
11.3.2 Menü [Bearbeiten].....	215
11.3.3 Menü [Ansicht].....	215
11.3.4 Menü [Diktat] .....	215
11.3.5 Menü [Dragon Befehle] .....	216
11.3.6 Menü [Sprachinformation] .....	216
11.3.7 Menü [Hilfe] .....	216
11.4 Menüliste (Spracherkennung-Editor/Textkorrektur) .....	217
11.4.1 Menü [Datei] .....	217
11.4.2 Menü [Bearbeiten].....	218
11.4.3 Menü [Ansicht].....	218
11.4.4 Menü [Diktat] .....	218
11.4.5 Menü [Sprachinformation] .....	219
11.4.6 Menü [Hilfe] .....	219
11.5 Dateieigenschaftenlisten .....	220
11.6 Standardeinstellungen der Tastenbelegung .....	223
<b>12 KUNDENDIENSTKONTAKT .....</b>	<b>226</b>
<b>13 GLOSSAR .....</b>	<b>227</b>

# 1 Einleitung

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts.

OM Dictation Management System ist ein Diktat-/Abschriftsystem, das die Benutzung von einzelnen bis zu mehreren Benutzern ermöglicht.

[Überblick über OM Dictation Management System](#)

[Lizenzen](#)

[An Dictation Module anschließbare Geräte](#)

[Unterstützte Dateiformate](#)

# 1.1 Überblick über OM Dictation Management System

Das OM Dictation Management System R8 (ODMS R8) ist ein Software-Produkt, das dafür sorgt, dass der Arbeitsablauf vom Diktat zum Dokument reibungslos durchgeführt wird. Es kann verwendet werden, um hoch komprimierte Audiodaten von einem digitalen Diktiergerät von OM Digital Solutions (nachfolgend als „das Diktiergerät“ bezeichnet) zu einem PC zu importieren.

Das ODMS R8 bietet die folgenden Funktionen:

- Das automatische Herunterladen von Diktatdateien zu einem gemeinsam benutzten Ordner, wenn das Diktiergerät an einen PC angeschlossen wird, um die Datei einem Textbearbeiter zuzuweisen.
- Eine Diktatdatei kann einem Textbearbeiter zugewiesen werden, indem die Datei mit RecMic direkt auf einem PC aufgenommen wird.
- Eine heruntergeladene Datei kann einem Textbearbeiter per E-Mail oder FTP zugewiesen werden.
- Die effiziente Abschrift wird durch die Kombination mit einer Spracherkennungssoftware erleichtert. (Hintergrund-Spracherkennung und Echtzeit-Spracherkennung)
- Die Erkennungszeit von Dokumenten, für die eine Spracherkennung ausgeführt wurde, kann durch Adaptation noch verbessert werden.
- Abschrift-Dokumente können in einem Ordner gemeinsam genutzt oder per E-Mail oder FTP versendet werden und werden automatisch mit den Original-Diktatdateien verknüpft.
- Der Status der Abschrift ist sofort ersichtlich.
- Die Abschrift kann durch das Anhören der Diktatdatei im Wiedergabesteuerungsfenster erfolgen.
- Sicherheit und andere erweiterte Einstellungen können zusätzlich zu den Attributen, die auf dem Gerät konfiguriert werden, konfiguriert werden.

ODMS R8 unterstützt virtuelle Umgebungen und ist mit dem Citrix XenDesktop sowie dem XenApp Published Desktop und der XenApp Published Application kompatibel.

Es unterstützt auch Terminaldienste (eine Komponente von Windows Server-Produkten), sodass dieses Produkt über den Terminal Services Client Virtual Driver verwendet werden kann.

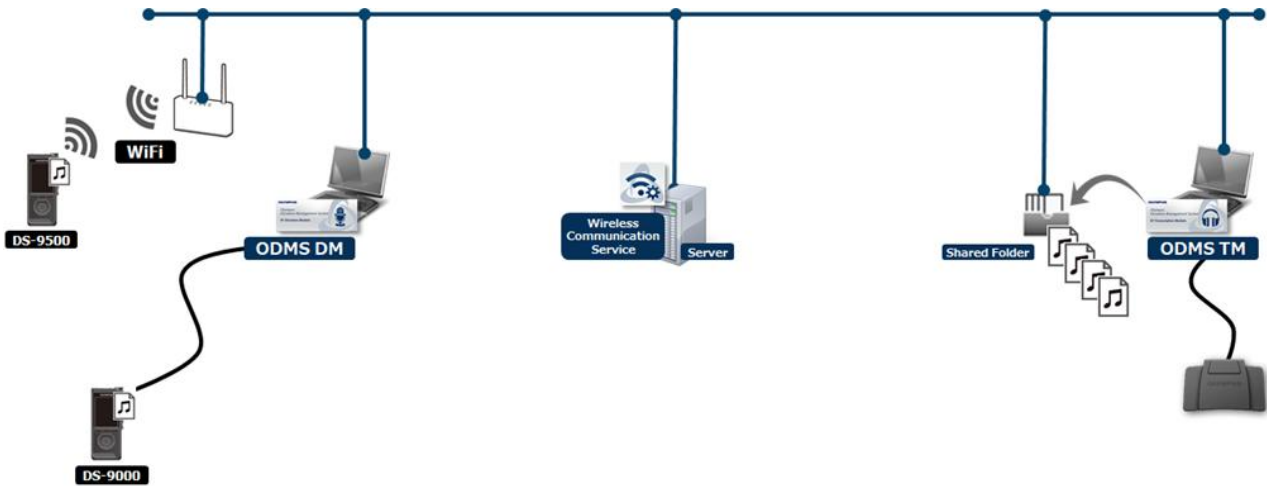
## 1.1.1 Systemkonfigurationen von ODMS R8


ODMS R8 hat folgendes Konfigurieren des Systems.

### • Alleinbetrieb

Bei dieser Konfiguration gibt ein Einzelbenutzer die mitgelieferte Lizenzkennung (für eine Einzellizenz) ein, installiert die Software im System und konfiguriert die Einstellungen der Software.

Benutzerprofile (verschiedene Einstellungen für jeden Benutzer) befinden sich auf lokalen PCs und werden von einzelnen Benutzern verwaltet.

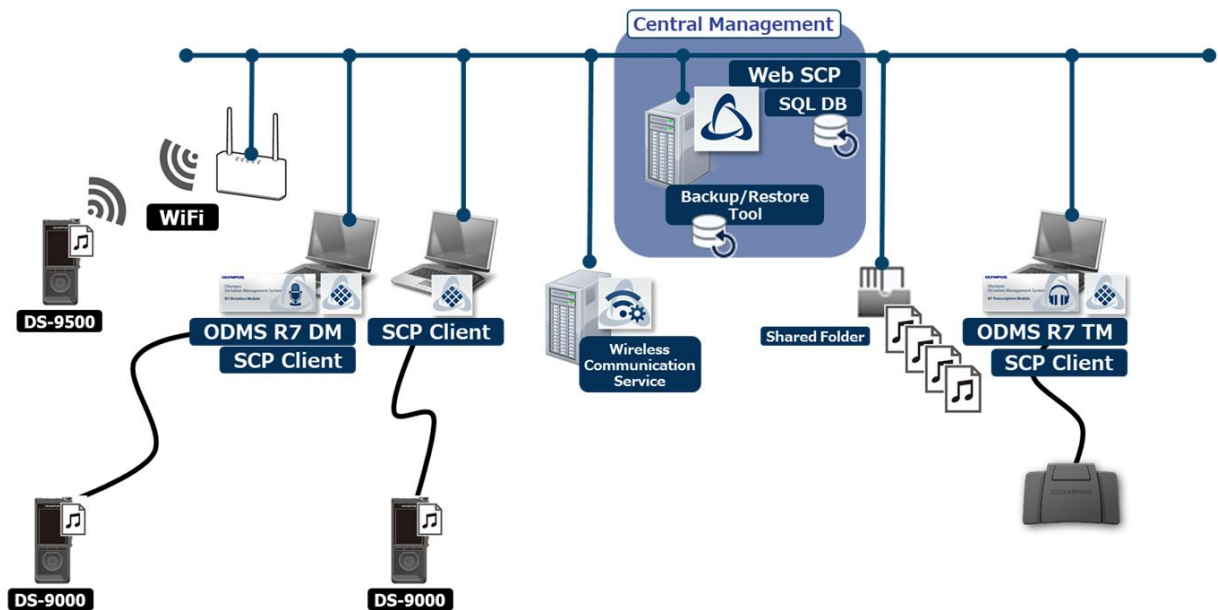


	<p><b>Informationen zur Installation ohne Aufruf einer Benutzeroberfläche mit einer Volumenlizenz-Kennung</b> Die Installation ohne Aufruf einer Benutzeroberfläche bei einer ODMS R8 DM/TM-Volumenlizenz für den Alleinbetrieb kann die Einstellung von mehreren Benutzern standardisieren. Für Informationen darüber lesen Sie bitte in der „Installationsanleitung“ nach.</p>
---	--

## • Arbeitsgruppensystem

Bei dieser Systemkonfiguration installiert und konfiguriert ein Administrator die Module für jeden Benutzer und verwaltet und betreibt diese zentral unter einer Volumenlizenz. Dieses System erfordert die Installation des System Configuration Program (SCP), um Benutzerprofile und Lizenzen zu verwalten.

Die Benutzerprofile werden in einer Datenbank verwaltet und dienen als Hilfe für jeden Benutzer bei der Änderungen und Speicherung von individuellen Einstellungen und bei der Installation.



### Informationen zum Einrichten des Arbeitsgruppensystems

Informationen dazu, wie Sie das Arbeitsgruppensystem einrichten, finden Sie in der „Installationsanleitung“.

## 1.1.2 Module und Hilfsprogramme

---

### • Dictation Module

Das Dictation Module ist eine Software, die es dem Autor ermöglicht, Diktatdateien einfach herunterzuladen und zu verwalten.

Es unterstützt auch die Direktaufnahme mit dem OM Digital Solutions USB-Mikrofon wie dem RecMic. Zudem ist auch die Freihand-Aufnahme mit einem 4-Pedal-Fußschalter wie dem RS31N möglich.

Die Konfiguration der automatischen Einstellungen des Arbeitsablaufs ermöglicht dem Dictation Module den automatischen Download und die automatische Übertragung (über ein spezielles LAN-Netzwerk, per E-Mail oder FTP), nachdem das Diktiergerät an einen PC angeschlossen wurde, so dass Sie Ihre Diktatdateien mit einem Textbearbeiter teilen können oder die Abschrift automatisch mit den Spracherkennungsfunktionen, die mit dem Dictation Module verknüpft sind, durchführen können.

### • Transcription Module

Das Transcription Module ist eine Software, mit der Sie Diktatdateien im Freihandbetrieb mit einem USB-Fußschalter wie dem RS31N wiedergeben können.

Die Abschrift kann dadurch beschleunigt werden, dass Sie z. B. automatisch eine Dokumentvorlage festlegen und Ihr Textverarbeitungsprogramm automatisch starten, wenn die Abschrift startet. Sie können auch die Arbeitslast reduzieren und die Produktivität des Textbearbeiters erhöhen, indem Sie die Spracherkennungsfunktionen nutzen, um automatisch ein Dokument zu erstellen und mit der Sprache zu synchronisieren, um Korrekturen vorzunehmen.

Zudem haben Sie einfachen Zugriff auf Funktionen wie die Wiedergabesteuerung, Benutzeroberfläche, Anpassungsfunktion für den Fußschalter und anderen Einstellungen, die für die Abschrift nötig sind.

### • Device Customization Program

Mit diesem Tool werden die Diktiergeräteeinstellungen in einer Vorlage verwaltet. Außerdem wird die Anpassung der Diktiergeräteeinstellungen und der Import/Export von Einstellungen unterstützt. Sie können damit auch Geräte über USB anschließen und dann dieselben Einstellungen auf mehreren Geräten konfigurieren.

Zudem können die Diktiergeräteeinstellungen von einzelnen Benutzern mithilfe der Import-/Export-Funktionen verwaltet werden.

### • Client Virtual Driver

Client Virtual Driver ist auf einem Client-PC installiert, wenn das Dictation Module und/oder Transcription Module in einer virtuellen Umgebung, die auf einem Server installiert ist, ausgeführt wird.

Ein Citrix XenApp- oder Windows Terminal Service-Treiber wird bereitgestellt und die Kommunikation zwischen dem Client-PC und dem Server wird unterstützt, um alle Funktionen des Dictation Module und Transcription Module zu nutzen.

## 1.2 Lizenzen

Für die Nutzung von ODMS R8 ist eine Lizenz erforderlich. ODMS R8 wird mit den folgenden Lizenztypen zur Verfügung gestellt:

- **Einzellizenz (ODMS R8 DM/TM Einzellizenz für den Alleinbetrieb)**

Eine mit dem Fußschalter gelieferte Lizenz gestattet nur die Installation des Transcription Module auf einem PC.

- **Volumenlizenz (ODMS R8 DM/TM Volumenlizenz für den Alleinbetrieb)**

Hierbei handelt es sich um eine kombinierte Lizenzkennung, die mehrere Einzellizenzen zu einer Lizenzkennung für sowohl das Dictation Module als auch das Transcription Module gruppiert. Eine Volumenlizenz wird als Floating-Lizenz verwaltet.

### Kauf einer ersten oder zusätzlichen Volumenlizenz

Im Gegenzug für die entsprechende Anzahl von Einzellizenzen ist kostenlos eine Volumenlizenz erhältlich. Bitte wenden Sie sich für Einzelheiten an [unseren Kundendienst](#).

### Sonstige Lizenzschlüssel

ODMS R8-Lizenzschlüssel variieren je nach System.

Verwenden Sie die entsprechende Lizenz für Ihr System.

Bitte wenden Sie sich für Informationen über die Neuausgabe oder den Ersatz einer Lizenz an [unseren Kundendienst](#).

Aus der folgenden Tabelle ist das Lizenzschema für ODMS R8-Systemkonfigurationen ersichtlich:

Systemname	Erforderliche Lizenz
Alleinbetrieb	ODMS R8 DM Einzellizenz für den Alleinbetrieb
	ODMS R8 TM Einzellizenz für den Alleinbetrieb
	ODMS R8 DM Volumenlizenz für den Alleinbetrieb <sup>*1</sup>
	ODMS R8 TM Volumenlizenz für den Alleinbetrieb <sup>*1</sup>

\*1: Für mehrere Benutzer im gleichen Netzwerk kann das System mit der ODMS R8 DM/TM Volumenlizenz für Standalone konfiguriert werden.

## 1.3 An Dictation Module anschließbare Geräte

Das Dictation Module unterstützt die folgenden OM Digital Solutions-Geräte.

Gerätetyp	Modell
Digitales Diktiergerät (Massenspeicherdiktiergerät)	<ul style="list-style-type: none"><li>• DS-9500</li><li>• DS-9100</li><li>• DS-9000</li><li>• DS-2700</li><li>• DS-2600</li></ul>
RecMic (Digitalmikrofon für Diktate)	<ul style="list-style-type: none"><li>• RM-4110N</li><li>• RM-4010N</li><li>• RM-4110S</li><li>• RM-4100S</li><li>• RM-4015P</li><li>• RM-4010P</li><li>• RM-4000P</li></ul>
Fußschalter	<ul style="list-style-type: none"><li>• RS31N</li><li>• RS28N</li><li>• RS27N</li><li>• RS31H</li><li>• RS28H</li><li>• RS27H</li></ul> <p>Um einen Fußschalter mit ODMS zu verwenden, müssen Sie den Modus auf Olympus-Modus umstellen.</p>

# 1.4 Unterstützte Dateiformate

## Diktatdateien

Die folgende Tabelle listet die unterstützten Dateitypen nach Funktion auf:

Funktionen	Unterstützte Dateitypen (Dateierweiterungen)
Wiedergabe, Import, und Export	DS2, DSS, WAV, WMA, MP3 und ZIP (ODMS Cloud Backup Datei) \$DSS, \$WAV, \$WMA und \$MP3 Zusätzlich zu den obigen kann eine importierte Datei wiedergegeben werden, wenn ein Codec installiert ist, der mit dem Microsoft® DirectShow®-Filter funktioniert, allerdings kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht gewährleistet werden.
Neuaufnahmen und Bearbeitung	DS2, DSS, WAV und WMA \$DSS, \$WAV und \$WMA Beim Erstellen einer Neuaufnahme wird die aufgenommene Datei verschlüsselt, wenn der Ordner, in den die Datei beim Beenden des Aufnahmestatus gespeichert wurde, ein verschlüsselter Ordner ist.
Dateiteilung/-zusammenfügung	DS2, DSS, WAV und WMA \$DSS, \$WAV und \$WMA

## Dokumente

Die folgenden Dateiformate können mithilfe der Standardkonfiguration verarbeitet werden.

- Textdatei (XXX.TXT)
- Rich Text Format-Datei (XXX.RTF)
- Microsoft Word-Format (XXX.DOC/.DOCX)

Um andere Formate zu verwenden, ist eine Registrierung erforderlich.



Konfigurieren Sie Dokumenttypen als optionale Einstellung, indem Sie [\[Ordnerdesign\]](#) und anschließend [\[Attribut\]](#) der „Dokument-Ablage“ wählen.  
=> [\[Ordnerdesign\] - Attribute](#)

# 2 Grundlagen von OM Dictation Management System

Dieses Kapitel beschreibt die Grundlagen von OM Dictation Management System (ODMS R8)

- [Diktatdateiname und Autoren-ID](#)
- [Prozess und Status](#)
- [Funktionen der Ordner](#)
- [Aufgabentypen und optionale Attribute](#)
- [Direktaufnahme](#)
- [Eigentümer-Attribut](#)
- [Lokaler Modus und Netzwerkmodus](#)
- [Bereinigen](#)
- [Sprachkommentare](#)
- [Speichermodus und Composite-Modus](#)
- [Sichern](#)
- [Optionen zur Fehlerbehebung](#)

## 2.1 Diktatdateiname und Autoren-ID

### Diktatdateiname

---

Eine mit einem OM Digital Solutions-Diktiergerät erstellte Diktatdatei wird automatisch mit acht Zeichen im nachstehenden Format benannt. Ein mit dem Dictation Module erstelltes Dateiverzeichnis folgt demselben Benennungsvorgang.

Autoren-ID (erste vier Zeichen) + Aufgabennr. (eine vierstellige Zahl, die mit 1 beginnt)

### Autoren-ID

---

Die Autoren-ID, die als Teil des Dateinamens registriert wird, steht für den Autor der Datei. Das Dictation Module kann bis zu zehn Autoren-IDs registrieren und auf das Diktiergerät übertragen. Wird keine Autoren-ID registriert, wird die Anmeldekennung für Windows als Autoren-ID verwendet.

### Aufgabennr.

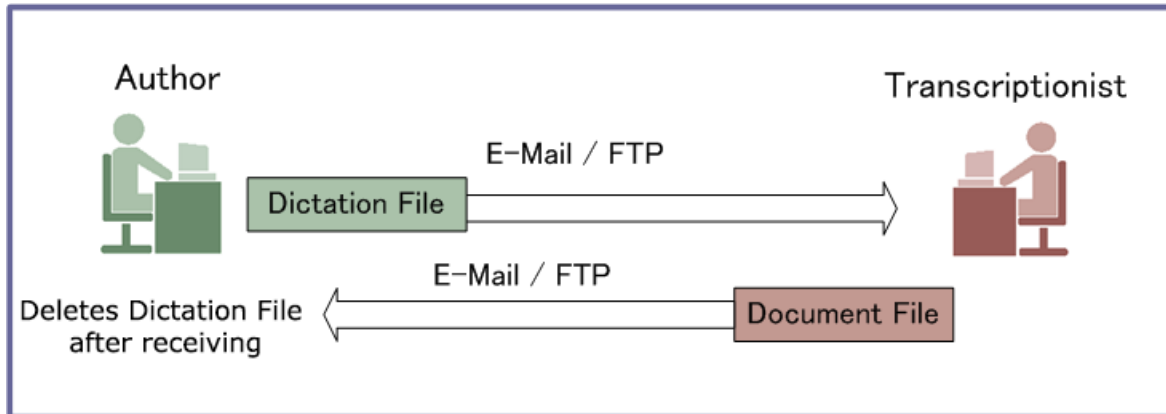
---

Die Aufgabennr. wird automatisch festgelegt, wenn eine Aufnahme erstellt wird. Bei jeder Erstellung einer Diktatdatei wird eine neue Nummer dafür angelegt. Die Aufgabennr., die eine wesentliche Nummer für die Dateiverwaltung ist, kann nicht vom Benutzer zurückgesetzt werden. Durch das Entfernen der Batterien aus dem Diktiergerät oder das Formatieren der Speicherkarte des Diktiergeräts wird die Aufgabennr. nicht zurückgesetzt.

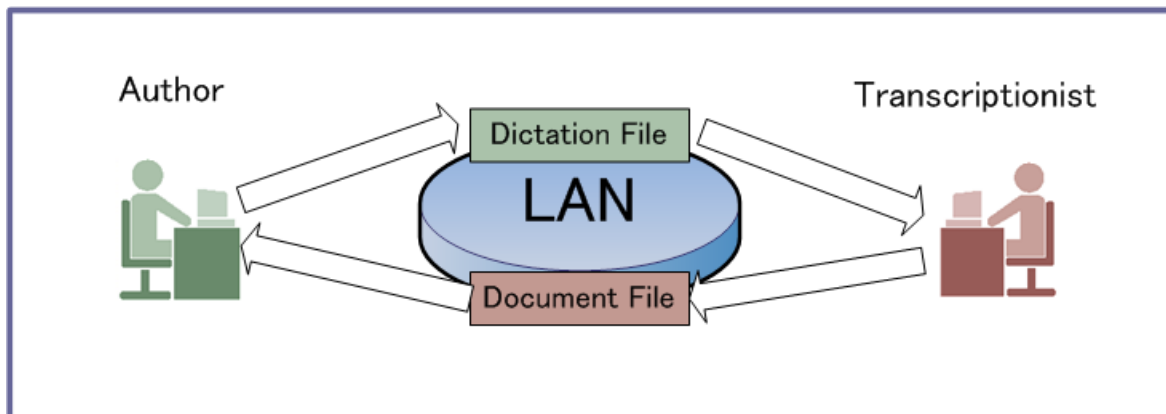
## 2.2 Prozess und Status

In diesem Abschnitt wird der Arbeitsablauf von der Erstellung einer Diktatdatei bis zur fertigen Abschrift und zur Löschung der Diktatdatei in einem ODMS R8-System im Alleinbetrieb sowie als Arbeitssystem beschrieben.

Senden einer Diktatdatei per E-mail oder FTP an eine externe Stelle, an der die Datei abgeschrieben wird:



Gemeinsamer Zugriff auf eine Diktatdatei im Netzwerk und Abschrift der Datei:



ODMS R8 verwaltet einen Arbeitsablauf mit den folgenden Prozess- und Statuskombinationen:

: Unterstützt : Nicht unterstützt

	Prozess	Status	Diktatdatei-Bearbeitung	Abschrift / Spracherkennung	Speicherort der Diktatdatei
[1]	Aufnahme	Laufend	-	<input type="checkbox"/>	
		Ausstehend	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In der Aufnahme-Ablage
		Abgeschlossen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
[2]	Senden	Wartend	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Ausgangsordner
		Fehlgeschlagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	In den Ordner „Gesendete Objekte“
[3]	Abschrift	Laufend	<input type="checkbox"/>	-	
		Ausstehend	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
		Abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
[4]	Spracherkennung	Wartend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	In die Spracherkennungswarteschlange
		Laufend	<input type="checkbox"/>	-	
		Ausstehend	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
		Abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
[5]	Löschen	Abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Papierkorb wird automatisch nach einer bestimmten Zeit entleert. (Die Einstellungen können auch so konfiguriert werden, dass die Löschung sofort bei Abschluss erfolgt.)

## Vorgänge nach dem Löschen



Als Standardeinstellung werden abgeschriebene Diktatdateien automatisch in den Papierkorb verschoben und anschließend nach einer bestimmten Zeit dauerhaft gelöscht. Dateien im Papierkorb können mit der Funktion „Wiederherstellen“ wiederhergestellt werden, jedoch nur, solange sie noch nicht dauerhaft gelöscht wurden. Vergewissern Sie sich, dass die Konfiguration Ihren Anforderungen gerecht wird.

## 2.3 Funktionen der Ordner

Im Dictation Module werden Diktatdateien und Dokumente jeweils in der Diktat-Ablage bzw. der Dokument-Ablage verwaltet. Dateien werden in verschiedenen Ordnern verwaltet, je nachdem, welcher Prozess durchgeführt wird. Eigenschaften für jeden Ordner können von einem Administrator konfiguriert und zentral verwaltet werden.

Es gibt zwei Arten von Ordnern, die im Dictation Module verwaltet werden: virtuelle Ordner und nicht-virtuelle Ordner.

Ein virtueller Ordner repräsentiert keinen physischen Pfad. Er dient als Behältnis für mehrere Ordner und wird als „Ablage“ bezeichnet.

Ordner, die keine virtuellen Ordner sind, werden im Dictation Module als Verknüpfungsordner mit eigenen Ordnerpfad registriert und verwaltet. Der Benutzer kann einen Ordner umbenennen. Dabei wird jedoch wirklich nur der Verknüpfungsordner umbenannt. Der eigentliche Pfad kann nicht geändert werden. Wenn ein Ordner für einen Pfad auf einem lokalen Rechner steht, wird er als  (normale Farbe) angezeigt. Handelt es sich um einen Netzwerkpfad, wird er als  (blau) angezeigt.










Die aktuellen Einstellungen von Ordnern, die mit dem Transcription Module verwaltet werden, können im Dialogfeld „Ordnerdesign“ überprüft und geändert werden.











[Ordnerbeschreibungen](#)





[Ordnerfunktionen](#)

### 2.3.1 Ordnerbeschreibungen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie jeder Ordner funktioniert.

Ordnername	Beschreibung
 Diktat-Ablage	Hierbei handelt es sich um einen virtuellen Ordner, der als Stammordner vorgesehen ist und zum Verwalten von Diktatdateien dient. Er fungiert als Verwaltungsablage und hat keine spezielle Funktion.
 Download-Ablage  Ordner A ~  Ordner G	Hierbei handelt es sich um Ordner, die zum Herunterladen und Verwalten von Diktatdateien vom Diktiergerät verwendet werden. Diktatdateien im Diktiergerätordner werden in den entsprechenden Download-Ordner heruntergeladen. Jeder Download-Ordner kann für einen gewählten Pfad konfiguriert werden.
 Benutzerdefinierter Ordner  Unterordner	Dieser benutzerdefinierte Ordner verwaltet Diktatdateien. Er wird als Download-Zielordner verwendet und hat ähnliche Funktionen wie der Download-Ordner. Für jede Autoren-ID können verschiedene benutzerdefinierte Ordner angegeben werden.
 Aufnahmeordner	Dieser Ordner verwaltet Diktatdateien während der Aufnahme (Status „Ausstehend“). Im Status „Ausstehend“ kann der Aufnahme-Ablagepfad nur ein lokaler PC-Ordner sein. Ein Netzwerkordner kann nicht angegeben werden.

 Postausgang  E-Mail  FTP	<p>Dieser Ordner speichert die Diktatdateien, die darauf warten, per E-Mail oder FTP gesendet zu werden.</p> <p>Der Postausgang besteht aus zwei getrennt verwalteten Ordnern: E-Mail und FTP. Objekte, die in den Postausgang geleitet werden, werden automatisch gesendet, wenn die automatische Sendeoption aktiviert ist. Ist die manuelle Sendeoption aktiviert, bleiben sie in diesem Ordner, bis sie vom Benutzer manuell gesendet werden. Die Versandmethode wird mit den Einstellungen für E-mail und FTP konfiguriert.</p> <p>Werden Objekte im Postausgang gelöscht, werden die entsprechenden Sendevorgänge abgebrochen und die Original-Diktatdateien werden gelöscht.</p>
 Gesendete Objekte	<p>Dieser Ordner verwaltet die Diktatdateien, die per E-Mail oder FTP gesendet wurden.</p> <p>Wurde eine Diktatdatei versendet, wird das Objekt in „Gesendete Objekte“ verschoben. Prozess/Status der übertragenen Diktatdatei wechseln zu „Senden.Absgeschlossen“. Für gesendete Objekte gibt es ein Bereinigungsattribut, das festgelegt werden kann, um nach dem Senden vergangene Zeit festzulegen. Dies ermöglicht die Bereinigung alter Dateien. Dateien in diesem Ordner können in andere Ordner verschoben werden.</p>
 Abgeschlossen	<p>Dieser Ordner verwaltet Diktatdateien, deren Abschrift und Spracherkennung abgeschlossen wurde. Dieser Ordner besitzt ein Bereinigungsattribut, um Speicher zu sparen. Eine Diktatdatei, deren Abschrift abgeschlossen ist, wird nach einer angegebenen Zeitdauer gelöscht. Alte Diktatdateien werden dadurch nach einer angegebenen Frist bereinigt. Die automatische Sammlungsoption für einen Arbeitsablauf ist so konfiguriert, dass Diktatdateien, deren Abschrift oder Spracherkennung abgeschlossen ist, automatisch in diesen Ordner verschoben werden.</p>
 Sicherungskopie	<p>Dieser Ordner sichert Diktatdateien, wenn sie heruntergeladen oder importiert werden. Geht eine heruntergeladene oder importierte Diktatdatei verloren, kann sie aus dem Sicherungsordner wiederhergestellt werden. Da wiederholte Sicherungen zu viel Speicherplatz beanspruchen, weist der Ordner das Attribut „Löschen“ zum Löschen alter Sicherungsdateien auf.</p>
 Papierkorb	<p>Dieser Ordner speichert alte oder nicht mehr benötigte Diktatdateien temporär. Seine Funktion gleicht jener des Papierkorbs unter Windows. Das Löschen von Diktatdateien in diesem Ordner entfernt die Dateien dauerhaft, sodass keine Wiederherstellung mehr möglich ist. Mit der Option [Allgemein] eines Arbeitsablaufs können Sie auswählen, ob die Diktatdateien im Ordner dauerhaft gelöscht oder in den Papierkorb verschoben werden sollen. Diktatdateien im Papierkorb können mit dem Befehl [Wiederherstellen] an ihrem ursprünglichen Pfad wiederhergestellt werden. Dieser Ordner weist das Attribut „Löschen“ auf, damit alte Diktatdateien automatisch gelöscht werden können.</p>
 Spracherkennung	<p>Dieser virtuelle Ordner verwaltet den Spracherkennungsprozess. Wenn die Spracherkennung bei installierter Spracherkennungssoftware aktiviert ist, werden die folgenden Ordner unter diesem virtuellen Ordner angezeigt.</p>
 Warteschlange	<p>Dieser virtuelle Ordner speichert die Diktatdateien vor der Spracherkennung. Wenn die Spracherkennung der Diktatdatei ausgeführt wird, wird ein Fortschrittsbalken in der Liste angezeigt, so dass Sie den Fortschritt ablesen können.</p>
 Abgeschlossen	<p>Dieser virtuelle Ordner speichert die Diktatdateien, für die die Spracherkennung abgeschlossen ist. Das Ausführungsergebnis der Spracherkennung wird als Verlauf angezeigt. Wenn ein Fehler auftritt, können Sie durch einen Klick auf den Fehler weitere Details einsehen.</p>

 Adaptation  (Warteliste)	<p>Dies ist ein virtueller Ordner zum Verwalten von Informationen über vom Anwender vorgenommene Revisionen am Text nach der Spracherkennung.</p> <p>Wenn Informationen über Revisionen am Text in den über E-Mail oder FTP empfangenen Dokumentdateien enthalten sind, werden sie in diesem Ordner gespeichert. Sie können die Einstellungen so vornehmen, dass die Wörterbuchdatei mit den Revisionsinformationen aktualisiert wird, wenn Revisionsinformationen in der Warteliste über das Menü registriert werden.</p> <p>Wenn Sie über die Einstellungen festlegen, dass die Revisionsinformationen automatisch in der Warteliste registriert werden, können Sie die Wörterbuchdatei so einstellen, dass sie automatisch nach den Revisionen aktualisiert wird.</p>
 Dokument-Ablage	<p>Dieser virtuelle Ordner verwaltet Dokumente. Registrierte Dokumente können im Ordner „Eigene Dateien“ verwaltet werden, wenn ihre Erweiterungen mittels eines Attributs des Ordners registriert werden. Da es sich um einen virtuellen Ordner handelt, können Dokumente nicht darin abgelegt werden.</p>
 Eigene Dateien	<p>Dieser Ordner verwaltet Dokumentdateien. Ein per E-mail oder FTP empfangendes Dokument wird in diesem Ordner gespeichert. Auch bestehende Dokumente können von außerhalb in diesem Ordner abgelegt werden. Ein Dokument in diesem Ordner kann auf einfache Weise mit einer Diktatdatei verknüpft werden. Durch das Doppelklicken auf eine Diktatdatei, die mit einem Dokument verknüpft ist, öffnet sich das Dokument.</p>

## 2.3.2 Ordnerfunktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionalität und Beschränkungen jedes Ordners:

: Unterstützt : Nicht unterstützt

Ordnername	Umbenennen	Unterordner Erstellung	Verschlüsselungs-Attribut hinzufügen	Eigentümer-Attribut hinzufügen	Datei Diktat-Ablage
Diktat-Ablage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Download-Ablage  Ordner A ~  Ordner G	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Benutzerdefinierter Ordner Unterordner	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufnahmeordner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> *1
Postausgang ( E-mail,  FTP)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> *2
Gesendete Objekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> *1
Abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sicherungskopie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> *1
Papierkorb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Spracherkennung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warteschlange	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Abgeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Adaptation ( Warteliste)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dokument-Ablage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigene Dateien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

\*1 Dateien können aus dem Ordner verschoben, nicht aber von außerhalb in den Ordner abgelegt werden.

\*2 Wird eine Datei in den Postausgang gelegt, erscheint ein Dialogfeld, indem die Einstellungen für das Versenden per E-mail/FTP vorgenommen werden können.



## 2.5 Direktaufnahme

Die Direktaufnahme dient zum direkten Aufnehmen auf die Festplatte eines PCs mit einem angeschlossenen Diktiergerät oder RecMic als Mikrofon.

Bei der Direktaufnahme wird der Aufnahmezustand mit den zwei Statusmodi „Ausstehend“ und „Abgeschlossen“ verwaltet. Beide sind erforderlich, um eine Aufnahme abzuschließen.

Eine Diktatdatei mit dem Status „Ausstehend“ wird in den Aufnahmeordner gespeichert, wo sie ausgewählt und bearbeitet werden kann, um die Aufnahme fortzusetzen. Da die im Aufnahmeordner gespeicherten Dateien sich auf einem lokalen PC befinden, kann ein Textbearbeiter sie nicht öffnen.

Eine Diktatdatei mit dem Status „Abgeschlossen“ kann jederzeit abgeschrieben werden. Nachdem mit der Abschrift begonnen wurde, kann die Datei nicht mehr bearbeitet werden. Eine Diktatdatei mit dem Status „Abgeschlossen“ kann nur bearbeitet werden, bis die Abschrift beginnt.

[Erstellen einer Diktatdatei](#)

[Bearbeiten einer Diktatdatei](#)

Direktaufnahmeeinstellungen werden mit den Einstellungen konfiguriert.

=> [\[Arbeitsablauf\] - Direktaufnahme](#)

Die folgenden Einstellungen können konfiguriert werden:



- Aufnahmeformat
- Dateibenennungsregel für ein neues Diktat
- Aufgabeneinstellungen
- Sprachkommentareinstellungen
- Startfensteränderungen
- REV-Tasteneinstellungen
- VCVA-Funktionseinstellungen

## 2.6 Eigentümer-Attribut

Das Transcription Module ist anfangs so konfiguriert, dass eine abgeschriebene Diktatdatei automatisch in den Ordner „Abgeschlossen“ im Modul verschoben wird. Dadurch bleibt übersichtlich, wie viele Diktatdateien zur Abschrift verbleiben. Allerdings ist eine Diktatdatei, nachdem sie in den Ordner „Abgeschlossen“ im Transcription Module verschoben wurde, im Dictation Module nicht mehr sichtbar, was unpraktisch für den Autor sein könnte. Aus diesem Grund weist der Ordner ein Attribut basierend auf Autorenrechten auf, um zu verhindern, dass eine Diktatdatei nach der Abschrift in den Ordner „Abgeschlossen“ im Transcription Module verschoben wird. Dieses Attribut wird als Eigentümer-Attribut bezeichnet. Das Eigentümer-Attribut verhindert lediglich, dass eine Diktatdatei in den Ordner „Abgeschlossen“ im Transcription Module verschoben wird, nachdem die Abschrift abgeschlossen wurde. Ein Textbearbeiter oder Autor kann die abgeschriebene Datei anschließend in einen anderen Ordner verschieben.

=> [\[Ordnerdesign\] – Attribute -Eigentümer](#)

## 2.7 Lokaler Modus und Netzwerkmodus

Wenn ein Ordner für einen Pfad auf einem lokalen Rechner steht, wird er als  (normale Farbe) angezeigt. Handelt es sich um einen Netzwerkpfad, wird er als  (blau) angezeigt.

Bei Zugang zu einem Netzwerk können Dateien in einem Ordner mit einem Pfad über ein Netzwerk aufgelistet werden. Eine solche Konfiguration wird als Netzwerkmodus bezeichnet.

Ist das Download-Ziel ein Ordner im Netzwerk, können Diktatdateien und Dokumente nicht heruntergeladen werden, wenn ein Server ausfällt oder kein Netzwerkzugang zur Verfügung steht.

Um dies zu vermeiden, wird der Zielordner automatisch auf einen lokalen Pfad umgeschaltet, wenn ein Netzwerkpfad angegeben ist und dieser Pfad vorübergehend nicht zugänglich ist, um das Herunterladen von Dateien zu ermöglichen. Dies wird als lokaler Modus bezeichnet.

Wurde eine Datei im lokalen Modus heruntergeladen und schaltet das System zurück in den Netzwerkmodus, werden sowohl der Ordner für den Netzwerk- als auch jener für den lokalen Modus angezeigt und die im lokalen Modus heruntergeladene Datei wird automatisch in den Ordner, der zu dem Netzwerkmodus gehört, verschoben.









Eine temporär im lokalen Modus abgelegte Datei kann anhand ihres Symbols erkannt werden. Das Symbol wird gelb, wenn die Datei in den Netzwerkmodus verschoben wird.

## 2.8 Bereinigen

„Bereinigen“ ist ein Ordnerattribut, das Dateien löscht. Alte Dateien können mittels einem von zwei Verfahren gelöscht werden: durch direktes Löschen oder durch Verschieben in den Papierkorb und anschließendes Löschen mit der Löschoption des Papierkorbs.

Ordner mit dem Attribut „Bereinigen“ sind nachstehend aufgelistet. Diese Ordner können abgeschriebene Diktatdateien enthalten. Sie weisen das Attribut „Bereinigen“ auf, um alte Diktatdateien zu bereinigen.

### ■ Ordner, die bereinigt werden können

Ordner	Dictation Module	Transcription Module
 Download-Ablage		
 Ordner A ~  Ordner G	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Benutzerdefinierter Ordner	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Unterordner		
 Gesendete Objekte	<input checked="" type="checkbox"/>	---
 Abgeschlossen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
 Weitergeleitet	---	<input checked="" type="checkbox"/>

--- Nicht unterstützte Funktion

... Bereinigen möglich


... Bereinigen nicht möglich

## 2.9 Sprachkommentare

Es gibt zwei Arten von Sprachkommentaren, die von einem Autor mit Dictation Module aufgenommen werden können: Anweisungskommentare und verbale Kommentare.

### ■ Anweisungskommentare

Anweisungskommentare können nur mittels Direktaufnahme erstellt werden und können nicht aufgezeichnet werden, wenn eine Aufnahme mit einem unabhängigen Diktiergerät erfolgt.

Anweisungskommentare werden als Dateien getrennt von einer Diktatdatei gehalten und stellen einem Textbearbeiter allgemeine Anweisungen zur Verfügung. Die Kennzeichnung  in der Spalte Anweisungskommentare zeigt an, dass Anweisungskommentare vorhanden sind.

### ■ Verbale Kommentare

Verbale Kommentare sind in eine Diktatdatei integrierte Sprachkommentare. Verbale Kommentare können mit unterstützenden Diktiergeräten aufgenommen werden. Im Gegensatz zu Anweisungskommentaren sind verbale Kommentare für die Abschrift von Audiodaten vorgesehen, die unmittelbar nach dem Kommentar folgen. Zu diesem Zweck können verbale Kommentare an jeder beliebigen Position in einer Diktatdatei aufgenommen werden. Mit einem Diktiergerät können sie nur aufgenommen werden, wenn die Aufnahmetaste für verbale Kommentare während einer Diktatdateiaufnahme gedrückt wird. Mit dem Dictation Module können verbale Kommentare immer aufgenommen werden, wenn die Aufnahmeschaltfläche für verbale Kommentare gedrückt gehalten wird, auch wenn gerade keine Diktatdatei aufgenommen wird.

Für Anweisungskommentare und verbale Kommentare können keine Indexmarkierungen eingefügt werden.

## 2.10 Speichermodus und Composite-Modus

OM Digital Solutions-Diktiergeräte beinhalten einige oder alle der drei Standard-USB-Klassen Speicher, Audio und HID. Um einen stabilen Betrieb sicherzustellen, wird anhand der aktuellen Anwendung zwischen den folgenden beiden Modi gewechselt: Speichermodus (nur Speicherklasse) und Composite-Modus (Composite-Gerät der Auto- und HID-Klasse) Beim Dictation Module wird die Speicherklasse für das Herunterladen von Diktatdateien verwendet, während die Audio- und die HID-Klasse für Direktaufnahmen verwendet werden.

Bei den im Folgenden aufgelisteten Modulen, die vom Dictation Module unterstützt werden, handelt es sich bei Betrieb im Composite-Modus um Composite-Geräte mit drei Klassen (Speicher + Audio + HID). Wenn Sie bei diesen Modellen den Composite-Modus festlegen, sind das Herunterladen von Diktatdaten, Direktaufnahmen sowie alle anderen Vorgänge ohne Moduswechsel möglich.

Einige der Modelle, die oben nicht aufgeführt sind, weisen im Composite-Modus die Speicherklasse nicht auf. Wenn solch ein Modell angeschlossen ist, müssen Benutzer bei laufendem Download der Diktatdatei auf den Speichermodus umschalten, während Benutzer bei Direktaufnahme auf den Composite-Modus umschalten. Beim Dictation Module wird immer, wenn das **Direktaufnahmefenster** angezeigt wird, automatisch in den Composite-Modus gewechselt. Wenn ODMS R8 in das **Hauptfenster** zurückkehrt, nachdem eine Aufnahme abgeschlossen ist, schaltet das Diktiergerät automatisch zurück in den Speichermodus. Speicher- und Composite-Modus können auch manuell umgeschaltet werden.

## 2.11 Sichern

Nach dem Konfigurieren der Sicherungseinstellungen für einen Ordner wird jede Datei, die in dem Ordner abgelegt wird, automatisch in dem anderen angegebenen Ordner gesichert.

## 2.12 Optionen zur Fehlerbehebung

Das Dictation Module bietet Log Tool (Analyseprotokoll), eine Funktion zum Protokollieren von Informationen, um eine Analyse von Problemen zu ermöglichen, die nur in bestimmten PC-Umgebungen auftreten. Indem Sie die Protokolldaten von Problembereichen an Ihren Händler oder Vertriebspartner schicken, erhalten Sie in einem angemessenen Zeitrahmen entsprechende Ratschläge zur Beseitigung des Problems.

Log Tool (Analyseprotokoll) ist als ODMSLogTool.exe im Installationsordner von Dictation Module enthalten. Das Tool ermöglicht eine Konfiguration der Protokollausgaben pro Modul.

Für weitere Informationen bezüglich der Verwendung von Log Tool lesen Sie bitte unter „[Sammeln von Informationen mit dem Log Tool \(Analyseprotokoll\)](#)“ nach.

# 3 Einfacher Betrieb

Dieses Kapitel beschreibt den Grundbetrieb des Dictation Module

- [Starten und Beenden des Dictation Module](#)
- [Herunterladen von Diktatdateien](#)
- [Importieren einer Datei](#)
- [Kopieren oder Verschieben einer Diktatdatei](#)
- [Wiedergeben einer Diktatdatei](#)
- [Erstellen einer Diktatdatei](#)
- [Bearbeiten einer Diktatdatei](#)
- [Senden einer Diktatdatei per E-mail](#)
- [Senden einer Diktatdatei per FTP](#)
- [Verwalten von Dokumenten](#)
- [Empfangen von Dokumenten per E-mail](#)
- [Empfangen von Dokumenten per FTP](#)
- [Spracherkennung](#)

## 3.1 Starten und Beenden des Dictation Module

Gehen Sie wie folgt vor, um das Dictation Module zu starten oder zu beenden:

[Starten](#)

[Auto-Start](#)

[Beenden](#)



Dictation Module und Transcription Module können nicht gleichzeitig auf demselben PC gestartet werden.

### Starten

Gehen Sie wie folgt vor, um das Dictation Module zu starten:

#### ■ Vorgehensweise A

1. Wählen Sie im Windows Startmenü  
[Alle Programme] - [OM Dictation Management System] - [Dictation Module].

→ Das Dictation Module startet, und das **Hauptfenster** wird angezeigt.

#### ■ Vorgehensweise B

1. Doppelklicken Sie auf eine DSS- oder DSS Pro-Datei im Windows Explorer.

→ Das Dictation Module startet, und das **Wiedergabesteuerungsfenster** wird angezeigt.

### Auto-Start

#### ■ Vorgehensweise

1. Starten Sie den lokalen Device Detector und überprüfen Sie das Dictation Module
2. Schließen Sie ein unterstütztes Gerät an einen USB-Anschluss des PCs an.

→ Das Dictation Module startet automatisch, und das **Hauptfenster** oder **Wiedergabesteuerungsfenster** wird angezeigt.

## Beenden

---

Falls Sie sich im **Wiedergabesteuerungs-** oder **Direktaufnahmefenster**, befinden, kehren Sie in den **Hauptfenster** zurück und beenden anschließend das Dictation Module.

### ■ Vorgehensweise

- 1.** Klicken Sie auf [Beenden] im Menü [Datei] im **Hauptfenster**.

Oder klicken Sie auf **×** in der rechten unteren Ecke des Hauptfensters.

→ Das Dictation Module wird geschlossen.

## 3.2 Herunterladen von Diktatdateien

Herunterladen bezieht sich auf das Kopieren einer Datei von einem Gerät und auf das Übertragen in das Dictation Module. Gehen Sie zum Herunterladen einer Datei wie nachfolgend beschrieben vor.

Heruntergeladene Dateien werden in der Download-Ablage gespeichert.



Die Download-Einstellungen werden im Dialogfeld „Arbeitsablauf“ konfiguriert.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Download](#)

- [Herunterladen aller Dateien](#)
- [Herunterladen von Dateien in bestimmte Ordner](#)
- [Herunterladen bestimmter Dateien](#)

### 3.2.1 Herunterladen aller Dateien

---

Gehen Sie wie folgt vor, um alle Dateien von einem Gerät herunterzuladen:



Wenn Sie ein Modell mit einem Musik-Ordner verwenden, können durch das Ausführen von [\[Alle Dateien herunterladen\]](#) Dateien im Musik-Ordner nicht heruntergeladen werden.

#### ■ Vorgehensweise


1. Schließen Sie ein unterstütztes Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.
2. Schalten Sie das Gerät ein.



Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.  
In der Gerätestrukturansicht werden das Modell des Diktiergeräts sowie Dateinformationen angezeigt.



Wird das Gerät an- oder abgeschlossen, während das **Hauptfenster** geöffnet ist, werden die Geräteinformationen in der Gerätestrukturansicht aktualisiert.

3. Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Speichermodus befindet.  
Falls es sich im Audiomodus befindet, wählen Sie [\[Gerätemodus ändern\]](#) im Menü [\[Diktiergerät\]](#).
4. Wählen Sie das Gerät in der Gerätestrukturansicht und klicken Sie auf .

Oder rechtsklicken Sie auf das Gerät und wählen Sie [\[Alle Dateien herunterladen\]](#) im Kontextmenü aus.



Alle Dateien in jedem Ordner des Geräts werden in die entsprechenden Ordner A - G der Download-Ablage heruntergeladen (kopiert).  
Das Dateinamensformat ist „Benutzerkennung des Diktiergerätbenutzers (erste vier Zeichen) + vierstellige Zahl“.

	<p>Wenn mehrere Geräte angeschlossen sind, erscheint das Dialogfeld „Geräteauswahl“, indem man auf [Alle Dateien herunterladen] im Menü [Diktiergerät] klickt. Wählen Sie das Gerät und klicken Sie auf [OK].</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dateien in einem Gerät können auch gelöscht werden, wenn sie heruntergeladen werden. =&gt; <a href="#">[Arbeitsablauf] - Download</a></li> <li>• Das Herunterladen kann automatisch gestartet werden, sobald das Gerät erkannt wird. =&gt; <a href="#">[Ordnerdesign] - Automatisch herunterladen</a></li> <li>• Wenn WCS aktiviert ist, können die Status der heruntergeladenen Dateien verwaltet werden. Einzelheiten siehe Hilfe für den Wireless Communication Service.</li> </ul>
---	---

### 3.2.2 Herunterladen von Dateien in bestimmte Ordner

---

Gehen Sie wie folgt vor, um alle Dateien gleichzeitig in einen bestimmten Ordner herunterzuladen:

#### ■ Vorgehensweise


**1.** Schließen Sie ein unterstütztes Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.

**2.** Schalten Sie das Gerät ein.

→ Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.

**3.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Diktiergerät und wählen Sie [Ordner herunterladen] im Kontextmenü.

→ Die Dateien dem angegebenen Ordner werden in den entsprechenden Ordner der Download-Ablage heruntergeladen (kopiert).  
Das Dateinamensformat ist „Benutzerkennung des Diktiergerätbenutzers (erste vier Zeichen) + vierstellige Zahl“.

	<p>Wenn mehrere Geräte angeschlossen sind, erscheint ein Dialogfeld „Geräteauswahl“, wenn man auf „Download-Ordner A (oder B-G)“ im Menü [Diktiergerät] klickt. Wählen Sie das Gerät und klicken Sie auf [OK].</p>
---	--

### 3.2.3 Herunterladen bestimmter Dateien

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine oder mehrere bestimmte Dateien herunterzuladen:

■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie ein unterstütztes Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.
2. Schalten Sie das Gerät ein.
  - Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.
3. Wählen Sie einen Ordner aus der Gerätestrukturansicht.
  - Dateien in dem Ordner werden in der Inhaltslistenansicht aufgelistet.
4. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht und wählen Sie [Ausgewählte Dateien herunterladen] im Menü [Diktiergerät] aus.
  - Die gewählten Dateien werden in den entsprechenden Ordner (zum Beispiel Ordner A in Ordner A) in der Download-Ablage in der Audio-Strukturansicht heruntergeladen. Ist der entsprechende Ordner deaktiviert, werden die Dateien nicht heruntergeladen.

## 3.3 Importieren einer Datei

Das Importieren dient zum Erfassen von externen, nicht vom Dictation Module verwalteten Diktatdateien, damit diese vom Dictation Module verwaltet werden können.

Unterstützte Dateiformate sind nachstehend aufgelistet. Die Dateien können auch mittels Drag&Drop im Windows Explorer verschoben werden.

Diktatdatei	DS2 (DSS Pro), DSS, WMA, WAV, MP3
Verschlüsselte Datei	DS2 (DSS Pro), \$DSS, \$WMA, \$WAV, \$MP3

Wird eine Datei mit einem anderen Dateiformat als den obigen angegeben, wird eine Warnmeldung angezeigt.

Ist jedoch ein Codec installiert, der mit dem Microsoft® DirectShow®-Filter funktioniert, können auch Diktatdateien mit anderen Formaten importiert werden. Nachdem ein Dateiformat importiert wurde, kann es in der Folge mittels Drag&Drop immer wieder neu erfasst werden.

### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Diktat importieren] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Datei“ wird angezeigt.

2. Wählen Sie einen Ordner im Dateipfadfeld als Ziel für den Dateiimport aus.

Legen Sie den Zielordner für den Import mit [Ändern] fest.

3. Wählen Sie eine Datei aus der Liste aus und klicken Sie auf [Öffnen].

→ Die angegebene Datei wird in den unter [Ziel] ausgewählten Ordner kopiert oder verschoben.

## 3.4 Kopieren oder Verschieben einer Diktatdatei

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um eine Diktatdatei zu kopieren oder zu verschieben.

- [☐ Kopieren einer Datei zur Audio-Strukturansicht](#)
- [☐ Verschieben einer Datei zur Audio-Strukturansicht](#)
- [☐ Kopieren einer Datei an einen bestimmten Pfad](#)
- [☐ Hochladen einer Diktatdatei zum Gerät](#)
- [☐ Exportieren einer Datei](#)

### **3.4.1 Kopieren einer Datei zur Audio-Strukturansicht**

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Datei in der Audio-Strukturansicht zu kopieren:

#### ■ Vorgehensweise

- 1.** Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht aus.

Durch Auswählen von [Alle Dateien auswählen] im Menü [Bearbeiten] werden alle Dateien in der Listenansicht ausgewählt.

- 2.** Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [In Ordner kopieren] im Menü [Bearbeiten] aus.

→ Das Dialogfeld „In Ordner kopieren“ wird angezeigt.

- 3.** Wählen Sie einen Zielordner und klicken Sie auf [OK].

→ Die gewählte Datei wird in den angegebenen Ordner kopiert.

### 3.4.2 Verschieben einer Datei zur Audio-Strukturansicht

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Datei in der Audio-Strukturansicht zu verschieben:

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht aus.

Durch Auswählen von [Alle Dateien auswählen] im Menü [Bearbeiten] werden alle Dateien in der Listenansicht ausgewählt.

2. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [In Ordner verschieben] im Menü [Bearbeiten] aus.

→ Das Dialogfeld „In Ordner verschieben“ wird angezeigt.

3. Wählen Sie einen Zielordner und klicken Sie auf [OK].

→ Die gewählte Datei wird in den angegebenen Ordner verschoben.

### 3.4.3 Kopieren einer Datei an einen bestimmten Pfad

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Datei an einen bestimmten Pfad zu kopieren:

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht aus.

Durch Auswählen von [Alle Dateien auswählen] im Menü [Bearbeiten] werden alle Dateien in der Inhaltslistenansicht ausgewählt.

2. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder klicken Sie auf [Kopieren] im Menü [Bearbeiten].

→ Die angegebene Datei wird in die Zwischenablage kopiert.

3. Wählen Sie einen Zielordner im Audio-Strukturansicht oder geben Sie einen Ordner im Windows Explorer an.

4. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Einfügen] im Menü [Bearbeiten] aus.

→ Die Datei wird in den angegebenen Ordner eingefügt.


### 3.4.4 Hochladen einer Diktatdatei zum Gerät

---

Unter Hochladen versteht man das Kopieren einer Datei in der Inhaltslistenansicht und das Übertragen an ein angeschlossenes Diktiergerät.



#### ■ Vorgehensweise


- 1.** Wählen Sie eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht und klicken Sie auf  in der Gerätestrukturansicht.  
  
Oder wählen Sie [Ausgewählte Dateien hochladen] im Menü [Diktiergerät] aus.  
→ Das Dialogfeld „Hochladen“ wird angezeigt.
- 2.** Wählen Sie einen Zielordner und klicken Sie auf [OK].  
→ Die gewählte Datei wird in den angegebenen Ordner kopiert.

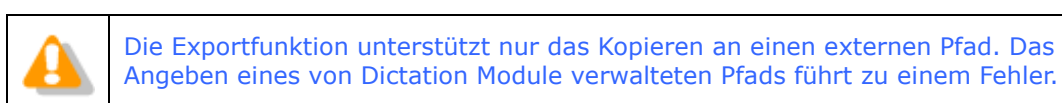
### 3.4.5 Exportieren einer Datei

---

Diese Funktion dient zum Exportieren von Diktat- und Verwaltungsdateien an externe Medien. Verwaltungsdateien dienen zum Speichern wichtiger Diktatinformationen für Diktatdateien.

#### ■ Vorgehensweise

- 1.** Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht aus.  
  
Durch Auswählen von [Alle Dateien auswählen] im Menü [Bearbeiten] werden alle Dateien in der Listenansicht ausgewählt.
- 2.** Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.  
  
Oder wählen Sie [Diktat exportieren] im Menü [Datei] aus.  
→ Das Dialogfeld „Dateiexport“ wird angezeigt.  
  
Wenn das Kontrollkästchen der Löschoptionen aktiviert ist, wird die Originaldatei gelöscht, nachdem sie vollständig importiert wurde.
- 3.** Wählen Sie einen Zielordner und klicken Sie auf [OK].  
→ Die gewählten Diktat- und Verwaltungsdateien werden in den angegebenen Ordner exportiert.



## 3.5 Wiedergeben einer Diktatdatei

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Diktatdateien wiedergegeben werden.

- [□ Starten und Beenden der Wiedergabe](#)
- [□ Verschieben der Wiedergabeposition](#)
- [□ Anpassen der Wiedergabebedingungen](#)
- [□ Intro-Scan](#)
- [□ Einfügen einer Indexmarkierung](#)
- [□ Verlassen des Direktaufnahmefensters](#)

### 3.5.1 Starten und Beenden der Wiedergabe

---


Funktionen wie Wiedergabe, Stopp, Schnellvorlauf und Rückspulen stehen wie bei einem gewöhnlichen Bandrekorder zur Verfügung.

Die Wiedergabesteuerungsleiste im **Hauptfenster** und das **Wiedergabesteuerungsfenster** bieten während der Wiedergabe dieselben Funktionen.


#### ■ Vorgehensweise

##### 1. Doppelklicken Sie in der Inhaltslistenansicht auf eine wiederzugebende Datei.

Oder klicken Sie auf [Wiedergabe] im Kontextmenü.

Oder wählen Sie die Datei aus und klicken Sie auf .

Oder wählen Sie die Datei aus und wählen Sie [Wiedergabe/Stopp] im Menü [Wiedergabe] aus.


→ Die Wiedergabe der Datei beginnt. Die Positionssteuerung (▽) zeigt die aktuelle Wiedergabeposition an.  zeigt die Gesamtlänge in weiß und die aktuelle Position in blau.

##### 2. Klicken Sie während der Wiedergabe auf .

Oder wählen Sie [Wiedergabe/Stopp] im Menü [Wiedergabe] aus.

→ Die Wiedergabe der Datei wird beendet.



- Durch erneutes Klicken auf  nach dem Beenden der Wiedergabe beginnt die Wiedergabe erneut von einer vorherigen, zeitversetzten Position, festgelegt mit [\[Benutzereinstellungen\] – Wiedergabesteuerung - Auto-Rücktaste](#) in der Wiedergabesteuerung.
- Durch direktes Klicken auf eine DSS-Datei im Windows Explorer wird das **Wiedergabesteuerungsfenster** aufgerufen und die Wiedergabe der Datei gestartet.

## 3.5.2 Verschieben der Wiedergabeposition

---

Dieser Abschnitt beschreibt, wie eine Datei von einer bestimmten Position aus wiedergegeben wird.

- [Bewegen an eine gewünschte Position](#)
- [Springen zu einer Indexmarkierung oder zu einem verbalen Kommentar](#)
- [Verschieben der Positionssteuerung mit der Tastatur](#)

### Bewegen an eine gewünschte Position

---


#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf die gewünschte Position in der Wiedergabeleiste oder ziehen Sie die Positionssteuerung dorthin.

→ Die Positionssteuerung bewegt sich an die angegebene Position.

### Springen zu einer Indexmarkierung oder zu einem verbalen Kommentar

---

Auf der Wiedergabeleiste stellt eine rote Markierung (  ) eine Indexmarkierung dar, und ein hellblauer Balken steht für einen verbalen Kommentar.

#### ■ Vorgehensweise A

1. Klicken Sie auf  oder .

Oder wählen Sie [Zurück/Nächste Indexmarkierung] oder [Zurück/Nächster verbaler Kommentar] im Menü [Wiedergabe] aus.

→ Die Positionssteuerung bewegt sich zu einer Indexmarkierung oder zum Rand eines verbalen Kommentars vor oder nach der aktuellen Position.

#### ■ Vorgehensweise B

1. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Indexmarkierungen auflisten] im Menü [Wiedergabe] aus.

→ Das Dialogfeld „Indexmarkierungen auflisten“ wird angezeigt.

2. Wählen Sie eine Indexmarkierung und klicken Sie auf [Weiter].


## Verschieben der Positionssteuerung mit der Tastatur

Wenn die Wiedergabeleiste farblich hervorgehoben ist (diese von einer punktierten Linie umgeben ist), kann die Positionssteuerung mit der Tastatur bewegt werden.

Tastaturbedienung	Positionssteuerungsverhalten
←	Verschieben nach links
→	Verschieben nach rechts
Home	Zum Anfang der Datei
Ende	Zum Ende de Datei

### 3.5.3 Anpassen der Wiedergabebedingungen

Dictation Module ist in der Lage, eine bessere Klangqualität aufgenommener Diktatdateien zu bieten. Funktionen können dabei aus der Wiedergabesteuerungsleiste im **Hauptfenster** oder aus dem **Wiedergabesteuerungsfenster** gewählt werden.



- Bis auf die Lautstärkeregelung sind die folgenden Funktionen standardmäßig ausgeblendet. Sie können über die Einstellungen eingeblendet werden.  
=> [\[Benutzereinstellungen\] – Wiedergabesteuerung – Steuerungsanzeigen](#)
- Je nach administrativen Einstellungen sind manche Menüs ausgeblendet.

- [Anpassen der Lautstärke](#)
- [Anpassen der Geschwindigkeit](#)
- [Rauschunterdrückung](#)
- [Anpassen des Klangs](#)



### Anpassen der Lautstärke

Diese Funktion dient zum Regeln der Wiedergabelautstärke.

#### ■ Vorgehensweise

1. Ziehen Sie den Schieberegler der Lautstärkesteuerung.

Oder wählen Sie auf [Höher] oder [Niedriger] bei [Lautstärke] im Menü [Wiedergabe].

→ Die Wiedergabelautstärke wird angepasst.



## Anpassen der Geschwindigkeit

Die Wiedergabegeschwindigkeitsanpassung ermöglicht eine langsame Wiedergabe bei anspruchsvollen Audioteilen und eine schnelle Wiedergabe bei weniger anspruchsvollen Teilen.

### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf ▲ oder ▼ oder ziehen Sie den Schieberegler der Wiedergabegeschwindigkeitssteuerung.

Oder wählen Sie auf [Höher] oder [Niedriger] bei [Geschwindigkeit] im Menü [Wiedergabe].

→ Die Wiedergabegeschwindigkeit kann in neun Stufen zwischen 50 % und 200 % ohne Veränderung der Stimmlage (Tonlage) angepasst werden.



## Rauschunterdrückung

Die Rauschunterdrückung ist nützlich, um das Abhören von durch Rauschen beeinträchtigten Aufnahmen zu erleichtern.

### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf ▲ oder ▼ oder ziehen Sie den Schieberegler der Rauschunterdrückungssteuerung.

Oder wählen Sie auf [AUS], [1], [2] oder [3] bei [Rauschunterdrückung] im Menü [Wiedergabe].

→ Der Rauschunterdrückungseffekt kann in vier Stufen eingestellt werden: AUS, 1, 2 und 3.



Bei manchen Aufnahmeumgebungen funktioniert die Rauschunterdrückung unter Umständen nicht effektiv. Bei bestimmten Rauschunterdrückungsstufen (1 - 3) kann die Lautstärke zu gering werden oder die Klangqualität sich verändern.



## Anpassen des Klangs

Je mehr in Richtung der [-]-Seite verschoben wird, umso mehr werden die Tiefen hervorgehoben, je mehr in Richtung [+] -Seite, umso mehr die Höhen. In der Regel bewirkt ein Verschieben in [+] -Richtung eine bessere Klangqualität.

### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf ▲ oder ▼ oder ziehen Sie den Schieberegler der Klangsteuerung.

Oder wählen Sie auf [Höher] oder [Niedriger] bei [Klang] im Menü [Wiedergabe].

→ Der Klang kann in Schritten von 1 % von 100 % auf der [-]-Seite bis 100 % auf der [+] -Seite angepasst werden.

### 3.5.4 Intro-Scan

---


Diese Funktion gibt nacheinander nur die ersten fünf Sekunden der in der Inhaltslistenansicht angezeigten oder ausgewählten Dateien wieder. Ist der Intro-Scan für alle Dateien abgeschlossen, wird ein Piepton ausgegeben. Eine Datei mit einer Aufnahmedauer von weniger als fünf Sekunden wird vollständig wiedergegeben, bevor die Wiedergabe der nächsten Datei erfolgt. Die Datei, die aktuell wiedergegeben wird, wird in der Inhaltslistenansicht hervorgehoben.

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste im **Hauptfenster**.

Oder wählen Sie [Intro-Scan] im Menü [Wiedergabe] aus.

→ In der Inhaltslistenansicht angezeigte Dateien werden ab der gewählten Datei nacheinander kurz angespielt. Wird keine Datei gewählt, beginnt der Intro-Scan mit der ersten Datei der Liste.

2. Klicken Sie auf .

Oder wählen Sie [Wiedergabe/Stop] im Menü [Wiedergabe] aus.

→ Der Intro-Scan wird angehalten.



## 3.6 Erstellen einer Diktatdatei

Dieser Abschnitt beschreibt, wie eine Diktatdatei erstellt und bearbeitet wird.


- [Erstellen einer neuen Aufnahme](#)
- [Hinzufügen einer Aufnahme zu einer Datei](#)
- [Teilweises Löschen einer Datei](#)
- [Einfügen einer Indexmarkierung](#)
- [Verlassen des Direktaufnahmefensters](#)
  
- [Videokonferenz aufnehmen](#)

### 3.6.1 Erstellen einer neuen Aufnahme

Diese Funktion kann verwendet werden, um eine Direktaufnahme (Erstellung einer neuen Datei) im **Direktaufnahmefenster** mit einem digitalen Diktiergerät oder RecMic als Mikrofon durchzuführen.

	Lautstärke, Status und Benutzerkennung einer Aufnahme werden während einer Direktaufnahme in der Statusleiste angezeigt.
	Die Aufnahmequalität sollte im Voraus konfiguriert werden. => <a href="#">[Arbeitsablauf] - Direktaufnahme</a>

#### ■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie RecMic oder ein unterstütztes digitales Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.
  
2. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.


Oder wählen Sie [Neues Diktat] im Menü [Datei] aus.

→ Das **Direktaufnahmefenster** oder die Direktaufnahme-Leiste wird geöffnet.

Beim Erstellen einer neuen Datei ist der Standardname des Ordners „Aufnahmeordner“, und das Dateinamensformat ist „die ersten vier Zeichen der Benutzerkennung + vierstellige fortlaufende Nummer.Dateierweiterung“.

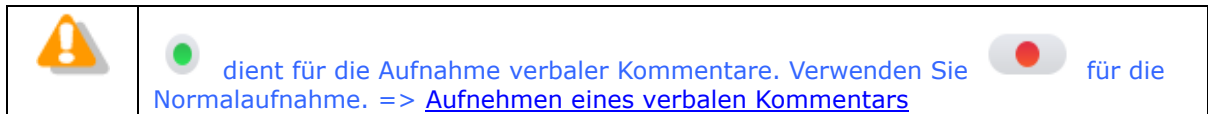
3. Wählen Sie die Mikrofonempfindlichkeit aus.

Wählen Sie den Konferenzmodus , Diktatmodus.

	Einige Diktiergerät-Modelle von OM Digital Solutions unterstützen nicht die Auswahl der Mikrofonempfindlichkeit im <b>Direktaufnahmefenster</b> . Verwenden Sie bei diesen Modellen die Sound- und Audiogeräteeinstellungen in der Systemsteuerung des Betriebssystems, um den Mikrofoneingangsspiegel anzupassen. Die unter „ <b>An das Dictation Module anschließbare Geräte</b> “ aufgeführten unterstützten Diktiergeräte sowie RecMic unterstützen alle Anpassungen für die Mikrofonempfindlichkeit.
---	--

4. Klicken Sie auf .

→ Die Aufnahme beginnt. Die Bedienung kann per RecMic als Mikrofon oder mit den Tasten des digitalen Diktiergeräts erfolgen.



5. Klicken Sie auf .

→ Die Aufnahme wird beendet.

6. [Verlassen des Direktaufnahmefenster.](#)


### **3.6.2 Hinzufügen einer Aufnahme zu einer Datei**

Diese Funktion fügt eine Aufnahme zu einer bestehenden Datei hinzu. Wenn Aufnahmen wiederholt gestartet und angehalten werden, wird jedes Aufnahmesegment an die Datei angefügt, um eine einzige, durchgehende Aufnahme zu erstellen.



Das Starten der Aufnahme nach dem Verschieben der Positionssteuerung an eine zuvor aufgenommene Position führt entweder zu einer Aufnahme mit Überschreiben oder einer Aufnahme mit Einfügen. Zusätzlich aufgenommene Dateien werden in der Diktat-Ablage gespeichert.



#### ■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie das RecMic oder ein unterstütztes digitales Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die zu konfigurierende Datei und wählen Sie [Diktat bearbeiten] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie die Datei aus und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.  
Oder wählen Sie die Datei aus und wählen Sie [Diktat bearbeiten] im Menü [Datei] aus.  
→ Das **Direktaufnahmefenster** wird geöffnet.

3. Verschieben Sie die Positionssteuerung an die beabsichtigte Aufnahmeposition.
4. Wählen Sie den Aufnahmemodus aus.

Wählen Sie  für Aufnahmen mit Einfügen oder wählen Sie  für Aufnahmen mit Überschreiben.




- 5.** Wählen Sie die Mikrofonempfindlichkeit aus.  
Wählen Sie den Konferenzmodus , Diktatmodus.
- 6.** Klicken Sie auf  , um mit der Aufnahme zu beginnen.
- 7.** Klicken Sie auf  .  
→ Die Aufnahme wird beendet.
- 8.** [Verlassen des Direktaufnahmefenster.](#)

### **3.6.3 Teilweises Löschen einer Datei**

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine aufgenommene Datei teilweise zu löschen. Teilweise gelöschte Dateien werden in der Diktat-Ablage gespeichert.

#### **■ Vorgehensweise**

- 1.** Verschieben Sie im **Direktaufnahmefenster** die Positionssteuerung an den gewünschten Löschartpunkt und klicken Sie auf  .  
  
Durch wiederholtes Klicken auf  wird der Startpunkt aufgehoben.
- 2.** Verschieben Sie die Positionssteuerung an den gewünschten Löschartpunkt und klicken Sie auf  .  
  
→ Das Bestätigungsfeld Löschen wird angezeigt.
- 3.** Klicken Sie auf [OK].  
→ Der angegebene Bereich wird gelöscht.
- 4.** [Verlassen des Direktaufnahmefenster.](#)

### 3.6.4 Einfügen einer Indexmarkierung

---

Eine Indexmarkierung kann im **Hauptfenster** oder **Direktaufnahmefenster** eingefügt und gelöscht werden.




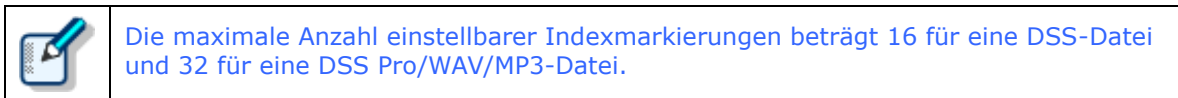
#### Einfügen einer Indexmarkierung

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Indexmarkierung einzufügen:

##### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht aus.  
→ Die Datei wird in der Wiedergabesteuerungsleiste angezeigt.
2. Verschieben Sie die Positionssteuerung und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.  
Oder wählen Sie [Indexmarkierung einfügen] im Menü [Wiedergabe] aus.  
→ Eine Indexmarkierung wird an der Stelle der Positionssteuerung eingefügt.






#### Löschen einer Indexmarkierung

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Indexmarkierung zu löschen.

##### ■ Vorgehensweise A

1. Verschieben Sie die Positionssteuerung zur zu löschenden Indexmarkierung, indem Sie auf  oder  klicken.
2. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.  
Oder wählen Sie [Indexmarkierung löschen] im Menü [Wiedergabe] aus.  
→ Die Indexmarkierung wird gelöscht.

##### ■ Vorgehensweise B

1. Wählen Sie [Indexmarkierungen auflisten] im Menü [Wiedergabe] aus.  
→ Das Dialogfeld „Indexmarkierungen auflisten“ wird angezeigt. Indexmarkierungen werden im Format HH:MM:SS angezeigt.

2. Wählen Sie eine Indexmarkierung und klicken Sie auf [Löschen].

→ Die Indexmarkierung wird gelöscht. Es können mehrere Indexmarkierungen gleichzeitig gelöscht werden.

### 3.6.5 Verlassen des Direktaufnahmefensters

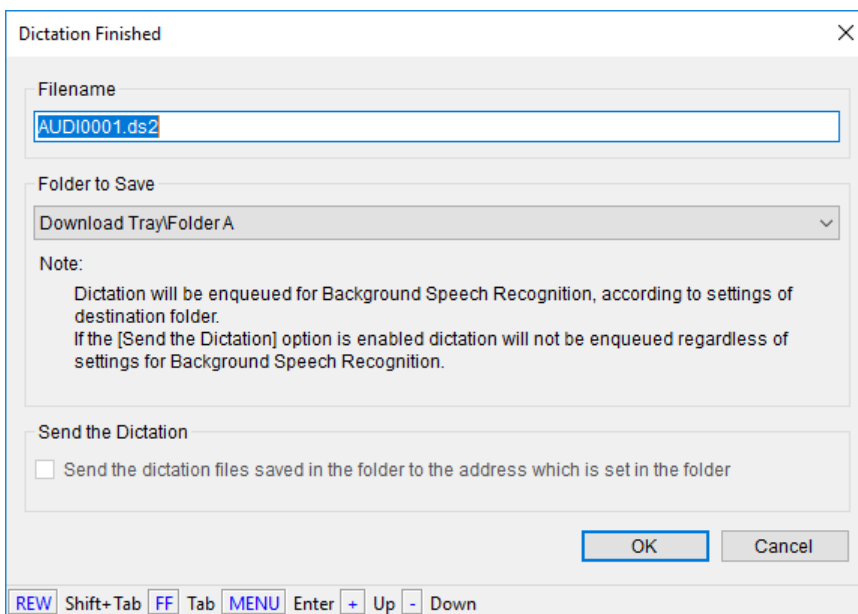
---

Gehen Sie wie folgt vor, um Aufnahmevorgänge zu beenden.

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie im **Direktaufnahmefenster** auf [Abgeschlossen], nachdem Sie die Aufnahme und Bearbeitung einer Datei beendet haben.

→ Das Dialogfeld „Diktat beendet“ wird angezeigt. Indem Sie auf [Ausstehend] klicken, werden Aufnahmevorgänge im Aufnahmestatus „Ausstehend“ beendet.



Attribute	Beschreibung
Dateiname	Geben Sie den Dateinamen ein.
Speicherordner	Wählen Sie in der Liste den Ordner aus, in dem die Datei gespeichert werden soll.
Das Diktat senden	Ist der Speicherordner mit der Option für automatischen E-mail-/FTP-Versand konfiguriert, wählen Sie aus, ob die Datei gesendet werden soll oder nicht.
Hintergrund-Spracherkennung	Wählt, ob in der Warteliste für Dateierkennung registriert wird oder nicht.

2. Klicken Sie auf [OK].

→ Die Datei wird mit Status „Abgeschlossen“ gespeichert.

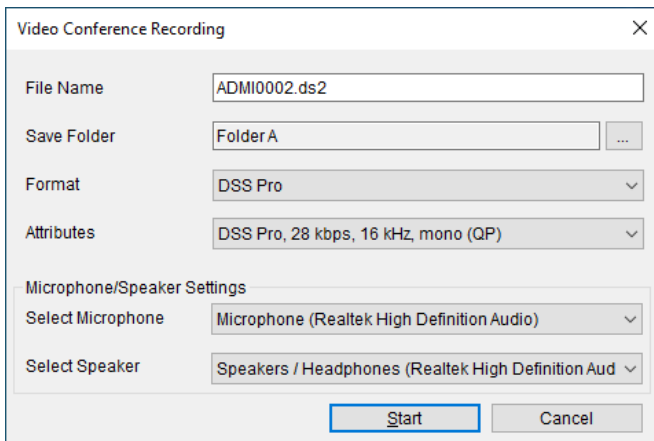
### 3.6.6 Videokonferenz aufnehmen

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Videokonferenz aufzunehmen:

■ Vorgehensweise

1. Verwenden Sie einen PC mit eingebautem Mikrofon oder schließen Sie ein Mikrofon oder Mikrofongerät (unterstütztes digitales Diktiergerät oder RecMic) an den PC an.
2. Wählen Sie im Menü „Datei“ den Punkt „Videokonferenzaufnahme starten“.

➔ Nachdem Sie im Zustimmungsdialog dem Start der Aufnahme zugestimmt haben, erscheint das Dialogfenster Videokonferenzaufnahme.



Attribute	Beschreibung
Dateiname	Geben Sie den Dateinamen für die aufgenommene Datei ein. Die ersten vier Buchstaben der Kennung des aktuellen Benutzers sowie die Aufgabennr. werden standardmäßig vorgeschlagen.
Speicherordner	Wählen Sie einen Ordner zum Speichern einer aufgenommenen Datei. „Ordner A“ wird standardmäßig vorgeschlagen. Es kann der Ordner Downloads oder ein benutzerdefinierter Ordner ausgewählt werden.
Format	Wählen Sie das Aufnahmeformat für die Datei.
Attribute	Wählen Sie die Attribute einer Datei aus.
Mikrofonauswahl	Wählen Sie ein Mikrofon. Wenn ein OM Digital Solution Mikrofon/Lautsprecher angeschlossen ist, wird es beim ersten Mal als Standard ausgewählt. Ab dem zweiten Mal wird das zuvor ausgewählte Gerät als Standard ausgewählt.
Lautsprecher auswählen	Wählen Sie einen Lautsprecher aus. Wenn ein OM Digital Solution Mikrofon/Lautsprecher angeschlossen ist, wird es beim ersten Mal als Standard ausgewählt. Ab dem zweiten Mal wird das zuvor ausgewählte Gerät als Standard ausgewählt.

### Format/Attribute/Maximale Aufnahmedauer bei der Videokonferenzaufnahme

Format	Attribute				
	Codec	Bitrate	Abtastfrequenz	Kanal (Aufnahmemodus)	Maximale Aufnahmedauer
DSS Pro	DSS	28 kbps	16 kHz	Mono (QP)	17:21:40
	DSS	13,7 kbps	12 kHz	Mono (SP)	23:08:53
DSS	DSS	13,7 kbps	12 kHz	Mono (SP)	23:08:53

Format	Attribute				
	Codec	Abtastfrequenz	Quantisierungs- Bitrate	Kanal (Aufnahmemodus)	Maximale Aufnahmedauer
WAV	PCM	44,10 kHz	16 Bit	Mono	06:17:55
	PCM	22,05 kHz	16 Bit	Mono	12:35:51
	PCM	16,00 kHz	16 Bit	Mono	17:21:40

### 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Starten].

→ Die Leiste für die Videokonferenzaufnahme wird angezeigt.



### 4. Klicken Sie auf , um mit der Aufnahme zu beginnen.

### 5. Klicken Sie auf .


→ Die Aufnahme wird beendet. Durch erneutes Klicken auf  wird die Aufnahme an dieselbe Datei angefügt. Das Einfügen einer Aufnahme in die Mitte der Datei ist nicht möglich.

### 6. Klicken Sie auf .

→ Die Datei wird gemäß den in Schritt 2 festgelegten Bedingungen gespeichert und die Anwendung kehrt in das Hauptfenster zurück. Fertig gestellte Diktatdateien weisen immer den Status „Aufnahme abgeschlossen“ auf.

## 3.7 Bearbeiten einer Diktatdatei

DSS-Dateien, DSS Pro-Dateien und andere Dateien, die mit einem OM Digital Solutions-Diktiergerät aufgenommen wurden, können bearbeitet werden.

	Bearbeitete Dateien werden immer als neue Dateien gespeichert. MP3-, einige WAV- und WMA-Dateien können nicht bearbeitet werden.
---	---


Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

- [Konvertieren des Dateiformats](#)
- [Teilen einer Diktatdatei in zwei Dateien](#)
- [Zusammenfügen mehrerer Diktatdateien zu einer Datei](#)
- [Aufnehmen eines verbalen Kommentars](#)
- [Aufnehmen eines Anweisungskommentars](#)
- [Ändern des Status einer Diktatdatei](#)

### 3.7.1 Konvertieren des Dateiformats


---

Diese Funktion konvertiert eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht in ein angegebenes Dateiformat. Werden mehrere Dateien ausgewählt, werden alle Dateien in das angegebene Format konvertiert.

	Ist „Formatkonvertierung“ in den Einstellungen der Ordneigenschaften aktiviert, werden Dateien im Ordner automatisch gemäß dieser Einstellungen in das angegebene Format konvertiert. => <a href="#">[Ordnerdesign]</a> - <a href="#">[Aktionen]</a> - <a href="#">Formatkonvertierung</a>
---	---

#### ■ Vorgehensweise

- 1.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht und wählen Sie [Diktat konvertieren] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie die Diktatdatei aus und klicken Sie auf  in der Symbolleiste. Oder wählen Sie [Diktat konvertieren] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Einstellungen für Diktatkonvertierung“ wird angezeigt.

- 2.** Wählen Sie **Format\_und\_Attribut** und klicken Sie auf [OK].

Die entstehende Datei wird im selben Ordner gespeichert. Wählen Sie aus, ob die Originaldatei nach der Konvertierung gelöscht werden soll oder nicht.

→ Die Datei wird konvertiert und als Datei mit einem anderen Format gespeichert. Die Originaldatei wird gemäß den Einstellungen der Ordneigenschaften gelöscht.

## Format und Attribute der entstehenden Datei

Die folgenden Tabellen bieten eine Übersicht über die Formate und Attribute, die der entstehenden Datei im Dialogfeld „Diktat konvertieren...“ zugewiesen werden können.

Format	Attribute			
	Codec	Abtastfrequenz	Quantisierungs-Bitrate	Kanal (Aufnahmemodus)
WAV	PCM	44,10 kHz	16 Bit	Stereo
	PCM	32,00 kHz	16 Bit	Stereo
	PCM	22,05 kHz	16 Bit	Stereo
	PCM	16,00 kHz	16 Bit	Stereo
	PCM	44,10 kHz	16 Bit	Mono
	PCM	22,05 kHz	16 Bit	Mono
	PCM	12,00 kHz	16 Bit	Mono
	PCM	8,00 kHz	16 Bit	Mono

Format	Attribute			
	Codec	Bitrate	Abtastfrequenz	Kanal (Aufnahmemodus)
DSS	DSS	13,7 kbps	12 kHz	Mono (SP)
DSS Pro	DSS	13,7 kbps	12 kHz	Mono (SP)
	DSS	28 kbps	16 kHz	Mono (QP)


Format	Attribute			
	Codec	Bitrate	Abtastfrequenz Frequenz	Kanal, konstante/variable Bitrate
WMA	WMA	8 kbps	8,00 kHz	Mono CBR
	WMA	16 kbps	22,05 kHz	Mono CBR
	WMA	32 kbps	44,10 kHz	Mono CBR
	WMA	48 kbps	44,10 kHz	Mono CBR
	WMA	12 kbps	8,00 kHz	Stereo CBR
	WMA	32 kbps	22,05 kHz	Stereo CBR
	WMA	64 kbps	44,10 kHz	Stereo CBR
	WMA	128 kbps	44,10 kHz	Stereo CBR

### 3.7.2 Teilen einer Diktatdatei in zwei Dateien

Mit dieser Funktion kann eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht geteilt und als zwei Dateien gespeichert werden.

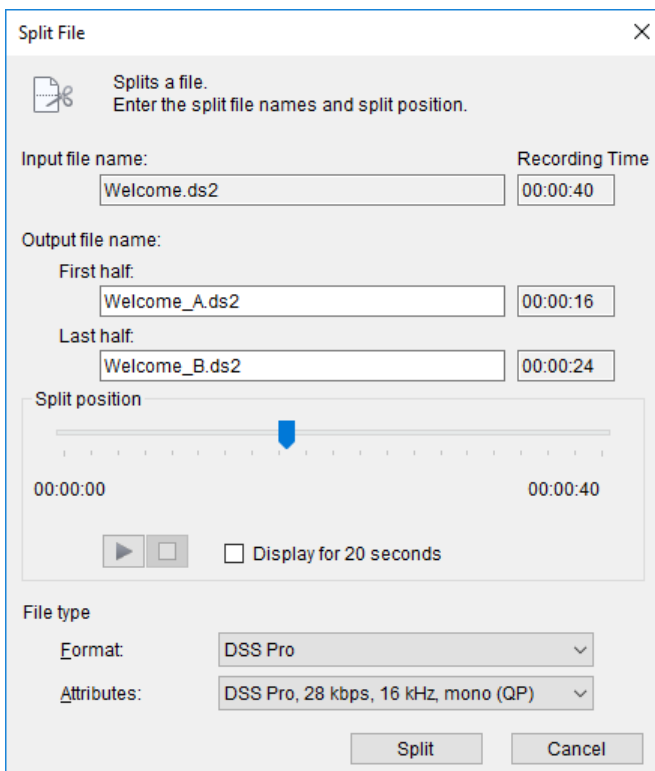
DSS-, DSS Pro-, WAV- und WMA-Dateien können geteilt werden. Sie können das Format und die Attribute der entstehenden Datei bestimmen.


#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Teilen] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Datei teilen“ wird angezeigt.



Attribute	Beschreibung
Dateiname	Der Name und die Dauer der Datei, die geteilt werden soll, werden angezeigt.
Erste Hälfte	Geben Sie einen Namen für die erste Hälfte der entstehenden Datei an.
Letzte Hälfte	Geben Sie einen Namen für die letzte Hälfte der entstehenden Datei an.
Teilungsposition	Geben Sie mit dem Schieberegler den Punkt für die Teilung in der Originaldatei an.
	Mit diesen Schaltflächen kann die Wiedergabe der Datei gestartet, gestoppt und überprüft werden.
20-Sekunden-Bereich anzeigen	Durch das Aktivieren dieser Option wird der Schieberegler in einen 20-Sekunden-Bereich zentriert, was eine Feinabstimmung des Punkts für die Teilung ermöglicht.
Dateityp Format	Geben Sie das Dateiformat der entstehenden Datei an.
Dateityp Attribute	Geben Sie das Attribut der entstehenden Datei an.

2. Geben Sie die Namen für die beiden entstehenden Dateien ein, die jeweils die erste und zweite Hälfte der Originaldatei darstellen.
3. Bestimmen Sie die Teilungsposition mit dem Schieberegler.
4. Klicken Sie auf [Teilen].

→ Die Datei wird am Positionssteuerungspunkt geteilt, und die erste und zweite Hälfte werden mit den jeweils angegebenen Namen im ursprünglichen Ordner gespeichert. Das Standardnamensformat der beiden entstehenden Dateien lautet „Originaldateiname + \_A oder \_B.Dateierweiterung“. Die Originaldatei bleibt unangetastet. Die Originaldateien bleiben unangetastet.



- Der Dateistatus nach der Teilung ist „Aufnahme.Abgeschlossen“.
- Wenn Dateien, die geteilt werden sollen, Anweisungskommentare enthalten, sind in der neuen, geteilten Datei alle Anweisungskommentare aus den Originaldateien enthalten.

### **3.7.3 Zusammenfügen mehrerer Diktatdateien zu einer Datei**

Mehrere in der Inhaltslistenansicht ausgewählte Dateien können zusammengefügt und als eine einzige Datei im selben Ordner gespeichert werden.

Es können DSS-, DSS Pro-, WAV- und WMA-Dateien zusammengefügt werden.




Das Zusammenfügen zweier geteilter Dateien kann an der Stelle der Zusammenfügung zu einem Rauschen führen.





- Nach der Zusammenfügung ist der Dateistatus „Aufnahme.Abgeschlossen“.
- Wenn die zusammenzufügenden Dateien Anweisungskommentare enthalten, sind in der neuen, kombinierten Datei alle Anweisungskommentare aus den Originaldateien enthalten.

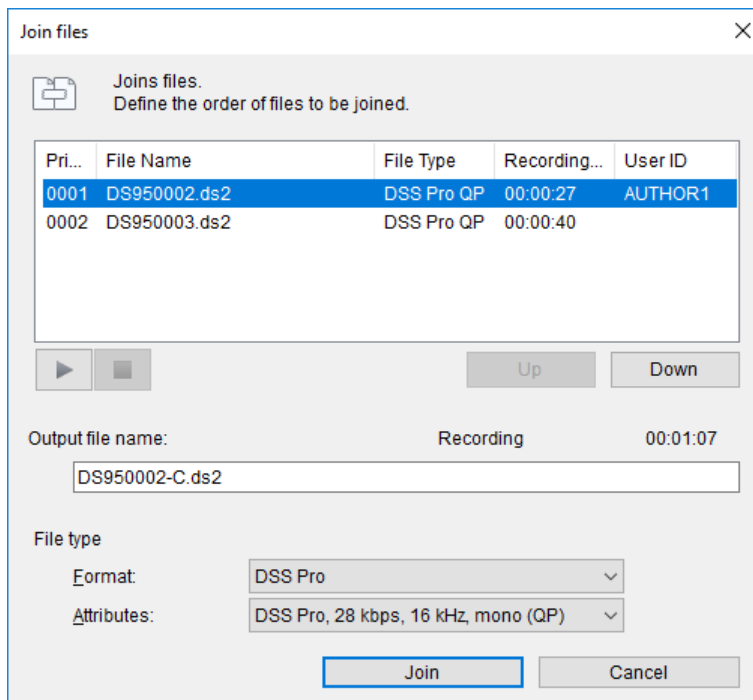
## ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie die zusammenzufügenden Dateien in der Inhaltslistenansicht aus und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Zusammenfügen] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Dateien zusammenfügen“ wird angezeigt.

Mit  und  kann die Wiedergabe der Dateien gestartet, gestoppt und überprüft werden.



2. Geben Sie die Reihenfolge der zusammenzufügenden Dateien an, indem Sie [Höher] und [Niedriger] verwenden.
3. Geben Sie den gewünschten Namen für die entstehende, kombinierte Datei in das Feld „Ausgabedateiname“ ein.

Standardgemäß wird dem entstehenden Dateinamen ein „C“ an den Originalnamen angefügt.

4. Klicken Sie auf [Zusammenfügen].

→ Die zusammengefügte Datei wird mit dem angegebenen Dateinamen im selben Ordner gespeichert.

Das Standardnamensformat für zusammengefügte Dateien ist „Originaldateiname + \_C.Dateierweiterung“. Die Originaldateien bleiben unangetastet.

### 3.7.4 Aufnahmen eines verbalen Kommentars

---

Verbale Kommentare werden je nach Anweisungsbedarf an einer beliebigen Stelle einer Diktatdatei aufgenommen. Ein Textbearbeiter schreibt eine Diktatdatei gemäß den in der Datei aufgenommenen verbalen Kommentaren ab. Verbale Kommentare können mit dem Dictation Module sowie mit jedem Diktiergerät aufgenommen werden, das sie unterstützt.


Mit einem Diktiergerät können sie nur aufgenommen werden, wenn die Aufnahmetaste für verbale Kommentare während einer Diktatdateiaufnahme gedrückt wird. Mit dem Dictation Module können verbale Kommentare immer aufgenommen werden, wenn die Aufnahmeschaltfläche für verbale Kommentare gedrückt gehalten wird, auch wenn gerade keine Diktatdatei aufgenommen wird.

Für verbale Kommentare können keine Indexmarkierungen eingefügt werden.

Verbale Kommentare werden in der Wiedergabeleiste hellblau angezeigt. Sie können als Aufnahmen mit Einfügen oder als Aufnahmen mit Überschreiben aufgenommen werden.

Um einen verbalen Kommentar zu löschen, verwenden Sie die Funktion für das teilweise Löschen einer aufgenommenen Datei.



=> [Teilweises Löschen einer Datei](#)

	Die Aufnahme verbaler Kommentare kann deaktiviert werden. => <a href="#">[Arbeitsablauf] - Direktaufnahme - Sprachkommentar</a>
--	--

#### ■ Vorgehensweise


**1.** Bewegen Sie im **Direktaufnahmefenster** die Positionssteuerung an eine Stelle, an der ein verbaler Kommentar eingefügt werden soll.


**2.** Wählen Sie den Aufnahmemodus aus.

Wählen Sie  für Aufnahmen mit Einfügen oder wählen Sie  für Aufnahmen mit Überschreiben.



**3.** Wählen Sie die Mikrofonempfindlichkeit aus.

Wählen Sie Konferenzmodus, Diktiermodus.

	Einige Diktiergerät-Modelle von OM Digital Solutions unterstützen nicht die Auswahl der Mikrofonempfindlichkeit im <b>Direktaufnahmefenster</b> . Verwenden Sie bei diesen Modellen die Sound- und Audiogeräteeinstellungen in der Systemsteuerung des Betriebssystems, um den Mikrofoneingangspegel anzupassen. Die unter „ <b>An das Dictation Module anschließbare Geräte</b> “ aufgeführten unterstützten Diktiergeräte sowie RecMic unterstützen alle Anpassungen für die Mikrofonempfindlichkeit.
---	--

4. Verbale Kommentare können nur aufgenommen werden, während  gedrückt wird.


Während der Aufnahme einer Diktatdatei kann ein verbaler Kommentar während des Drückens der Taste aufgenommen werden. Das Loslassen der Taste gestattet das Fortsetzen der normalen Aufnahme.

Verbale Kommentare werden hellblau angezeigt. Mit  oder  kann die Positionssteuerung zu einer Indexmarkierung oder zum Rand eines verbalen Kommentars vor oder nach der aktuellen Position verschoben werden.

5. [Verlassen des Direktaufnahmefenster.](#)

### 3.7.5 Aufnehmen eines Anweisungskommentars

---

Ein Anweisungskommentar kann nur mittels Direktaufnahme erstellt werden und kann nicht aufgezeichnet werden, wenn eine Aufnahme mit einem unabhängigen Diktiergerät erfolgt. Anweisungskommentare werden als Dateien getrennt von einer Diktatdatei gehalten und stellen einem Textbearbeiter Anweisungen zur Verfügung. Die Kennzeichnung  in der Spalte Anweisungskommentare zeigt an, dass Anweisungskommentare vorhanden sind.



Die Aufnahme von Anweisungskommentaren kann deaktiviert werden.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Direktaufnahme - Sprachkommentar](#)

### Anfügen eines Anweisungskommentars

---

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Anweisungskommentar anzufügen.


#### ■ Vorgehensweise


1. Klicken Sie auf  im **Direktaufnahmefenster**.

→ Die Wiedergabeleiste wird von einer orangefarbenen Linie umgeben.


2. Wählen Sie die Mikrofonempfindlichkeit aus.

Wählen Sie den Konferenzmodus , Diktatmodus.

	Einige Diktiergerät-Modelle von OM Digital Solutions unterstützen nicht die Auswahl der Mikrofonempfindlichkeit im <b>Direktaufnahmefenster</b> . Verwenden Sie bei diesen Modellen die Sound- und Audiogeräteeinstellungen in der Systemsteuerung des Betriebssystems, um den Mikrofoneingangsspegel anzupassen. Die unter „ <b>An das Dictation Module anschließbare Geräte</b> “ aufgeführten unterstützten Diktiergeräte sowie RecMic unterstützen alle Anpassungen für die Mikrofonempfindlichkeit.
---	--

3. Klicken Sie auf  , um mit der Aufnahme eines Anweisungskommentars zu

beginnen.

4. Klicken Sie auf , um die Aufnahme zu beenden.

5. [Verlassen des Direktaufnahmefenster](#).

## Löschen eines Anweisungskommentars

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Anweisungskommentar zu löschen.

### ■ Vorgehensweise


1. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste im **Direktaufnahmefenster**.

→ Der Anweisungskommentar wird gelöscht.

## 3.7.6 Ändern des Status einer Diktatdatei

Diese Funktion ändert den Status der aktuell gewählten Diktatdatei.

### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Status ändern] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Status ändern“ wird angezeigt und der Status kann unter den folgenden Möglichkeiten ausgewählt werden.

Attribute	Funktionen
Aufnahme.Ausstehend	Als ausstehende Aufnahme gekennzeichnet.
Aufnahme.Abgeschlossen	Aufnahme wurde abgeschlossen.
Abschrift.Abgeschlossen	Die Abschrift wurde abgeschlossen.
Spracherkennung.Ausstehend	Als ausstehende Spracherkennung gekennzeichnet.
Spracherkennung.Abgeschlossen	Spracherkennung wurde abgeschlossen

2. Wählen Sie den Status aus und klicken Sie auf [OK].

→ Dies ändert den Status der ausgewählten Datei.

## 3.8 Senden einer Diktatdatei per E-mail

Die E-mail-Funktion bietet die manuelle Übertragung über Menüsteuerung und die automatische Übertragung mit regelmäßiger Bestätigung.



Um eine Datei per E-mail zu senden, muss zuvor ein E-mail-Profil konfiguriert werden.  
=> [\[E-mail / FTP\] - E-mail](#)

Die beiden folgenden Methoden stehen für das Versenden einer Datei per E-mail zur Verfügung.

[Automatische Übertragung per E-mail](#)

[Manuelle Übertragung per E-mail](#)

[Registrieren einer E-Mail-Adresse](#)

### 3.8.1 Automatische Übertragung per E-mail

---

Wenn ein Ordner für den automatischen Versand von E-Mail konfiguriert ist, werden alle in dem Ordner gespeicherten Dateien im Postausgang gespeichert und zu einem angegebenen Zeitpunkt an eine angegebene Adresse gesendet.



Um E-mails automatisch zu versenden, muss der Ordner für automatisches Versenden vorkonfiguriert sein.  
=> [\[Ordnerdesign\] - \[Aktionen\] - Senden per E-mail](#)

### Automatisches Wechseln zwischen E-mail-Profilen

---

Beim Konfigurieren der automatischen Übertragung ist es von Vorteil, gleichzeitig ein alternatives Profil einzustellen. Kann eine E-mail nicht automatisch mit der Einstellung [Automatischer Versand] gesendet werden, wechselt das Profil und die Datei kann anschließend automatisch mit der Einstellung [Senden per E-mail (Ersatzprofil)] gesendet werden.

=> [\[Ordnerdesign\] - \[Aktionen\] - Senden per E-mail \(Ersatzprofil\)](#)

### 3.8.2 Manuelle Übertragung per E-mail


---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Datei anzugeben und per E-mail zu senden.



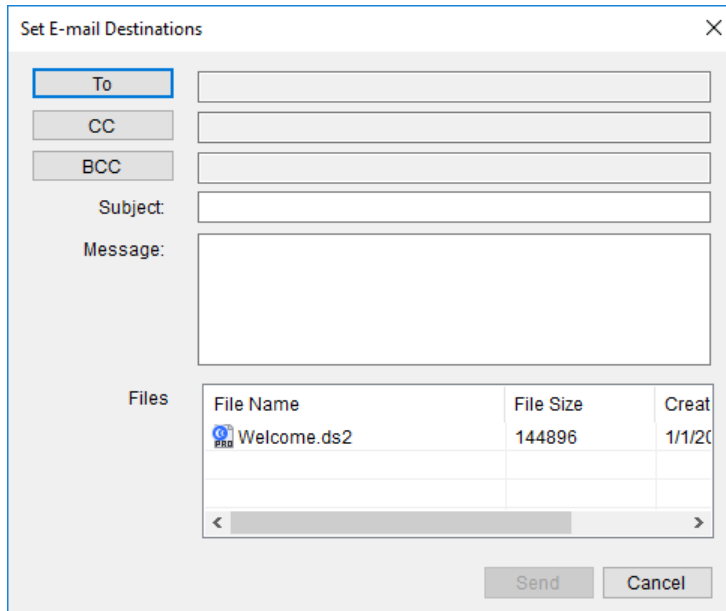
- Um eine Datei per E-mail zu senden, muss zuvor ein E-mail-Profil konfiguriert werden.  
=> [\[E-mail / FTP\] - E-mail](#)
- Für Informationen über das Registrieren einer Adresse lesen Sie bitte [Registrieren einer E-Mail-Adresse](#).


■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Datei aus.
2. Klicken Sie auf  in der Symbolleiste und wählen Sie ein zu verwendendes E-mail-Profil aus.

Oder wählen Sie ein E-mail-Profil mit [Per E-mail senden] im Menü [Extras] aus.

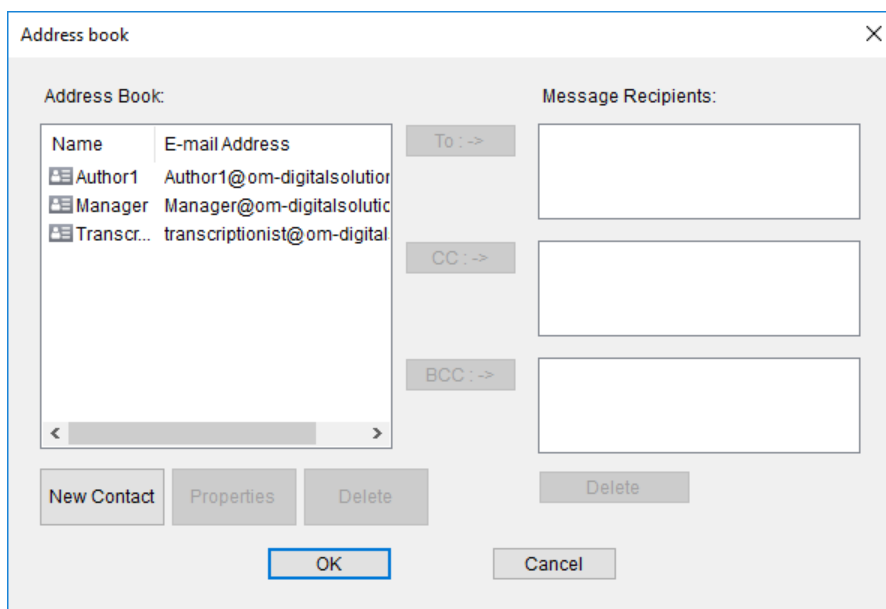
➔ Das Dialogfeld „Ziele für E-mail-Versand“ wird angezeigt.



File Name	File Size	Creat
 Welcome.ds2	144896	1/1/20

3. Klicken Sie auf [An], [CC] und/oder [BCC].

➔ Das Dialogfeld „POP-/SMTP-Adresse“ wird angezeigt.



 Mit der Schaltfläche [Neuer Kontakt] kann eine neue Adresse registriert werden.  
=> [Registrieren einer E-Mail-Adresse](#)

4. Wählen Sie Adressen aus dem Adressbuch aus und klicken Sie auf [An ->], [CC ->] und/oder [BCC ->].
5. Klicken Sie nach der Fertigstellung der Konfiguration auf [OK].

→ Die gewählten Adressen werden im Dialogfeld „Ziele für E-mail-Versand“ angezeigt.

File Name	File Size	Creat
Welcome.ds2	144896	1/1/20

6. Geben Sie den Betreff ein.  
Geben Sie den Text der E-mail im Textfeld „Nachricht“ ein.
7. Klicken Sie auf [Senden].  
→ Die E-mail wird im Postausgangsordner gespeichert.
8. Wählen Sie die für das Versenden konfigurierten Dateien in der Inhaltslistenansicht aus und klicken Sie auf in der Informationsansicht.

→ Die Informationsansicht zeigt die E-mail-Vorschau an.

9. Klicken Sie auf der rechten Seite von in der Symbolleiste und wählen Sie [Senden] oder [Senden und Empfangen].

Oder wählen Sie [Senden] oder [Senden und Empfangen] unter [Senden und Empfangen] im Menü [Extras] aus.

→ Die E-mails im Postausgangsordner werden gesendet.

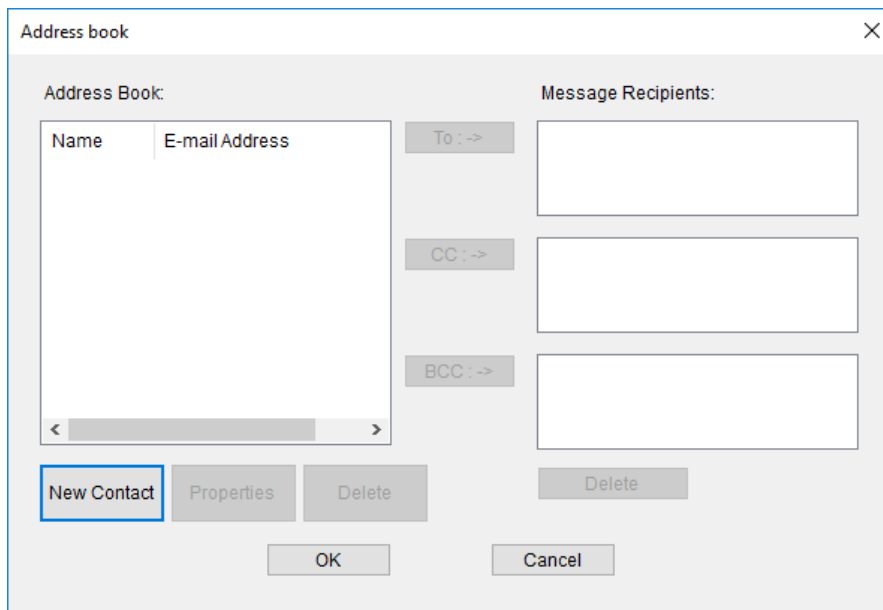
### 3.8.3 Registrieren einer E-Mail-Adresse

---

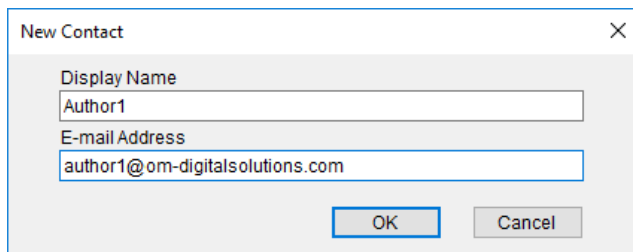
Gehen Sie wie folgt vor, um eine E-mail-Adresse zu registrieren:

■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf [Neuer Kontakt] im Dialogfeld „POP-/SMTP-Adresse“.



➔ Das Dialogfeld „Neuer Kontakt“ wird angezeigt.



2. Geben Sie einen Kontaktnamen und dessen E-mail-Adresse in die Felder „Anzeigenname“ und „E-mail-Adresse“ ein und klicken Sie anschließend auf [OK].

➔ Die Adresse wird im Dialogfeld „POP-/SMTP-Adresse“ registriert. Das Auswählen einer registrierten Adresse und Klicken auf [Eigenschaften] ermöglicht das Bearbeiten der Adresse. Klicken auf [Löschen] löscht eine registrierte Adresse.

## 3.9 Senden einer Diktatdatei per FTP

Die FTP-Sendefunktion bietet die manuelle Übertragung über Menüsteuerung und die automatische Übertragung mit regelmäßiger Bestätigung.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Diktatdatei per FTP zu senden. Automatisches und manuelles Übertragen sind möglich.



Um eine Datei per FTP zu senden, muss zuvor ein FTP-Profil konfiguriert werden.  
=> [\[E-mail / FTP\] - FTP](#)

[Automatische Übertragung per FTP](#)

[Manuelle Übertragung per FTP](#)

### 3.9.1 Automatische Übertragung per FTP

---

Ist ein Ordner für die automatische FTP-Übertragung konfiguriert, werden Dateien im Ordner automatisch in regelmäßigen Intervallen an ein vordefiniertes Ziel gesendet.



Um eine Datei automatisch per FTP zu senden, muss der Ordner für die automatische FTP-Übertragung vorkonfiguriert sein.  
=> [\[Ordnerdesign\] – \[Aktionen\] – Senden per FTP](#)

### Automatisches Wechseln zwischen FTP-Profilen

---

Beim Konfigurieren der automatischen Übertragung ist es von Vorteil, gleichzeitig ein alternatives Profil einzustellen. Kann eine Datei nicht automatisch mit der Einstellung [Automatischer Versand] gesendet werden, wechselt das Profil und die Datei wird anschließend automatisch mit der Einstellung [Senden per FTP (Ersatzprofil)] gesendet.

=> [\[Ordnerdesign\] – \[Aktionen\] – Senden per FTP \(Ersatzprofil\)](#)

### 3.9.2 Manuelle Übertragung per FTP

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Datei per FTP zu senden:



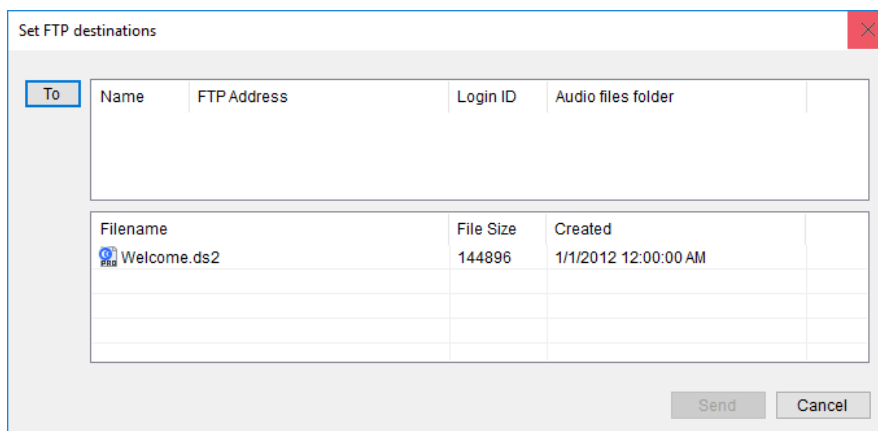
Um eine Datei per FTP zu senden, muss zuvor ein FTP-Profil konfiguriert werden.  
=> [\[E-mail / FTP\] - FTP](#)

■ Vorgehensweise

**1.** Wählen Sie eine Datei aus.

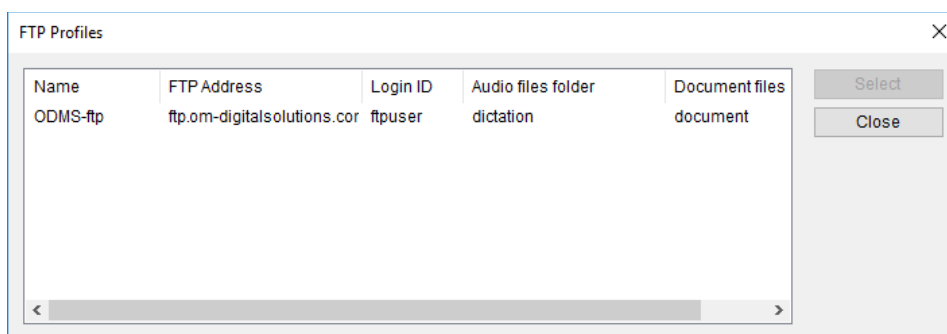
**2.** Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

→ Das Dialogfeld „Ziele für FTP-Versand“ wird angezeigt.



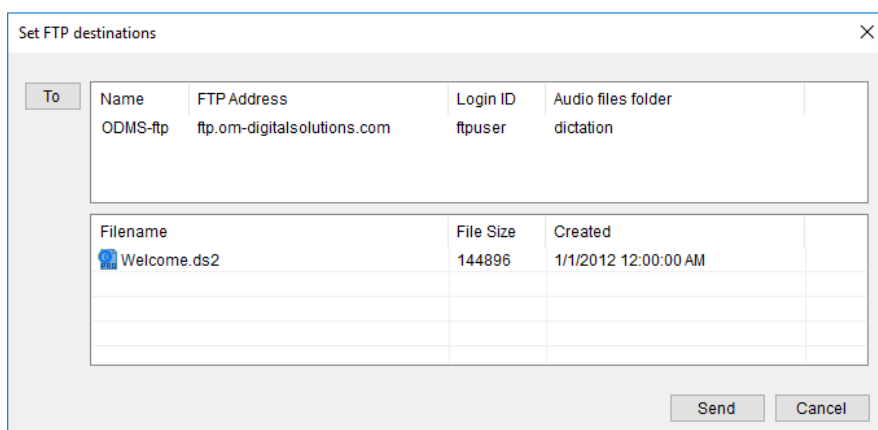
**3.** Klicken Sie auf [An].

→ Das Dialogfeld „FTP-Profil“ wird angezeigt.





**4.** Wählen Sie ein FTP-Profil aus und klicken Sie auf [OK].

→ Die FTP-Adresse wird im Dialogfeld „Ziele für FTP-Versand“ angezeigt.



**5.** Klicken Sie auf [Senden].

→ Die Datei wird im Postausgangsordner gespeichert.

- 6.** Klicken Sie  auf der rechten Seite von  in der Symbolleiste und wählen Sie [Senden] oder [Senden und Empfangen].

Oder wählen Sie [Senden] oder [Senden und Empfangen] unter [Senden und Empfangen] im Menü [Extras] aus.

→ Die Dateien im Postausgangsordner werden gesendet.

## 3.10 Verwalten von Dokumenten

Dokumente werden in der Dokument-Ablage verwaltet. Das Importieren ist auf einfache Weise aus dem Windows Explorer möglich.

Die [Registrierung von Dateinamenerweiterungen](#) muss im Dialogfeld mit den Ordneereinstellungen durchgeführt werden, um die Verwaltung mithilfe der Dokument-Ablage zu ermöglichen. Mit der Dokument-Ablage können nur Dokumentdateien verwaltet werden, deren Dateinamenerweiterung registriert ist.

[Hinzufügen eines Dokumenttyps](#)

[Verknüpfen eines Dokuments mit einer Diktatdatei](#)



[Lösen der Verknüpfung eines Dokuments mit einer Diktatdatei](#)

### 3.10.1 Hinzufügen eines Dokumenttyps

---

Gehen Sie wie folgt vor, um einen neuen Dokumenttyp hinzuzufügen. Nachfolgend ein Beispiel, wie ein Dokument mit der Erweiterung „.WRI“ zur Dokument-Ablage hinzugefügt wird.

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf  in der Audio-Strukturansicht.
  - Das Dialogfeld „Ordnerdesign“ wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf [Dokument-Ablage] im Verzeichnisbaum.
3. Wählen Sie [Dokumenttyp] aus den Ordneereigenschaften und klicken Sie auf .
- Das Dialogfeld „Dokumenttyp unterstützen“ wird angezeigt.
4. Geben Sie die hinzuzufügende Dateierweiterung („.WRI“) ein und klicken Sie auf [Hinzufügen].
5. Klicken Sie auf [OK].
  - Dateien mit der hinzugefügten Erweiterung (XXX.WRI) werden in der Dokument-Ablage angezeigt.


### 3.10.2 Verknüpfen eines Dokuments mit einer Diktatdatei

---

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Dokument mit einer Diktatdatei zu verknüpfen:

#### ■ Vorgehensweise


1. Wählen Sie eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht aus und klicken Sie auf [Mit Dokument verknüpfen] im Menü [Datei].


Oder wählen Sie eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht aus und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

→ Das Dialogfeld „Datei“ wird angezeigt.

2. Wählen Sie ein Dokument aus und klicken Sie auf [OK].

→ Das Symbol und der Dateiname des verknüpften Dokuments werden in der Spalte „Dokument“ der Inhaltslistenansicht angezeigt. Durch das Auswählen einer Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht wird das verknüpfte Dokument in der Dokumentenliste hervorgehoben.

	Durch das Auswählen einer Diktatdatei und [Dokument öffnen] im Menü [Datei] wird das verknüpfte Dokument mit der ihm zugeordneten Anwendung geöffnet.
---	---

	Die zur Diktatdatei gehörende Dokumentdatei kann nicht per E-Mail oder FTP gesendet werden.
--	---


### 3.10.3 Lösen der Verknüpfung eines Dokuments mit einer Diktatdatei

---

Gehen Sie wie folgt vor, um die Verknüpfung eines Dokuments mit einer Diktatdatei zu lösen:

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht aus und wählen Sie [Verknüpfung mit Dokument entfernen] im Menü [Datei] aus.

Oder wählen Sie eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht aus und klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

→ Die Datei wird von dem Dokument gelöst, und das Symbol und der Dateiname des Dokuments werden aus der Spalte „Dokument“ entfernt.

## 3.11 Empfangen von Dokumenten per E-mail

Zum Empfangen eines Dokuments per E-mail stehen der manuelle Empfang mittels Menü und der automatische Empfang mittels regelmäßiger Bestätigung zur Verfügung.

Ein empfangenes Dokument wird in der Dokument-Ablage oder im Ordner „Eigene Dateien“ gespeichert.



- Die Einstellungen für den Dateiempfang müssen konfiguriert werden, bevor eine Dokumentdatei empfangen werden kann.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Empfangen](#)

Die beiden folgenden Methoden stehen zum Empfangen eines Dokuments zur Verfügung.

[Automatischer Empfang per E-mail](#)

[Manueller Empfang per E-mail](#)

### 3.11.1 Automatischer Empfang per E-mail

---

Ist der automatische Empfang vorkonfiguriert, werden E-mails mit Dokumenten automatisch in regelmäßigen Intervallen abgerufen und die empfangenen Dokumente werden in der Dokument-Ablage gespeichert.




- Um eine Datei per E-mail zu empfangen, muss zuvor ein E-mail-Profil konfiguriert werden.  
=> [\[E-mail / FTP\] - E-mail](#)
- Um Dokumente automatisch zu empfangen ist eine Vorkonfiguration erforderlich.  
=> [\[E-mail/FTP\] – Senden/Empfangen](#)

### 3.11.2 Manueller Empfang per E-mail

---

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Dokument manuell per E-mail zu empfangen:

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie [Empfangen] oder [Senden und Empfangen], indem Sie auf ▼ rechts von  in der Symbolleiste klicken.

Oder wählen Sie [Empfangen] oder [Senden und Empfangen] aus [Senden und Empfangen] im Menü [Extras] aus.

→ Dokumente werden manuell empfangen und in der Dokument-Ablage gespeichert.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Dokument und wählen Sie dann [Dokument öffnen] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie [Dokument öffnen] im Menü [Datei] aus.

→ Die mit dem Dokument verknüpfte Anwendung öffnet das Dokument.

## 3.12 Empfangen von Dokumenten per FTP

Zum Empfangen eines Dokuments per FTP stehen der manuelle Empfang mittels Menü und der automatische Empfang mittels regelmäßiger Bestätigung zur Verfügung.

Empfangene Dokumente werden in der Dokument-Ablage gespeichert.



- Die Einstellungen für den Dateiempfang müssen konfiguriert werden, bevor eine Dokumentdatei empfangen werden kann.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Empfangen](#)

Die beiden folgenden Methoden stehen zum Empfangen eines Dokuments zur Verfügung.

[Automatischer Empfang per FTP](#)

[Manueller Empfang per FTP](#)

### 3.12.1 Automatischer Empfang per FTP

---

Ist der automatische Empfang vorkonfiguriert, werden Dokumente automatisch in regelmäßigen Intervallen per FTP empfangen, und die empfangenen Dokumente werden in der Dokument-Ablage gespeichert.




- Um eine Datei per FTP zu empfangen, muss zuvor ein FTP-Profil konfiguriert werden.  
=> [\[E-mail / FTP\] - FTP](#)
- Um Dokumente automatisch zu empfangen ist eine Vorkonfiguration erforderlich.  
=> [\[E-mail/FTP\] – Senden/Empfangen](#)

### 3.12.2 Manueller Empfang per FTP

---

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Dokument manuell per FTP zu empfangen.

1. Wählen Sie [Empfangen] oder [Senden und Empfangen], indem Sie auf ▼ rechts von  in der Symbolleiste klicken.

Oder wählen Sie [Empfangen] oder [Senden und Empfangen] aus [Senden und Empfangen] im Menü [Extras] aus.

→ Dokumente werden manuell empfangen und in der Dokument-Ablage gespeichert.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Dokument und wählen Sie dann [Dokument öffnen] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie [Dokument öffnen] im Menü [Datei] aus.

→ Die mit dem Dokument verknüpfte Anwendung öffnet das Dokument.

## 3.13 Spracherkennung

Eine aufgenommene Diktatdatei kann mithilfe von Spracherkennungssoftware automatisch in Text konvertiert werden.

ODMS R8 umfasst eine Reihe von Spracherkennungsfunktionen, die stark verbessert und erweitert wurden. Außerdem lernt die Adaptationsfunktion aus Korrekturen, die der Benutzer an Textausgaben der Spracherkennung-Software vornimmt und wendet das Gelernte bei nachfolgenden Spracherkennungssitzungen an.

Das Dictation Module bietet die folgenden Funktionen.

- Automatische Spracherkennung für Diktatdateien, die von einem Diktiergerät heruntergeladen wurden
- Gleichzeitige Spracherkennung während einer Direktaufnahme mit einem Mikrofon
- Korrektur von Ergebnissen der Spracherkennung mithilfe eines speziellen Text-Editors (des Spracherkennung-Editors)
- Anforderung an den Textbearbeiter, die Ergebnisse der Spracherkennung zu korrigieren
- Rückmeldung der Korrekturen für Ergebnisse der Spracherkennung an das Spracherkennungs-Engine zur Verbesserung seiner Genauigkeit

[Vorbereitung auf die Spracherkennung](#)

[Einstellungen zum Freigeben von Adaptationen](#)

[Durchführen der Echtzeit-Spracherkennung](#)

[Durchführen der Hintergrund-Spracherkennung](#)

[Korrigieren der Spracherkennungsergebnisse \(korrigiert vom Spracherkennung-Editor\)](#)

[Korrigieren der Spracherkennungsergebnisse \(korrigiert vom Textbearbeiter\)](#)

[Rückmeldung der Korrekturen](#)

### **3.13.1 Vorbereitung auf die Spracherkennung**

---

In das Dictation Module sind keine Spracherkennungsfunktionen integriert. Eine unterstützte Spracherkennungssoftware muss separat installiert werden.

#### **Installieren von Spracherkennungssoftware**

---

Installieren Sie zuerst eine unterstützte Spracherkennungssoftware. Sehen Sie in der Installationsanleitung der Spracherkennungssoftware nach, wie sie installiert wird.

ODMS R8 unterstützt die Spracherkennungssoftware Nuance Dragon.

## Aktivieren von Spracherkennungsfunktionen

Um eine Spracherkennung mit dem Dictation Module verwenden zu können, müssen im Einstellungsdialogfeld unter [\[Arbeitsablauf\] – Spracherkennung](#) Einstellungen für die Spracherkennung konfiguriert werden.

### ■ Vorgehensweise

- 1.** Klicken Sie in der Menüleiste auf [Extras] – [Einstellungen], um das Einstellungsdialogfeld anzuzeigen.
- 2.** Wählen Sie die Registerkarte [Arbeitsablauf] aus. Nun wird in der Strukturansicht [Spracherkennung] – [Allgemein] angezeigt.
- 3.** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Spracherkennung aktivieren“.  
→ So können Sie die Spracherkennungsfunktion mit dem Dictation Module verwenden. Ein Bildschirm für die Spracherkennung wird in der Strukturansicht angezeigt.
- 4.** Wählen Sie „Adaptation ausführen“ zum Anwenden von Korrekturen auf die Spracherkennung für ein Dragon-Benutzerprofil.  
→ Die Adaptationsfunktion ist im Dictation Module aktiviert.



- Der Textbearbeiter muss die Option „Adaptation ausführen“ aktivieren, um Spracherkennungsergebnisse und Korrekturen in den Adaptation-Ordnern mit den anderen Transkriptionen freizugeben. Einzelheiten finden Sie in der Hilfe für das Transcription Module.

## Dragon Benutzerprofil

In Dragon es für jeden Benutzer der Spracherkennung eine separate Profildatei (hier als „Dragon-Benutzerprofil“ bezeichnet), in der persönliche Einstellungen aufgezeichnet werden. Legen Sie bei der Durchführung der Spracherkennung mit dem Dictation Module jeweils ein Dragon-Benutzerprofil fest, das verwendet werden soll. Andere Anwender können auch ein Dragon-Benutzerprofil durch Verwendung der Roaming-Einstellung teilen.


Einzelheiten zu Dragon-Benutzerprofileinstellungen siehe „[Spracherkennung – Dragon](#)“.

### ■ Vorgehensweise

- 1.** Klicken Sie in der Menüleiste auf [Extras] – [Einstellungen], um das Einstellungsdialogfeld anzuzeigen.
- 2.** Wählen Sie die Registerkarte [Arbeitsablauf] aus. Nun wird in der Strukturansicht [Spracherkennung] – [Dragon] angezeigt.  
→ Dabei wird auf Dragon zugegriffen und dort gespeicherte Dragon-Benutzerprofilinformationen werden abgerufen.


**3.** Wählen Sie die Einstellung „Benutzerprofil-Pfad“ aus.

- Wenn Sie das Dragon-Benutzerprofil nicht gemeinsam mit einem anderen Benutzer verwenden, wählen Sie „Benutzerprofil verwenden“ aus.
- Wenn Sie das Dragon-Benutzerprofil gemeinsam mit einem anderen Benutzer verwenden, wählen Sie „Dragon Roaming verwenden“ aus.


	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Einstellung „Benutzerprofil-Pfad“ ist mit Einstellungen von Dragon Engine verknüpft. Auch wenn Sie im Einstellungsdialogfeld nicht auf [OK] oder [Übernehmen] klicken, wird daher beim Ändern des ausgewählten Ziels die Konfiguration des Dictation Module überprüft und von Dragon Engine berücksichtigt.</li></ul>
---	---

**4.** Wenn Sie in Schritt **3** „Dragon Roaming verwenden“ ausgewählt haben, wird der Assistent für Roaming . Konfigurieren Sie im Assistenten den gemeinsam benutzten Pfad für das Roaming-Ziel. Wählen Sie dann das verwaltende Dragon-Benutzerprofil im gemeinsam benutzten Pfad aus den Dragon-Benutzerprofilen aus, die sich auf dem lokalen PC befinden.

- Dann wird das auf dem lokalen PC erstellte Dragon-Benutzerprofil in den angegebenen gemeinsam benutzten Pfad kopiert. Wenn Dragon Engine nun auf das Dragon-Benutzerprofil zugreift, werden die Einstellungen so geändert, als würde auf den gemeinsam benutzten Pfad verwiesen statt auf den lokalen PC.

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn der Assistent für Roaming Benutzer während seiner Ausführung abgebrochen wird, wird auch die Einstellung „Benutzerprofil-Pfad“ verworfen, und „Benutzerprofil verwenden“ wird aktiviert.</li></ul>
--	---

**6.** Mit der Schaltfläche [Hinzufügen] der „Profilkarte“ können Sie die Dragon-Benutzerprofile konfigurieren, die beim Einsatz der Spracherkennung benutzt werden sollen. Die Benutzerprofile in dem Pfad, dessen Einstellungen in Schritt 4 und 5 konfiguriert wurden, werden automatisch in der Liste [Dragon-Profil] angezeigt und können dort ausgewählt werden.

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Spracherkennung kann nur dann implementiert werden, wenn im Feld [Dragon-Profil] ein Benutzerprofil ausgewählt ist.</li><li>• Wenn ein Benutzerprofil ausgewählt ist, werden die Optionen für das Profil automatisch angezeigt, die Konfiguration sollte daher so durchgeführt werden, wie die Spracherkennung auch tatsächlich verwendet wird. Einzelheiten zur Bedeutung jeder Option siehe „Spracherkennung – Dragon “. Wenn Sie die Einstellungen geeignet konfigurieren, ist die Spracherkennung effizienter.</li></ul>
---	--

**7.** Legen Sie die Autoren-ID fest und klicken Sie auf [OK] im Dialogfeld „Profilkarte“.

**8.** Klicken Sie im Dialogfeld „Einstellungen“ auf [OK].

- Nun wird das Dragon-Benutzerprofil überprüft, das vom Dictation Module verwendet werden soll. Außerdem wird die Spracherkennung gestartet.

### 3.13.2 Einstellungen zum Freigeben von Adaptationen

---

Diese Einstellungen erlauben Korrekturen an Spracherkennung zur Freigabe durch Dictation Module (Autoren-seitig) und Transcription Module (Textbearbeiter-seitig) und sind erforderlich, um das Dragon-Benutzerprofil des Autors für Adaptationen zu verwenden.

Diese Einstellungen werden nicht besonders für Spracherkennung, zum Korrigieren der Ergebnisse der Spracherkennung oder für Adaptationen alleine mit dem Dictation Module benötigt.

Stellen Sie entweder einen freigegebenen Ordner ein, E-mail oder FTP ein wie unten gezeigt, um die Ergebnisse und Korrekturen an der Spracherkennung mit dem Dictation Module und Transcription Module zu teilen.

#### ■ Einrichtungsverfahren für gemeinsam benutzten Ordner

1. Richten Sie einen gemeinsam benutzten Ordner in einem Netzwerk ein, den sowohl der Autor als auch der Textbearbeiter sehen können, und bestätigen Sie, dass beide Zugang dazu haben.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte [Ordnerdesign] in den Einstellungen und wählen Sie diesen als Adaptation-Ordner
3. Der Autor legt eine gemeinsam benutzte Adresse für den Pfad der Attribute fest.
  - Die gemeinsam benutzte Adresse erscheint für den Pfad. Falls ein Fehler auftritt, prüfen Sie die Adresse des Pfads und die Zugriffsrechte.
  - Der Textbearbeiter legt dieselbe gemeinsam benutzte Adresse fest, die der Autor in der Automatische Weiterleitungsregel unter [Ordnerdesign] - [Adaptation] in den Einstellungen festgelegt hat.

#### ■ Einrichtungsverfahren für E-mail/FTP

1. Wählen Sie E-mail/FTP aus den Option-Einstellungen und registrieren Sie die erforderlichen Profile als Adressen von Autoren und Textbearbeitern.



• Informationen zu den E-Mail- und FTP-Profileinstellungen finden Sie nachfolgend.  
=> [\[E-mail / FTP\] - E-mail](#)  
=> [\[E-Mail / FTP \] - FTP](#)

### 3.13.3 Durchführen der Echtzeit-Spracherkennung

Die Echtzeit-Spracherkennung ist eine Funktion, mit der Sie einen speziellen Editor-Bildschirm den ([Spracherkennung-Editor](#)) verwenden können, um während der Aufnahme eines Diktats die Spracherkennung zu verwenden und die Ergebnisse in Echtzeit zu überwachen. Wenn die Ergebnisse der Spracherkennung einen Fehler enthalten, können Sie den Text mit dem Spracherkennung-Editor korrigieren.

Um die Erfolgsrate der Echtzeit-Spracherkennung zu verbessern, müssen Sie für das Dragon-Benutzerprofil einen Lernvorgang mit dem Mikrofongerät durchführen, das Sie für die tatsächliche Echtzeit-Spracherkennung verwenden möchten.



Anweisungskommentar und verbaler Kommentar können bei der **Echtzeit-Spracherkennung** nicht aufgenommen werden. Außerdem können keine Indexmarkierungen hinzugefügt werden.

#### ■ Vorgehensweise

#### 1. Konfigurieren Sie Einstellungen für die Echtzeit-Spracherkennung.

→ Einzelheiten siehe „[Spracherkennung – Echtzeit-Spracherkennung](#)“.

#### 2. Schließen Sie das Mikrofongerät, das Sie für die Echtzeit-Spracherkennung verwenden möchten, an den PC an.



• Bei der **Echtzeit-Spracherkennung** wird das Mikrofongerät, das verwendet wurde, als das Dragon-Benutzerprofil beim Lernen des Benutzer-Profiles verwendet wurde, automatisch ausgewählt und verwendet.

#### 3. Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf .

Alternativ können Sie auch im Menü [Spracherkennung] auf [Echtzeit-Spracherkennung ausführen] klicken.

→ Dies öffnet [Spracherkennung-Editor](#)



#### 4. Klicken Sie in der Werkzeugleiste des Spracherkennung-Editors auf die Schaltfläche "Aufnahme"().

→ In der Statusleiste wird „Aufnahme...“ angezeigt. Dies bedeutet, dass die Diktataufnahme und die Spracherkennung gestartet wurden.




• Sie können mithilfe der Schaltflächen in der Werkzeugleiste die Aufnahme und die Wiedergabe beenden und wieder starten sowie weitere Vorgänge durchführen.  
• Wenn Sie OM Digital Solutions RecMic oder ein OM Digital Solutions-Diktiergerät als Mikrofongerät verwenden, können Sie auch die Aufnahme und die Wiedergabe beenden und wieder starten sowie weitere Vorgänge durchführen, indem Sie Tasten am RecMic-Gerät oder Diktiergerät verwenden.  
• Bei der Tastenbedienung des RecMic-Geräts oder Diktiergeräts können Sie Einstellungen für jedes Modell festlegen. Außerdem sind die Einstellungen unter [PC-Verbindung] – [Funktionstaste] – [Spracherkennung] verfügbar. Einzelheiten finden Sie in den Erläuterungen zum Konfigurieren der Einstellungen des jeweiligen Geräts.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einstellungen im Einstellungsdialogfeld unter [Benutzereinstellungen] – [Tastatur] – [Spracherkennung] gelten für den Spracherkennung-Editor. Einzelheiten siehe „Tastatur“.</li> <li>• Sprachbefehle zum verbalen Einfügen von Zeilensprüngen und Leerstellen bei Diktataufnahme. Einzelheiten über Sprachbefehle finden Sie in der Benutzerdokumentation von Dragon.</li> </ul>
--	--

**5.** Wenn die Aufnahme des Diktats abgeschlossen ist, klicken Sie erneut auf „Aufnahme“ (  ) oder klicken Sie auf die Schaltfläche „Stopp“ (  ).

→ Nun werden die Aufnahme des Diktats sowie die Spracherkennung beendet.





	Möglicherweise entsteht eine Zeitverzögerung zwischen der Aufnahme des Diktats und der Ausgabe des Spracherkennungsergebnisses. Daher kann es nach dem Klicken auf die Schaltfläche „Stopp“ eine Weile dauern, bis die Spracherkennung ganz beendet wird.
---	---

**6.** Korrigieren Sie das Ergebnis der Spracherkennung wie erforderlich.

Informationen zur Durchführung von Korrekturen siehe „Korrigieren der Ergebnisse der Spracherkennung“.

**7.** Beenden Sie die Echtzeit-Spracherkennung.

Verwenden Sie die folgenden Menübefehle, um die gewünschten Vorgänge für eine aufgenommene Diktatdatei durchzuführen.

Menü	Menüeintrag	Beschreibung
[Datei] – [Zur Korrektur senden]		Verwenden Sie diesen Menüeintrag, um die Aufnahme des Diktats zu beenden und einen anderen Benutzer aufzufordern, das Ergebnis der Spracherkennung zu korrigieren. Der Status der Diktatdatei lautet nun SpeechRecognition.Finished, und die aufgenommene Diktatdatei wird als WAV-Datei ausgegeben. Sie müssen den Zielordner angeben, in dem die Datei gespeichert werden soll.
[Datei] – [Abgeschlossen]		Verwenden Sie diesen Menüeintrag, um die Aufnahme des Diktats und die Spracherkennung zu beenden. Der Status der Diktatdatei lautet nun Transcription.Finished, und die zusätzliche Diktataufnahme und Korrektur des Spracherkennungsergebnisses sind deaktiviert. Sie müssen den Zielordner für die Dateiausgabe und das Dateiformat für den Dokumentexport angeben.
[Datei] – [Ausstehend]		Verwenden Sie diesen Menüeintrag, wenn Sie später zusätzliche Diktataufnahmen durchführen. Der Status der Diktatdatei lautet nun SpeechRecognition.Pending, und die Diktatdatei wird im Aufnahmeordner gespeichert. Sie können mit „Diktat bearbeiten“ (  ) zusätzliche Aufnahmen und Spracherkennung durchführen.

### 3.13.4 Durchführen der Hintergrund-Spracherkennung

---

Mithilfe der Hintergrund-Spracherkennung können Sie aufgenommene Diktatdateien in eine Warteschlange einreihen und nach und nach die Spracherkennung für sie durchführen. Die Hintergrund-Spracherkennung kann zugleich mit anderen Prozessen des Dictation Module ausgeführt werden. Dies bedeutet, dass Sie die Spracherkennung durchführen können, während Sie andere Diktat- und Abschriftaufgaben ausführen.

Um die Erfolgsrate der Hintergrund-Spracherkennung zu verbessern, müssen Sie für das Dragon-Benutzerprofil einen Lernvorgang mit dem Diktiergerät durchführen, das Sie für tatsächliche Diktate verwenden möchten. Einzelheiten finden Sie in der Benutzerdokumentation von Dragon.

Im Folgenden wird erläutert, wie Sie beispielsweise mit einer heruntergeladenen Diktatdatei vorgehen.

#### ■ Vorgehensweise

1. Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Hintergrund-Spracherkennung so, dass Diktatdateien, die heruntergeladen werden, automatisch der Warteschlange für die Spracherkennung hinzugefügt werden.

→ Einzelheiten siehe „[Spracherkennung – Hintergrund-Spracherkennung](#)“.



- Um Dateien automatisch in die Warteschlange für die Spracherkennung einzureihen, wenn sie heruntergeladen oder importiert werden, müssen Sie die Option „Erkennungsschlange automatisch starten, wenn neue Dateien zur Schlange hinzugefügt werden“ aktivieren.
- Wenn die Spracherkennung-Einstellung für ein Diktiergerät deaktiviert ist, das für das Ausführen der Spracherkennung festgelegt werden kann, werden dessen Daten beim Heruntergeladen nicht zur Warteschlange für die Spracherkennung hinzugefügt, auch wenn diese Option aktiviert ist.
- Auch wenn diese Option deaktiviert ist, kann eine heruntergeladene Datei mit Drag&Drop der Warteschlange für die Spracherkennung hinzugefügt werden.

2. Klicken Sie auf den Warteschlangen-Ordner für die Spracherkennung in der Baumstrukturansicht im **Hauptfenster** des Dictation Module, um die Warteschlange für die Spracherkennung anzuzeigen.
3. Schließen Sie das Diktiergerät, auf dem die Diktatdatei aufgenommen wurde, an den PC an und laden Sie die Datei herunter.
4. Während die Dateien heruntergeladen werden, werden alle heruntergeladenen Diktatdateien in der Warteliste für Spracherkennung registriert.



- Sie können die Spracherkennung-Verarbeitung überspringen, indem Sie das Kontrollkästchen freigeben, nachdem eine Diktatdatei in der Spracherkennung-Warteliste registriert ist.

- 5.** Klicken Sie in der Menüleiste auf [Spracherkennung] – [Erkennungsschlange starten]. Die Spracherkennung der Diktatdateien in der Warteschlange wird in der Reihenfolge durchgeführt, in der sie dort eingereiht sind.

→ Dabei wird ein Fortschrittsbalken für die Spracherkennung angezeigt. Wenn ein Spracherkennungsvorgang abgeschlossen ist, wird die Diktatdatei zum Ordner „Abgeschlossen“ der Spracherkennung verschoben, damit Sie die Ergebnisse verwalten können.



- Wenn Sie in Schritt **1** die Option „Erkennungsschlange automatisch starten, wenn neue Dateien zur Schlange hinzugefügt werden“ aktiviert haben, wird der Spracherkennungsprozess beim Hinzufügen einer Datei zur Warteschlange automatisch gestartet, auch wenn Sie nicht [Erkennungsschlange starten] verwenden.
- Sie können einen laufenden Spracherkennungsprozess beenden, indem Sie auf [Spracherkennung] - [Erkennungsschlange stoppen] klicken.

### **3.13.5 Korrigieren der Ergebnisse der Spracherkennung (korrigiert vom Spracherkennung-Editor)**

---

Sie können mit dem Spracherkennung-Editor die Ergebnisse der Spracherkennung für eine Diktatdatei korrigieren, die mit der Echtzeit- oder der Hintergrund-Spracherkennung verarbeitet wurde.

Sie können Text mit dem Spracherkennung-Editor korrigieren, während Sie das aufgenommene Diktat im Editor wiedergeben. Bei der Wiedergabe des aufgenommenen Diktats kann der Bereich des Textes, der gerade wiedergegebenen Stelle entspricht, hervorgehoben werden, sodass Korrekturen vorgenommen werden können, die zum Ergebnis der Spracherkennung sowie zur Stelle in der Wiedergabe zugeordnet werden können.



Der Betrieb des Spracherkennung-Editors hängt vom Status der Diktatdatei ab. Im Folgenden werden die Korrekturverfahren der Spracherkennung für jeden Typ von Dateistatusbedingung beschrieben.

#### **Nicht abgeschlossene Spracherkennung**

---

In diesem Abschnitt wird das Verfahren erläutert, das befolgt wird, wenn eine neue Diktatdatei mit Echtzeit-Spracherkennung aufgenommen wird oder wenn für eine Datei mit dem Status SpeechRecognition.pending zusätzliche Aufnahmen und Spracherkennung durchgeführt werden.

In diesem Fall muss das Spracherkennungsverfahren mit dem Spracherkennung-Editor durchgeführt werden. Daher sollte Dragon Engine gestartet und betriebsbereit verknüpft werden. Im Spracherkennung-Editor bearbeitete Inhalte sind auch durch die Endemarkierung in Dragon erkennbar, und Synchronisierung mit Dragon ist notwendig. Aus diesem Grund wird die Bearbeitungsfunktion von Dragon verwendet, um Text zu korrigieren, bevor die Spracherkennung abgeschlossen ist.

Wenn Sie in dem Text, der Ergebnis der Spracherkennung ist, einen Fehler finden, wählen Sie den entsprechenden Textbereich aus und klicken dann auf „Dialog Korrektur zeigen“ (  ) oder „Dialog Rechtschreibung zeigen“ (  ). So können Sie die von Dragon bereitgestellten Textkorrekturfunktionen verwenden, um Textdaten auf dem Bildschirm zu aktualisieren, und zugleich die Konsistenz mit den internen Daten von Dragon wahren.

Natürlich können Sie die Tastaturbedienung verwenden, um im Spracherkennung-Editor Textzeichenfolgen einzugeben und Text zu löschen, genau wie bei Vorgängen in einem gewöhnlichen Text-Editor. Beachten Sie jedoch, dass beim Löschen von Text mithilfe der Tastaturbedienung auch die zugehörigen Diktatdaten gelöscht werden. Dies ist eine funktionelle Beschränkung in Dragon, die nicht umgangen werden kann. Es ist empfehlenswert, beim Bearbeiten von Text nach Möglichkeit „Dialog Korrektur zeigen“ oder „Dialog Rechtschreibung zeigen“ zu verwenden.



- Einzelheiten zur Menükonfiguration für die Verarbeitung einer Diktatdatei mit nicht abgeschlossener Spracherkennung siehe „Menüliste (Spracherkennung-Editor/Echtzeit-Spracherkennung)“.
- Wenn Korrekturen an den Spracherkennungsergebnissen ausgeführt sind, wird die Datei zum Adaptation-Ordner verschoben. Einzelheiten siehe [Rückmeldung der Korrekturen](#), nachdem die Daten zum Adaptation-Ordner verschoben wurden.

## Dateien mit abgeschlossener Spracherkennung

Für Dateien, die mit der Hintergrund-Spracherkennung bearbeitet wurden, sowie Dateien, für die die Echtzeit-Spracherkennung abgeschlossen wurde oder die zur Korrektur der Echtzeit-Spracherkennung gesendet wurde, können keine zusätzlichen Aufnahmen und/oder Spracherkennung durchgeführt werden. Daher wird der Spracherkennung-Editor alleine gestartet, also ohne Verknüpfung mit Dragon.

Wie eine Datei, für die die Spracherkennung nicht abgeschlossen ist, kann das aufgenommene Diktat mit dem Spracherkennung-Editor wiedergegeben werden, wobei die Stelle, an der sich der aktuell wiedergegebene Text befindet, auf dem Bildschirm hervorgehoben ist. Korrigieren Sie die Ergebnisse der Spracherkennung direkt mithilfe der Tastaturbedienung. Wenn Sie mithilfe der Tastaturbedienung bei Abschluss der Spracherkennung Text löschen, werden die Diktatdaten gelöscht, die den gelöschten Textdaten entsprechen. Wenn der Text hingegen nach Abschluss der Spracherkennung gelöscht wird, werden die Diktatdaten nicht gelöscht.

Da keine Verknüpfung mit Dragon vorliegt, werden jedoch das Dialogfeld für die Rechtschreibung und andere Bearbeitungsfunktionen von Dragon nicht unterstützt.



- Einzelheiten zur Menükonfiguration für die Verarbeitung einer Diktatdatei mit abgeschlossener Spracherkennung siehe „Menüliste (Spracherkennung-Editor/Textkorrektur)“.
- Wenn Korrekturen an den Spracherkennungsergebnissen ausgeführt sind, wird die Datei zum Adaptation-Ordner verschoben. Einzelheiten siehe [Rückmeldung der Korrekturen](#), nachdem die Daten zum Adaptation-Ordner verschoben wurden.

### 3.13.6 Korrigieren der Spracherkennungsergebnisse (korrigiert vom Textbearbeiter)

---

Der Autor sende Spracherkennungs-Ergebnisse von der Echtzeit-Spracherkennung und Hintergrund-Spracherkennung zum Textbearbeiter, und der Textbearbeiter korrigiert diese und schickt sie zum Autor zurück. Der Autor adaptiert diese und aktualisiert das Dragon-Profil.

Der Austausch dieser Korrekturen geschieht über den Adaptation-Ordner des Dictation Module und des Transcription Module.


Sie müssen entweder einen gemeinsam benutzten Ordner, E-mail oder FTP einstellen, wie unten gezeigt, um Korrekturen an Spracherkennungs-Ergebnissen freizugeben.

#### Sendeverfahren für Spracherkennungs-Ergebnisse

1. Die Diktatdateien und Spracherkennungsergebnis-Dateien werden im Adaptation-Ordner gespeichert.

→ Nachdem sie gespeichert sind, werden sie auf gleiche Weise wie normale Diktat-Dateien gesendet.

Attribute	Beschreibung
Für gemeinsam benutzten Ordner	Die Spracherkennungsergebnis-Dateien werden über den Pfad des gemeinsam benutzten Ordners übertragen.
Für E-mail	Die Spracherkennungsergebnis-Dateien werden zum Postausgang/E-mail-Ordner übertragen.
Für FTP	Die Spracherkennungsergebnis-Dateien werden zum Postausgang/FTP-Ordner übertragen.

 Die Korrekturen an den Spracherkennungs-Ergebnissen in den Postausgängen werden entsprechend dem für E-mail oder FTP festgelegten Übertragungsverfahren gesendet. Das Standard-Sendeverfahren wird zum Senden verwendet. Siehe Folgendes zum Ändern der Einstellungen zum Senden und Empfangen.  
=> [E-mail/FTP] – Senden/Empfangen

2. Der Textbearbeiter bearbeitet die Spracherkennungs-Ergebnisse manuell und sendet die korrigierte Datei zum Autor.

→ Die Korrekturen werden im Adaptation-Ordner des Autors gespeichert.

### 3.13.7 Rückmeldung der Korrekturen

---

Die Korrekturen an den Spracherkennungs-Ergebnissen, die im Adaptation-Ordner gespeichert sind, werden im Wörterbuch von Dragon aufgenommen. Das Dictation Module unterstützt eine zweischrittige Adaptation.

#### • Vokabular-Adaptation

Bei der Vokabular-Adaptation werden die Satzstrukturen des Autors, in Dragon Engine zuvor nicht gespeicherte Begriffe usw. erlernt.

Die Vokabular-Adaptation kann relativ schnell verarbeitet werden.

#### • Akustische Adaptation

Bei der akustischen Adaptation werden akustische Merkmale analysiert und erlernt, wie der Rauschpegel im Eingangssignal, Merkmale des Mikrofons, stimmliche Merkmale des Autors usw.

Die akustische Adaptation dauert im Vergleich zur Vokabular-Adaptation relativ lange.

Wenn Sie Einstellungen für die Ausführung der Adaptation konfigurieren, werden Diktatdateien nach Abschluss der Spracherkennung und Textkorrektur einer Adaptationswarteschlange hinzugefügt. Dies gilt sowohl für die Hintergrund-Spracherkennung als auch für die Echtzeit-Spracherkennung (wenn [Abgeschlossen] durchgeführt wird).

Das Dictation Module muss die beiden Arten von Adaptation in der oben angegebenen Reihenfolge durchführen. Die akustische Adaptation für eine Diktatdatei kann erst nach der Vokabular-Adaptation für diese Datei durchgeführt werden.

Im Folgenden wird erläutert, wie die Adaptation im Anschluss an die Hintergrund-Spracherkennung durchgeführt wird.

#### ■ Vorgehensweise

1. Im Adaptation-Ordner wählen Sie eine Datei, auf der die Adaptation ausgeführt werden soll, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie [Zu Adaptation-Warteliste hinzufügen].

→ Die gewählte Datei wird zur Adaptation-Warteliste hinzugefügt.



- Wenn „Automatisch zur Warteliste hinzufügen“ im Adaption-Ordner aktiviert ist, werden die Diktatdateien automatisch nach den Revisionen am Text zur Adaptation-Warteliste hinzugefügt.

2. Wenn Korrekturen für alle Diktatdateien ausgeführt sind, wählen Sie [Spracherkennung] - [Alle Dateien adaptieren] aus dem Menü.

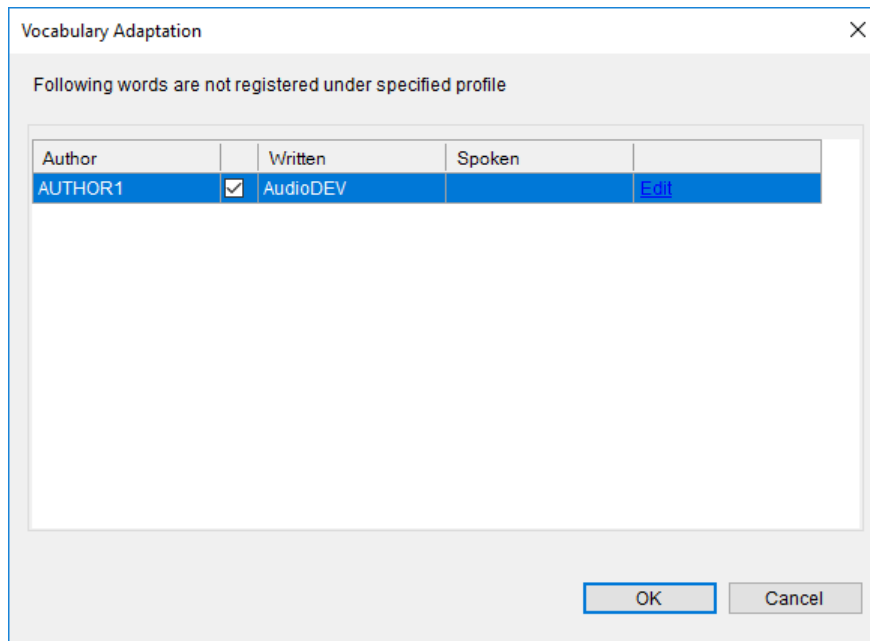
→ Führen Sie für alle Diktatdateien in der Adaptationswarteschlange zuerst die Vokabular-Adaptation und dann die akustische Adaptation durch. Wenn für eine Diktatdatei die Vokabular-Adaptation bereits durchgeführt wurde, führen Sie für diese Datei nur die akustische Adaptation durch.  
Über der Adaptationswarteschlange wird ein Fortschrittsbalken für den Prozess angezeigt.



- Um nur die Vokabular-Adaptation durchzuführen, verwenden Sie **[Vokabular-Adaptation ausführen]**. Damit wird nur die Vokabular-Adaptation für die Diktatdatei durchgeführt, die in der Adaptationswarteschlange ausgewählt ist.
- Um nur die akustische Adaptation durchzuführen, verwenden Sie **[Akustische Adaptation ausführen]**. Damit wird nur die akustische Adaptation für die Diktatdatei durchgeführt, die in der Adaptationswarteschlange ausgewählt ist.

**3.** Wenn Dragon Engine während der Vokabular-Adaptation einen unbekanntem Begriff erkennt, wird nach Abschluss der Vokabular-Adaptation für alle Zieldateien ein Registrierungsdialogfeld für Begriffe angezeigt.

→ Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Begriffen, die Dragon Engine erlernen soll.



→ [Geschrieben] zeigt, was ausgegeben wird, wenn der mit [Gesprochen] angegebene Begriff bei der Spracherkennung erkannt wird. Wenn beispielsweise für [Gesprochen] „Mister“ angegeben ist und für [Geschrieben] „Mr.“, wird in den Ergebnissen der Spracherkennung „Mr.“ ausgegeben, wenn „Mister“ gesagt wird. Um Einträge für [Gesprochen] und [Geschrieben] zu bearbeiten, klicken Sie im Registrierungsdialogfeld für Begriffe auf „Bearbeiten“ und verwenden das nun angezeigte Bearbeitungsdialogfeld für Begriffe.



- Wenn **[Vokabular-Adaptation ausführen]** verwendet wird und Dragon einen unbekanntem Begriff erkennt, wird nach Abschluss der Vokabular-Adaptation für alle Zieldateien ein Registrierungsdialogfeld für Begriffe angezeigt.

**4.** Führen Sie nach der Vokabular-Adaptation für alle Zieldateien die akustische Adaptation durch.

→ Über der Adaptationswarteschlange wird ein Fortschrittsbalken für den Prozess angezeigt. Dateien, für die die Vokabular-Adaptation und die akustische Adaptation abgeschlossen sind, werden aus der Adaptationswarteschlange gelöscht. Wenn eine der Adaptationen für eine Datei fehlschlägt, verbleibt die Datei in der Adaptationswarteschlange.

# 4 Verwalten von Dateien und Ordnern

Ordner in der Audio-Strukturansicht und Gerätestrukturansicht können je nach Anwendung bearbeitet werden.

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

- [Bearbeiten eines Ordners in der Diktat-Ablage](#)
- [Bearbeiten der Eigenschaften von Diktatdateien und Dokumenten](#)
- [Sichern einer heruntergeladenen Diktatdatei](#)
- [Verschlüsseln und Entschlüsseln einer Diktatdatei](#)
- [Sortieren von Diktatdateien](#)
- [Gemeinsame Verwendung einer Diktatdatei mit einem Textbearbeiter](#)
- [Automatisches Löschen abgeschriebener Diktatdateien](#)
- [Suchen nach Diktatdateien und Dokumenten](#)

## 4.1 Bearbeiten eines Ordners in der Diktat-Ablage

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Ordner in der Diktat-Ablage zu bearbeiten.



Bis zu 20 Zeichen können für einen Ordnernamen verwendet werden (bitte beachten Sie, dass für einen Ordner in einem Diktiergerät maximal 8 Zeichen zulässig sind). Die folgenden Zeichen stehen jedoch nicht zur Verfügung: ¥ / : \* ? " < > |

[Erstellen eines Ordners](#)

[Mounten eines Ordners](#)

[Entfernen eines Ordners](#)

[Umbenennen eines Ordners](#)

### 4.1.1 Erstellen eines Ordners

---

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Ordner zu erstellen. Ordner können auch mit der Schaltfläche [Neu] im Dialogfeld „Ordnerdesign“ erstellt werden.

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Ordner in der Audio-Strukturansicht aus und klicken Sie auf [Neuer Ordner] im Kontextmenü.

Oder wählen Sie auf  in der Audio-Strukturansicht.  
Oder wählen Sie [Neuer Ordner] im Menü [Ordner] aus.

→ Das Dialogfeld „Neuen Ordner erstellen“ wird angezeigt.

2. Geben Sie einen Ordnernamen ein und klicken Sie auf [OK].

→ Es wird ein Unterordner im ausgewählten Ordner erstellt.

### 4.1.2 Mounten eines Ordners


---

Diese Funktion fügt einen bestimmten, externen Pfad als benutzerdefinierten Ordner zur Audio-Strukturansicht hinzu.

Das Hinzufügen ist auch mit [Hinzufügen] im Dialogfeld „Ordnerdesign“ möglich.

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Diktat-Ablage in der Audio-Strukturansicht und wählen Sie [Ordner hinzufügen] im Kontextmenü.

Oder klicken Sie auf  in der Audio-Strukturansicht.  
Oder wählen Sie [Ordner hinzufügen] im Menü [Ordner] aus.

→ Das Dialogfeld „Ordner suchen“ wird angezeigt.

## 2. Wählen Sie einen Ordner aus und klicken Sie auf [OK].

- Der Pfad zum angegebenen Ordner wird als Verknüpfungsordner in der Diktat-Ablage registriert  
Er kann mit Dictation Module wie ein tatsächlicher Ordner verwaltet werden.


### 4.1.3 Entfernen eines Ordners

---

Gehen Sie wie folgt vor, um einen zuvor mit [Ordner hinzufügen] erstellten Ordner zu entfernen:

#### ■ Vorgehensweise

#### 1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Ordner in der Audio-Strukturansicht aus und wählen Sie [Ordner entfernen] im Kontextmenü.

Oder wählen Sie auf  in der Audio-Strukturansicht.  
Oder wählen Sie [Ordner entfernen] im Ordnermenü aus.

- Der gewählte Ordner wird entfernt.



Nur von Benutzern hinzugefügte Ordner können entfernt werden. Nur der Pfad zum registrierten Ordner wird entfernt. Der Ordner selbst und dessen Diktatdateien werden nicht gelöscht.

### 4.1.4 Umbenennen eines Ordners

---


Diese Funktion benennt einen Ordner um.



Ordner, in deren Kontextmenüs der Befehl [Umbenennen] nicht angezeigt wird, können nicht umbenannt werden.

#### ■ Vorgehensweise

#### 1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Ordner in der Audio-Strukturansicht aus und wählen Sie [Umbenennen] im Kontextmenü.

Oder wählen Sie auf  in der Audio-Strukturansicht.  
Oder wählen Sie [Ordner umbenennen] im Ordnermenü aus.

- Das Ordnernamensfeld wird editierbar.

#### 2. Geben Sie einen Ordnernamen ein und klicken Sie auf [OK].

- Der Ordnername wird übernommen.



- Bis zu 20 Zeichen können für einen Ordnernamen verwendet werden (bitte beachten Sie, dass für einen Ordner in einem Diktiergerät maximal 8 Zeichen zulässig sind). Die folgenden Zeichen stehen jedoch nicht zur Verfügung: **¥ / : \* ? " < > |**
- Die Methode für das Umbenennen eines Geräteordners hängt vom jeweiligen Modell ab.  
=> [\\_Konfigurieren eines Geräts eines gewählten Modells => \[Diktiergerät\]](#)

## 4.2 Bearbeiten der Eigenschaften von Diktatdateien und Dokumenten

Diktatdateien und Dokumente enthalten verschiedene Arten von Informationen als Eigenschaften. Um die Eigenschaften einer Datei zu bearbeiten, stehen die folgenden Methoden zur Verfügung.

[□ Bearbeiten in der Eigenschaftenansicht](#)

[□ Direktbearbeitung](#)

[□ Bearbeiten mit dem Dialogfeld „Aufgabendaten“](#)

### 4.2.1 Bearbeiten in der Eigenschaftenansicht

---

Gehen Sie wie folgt vor, um die Eigenschaften einer Datei anzuzeigen.



#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie einen Ordner in der Audio-Strukturansicht oder Gerätestrukturansicht aus.

→ Dateien in dem Ordner werden in der Inhaltslistenansicht aufgelistet.

2. Wählen Sie eine Datei in der Inhaltslistenansicht aus.

→ Die Eigenschaften der gewählten Datei werden in der Eigenschaftenansicht angezeigt.

3. Ändern Sie die Eigenschaften bei Bedarf.

Editierbare Attribute werden schwarz dargestellt. Klicken Sie auf das Feld und wählen Sie einen Wert aus dem Menü oder geben Sie einen Wert ein.

→ Die eingegebenen Werte werden direkt in das System übernommen.


## 4.2.2 Direktbearbeitung

---

Diese Funktion ermöglicht das Bearbeiten von Eigenschaften einer Diktatdatei direkt in der Inhaltslistenansicht.

### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf , um zu  zu wechseln.

Oder wählen Sie [Direktbearbeitung] im Menü [Ansicht] aus, um zu  zu wechseln.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Inhaltslistenansicht auf die Diktatdatei und wählen Sie [Attribut bearbeiten] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie ein Diktat aus und klicken Sie auf das zu bearbeitende Attribut.

→ Bei editierbaren Attributen erscheint ein Pull-Down-Menü oder es kann Text eingegeben werden.

3. Ändern Sie die Eigenschaften nach Bedarf.

→ Eingegebene Daten werden sofort in das System übernommen.

## 4.2.3 Bearbeiten mit dem Dialogfeld „Aufgabendaten“

---

Diese Funktion ermöglicht das Bearbeiten von Aufgabendaten (Autor, Aufgabentypkennung, optionale Attribute und Kommentare) einer gewählten Diktatdatei.

### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie eine Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht aus und wählen Sie [Aufgabendaten bearbeiten] im Kontextmenü aus.

Oder klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

Oder wählen Sie [Aufgabendaten bearbeiten] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Aufgabendaten bearbeiten“ wird angezeigt.

2. Ändern Sie die Eigenschaften nach Bedarf.

3. Klicken Sie auf [OK].


## 4.3 Sichern einer heruntergeladenen Diktatdatei

Eine Diktatdatei kann mit einem von zwei Verfahren gesichert werden: Durch automatische Sicherung mittels Sicherungskonfiguration oder durch manuellen Export zu einem externen Medium.

### Automatisches Sichern

Diese Methode ermöglicht das automatische, vorkonfigurierte Sichern von Diktatdateien.

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf  in der Audio-Strukturansicht.

Oder wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.

→ Das Dialogfeld „Ordnerdesign“, bzw. „Ordnerdesign“ wird angezeigt.

2. Aktivieren Sie „Sicherungskopie“ unter [Aktionen] in Ordnerdesign.

→ Mit dieser Einstellung wird jedes Mal, wenn eine Datei aktualisiert wird, eine Sicherungsdatei erstellt und im Ordner „Sicherungskopien“ gespeichert.



Dateien im Ordner „Sicherungskopien“ können nach einer bestimmten Zeit gelöscht werden. Konfigurieren Sie dafür das Attribut „Löschen“ des Sicherungsordners.  
=> [\[Ordnerdesign\]](#) - [\[Aktionen\]](#) - [Löschen](#)

### Manuelles Sichern



Mit Bearbeitungsvorgängen wie Kopieren, Exportieren sowie Drag&Drop kann eine Datei auch manuell gesichert werden.

## 4.4 Verschlüsseln und Entschlüsseln einer Diktatdatei

Die Verschlüsselung gewährleistet, dass wichtige Dateien sicher verwahrt werden.

Die Verschlüsselung wird pro Datei oder pro Ordner angewendet.

Eine verschlüsselte Datei kann nur wiedergegeben werden, nachdem das gültige Kennwort eingegeben wurde.

	<p><b>Über das Diktatdateiverschlüsselung</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bei der Verschlüsselung von Diktatdateien, bei denen es sich nicht um DSS Pro-Dateien handelt, wird dasselbe proprietäre Format von OM Digital Solutions verwendet wie bei ODMS R7. Sie können nicht mit Software eines anderen Herstellers entschlüsselt werden usw.</li><li>• Bei DSS Pro wird die Verschlüsselung anhand der DSS Pro-Spezifikationen durchgeführt. Zur Entschlüsselung kann Software eines anderen Herstellers verwendet werden, die das DSS Pro-Format unterstützt.</li></ul>
	<p>Ist das Verschlüsselungsattribut für einen Ordner auf „Ja“ eingestellt, werden Dateien in jenem Ordner automatisch mit dem unter [Attribute] eingestellten Kennwort verschlüsselt. Ist unter [Attribute] kein Kennwort konfiguriert, wird das Dialogfeld „Verschlüsselungskennwort“ angezeigt, wenn eine Datei in den Ordner abgelegt wird. =&gt; <a href="#">[Ordnerdesign]</a> - <a href="#">[Attribute]</a> - <a href="#">Verschlüsselung/Kennwort</a></p>

[❑ Verschlüsseln pro Datei](#)

[❑ Verschlüsseln per Ordner](#)

[❑ Entschlüsseln einer Datei](#)

### 4.4.1 Verschlüsseln pro Datei

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine einzelne Datei zu verschlüsseln.

Durch Verschlüsseln von „Dateiname.dss“ ändert sich die Dateierweiterung, sodass aus dem Dateinamen „Dateiname.\$dss“ wird. Das Verschlüsseln einer DSS Pro-Datei wirkt sich nicht auf deren Dateierweiterung aus.

#### ■ Vorgehensweise

- 1.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine unverschlüsselte Diktatdatei in der Inhaltslistenansicht und klicken Sie auf [Verschlüsseln] im Kontextmenü aus.

Oder klicken Sie auf  in der Symbolleiste.  
Oder wählen Sie [Verschlüsseln] im Menü [Datei] aus.

→ Das Dialogfeld „Verschlüsselungskennwort“ wird angezeigt.

- 2.** Geben Sie ein Kennwort aus 4 bis 16 alphanumerischen Zeichen in die Felder [Kennwort] und [Kennwort bestätigen] ein.  
Bei einer Datei im DSS Pro-Format können auch Einstellungen für das Verschlüsselungsformat konfiguriert werden.



- Beim DSS Pro-Format können Einstellungen für das Verschlüsselungsformat konfiguriert werden. Dateien werden im Modus „Standard“ mit einem 128-Bit-Verschlüsselungsschlüssel und im Modus „Hoch“ mit einem 256-Bit-Verschlüsselungsschlüssel verschlüsselt.
- Das Kennwort ist in beiden Modi gleich. Ein Verschlüsselungsschlüssel, der für den angegebenen Verschlüsselungsmodus geeignet ist, wird aus dem Kennwort generiert. Die Länge des Schlüssels entspricht dem Verschlüsselungsmodus, der im Programm festgelegt ist.

### 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

→ Die Datei wird verschlüsselt. Durch Klicken auf [Abbrechen] wird die Verschlüsselung abgebrochen.

## 4.4.2 Verschlüsseln per Ordner

---

Ist ein Ordner für die Verschlüsselung konfiguriert, werden Dateien im Ordner automatisch mit dem für den Ordner festgelegten Kennwort verschlüsselt. Eine verschlüsselte Datei wird mit dem Verschlüsselungssymbol (🔒) in der Spalte „Verschlüsselt“ in der Inhaltslistenansicht angezeigt. Durch Verschlüsseln von „Dateiname.dss“ ändert sich die Dateierweiterung, sodass aus dem Dateinamen „Dateiname.\$dss“ wird. Das Verschlüsseln einer DSS Pro-Datei wirkt sich nicht auf deren Dateierweiterung aus.



Wird unter einem verschlüsselten Ordner ein Unterordner angelegt, erbt dieser die Verschlüsselungseinstellungen vom übergeordneten Ordner.

### ■ Vorgehensweise

#### 1. Klicken Sie auf in der Audio-Strukturansicht.

Oder wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.

→ Das Dialogfeld „Ordnerdesign“ wird angezeigt.

#### 2. Aktivieren Sie das Attribut „Verschlüsselung“ in den Ordneigenschaften.

#### 3. Klicken Sie auf neben [Kennwort] in den Ordneigenschaften.

→ Das Dialogfeld „Verschlüsselungskennwort“ wird angezeigt.

#### 4. Geben Sie ein Kennwort aus 4 bis 16 alphanumerischen Zeichen in die Felder [Kennwort] und [Kennwort bestätigen] ein.

Bei einer Datei im DSS Pro-Format können auch Einstellungen für das Verschlüsselungsformat konfiguriert werden.



- Einstellungen für das Verschlüsselungsformat werden für die automatische Verschlüsselung von Dateien im DSS Pro-Format verwendet. Bei der automatischen Verschlüsselung von Dateien in anderen Formaten gibt es keine Unterschiede im Verschlüsselungsformat.
- Dateien werden im Modus „Standard“ mit einem 128-Bit-Verschlüsselungsschlüssel und im Modus „Hoch“ mit einem 256-Bit-Verschlüsselungsschlüssel verschlüsselt.
- Das Kennwort ist in beiden Modi gleich. Ein Verschlüsselungsschlüssel, der für den angegebenen Verschlüsselungsmodus geeignet ist, wird aus dem Kennwort generiert. Die Länge des Schlüssels entspricht dem Verschlüsselungsmodus, der im Programm festgelegt ist.

## 5. Klicken Sie auf [OK].

- Der Ordner wird verschlüsselt. Sind Dateien im Ordner gespeichert, erscheint eine Eingabeaufforderung für das Verschlüsseln dieser Dateien. Durch klicken auf „Ja“ werden die Dateien im Ordner verschlüsselt.

Im Hinblick auf nachfolgende Vorgänge werden Dateien sofort verschlüsselt, wenn sie im Ordner gespeichert werden.


### 4.4.3 Entschlüsseln einer Datei

---

Gehen Sie wie folgt vor, um eine verschlüsselte Datei zu entschlüsseln:

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine verschlüsselte Diktatdatei in der Audio-Strukturansicht und wählen Sie [Entschlüsseln] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie die Diktatdatei aus und klicken Sie auf  in der Symbolleiste. Oder wählen Sie die Diktatdatei aus und wählen Sie [Entschlüsseln] im Menü [Datei] aus.

- Das Dialogfeld „Entschlüsselungskennwort“ wird angezeigt. Ist das zum Zeitpunkt der Verschlüsselung verwendete Kennwort schon registriert worden, wird das Dialogfeld „Entschlüsselungskennwort“ nicht angezeigt und die Entschlüsselung startet sofort.

2. Geben Sie das für die Verschlüsselung verwendete Kennwort ein und klicken Sie auf [OK].

- Die Datei wird entschlüsselt und kann wiedergegeben werden.



- Der Verschlüsselungsmodus für DSS Pro-Dateien (Standard oder Hoch) wird für jede Datei automatisch vom Dictation Module bestimmt. Dann wird der entsprechende Verschlüsselungsprozess durchgeführt.
- Das Kennwort ist in beiden Modi gleich. Ein Verschlüsselungsschlüssel, der für den angegebenen Verschlüsselungsmodus geeignet ist, wird aus dem Kennwort generiert. Die Länge des Schlüssels entspricht dem Verschlüsselungsmodus, der im Programm festgelegt ist.

## 4.5 Sortieren von Diktatdateien

Wenn Diktatdateien von einem Diktiergerät heruntergeladen werden, können sie nach Autoren-ID oder Aufgabentypkennung sortiert und an entsprechende Download-Ziele geroutet werden. Alternativ können Diktatdateien aus allen Ordnern auf einem Gerät unabhängig von den Dateieigenschaften heruntergeladen und in einem einzelnen Ordner auf einem PC gesammelt werden. Die Einstellungen müssen vorab konfiguriert werden, um heruntergeladene Dateien sortieren zu können.

Wenn die Einstellungen wie folgt konfiguriert sind, werden Diktatdateien beim Herunterladen vom Gerät nach Autoren-ID/Aufgabentypkennung in die angegebenen Ordner sortiert.

[Konfigurieren des automatischen Sortierens heruntergeladener Dateien](#)

[Registrieren der Autorenliste im Diktiergerät](#)

[Registrieren der Aufgabentypkennung im Diktiergerät](#)

### 4.5.1 Konfigurieren des automatischen Sortierens heruntergeladener Dateien


---


Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Regeln für das Sortieren heruntergeladener oder importierter Diktatdateien in verschiedene Ordner definieren.

Welche Vorgehensweise Sie befolgen müssen, hängt von den Bedingungen für das automatische Sortieren ab.

#### ■ Vorgehensweise A

Konfigurieren Sie wie folgt Einstellungen, um die Dateien aus den Ordnern auf einem Diktiergerät herunterzuladen und sie in einem einzelnen Ordner zu sammeln.

- 1.** Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.  
→ Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.
- 2.** Klicken Sie auf die Registerkarte „Arbeitsablauf“.  
→ Das Dialogfeld „Einstellungen – Arbeitsablauf“ wird angezeigt.
- 3.** Klicken Sie in der Menüstruktur auf [Erweiterte Einstellungen].  
→ Der Informationsbildschirm für Einstellungen des automatischen Sortierens wird im rechten Rahmen angezeigt.
- 4.** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Alle Diktate heruntergeladen nach...].  
Hiermit wird die Funktion für automatisches Sortieren aktiviert.
- 5.** Wählen Sie [Zielordner] aus.  
→ Hiermit wird die Schaltfläche  aktiviert.

- 6.** Klicken Sie auf die Schaltfläche  und verwenden Sie dann das angezeigte Dialogfeld für die Ordnerauswahl, um den Ordner anzugeben, in dem die heruntergeladenen Dateien gesammelt werden.



#### ■ Vorgehensweise B

Konfigurieren Sie wie folgt Einstellungen für das Routing heruntergeladener Dateien in Zielordner anhand ihrer Autoren-ID oder Aufgabentypkennung.

- 1.** Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.  
→ Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.
- 2.** Klicken Sie auf die Registerkarte „Arbeitsablauf“.  
→ Das Dialogfeld „Einstellungen – Arbeitsablauf“ wird angezeigt.
- 3.** Klicken Sie in der Menüstruktur auf [Erweiterte Einstellungen].  
→ Der Informationsbildschirm für Einstellungen des automatischen Sortierens wird im rechten Rahmen angezeigt.
- 4.** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Alle Diktate herunterladen nach...].  
→ Hiermit wird die Funktion für automatisches Sortieren aktiviert.
- 5.** Wählen Sie [Routing entsprechend den folgenden Bedingungen] aus.  
→ Hiermit wird die Bedingungsliste für das Routing aktiviert.
- 6.** Klicken Sie auf [Hinzufügen].  
→ Das Dialogfeld „Regeleinstellungen“ wird angezeigt.
- 7.** Geben Sie im Dialogfeld Regeleinstellungen die Autoren-ID/Aufgabentypkennung und den Namen des Zielordners an und klicken Sie dann auf [OK].



- Wenn sowohl Autoren-ID als auch Aufgabentypkennung angegeben sind, werden nur Diktatdateien, die beiden Kriterien entsprechen, in den angegebenen Ordner geroutet.
- Wenn nur entweder Autoren-ID oder Aufgabentypkennung angegeben ist, wird die nicht angegebene Bedingung als „ohne Bedingung“ interpretiert. Dies bedeutet, dass sie immer erfüllt ist. In diesem Fall wird das Routing nur anhand der angegebenen Bedingung durchgeführt.

- 8.** Mit den Schaltflächen   können Sie die Anwendungsreihenfolge der Routing-Bedingungen ändern. Um zu erkennen, welche Dateien die Bedingungen erfüllen, wird die Liste der Bedingungen von oben nach unten abgearbeitet.

9. Wenn Sie alle Routing-Bedingungen wunschgemäß konfiguriert haben, klicken Sie auf [OK].

Wenn Sie auf die Schaltfläche [Übernehmen] klicken, werden die konfigurierten Regeln angewendet.



- Um eine vorhandene Regel zu ändern, wählen Sie sie in der Routing-Liste aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Ändern]. Um eine vorhandene Regel zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Entfernen].

## 4.5.2 Registrieren der Autorenliste im Diktiergerät

Die Autorenliste kann im Diktiergerät registriert werden.



Falls erforderliche Autoren nicht registriert sind, können Sie diese im Dialogfeld „Arbeitsablauf“ registrieren.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Autor](#)

### ■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie ein unterstütztes Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.
2. Schalten Sie das Gerät ein.



Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.  
In der Gerätestrukturansicht werden das Modell des Diktiergeräts sowie Dateiinformationen angezeigt.



Wird das Gerät an- oder abgeschlossen, während das **Hauptfenster** geöffnet ist, werden die Geräteinformationen in der Gerätestrukturansicht aktualisiert.

3. Klicken Sie in der Gerätestrukturansicht auf  .

Alternativ können Sie im Menü [Diktiergerät] den Eintrag [Diktiergeräteeinstellungen] auswählen.

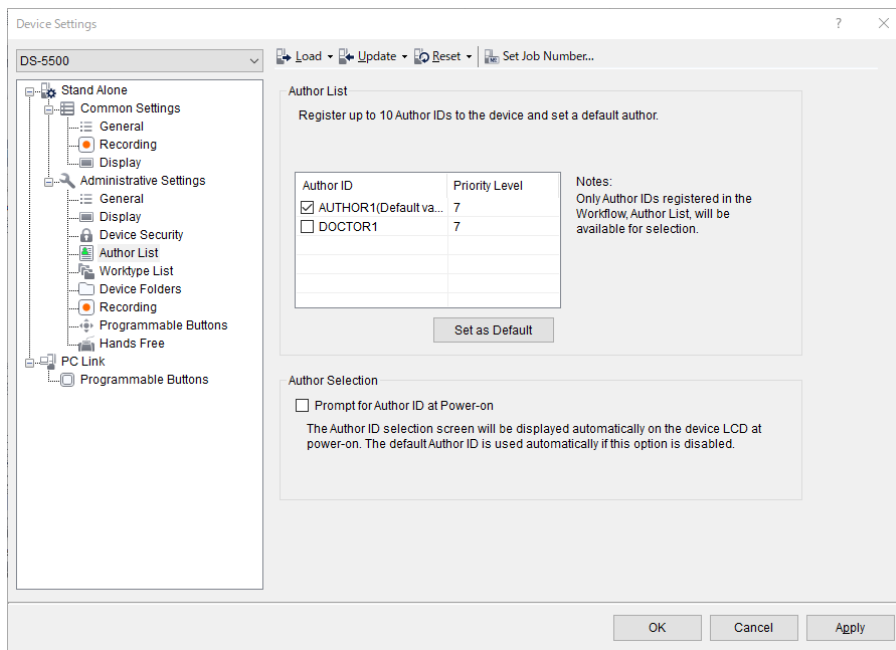


Das Dialogfeld „Diktiergeräteeinstellungen“ wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf [Autorenliste] in der Menüstruktur.



Im rechten Rahmen werden die Autoren-IDs angezeigt, die mit [Arbeitsablauf] – [Autor] im Einstellungsdialogfeld registriert wurden.




5. Aktivieren Sie im Diktiergerät zu registrierende Autoren-IDs und klicken Sie anschließend auf [Übernehmen].

Wenn Sie möchten, dass bei jedem Einschalten des Diktiergeräts die Aufforderung angezeigt wird, einen Autor auszuwählen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Autorenliste beim Einschalten anzeigen“.

→ „Autoren-IDs“ und „Prioritätsstufen“ werden auf das Gerät übertragen.

### 4.5.3 Registrieren der Aufgabentypkennung im Diktiergerät

Die Liste der Aufgabentypkennung kann im Diktiergerät registriert werden.




Wenn der erforderliche Aufgabentyp nicht registriert ist, registrieren Sie ihn mithilfe des Arbeitsablauf-Dialogfelds.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Aufgabentyp](#)

#### ■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie ein unterstütztes Diktiergerät an einen USB-Anschluss des PCs an.
2. Schalten Sie das Gerät ein.

→ Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.  
In der Gerätestrukturansicht werden das Modell des Diktiergeräts sowie Dateinformationen angezeigt.



Wird das Gerät an- oder abgeschlossen, während das **Hauptfenster** geöffnet ist, werden die Geräteinformationen in der Gerätestrukturansicht aktualisiert.

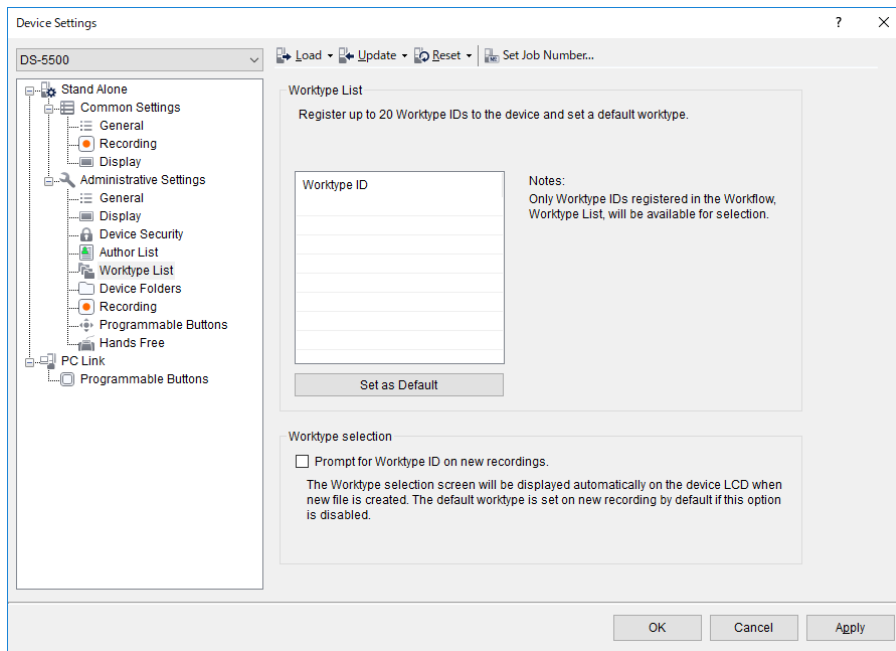
**3.** Klicken Sie in der Gerätestrukturansicht auf .

Alternativ können Sie im Menü [Diktiergerät] den Eintrag [Diktiergeräteeinstellungen] auswählen.

→ Das Dialogfeld „Diktiergeräteeinstellungen“ wird angezeigt.

**4.** Klicken Sie in der Menüstruktur auf [Aufgabentypliste].

→ Im rechten Rahmen werden die Aufgabentypkennungen angezeigt, die mit [Arbeitsablauf] – [Aufgabentyp] im Einstellungsdialogfeld registriert wurden.



**5.** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der ID des Diktiergeräts, das Sie registrieren möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Übernehmen].

Wenn Sie möchten, dass bei jeder Aufnahme mit dem Diktiergerät die Aufforderung angezeigt wird, eine Aufgabentypkennung auszuwählen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Eingabeaufforderung für Aufgabentypliste bei neuen Aufnahmen“.

→ Die Aufgabentypkennung wird an das angeschlossene Gerät übertragen.

## 4.6 Gemeinsame Verwendung einer Diktatdatei mit einem Textbearbeiter

Der Ordner „Gemeinsame Dokumente“ ermöglicht die gemeinsame Verwendung einer Datei mit Textbearbeitern.

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie einen neuen benutzerdefinierten Ordner erstellen und ihn für die gemeinsame Verwendung konfigurieren. Es wird beschrieben, wie Diktatdateien gemeinsam benutzt werden können, indem sie in den Ordner platziert werden. Der Ordner „Gemeinsame Dokumente“ wird mit Zugriffsberechtigungen für sowohl den Autor, als auch den Textbearbeiter konfiguriert.



Die Freigabe erfordert Konfigurationen sowohl im Dictation Module als auch im Transcription Module.

### ■ Vorgehensweise

- 1.** Erstellen Sie einen gemeinsamen Ordner im Netzwerk, auf den Textbearbeiter und Autoren zugreifen können.
- 2.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Diktat-Ablage in der Audio-Strukturansicht und wählen Sie [Ordner hinzufügen] im Kontextmenü.  
→ Das Dialogfeld „Ordner suchen“ wird angezeigt.
- 3.** Wählen Sie den in Schritt 1 erstellten Ordner aus und klicken Sie auf [OK].  
→ Ein neuer benutzerdefinierter Ordner wird erstellt.
- 4.** Stellen Sie sicher, dass für den in den Schritten 1 bis 3 erstellten Ordner der Zugriff freigegeben ist.  
Textbearbeiter und Autor sollten beide auf den Ordner zugreifen können.
- 5.** Legen Sie mittels Drag&Drop eine gemeinsam zu verwendende Diktatdatei in den erstellten Ordner ab.  
→ Sowohl Autor als auch Textbearbeiter sind in der Lage, auf dieselbe Diktatdatei zuzugreifen.



## 4.7 Automatisches Löschen abgeschriebener Diktatdateien

Wird diese Funktion aktiviert, werden abgeschriebene Diktatdateien automatisch gelöscht.

Mit dieser Funktion kann automatisch das Bereinigen und Löschen abgeschriebener Diktatdateien pro Ordner nach einer angegebenen Frist erfolgen.

Die folgende Vorgehensweise beschreibt, wie Sie eine Diktatdatei mit den [Bereinigungseinstellungen] nach einmonatiger Speicherung im Abschriftsordner „Abgeschlossen“ in den Papierkorb verschieben und sie letztlich nach zweiwöchiger Speicherung im Papierkorb endgültig löschen.

### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.
2. Klicken Sie auf den Ordner „Abgeschlossen“ im Verzeichnisbaum im Dialogfeld „Ordnerdesign“.
3. Wählen Sie das Attribut „Bereinigen“ und klicken Sie auf .  
→ Das Dialogfeld „Bereinigungseinstellungen“ wird angezeigt.
4. Aktivieren Sie „Bereinigen aktivieren“, wählen Sie „1 Monat(e)“ als Zeitintervall und „In Papierkorb verschieben“ als Einstellung und klicken Sie anschließend auf [OK].
5. Klicken Sie auf den Ordner „Papierkorb“ .
6. Wählen Sie das Attribut „Löschen“ und klicken Sie auf .  
→ Das Dialogfeld „Löscheinstellungen“ wird angezeigt.
7. Aktivieren Sie „Löschen aktivieren“, wählen Sie „2 Woche(n)“ und klicken Sie anschließend auf [OK].

## 4.8 Suchen nach Diktatdateien und Dokumenten

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, eine Datei in der Inhaltslistenansicht zu finden. Die folgenden beiden Methoden stehen zum Suchen von Dateien zur Verfügung.

[Einfache Dateinamensuche](#)

[Spaltenelementsuche](#)

### 4.8.1 Einfache Dateinamensuche

---

Sie können leicht einen Dateinamen auf folgende Weise suchen.

#### ■ Vorgehensweise

1. Öffnen Sie die Diktat- oder Dokumentlistenansicht.
2. Verwenden Sie die Tastatur zum Eingeben des Dateinamens der gewünschten Datei der Reihe nach vom Anfang an.

→ Die Dateien werden mit dem Text gesucht während er eingegeben wird, und Dateien, die den Suchbedingungen entsprechen, werden gewählt.

### 4.8.2 Spaltenelementsuche

---

Sie können leicht Dateinamen und Dateispalten auf folgende Weise suchen.

#### ■ Vorgehensweise

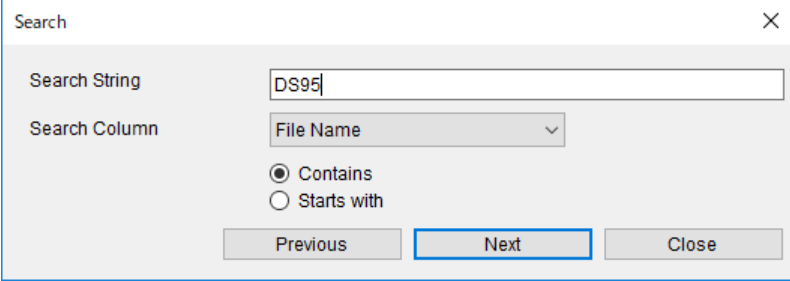
1. Berühren Sie [Strg] + [F] auf der Tastatur.  
→ Das Dialogfeld „Suchen“ wird angezeigt.
2. Geben Sie die Zeichenfolge ein, wählen Sie die Spalte und Suchmethode und betätigen Sie dann die Schaltfläche [Weiter].

→ Die Listenansicht wird aktualisiert, und der Fokus geht zu den Dateien, die den Suchbedingungen entsprechen.

Sie können die durchsuchte Spalte unter dem Eintrag Suchspalte ändern.

Sie können wählen, ob nach einem Ziel gesucht werden soll, das mit der Zeichenfolge beginnt, oder einem das diese enthält.

Die Schaltfläche [Weiter] sucht nach vorne, und die Schaltfläche [Zurück] sucht nach hinten.



Search

Search String: DS95

Search Column: File Name

Contains  
 Starts with

Previous Next Close



Sie können die Shortcut-Taste zum Suchen von Spalten im Dialogfeld Benutzereinstellungen anpassen.

=> [\[Benutzereinstellungen\] - Tastatur](#)

# 5 Anpassen des Dictation Module

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Verwendung des Moduls einfacher gestalten, indem Sie die Fensterdarstellung und die Tastenbelegung ändern.

Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung.

[!\[\]\(d0092d65031526353873c18a211a673d\_img.jpg\) Anpassen des Arbeitsbereichs](#)

[!\[\]\(8f30a263b2d494e2dff9aff9cc1abbf2\_img.jpg\) Anpassen der Inhaltslistenansicht](#)

[!\[\]\(4ecd4ba3a40eeca88dd72b4557f923ce\_img.jpg\) Zuweisen von Funktionstasten](#)

## 5.1 Anpassen des Arbeitsbereichs

Der Arbeitsbereich des **Hauptfensters** besteht aus den fünf in der nachfolgenden Tabelle aufgelisteten Teilen. Diese Ansichten können, mit Ausnahme der Inhaltslistenansicht, nach Bedarf angezeigt oder ausgeblendet werden.

Name	Ausgeblendet	Standard
Audio-Strukturansicht	Ja	Angezeigt
Gerätestrukturansicht	Ja	Angezeigt
Inhaltslistenansicht	Immer angezeigt	Immer angezeigt
Informationsansicht	Ja	Ausgeblendet
Eigenschaftenansicht	Ja	Ausgeblendet

## 5.2 Anpassen der Inhaltslistenansicht

Die Anzeige von Dateien in der Inhaltslistenansicht kann auf verschiedene Weise angepasst werden. Die folgenden Methoden stehen zur Verfügung.

- [Verschieben angezeigter Spalten](#)
- [Sortieren angezeigter Dateien](#)
- [Ändern der angezeigten Spalten in der Inhaltslistenansicht](#)
- [Filtern angezeigter Dateien](#)

### 5.2.1 Verschieben angezeigter Spalten

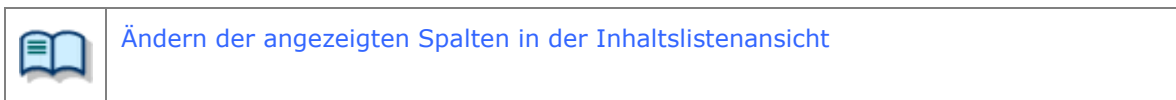
---

Gehen Sie wie folgt vor, um die Anordnung angezeigter Spalten zu ändern:

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie einen Spaltennamen aus und verschieben Sie ihn anschließend mittels Drag&Drop.

→ Die Anordnung der angezeigten Spalten ändert sich.



### 5.2.2 Sortieren angezeigter Dateien

---

Gehen Sie wie folgt vor, um die Anordnung angezeigter Dateien zu ändern:

#### ■ Vorgehensweise

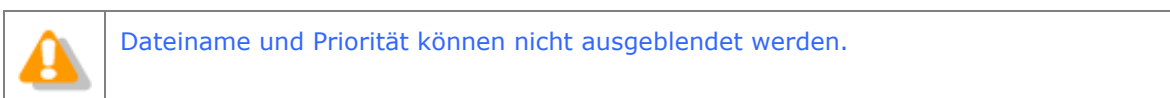
1. Wählen Sie eine Spalte unter [Sortieren nach] im Menü [Ansicht] aus.

→ Die Dateien der gewählten Spalte werden in aufsteigender Reihenfolge sortiert. Wird die aktuelle Sortierungsoption erneut angewählt, wechselt sie zur absteigenden Sortierung.

### 5.2.3 Ändern der angezeigten Spalten in der Inhaltslistenansicht

---

Gehen Sie wie folgt vor, um Spalten in der Inhaltslistenansicht auszublenden:

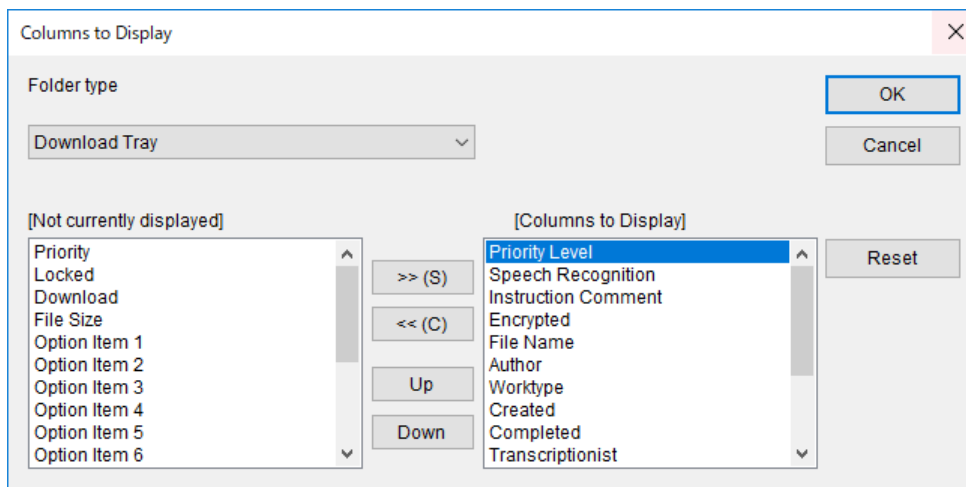


## ■ Vorgehensweise A

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spalte in der Inhaltslistenansicht.  
→ Die Liste der Spaltentitel wird als Kontextmenü angezeigt.
2. Klicken Sie auf eine Spalte, um sie anzuzeigen oder auszublenden.

## ■ Vorgehensweise B

1. Wählen Sie [Angezeigte Spalten festlegen] im Menü [Ansicht] aus.  
→ Das Dialogfeld „Angezeigte Spalten festlegen“ wird angezeigt.



2. Wählen Sie den Ordnertyp aus.
3. Verwenden Sie [>> (S)] und [<< (C)], um die Spalten zu verschieben.

Die unter „Angezeigte Spalten festlegen“ abgelegten Spalten werden in der Inhaltslistenansicht angezeigt.

Um die Anordnung der angezeigten Spalten zu ändern, verwenden Sie [Höher] und [Niedriger].

Indem Sie auf [Zurücksetzen] klicken, kehren die angezeigten Spalten in die Standardeinstellung zurück.

4. Klicken Sie auf [OK].


→ Das Fenster wird geschlossen, und die Anzeige der Inhaltslistenansicht wird aktualisiert.

	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Angezeigte Eigenschaftenliste (Diktatdateilistenansicht)</a></li><li>• <a href="#">Angezeigte Eigenschaftenliste (Dokumentlistenansicht)</a></li></ul>
---	--

## 5.2.4 Filtern angezeigter Dateien

---



Mit der Filterfunktion für Spaltentitel können anzuzeigende Spalten gefiltert werden.

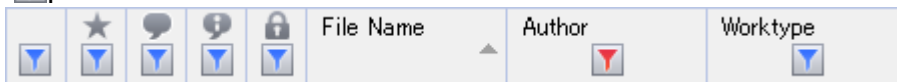
	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Angezeigte Eigenschaftenliste (Diktatdateilistenansicht)</a></li><li>• <a href="#">Angezeigte Eigenschaftenliste (Dokumentlistenansicht)</a></li></ul>
---	--


### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf  in der Inhaltslistenansicht.

Oder wählen Sie [Filter ein/aus] im Menü [Ansicht] aus.

→ Die Filterfunktion wird aktiviert und  wird für jeden Spaltentitel angezeigt. Wurde eine Filterbedingung für eine Spalte festgelegt, verwandelt sich die Schaltfläche für die Spalte in .



2. Klicken Sie auf  und wählen Sie eine Bedingung aus dem Listefeld aus.

Durch Auswählen von [Alle] wird der Filter für die aktuelle Spalte deaktiviert. Bei Spalten, bei denen Datum und Uhrzeit, Nummer oder Länge angegeben werden können, wird das Dialogfeld „Filteroptionen“ angezeigt, wenn auf [Optionen] geklickt wird. Konfigurieren Sie die Bedingungen anhand der Fensteranweisungen.

→ Nur Dateien, die den konfigurierten Bedingungen entsprechen, werden in der Inhaltslistenansicht angezeigt.

## 5.3 Zuweisen von Funktionstasten

Das Dialogfeld „Benutzereinstellungen“ gestattet die Überprüfung und das Ändern von Tastenbelegungen für Befehle.

Die Tastenbelegung wird im Dialogfeld „Benutzereinstellungen“ konfiguriert.

=> [\[Benutzereinstellungen\] - Tastatur](#)

Der Funktionsumfang einer Taste hängt von den Funktionstasteneinstellungen ab. Sie werden mit [Funktionstasten ein/aus] im Menü [Extras] an- und ausgestellt.

Wird „Funktionstasten aus“ gewählt, werden die Befehle nur ausgeführt, wenn das Fenster aktiv ist.

Wird „Funktionstasten ein“ gewählt, werden die Befehle unabhängig davon ausgeführt, ob das Fenster aktiv ist oder nicht. Zugewiesene Tastaturbefehle können auch dann verwendet werden, wenn ein anderes geöffnetes Fenster über dem Dictation Module-Bildschirm liegt.



Für Informationen bezüglich der Standardtastenbelegung jeder Funktion lesen Sie bitte unter „Standardeinstellungen der Tastenbelegung“ nach.

# 6 Konfigurieren eines angeschlossenen Gerätes

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die vom Gerät bereitgestellten Funktionen über das Dictation Module steuern.

[!\[\]\(343507b81ed7f5d5f10ac51534bed10b\_img.jpg\) Umschalten des Gerätemodus](#)

[!\[\]\(7aba086d9a7bfcf7e5633c48194f8b1f\_img.jpg\) Verwenden des Geräts als USB-Lautsprecher/Mikrofon](#)

[!\[\]\(298e8b6fa4bcb31fe0243b48d6a5dbe5\_img.jpg\) Übertragen von Datum und Uhrzeit](#)

## 6.1 Umschalten des Gerätemodus

Dictation Module schaltet das Diktiergerät automatisch in den Composite-Modus, wenn das **Direktaufnahmefenster** geöffnet wird. Wenn ODMS in das **Hauptfenster** zurückkehrt, nachdem eine Aufnahme abgeschlossen ist, schaltet das Diktiergerät automatisch zurück in den Speichermodus. Speicher- und Composite-Modus können auch manuell umgeschaltet werden.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Gerätemodus manuell umzuschalten:

### ■ Vorgehensweise



- 1.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Gerät und wählen Sie [Gerätemodus ändern] im Kontextmenü aus.

Oder wählen Sie das Gerät und klicken Sie auf .

→ Der Modus des ausgewählten Geräts wird geändert.

## 6.2 Verwenden des Geräts als USB-Lautsprecher/Mikrofon

Ein als USB-Audiogerät an den PC angeschlossenes Diktiergerät kann als Mikrofon oder Lautsprecher verwendet werden.

	Die Nutzung als USB-Lautsprecher und USB-Mikrofon kann nicht gleichzeitig erfolgen.
	Für Informationen bezüglich der Unterstützung einzelner Modelle lesen Sie bitte Funktionsunterstützung für Diktiergeräte.

### Verwenden eines Diktiergeräts als USB-Mikrofon

Ein unterstütztes Diktiergerät kann für Aufnahmen mit Dictation Module als Mikrofon verwendet werden.

#### ■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie ein Diktiergerät an den PC an.

→ Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.  
Wenn Sie das Direktaufnahmefenster anzeigen, wird automatisch die Verwendung als USB-Mikrofon aktiviert.

### Verwenden eines Diktiergeräts als USB-Lautsprecher

Ein unterstütztes Diktiergerät kann für die Sound-Wiedergabe als Lautsprecher verwendet werden. Wird ein digitales Diktiergerät als Lautsprecher festgelegt, wird das Diktiergerät auch von anderer Software auf dem PC als Lautsprecher verwendet.

#### ■ Vorgehensweise

1. Schließen Sie ein Diktiergerät an den PC an.

→ Da **Hauptfenster** wird automatisch geöffnet.

2. Schalten Sie das Diktiergerät in den Composite-Modus um, indem Sie [Gerätemodus ändern] im Menü [Gerät] auswählen.

3. Wählen Sie auf [OM Digital Solutions Gerätelautsprecher] unter [Lautsprecher auswählen] im Menü [Extras] aus.

→ Das über USB angeschlossene Diktiergerät kann nun als Lautsprecher verwendet werden.

	Sind mehrere Geräte angeschlossen, klicken Sie im Gerätemenü auf [Gerätemodus ändern], um das Dialogfeld „Geräteauswahl“ anzuzeigen. Wählen Sie das Gerät und klicken Sie auf [OK].
---	---

## 6.3 Übertragen von Datum und Uhrzeit

Gehen Sie wie folgt vor, um die Datums- und Uhrzeitinformationen vom PC auf ein Diktiergerät zu übertragen:

### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Diktiergerät und wählen Sie im Kontextmenü [Datum/Uhrzeit synchronisieren] aus.

Oder klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

→ Die Datums- und Uhrzeitinformationen werden auf das Diktiergerät übertragen.



- Ist das Diktiergerät auf Speichermodus eingestellt, kann die Übertragung durchgeführt werden, jedoch nicht im Audiomodus.

# 7 Konfigurieren und Anpassen von Diktiergeräten

Mit der Gerätekonfiguration können die Einstellungen jedes Diktiergeräts abgefragt, konfiguriert, gelesen und gespeichert werden.

Die konfigurierbaren Einstellungselemente eines Diktiergeräts werden in kategorisierter Baumstrukturform angezeigt. Durch Anklicken eines Elements in der Struktur schaltet das Fenster auf die Anzeige der entsprechenden Einstellungen um.

[!\[\]\(98ece4d13f19770642db27ae956e1502\_img.jpg\) Konfigurieren eines angeschlossenen Diktiergeräts](#)


[!\[\]\(fe8db1a597a66b39d2483e5f97fadb89\_img.jpg\) Konfigurieren eines ausgewählten Gerätemodells](#)

## 7.1 Konfigurieren eines angeschlossenen Diktiergeräts

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen für ein angeschlossenes Diktiergerät zu konfigurieren:

### ■ Vorgehensweise


1. Klicken Sie auf ein Diktiergerät in der Gerätestrukturansicht und wählen Sie [Diktiergeräteeinstellungen] im Kontextmenü aus.


Oder klicken Sie auf  in der Gerätestrukturansicht.


→ Das Dialogfeld „Diktiergeräteeinstellungen“ wird angezeigt.


2. Ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.

Für Einzelheiten bezüglich der Konfiguration lesen Sie bitte unter [Diktiergerät](#) nach.

 [Laden]: Durch Anklicken dieser Schaltfläche werden die Einstellungen des ausgewählten Diktiergeräts geladen.

 [Aktualisieren]: Durch Anklicken dieser Schaltfläche werden die Einstellungen des ausgewählten Diktiergeräts aktualisiert.

 [Zurücksetzen]: Durch Anklicken dieser Schaltfläche werden die Einstellungen des angeschlossenen Diktiergeräts auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

 [Aufgabennummer einrichten]: Die Aufgabennummer kann in einem Bereich von 0 bis 9999 liegen.



Es können nur Aufgabennummern eingegeben werden, die größer als die aktuelle sind. Um eine kleinere Aufgabennummer eingeben zu können, müssen zuerst sämtliche Diktate vom Diktiergerät gelöscht werden.

3. Klicken Sie auf [OK].

→ Die Einstellungen werden gespeichert, und das Fenster wird geschlossen.

## 7.2 Konfigurieren eines ausgewählten Gerätemodells

Das folgende Verfahren zeigt, wie Sie die Einstellungen für ein gewähltes Gerätemodell konfigurieren, unabhängig davon, ob das Diktiergerät angeschlossen ist oder nicht:

### ■ Vorgehensweise

**1.** Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.

**2.** Klicken Sie auf die Registerkarte [Gerät].


→ Das Dialogfeld „Gerät“ wird angezeigt. Es enthält dieselben Informationen wie das Dialogfeld „Geräteeinstellungen“.


**3.** Wählen Sie oben links in der Dropdownliste den Modellnamen des Geräts aus, das Sie konfigurieren möchten.


**4.** Konfigurieren Sie Einstellungen nach Wunsch.

Für Einzelheiten bezüglich der Konfiguration lesen Sie bitte unter **Diktiergerät** nach. Wenn Sie das in Schritt 3 ausgewählte Modell an den PC anschließen, können die Einstellungen des angeschlossenen Geräts mit den im Folgenden aufgeführten Schaltflächen aktualisiert werden.

 [Laden]: Durch Anklicken dieser Schaltfläche werden die Einstellungen des ausgewählten Diktiergeräts geladen.

 [Aktualisieren]: Durch Anklicken dieser Schaltfläche werden die Einstellungen des ausgewählten Diktiergeräts aktualisiert.

 [Zurücksetzen]: Durch Anklicken dieser Schaltfläche werden die Einstellungen des angeschlossenen Diktiergeräts auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

 [Aufgabennummer einrichten]: Die Aufgabennummer kann in einem Bereich von 0 bis 9999 liegen.




Es können nur Aufgabennummern eingegeben werden, die größer als die aktuelle sind. Um eine kleinere Aufgabennummer eingeben zu können, müssen zuerst sämtliche Diktate vom Diktiergerät gelöscht werden.


**5.** Klicken Sie auf [OK].

→ Die Einstellungen werden gespeichert, und das Fenster wird geschlossen.

# 8 Einstellungen der Betriebsumgebung


Dieses Kapitel beschreibt das Konfigurieren der Betriebsumgebung des Dictation Module.

Die folgenden Optionen, die mit einem Schlosssymbol  gekennzeichnet sind, können vom Autor nicht geändert werden.

 Um diese Optionen zu ändern, wenden Sie sich an den Administrator.

Kategorie	Funktionen
<input type="checkbox"/> <a href="#">Ordnerdesign</a>	Legt das Design der von Autoren oder Textbearbeitern verwendeten Ordner fest.
<input type="checkbox"/> <a href="#">Arbeitsablauf</a>	Konfiguriert die Arbeitsabläufe für Autoren oder Textbearbeiter.
<input type="checkbox"/> <a href="#">Benutzereinstellungen</a>	Konfiguriert benutzerbezogene Elemente.
<input type="checkbox"/> <a href="#">E-mail / FTP</a>	Konfiguriert E-mail oder FTP für Benutzer.
<input type="checkbox"/> <a href="#">Diktiergerät</a>	Konfiguriert die Diktiergeräte, die von Autoren oder Textbearbeitern verwendet werden.

# 8.1 Ordnerdesign

Diese Kategorie dient zum Anpassen der Ordner für das Speichern von Diktatdateien und Dokumenten. Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

## ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.
2. Klicken Sie auf [Ordnerdesign].  
→ Das Dialogfeld „Ordnerdesign“ wird angezeigt.
3. Wählen Sie einen zu konfigurierenden Ordner aus der Ordnerstruktur links und konfigurieren Sie dessen Einstellungen in den Ordneigenschaften rechts.

[OK]:               Sichert die Einstellungen.  
[Abbrechen]:     Beenden ohne Ändern der Einstellungen.  
[Übernehmen]:    Übernimmt Änderungen in die Konfigurationsdatei.



Für Informationen über Anwendungen und Funktionen der Diktat- und Dokument-Ablage lesen Sie bitte unter [Funktionen der Ordner](#) nach.

[Ordneigenschaften](#)

[Attribute](#)

[Aktionen](#)

## 8.1.1 Ordneigenschaften

---

Die Ordneigenschaften zeigen die Eigenschaften eines aus der Ordnerstruktur gewählten Ordners an. Eigenschaften können für jeden Ordner konfiguriert werden. Die konfigurierbaren Eigenschaften variieren je nach Ordnerart.

[Attribute](#)

[Aktiviert](#)

[Name](#)

[Ordnernamen synchronisieren](#)

[Pfad](#)

[Verschlüsselung](#)

[Kennwort](#)

[Eigentümer](#)


[Dokumenttyp](#)

## [Aktionen](#)

- [Automatisch herunterladen](#)
- [Formatkonvertierung](#)
- [Senden per E-mail](#)
- [Senden per E-mail \(Ersatzprofil\)](#)
- [Senden per FTP](#)
- [Senden per FTP \(Ersatzprofil\)](#)
- [Sicherungskopie](#)
- [Bereinigen](#)
- [Löschen](#)



### Konfigurieren der Eigenschaften

Die Eigenschaften können mit einem der beiden folgenden Verfahren konfiguriert werden: Durch Klicken auf [+] oder durch Klicken auf , um ein Dialogfeld anzuzeigen, in dem sie konfiguriert werden können. Beide Möglichkeiten gestatten die Konfiguration der Eigenschaften. Beide Möglichkeiten gestatten die Konfiguration der Eigenschaften.

## **8.1.2 Attribute**

---

Die folgenden Ordnerattribute können konfiguriert werden.

- [Aktiviert](#)
- [Name](#)
- [Ordernamen synchronisieren](#)
- [Pfad](#)
- [Verschlüsselung](#)
- [Kennwort](#)
- [Eigentümer](#)
- [Dokumenttyp](#)

### **Aktiviert**

---

Dieses Attribut legt fest, ob der Ordner in der Ordnerstruktur angezeigt werden soll oder nicht.

Diese Einstellung funktioniert mit der Einstellung EIN/AUS des Kontrollkästchens in der Ordnerstruktur.

Wird dieses Attribut auf AUS (ausgeblendet) eingestellt, wird der Ordner nicht in der Ordnerstruktur der Anwendung angezeigt, und Dateien können mit dem Ordner nicht gehandhabt (heruntergeladen, importiert, verschoben oder kopiert) werden.

## Name


Dieses Attribut legt den Ordernamen fest.

Dieser kann durch Anklicken der Zelle eingegeben werden.

## Ordernamen synchronisieren

Wird dieses Attribut aktiviert, wird der Name automatisch auf den Wert des im Pfad-Attribut angegebenen Ordners gesetzt.

## Pfad


Dieses Attribut legt den Ordnerpfad fest. Dieser kann mit dem Dialogfeld „Ordner suchen“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

## Verschlüsselung

Wird das Verschlüsselungsattribut auf „Ja“ eingestellt, werden Dateien im Ordner verschlüsselt. Ein Verschieben des Ordners beeinträchtigt das Verschlüsselungsattribut nicht.

## Kennwort

Wird das Verschlüsselungsattribut aktiviert, muss das Verschlüsselungskennwort für im Ordner gespeicherte Dateien angegeben werden.

Das Einstellen oder Ändern des Kennworts erfolgt im Dialogfeld „Kennwort ändern“, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

Kennwörter können aus 4 bis 16 alphanumerischen Zeichen bestehen.

Mit „DSSPro Verschlüsselungsformat“ wird die Stärke der Sicherheitseinstellungen für die Verschlüsselung von Dateien konfiguriert, die im DSS Pro-Format aufgenommen werden. „Hoch“ kann eine sicherere Verschlüsselung implementieren.



- Dateien werden im Modus „Standard“ mit einem 128-Bit-Verschlüsselungsschlüssel und im Modus „Hoch“ mit einem 256-Bit-Verschlüsselungsschlüssel verschlüsselt.
- Das Kennwort ist in beiden Modi gleich. Ein Verschlüsselungsschlüssel, der für den angegebenen Verschlüsselungsmodus geeignet ist, wird aus dem Kennwort generiert. Die Länge des Schlüssels entspricht dem Verschlüsselungsmodus, der im Programm festgelegt ist.

## Eigentümer

Wird das Eigentümer-Attribut auf „Ja“ gestellt, wird eine Diktatdatei nicht in den Transcription Module-Ordner „Abgeschlossen“ verschoben, obwohl sie bereits abgeschrieben wurde.

Das Eigentümer-Attribut kann für die Download-Ablage und benutzerdefinierte Ordner eingestellt werden. Deren Unterordner erhalten dasselbe Eigentümer-Attribut.


Eigentümer	Auto-Sammlung	Diktatdateien mit Status „Abschrift.abgeschlossen“
Ja	Ja	Versoben in den Ordner „Abgeschlossen“ im Dictation Module (als Regel festgelegt)
	Nein	Nicht verschoben
Nein	Ja	Versoben in den Ordner „Abgeschlossen“ im Transcription Module (als Regel festgelegt)
	Nein	Nicht verschoben



Für die Grundlagen des Eigentümer-Attribut lesen Sie bitte unter der Beschreibung des [Eigentümer-Attribut](#) nach.

## Dokumenttyp

Dies ist ein Attribut, das für die Dokument-Ablage konfiguriert wird. Es legt die unterstützten Typen (Dateierweiterungen) von Dokumenten fest.

Die Erweiterungen von Dokumenten werden im Dialogfeld „Dokumenttyp unterstützen“ festgelegt, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

Bis zu 100 Erweiterungen können zusätzlich konfiguriert werden.

### 8.1.3 Aktionen

Die folgenden Ordneraktionen können konfiguriert werden.

- [Automatisch herunterladen](#)
- [Formatkonvertierung](#)
- [Senden per E-mail](#)
- [Senden per E-mail \(Ersatzprofil\)](#)
- [Senden per FTP](#)
- [Senden per FTP \(Ersatzprofil\)](#)
- [Sicherungskopie](#)
- [Bereinigen](#)
- [Löschen](#)
- [Hintergrund-Spracherkennung](#)

## Automatisch herunterladen

---

Diese Option legt fest, ob Diktatdateien automatisch vom Diktiergerät heruntergeladen werden sollen oder nicht.

Wird diese Option auf „Ja“ eingestellt, werden Diktatdateien automatisch von verschiedenen, im Gerät erkannten Speichermedien heruntergeladen. Nach dem erfolgreichen Herunterladen wird eine kurze Fertigstellungsmeldung angezeigt.


## Formatkonvertierung

---

Diese Option legt das automatische Konvertieren von im Ordner gespeicherten Dateien fest.

Durch Klicken auf [+] kann die Formatkonvertierung konfiguriert werden.

- Aktiviert : Aktiviert oder deaktiviert die automatische Formatkonvertierung
- Zielformat : Wählt das Dateiformat aus
- Formatattribute: : Wählt das Audioformat aus.
- Original löschen: : Löscht die Originaldatei nach der Konvertierung.

Diese Einstellungen können auch im Dialogfeld „Einstellungen für Diktatkonvertierung“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.


## Senden per E-mail

---

Diese Option legt fest, ob Ordnerdateien automatisch per E-mail gesendet werden sollen oder nicht.

Durch Klicken auf [+] kann das automatische Übertragen per E-mail konfiguriert werden.

- Automatischer Versand: Aktiviert oder deaktiviert die automatische Übertragung per E-mail.
- Profil : Das für die automatische Übertragung verwendete Profil.
- AN : Das Ziel einer E-mail.
- CC : Zusätzliche Ziele, die von den Empfängern eingesehen werden können.
- BCC : Zusätzliche Ziele, die von den Empfängern nicht eingesehen werden können.
- Betreff : Der Titel einer E-mail.
- Nachricht : Der Haupttext einer E-mail.
- Bestätigungsdialogfeld : Aktiviert oder deaktiviert das Anzeigen eines Bestätigungsdialogfelds, wenn eine E-mail automatisch gesendet wird.

Diese Einstellungen können auch im Dialogfeld „Ziele für E-mail-Versand“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

- Sind mehrere E-mail-Profile konfiguriert, wird ein Dialogfeld für die Profilauswahl angezeigt.
- Sind keine E-mail-Profile konfiguriert, wird das Bestätigungsdialogfeld angezeigt, das die Erstellung eines neuen E-mail-Profiles ermöglicht. => [E-mail / FTP](#)

## Senden per E-mail (Ersatzprofil)

---

Durch Einstellen des Attributs „Automatischer Versand“ auf „Ja“ wird die Alternativeinstellung für „Senden per E-mail“ aktiviert.

Dieses Profil wird zum Versenden einer E-mail verwendet, wenn sie nicht mit dem Profil „Senden per E-mail“ gesendet werden kann.

Kann sie weder mit „Senden per E-mail“ noch mit „Senden per E-mail (Ersatzprofil)“ versendet werden, wird eine Warnmeldung angezeigt, die es dem Benutzer ermöglicht auszuwählen, welches Profil verwendet werden soll.

## Senden per FTP

---


Diese Option legt fest, ob Ordnerdateien automatisch per FTP gesendet werden sollen oder nicht.

Durch Klicken auf [+] kann das automatische Übertragen per FTP konfiguriert werden.

Automatischer Versand : Aktiviert oder deaktiviert die automatische Übertragung per FTP.

Profil : Das für die automatische Übertragung verwendete Profil.

Bestätigungsdialoefeld : Aktiviert oder deaktiviert das Anzeigen eines Bestätigungsdialoefelds, wenn eine Datei automatisch gesendet wird.

Diese Einstellungen können auch im Dialogfeld „Ziele für FTP-Versand“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

Sind keine FTP-Profile konfiguriert, wird das Bestätigungsdialoefeld angezeigt, das die Erstellung eines neuen FTP-Profiles ermöglicht.

=> [E-mail / FTP](#)

## Senden per FTP (Ersatzprofil)

---

Durch Einstellen des Attributs „Automatischer Versand“ auf „Ja“ wird die Alternativeinstellung für „Senden per FTP“ aktiviert.

Dieses Profil wird für den Versuch verwendet, eine Datei per FTP zu senden, wenn sie nicht mit dem Profil „Senden per FTP“ gesendet werden konnte.

Kann sie weder mit „Senden per FTP“ noch mit „Senden per FTP (Ersatzprofil)“ versendet werden, wird eine Warnmeldung angezeigt, die es dem Benutzer ermöglicht auszuwählen, welches Profil verwendet werden soll.

## Sicherungskopie

---

Wird „Sicherungskopie“ aktiviert, werden Dateien im Ordner „Sicherungskopien“ gesichert.

## Bereinigen

---


Diese Option legt die Aufbewahrungsfrist für die Dateien im Ordner fest.

Die Einstellungen legen fest, ob die Dateien nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist in den Papierkorb verschoben werden sollen oder nicht und ob sie dauerhaft gelöscht werden sollen.

Speicherfrist	: Diese Option legt die Zeit bis zum Löschen von Dateien fest, gemessen ab dem Zeitpunkt, ab dem sie in den Ordner „Abgeschlossen“/„Gesendete Objekte“ verschoben wurden
Wert	: 1 - 99
Einheit	: Monat(e)/Woche(n)/Tag(e)

Durch Klicken auf [+] kann die Bereinigungsfunktion konfiguriert werden.

Aktiviert	: Aktiviert oder deaktiviert die Bereinigungsfunktion.
Aufbewahrungszeitraum	: Das Mindestalter von Dateien, die bereinigt werden sollen. (Standard: 1 Monat)
Option	: Die Bedingungen für das Löschen bereinigter Dateien

Diese Einstellungen können auch im Dialogfeld „Bereinigungseinstellungen“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.


## Löschen

---

Diese Option konfiguriert die Ordner „Sicherungskopien“ und „Papierkorb“. Wird „Löschen“ aktiviert, werden Dateien im Ordner automatisch gelöscht.

Durch Klicken auf [+] kann die Löschfunktion konfiguriert werden.

Aktiviert	: Aktiviert oder deaktiviert die Löschfunktion.
Frist	: Das Mindestalter von Dateien, die gelöscht werden sollen. (Standard: 1 Monat)
Wert	: 1 - 99
Einheit	: Monat(e)/Woche(n)/Tag(e)

Diese Einstellungen können auch im Dialogfeld „Löscheinstellungen“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

## Hintergrund-Spracherkennung

---


Diese Option legt die Durchführungsregel für die Hintergrund-Spracherkennung fest.

Durch Klicken auf [+] kann die Löschfunktion konfiguriert werden.

Automatische Warteschlange: Aktiviert oder deaktiviert die automatische Warteschlange


Frist: Zustand der Dateien für die automatische Warteschlange  
(Standard: Dateien nach dem Herunterladen,  
dem Importieren und der direkten Aufzeichnung)

Regel verwenden: Aktiviert oder deaktiviert die Regeleinstellungen  
(Festlegung der Autoren-ID und Aufgabentypkennung).

Diese Einstellungen können auch im Dialogfeld „Hintergrund-Spracherkennung“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf  angezeigt wird.

## 8.2 Arbeitsablauf

Das Dictation Module R8 bietet einen Arbeitsablauf, also eine konfigurierte Reihe von Vorgängen beim Herunterladen und Bearbeiten von Diktatdateien.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

### ■ Vorgehensweise

**1.** Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.

**2.** Klicken Sie auf [Arbeitsablauf].

→ Das Dialogfeld „Arbeitsablauf“ wird angezeigt.

**3.** Wählen Sie ein Element aus der Struktur links und konfigurieren Sie es rechts.

[OK]: Sichert die Einstellungen.

[Abbrechen]: Beenden ohne Ändern der Einstellungen.

[Übernehmen]: Übernimmt Änderungen in die Konfigurationsdatei.

[Allgemein](#)

[Download](#)

[Erweiterte Einstellungen](#)

[Importieren](#)

[Autor](#)

[Aufgabentyp](#)

[Direktaufnahme](#)

[Freihand](#)

[Spracherkennung - Allgemein](#)

[Spracherkennung – Echtzeit-Spracherkennung](#)

[Spracherkennung – Hintergrund-Spracherkennung](#)

[Spracherkennung – Textkorrektur](#)

[Spracherkennung – Vorlage](#)

[Spracherkennung – Dragon](#)

[Empfangen](#)

[Benachrichtigung](#)


[Auto-Sammlung](#)

[Protokollierung](#)

## 8.2.1 Allgemein

---

Diese Kategorie konfiguriert die allgemeinen Einstellungen für einen Arbeitsablauf.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Löschverfahren](#)

[Gerätesynchronisation](#)

[Dateinamen auflösen](#)

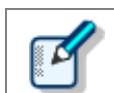
[Aktualisierungsintervall](#)

### Löschverfahren

---

Diese Option bestimmt, wie eine Diktatdatei gehandhabt werden soll, wenn sie [Löschen] im Menü [Bearbeiten] oder mit der Tastenkombination [Strg+D] gelöscht wurde.

- Wird „In Papierkorb verschieben“ gewählt, wird eine gelöschte Datei in den Papierkorb verschoben.
- Wird „Vollständig löschen“ gewählt, wird eine gelöschte Datei endgültig gelöscht.



- Wird „In Papierkorb verschieben“ als „Löschverfahren“ gewählt, kann mittels [Shift] + [Löschen] der Befehl „Vollständig löschen“ ausgeführt werden.
- Wird „Vollständig löschen“ als „Löschverfahren“ gewählt, kann mittels [Shift] + [Löschen] der Befehl „In Papierkorb verschieben“ ausgeführt werden.
- Diese Option wirkt sich nur auf Diktatdateien aus. Beim Löschen eines Dokuments wird immer „Vollständig löschen“ ausgeführt, was zum dauerhaften Löschen der Datei führt.

### Gerätesynchronisation

---

Diese Option legt fest, ob die Uhrzeiteinstellung eines Diktiergeräts automatisch mit der Uhrzeit des PCs synchronisiert werden soll, wenn das Diktiergerät an den PC angeschlossen wird.

Ist [Den Dialog nicht anzeigen] aktiviert, wird die Uhr des Diktiergerätes mit den PC-Zeiteinstellungen synchronisiert, ohne den Bestätigungsdialog anzuzeigen.

## Dateinamen auflösen

---

Diese Option legt fest, ob eine Diktatdatei umbenannt werden soll, wenn sie heruntergeladen, importiert oder mittels Drag&Drop verschoben wird.

- Wird „Automatisch umbenennen“ gewählt, wird die Datei automatisch umbenannt, wenn eine Datei mit demselben Namen im Zielordner vorhanden ist.
- Wird „Eingabeaufforderung für Aktion“ gewählt, kann der Benutzer nach Erhalt einer Meldung wählen, ob die Datei umbenannt oder überschrieben werden soll, wenn eine Datei mit demselben Namen im Zielordner vorhanden ist.

## Aktualisierungsintervall

---

Diese Option konfiguriert die Aktualisierung des aktuellen Ordners.

Wird „Ordner automatisch aktualisieren“ aktiviert, wird die in der Inhaltslistenansicht angezeigte Dateiinformationen regelmäßig aktualisiert. Das Aktualisierungsintervall wird mit „Aktualisierungsintervall“ konfiguriert (zwischen 1 und 999 Minuten).

## 8.2.2 Download

---

Diese Kategorie konfiguriert Vorgänge beim Herunterladen einer Diktatdatei.

Für eine heruntergeladene Datei können die angezeigte Meldung, die Dateibenennungsregel und Löschkriterien konfiguriert werden.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Automatisches Herunterladen](#)

[Aufgabendateneinstellungen](#)

[Umbenennen](#)

[Löschen](#)

## Automatisches Herunterladen

---

Die Automatisches Herunterladen-Option ermöglicht es dem PC, Audiodaten automatisch vom Gerät zu empfangen, nachdem das Gerät erkannt wurde.

Die folgenden Einstellungen können nur für Ordner konfiguriert werden, bei denen der automatische Download aktiviert ist.

### Hauptfenster nicht anzeigen

Wenn diese Option aktiviert ist, wird bei Erkennung eines Geräts automatisch das Dictation Module gestartet, ohne dass das **Hauptfenster** angezeigt wird. Dann wird ausschließlich das automatische Herunterladen durchgeführt und das Dictation Module wieder beendet.

## **Eingabeaufforderung für Auswahl der herunterzuladenden Dateien**

Wird „Eingabeaufforderung für Auswahl der herunterzuladenden Dateien“ aktiviert, wird beim Herunterladen das Dialogfeld zum Auswählen der herunterzuladenden Dateien angezeigt. Nur Dateien, die sie ausgewählt haben, werden heruntergeladen.

## **Downloadziel, wenn der DS-9500 über USB angeschlossen ist**

Wenn die Option „Dateien in das in DS-9500 eingestellte WiFi-Übertragungsziel herunterladen“ aktiviert ist, werden die Dateien in das in DS-9500 festgelegte WiFi-Übertragungsziel heruntergeladen. Wenn eine Übertragung nicht möglich ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt und die Dateien werden nicht heruntergeladen.

## **Aufgabendateneinstellungen**

---

Wird „Eingabeaufforderung für Daten bei jedem Download einer Datei“ aktiviert, wird das Dialogfeld „Aufgabendaten bearbeiten“ angezeigt, wenn eine Datei importiert wird.

Sie können die folgenden Einstellungen beim Download bestätigen.

- Dateiname, Autoren ID, Aufgabentyp-ID, Optionales Attribut, Kommentar
- Attribute: Hohe Priorität, Prioritätsstufe, Datei gesperrt

## **Umbenennen**

---

Wird „Heruntergeladene Dateien mit dem eingestellten Format umbenennen“ aktiviert, werden Dateien beim Herunterladen gemäß der Benennungsregel umbenannt.

Die Benennungsregel kann im Dialogfeld „Formateinstellungen“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf [Format] angezeigt wird.

Die im Dateinamen enthaltenen Attribute und Trennzeichen können definiert werden.

## **Löschen**

---

Diese Einstellung legt die Löschoption einer Diktatdatei fest, nachdem sie vom Diktiergerät heruntergeladen wurde.

Wird „Originaldateien nach dem Dateidownload löschen“ aktiviert, wird die Originaldatei gelöscht, nachdem die Datei heruntergeladen wurde.

- Wird „Bestätigungsdialo g anzeigen“ aktiviert, wird ein Bestätigungsdialo g angezeigt, bevor die Datei gelöscht werden kann.
- Wird „Gesperrte Dateien löschen“ aktiviert, werden selbst gesperrte Dateien nach dem Importieren gelöscht.

## 8.2.3 Erweiterte Einstellungen

---

Unter „Erweiterter Download“ werden Einstellungen konfiguriert, mit denen Diktatdateien beim Herunterladen zu spezifischen Ordnern geroutet werden.

Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.

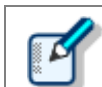
[Erweiterte Einstellungen](#)

[Tabelle der Routing-Regeln](#)

### Erweiterte Einstellungen

---

Lädt Diktatdateien in angegebene Ordner oder in Ordner, denen die Autoren-ID und die Aufgabentypkennung zugewiesen wurden, herunter.



- Die Menüs [Download-Ordner A-G] werden deaktiviert, wenn diese Option aktiviert ist. Verwenden Sie [Alle Dateien herunterladen] zum Herunterladen der Dateien.
- Einstellungen für das automatische Herunterladen arbeiten gemäß den Einstellungen unter [Automatisch herunterladen] in der Download-Ablage. Die Einstellungen unter [Automatisch herunterladen] für einzelne Ordner wie (Ordner A usw.) werden nicht angezeigt und sind deaktiviert.

Wenn die Option „Alle Diktate herunterladen nach...“ aktiviert ist, müssen Sie die Methode für das Herunterladen auswählen.

- Wenn „Zielordner“ aktiviert ist, werden alle Diktatdateien auf dem Gerät in den angegebenen Ordner heruntergeladen.
- Wenn die Option „Routing entsprechend den folgenden Bedingungen“ aktiviert ist, werden Dateien gemäß den Routing-Regeln in die einzelnen Ordner geroutet.

### Tabelle der Routing-Regeln

---

In der Tabelle der Routing-Regeln werden Regeln für das automatische Routing konfiguriert, die beim Herunterladen und Importieren von Diktatdateien verwendet werden. Wenn Sie für die Speicherung Zielordner anhand von Kombinationen aus Autoren-ID und Aufgabentypkennung einrichten, werden Diktatdateien beim Herunterladen und beim Importieren automatisch in Ordner geroutet, die den Bedingungen entsprechen.

Die Bedingungen der Routing-Tabelle werden nur erfüllt, wenn die Option „Routing entsprechend den folgenden Bedingungen“ gewählt ist.

Zu jedem Zeitpunkt können bis zu 100 Regeln registriert sein.


- Um eine Regel hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen]. Nun wird das Dialogfeld Regeleinstellungen angezeigt. Legen Sie darin Einstellungen fest.
- Um eine Regel zu ändern, wählen Sie sie in der Liste aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Ändern]. Sie können Regeln im Dialogfeld Regeleinstellungen ändern.
- Um eine Regel zu löschen, wählen Sie sie in der Liste aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Entfernen].

## 8.2.4 Importieren

---

Diese Kategorie konfiguriert Vorgänge beim Importieren einer Diktatdatei.

Die anzuzeigende Meldung und die Dateibenennungsregel für das Importieren einer Datei können konfiguriert werden.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Aufgabeneinstellungen](#)

[Umbenennen](#)

[Löschen](#)

### Aufgabeneinstellungen

---

Wird „Eingabeaufforderung für Daten bei jedem Download“ aktiviert, wird das Dialogfeld „Aufgabendaten bearbeiten“ angezeigt, wenn eine Datei importiert wird.

Dateien können importiert werden, nachdem ihre Aufgabentypen und optionalen Attribute überprüft und konfiguriert wurden.

### Umbenennen

---

Wird „Importierte Dateien mit dem eingestellten Format umbenennen“ aktiviert, wird eine importierte Datei gemäß einer Benennungsregel umbenannt.

Die Benennungsregel kann im Dialogfeld „Formateinstellungen“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf [Format] angezeigt wird.

Die im Dateinamen enthaltenen Attribute und Trennzeichen können definiert werden.

### Löschen

---

Diese Option legt fest, wie eine Diktatdatei gelöscht wird, nachdem sie importiert wurde.

Wird „Originaldatei nach dem Dateimport löschen“ aktiviert, wird die Originaldatei gelöscht, nachdem die Datei importiert wurde.

- Wird „Bestätigungsdiallog anzeigen“ aktiviert, wird ein Bestätigungsdiallog angezeigt, bevor die Datei gelöscht werden kann.
- Wird „Gesperrte Dateien löschen“ aktiviert, werden selbst gesperrte Dateien gelöscht.

## 8.2.5 Autor

---

Diese Kategorie konfiguriert Autoren.

Hier registrierte Autoren-IDs und Prioritätsstufen können beim Erstellen einer neuen Diktatdatei mit einer Funktion wie Direktaufnahme ausgewählt werden.

Bis zu 10 Autoren können registriert werden.

- Um einen Autor hinzuzufügen, registrieren Sie ihn im Dialogfeld „Autoreneigenschaften“, das durch Klicken auf [Hinzufügen] angezeigt wird.
- Um einen Autor zu ändern, wählen Sie die Autoren-ID aus und klicken auf [Ändern]. Nehmen Sie anschließend die Änderungen im Dialogfeld „Autoreneigenschaften“ vor.
- Um einen Autor zu löschen, wählen Sie die Autoren-ID aus und klicken auf [Entfernen].
- Um die Reihenfolge von Autoren zu ändern, wählen Sie eine Autoren-ID aus und verwenden sie die Tasten [Höher] und [Niedriger].



- Eine Autoren-ID kann mit bis zu 16 Zeichen angegeben werden.
- Die Prioritätsstufe kann im Bereich von 0 bis 15 konfiguriert werden.

## 8.2.6 Aufgabentyp

---

Es können mehrere registrierte Aufgabentypen an ein Diktiergerät übertragen werden.

Beim Aufnehmen einer Diktatdatei mit Direktaufnahme oder einem Diktiergerät ermöglicht es das Auswählen einer Aufgabentypkennung, Informationen wie optionale Attribute automatisch in der Datei aufzuzeichnen.

Bis zu 20 Aufgabentypen können registriert werden.

- Um einen Aufgabentyp hinzuzufügen, konfigurieren Sie diese im Dialogfeld „Aufgabentypen“, das durch Klicken auf [Hinzufügen] angezeigt wird.
- Um einen Aufgabentyp zu ändern, wählen Sie eine Aufgabentypkennung aus und klicken Sie auf [Ändern]. Nehmen Sie die Änderungen am Aufgabentyp anschließend im Dialogfeld „Aufgabentypen“ vor.
- Um einen Aufgabentyp zu löschen, wählen Sie eine Aufgabentypkennung aus und klicken Sie auf [Entfernen].
- Um die Reihenfolge der Aufgabentypen zu ändern, wählen Sie eine Aufgabentypkennung aus und verwenden Sie die Tasten [Höher] und [Niedriger].

Stellen Sie die Untertitel für Spaltentitel in der Dateiliste des Dictation Module in Bezeichnung des aktuellen Attributes ein, wenn optionale Attribute angezeigt werden. Bis zu 10 optionale Attribute können für jede Aufgabentypkennung eingestellt werden, und sie werden in der Reihenfolge nummeriert, in der sie als optionale Attribute 1 bis 10 registriert sind. Untertitel sind für die verschiedenen optionalen Attribute 1 bis 10 mit Bezeichnung der optionalen Attribute eingestellt. Wenn kein Untertitel eingestellt ist, werden die optionalen Attribute 1 bis 10 unverändert angezeigt.

Außerdem werden die hier eingestellten Untertitel als Standardwert verwendet, wenn ein optionales Attribut zur Aufgabentypkennung hinzugefügt wird.

## 8.2.7 Direktaufnahme

---

Direktaufnahmegeräte werden hier konfiguriert.

Die Direktaufnahme mit einem OM Digital Solutions-Direktaufnahmegerät ist bereits aktiviert.

Elemente mit dem Sperrsymbol können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Grundeinstellungen](#)

[Eingabeaufforderungsoption](#)

[Tastenfunktion](#)

[Startoption](#)

[\[Neu\] Schaltflächenbedienung](#)

[Sprachkommentare](#)

[VCVA](#)

### Grundeinstellungen

---

#### Aufnahmeformat

Diese Option legt das Aufnahmeformat für Direktaufnahmen fest.

Das Aufnahmeformat kann im Dialogfeld „Aufnahmeformat“ gewählt werden, das durch Klicken auf [Format] angezeigt wird.

#### Dateinamensformat

Diese Option definiert die Dateibenennungsregel für eine neue Aufnahme.

Die Benennungsregel kann im Dialogfeld „Formateinstellungen“ konfiguriert werden, das durch Klicken auf [Format] angezeigt wird. Die im Dateinamen enthaltenen Attribute und Trennzeichen können definiert werden.

(Standard: Die ersten 4 Zeichen der Autoren-ID + Aufgabennr.)

#### Zielordner

Diese Option legt den Standard-Speicherordner fest, der durch Klicken auf [Abgeschlossen] nach der Durchführung einer Aufnahme im [Direktaufnahmefenster](#) angezeigt wird.

Durch Klicken auf die Schaltfläche [Durchsuchen] wird das Dialogfeld „Ändern des Zielordners“ angezeigt, indem ein Ordner ausgewählt werden kann.

## Eingabeaufforderungsoption

---

Wird „Eingabeaufforderung für Aufgabendaten beim Start einer Direktaufnahme“ aktiviert, wird das Dialogfeld „Aufgabendaten bearbeiten“ angezeigt, wenn eine Direktaufnahme durchgeführt wird. Dieses ermöglicht es dem Benutzer, Daten wie Aufgabentypkennung und optionale Attribute vor dem Aufnahmebeginn zu prüfen und zu ändern.

Wird „Eingabeaufforderung für Bestätigung beim Beenden einer Direktaufnahme“ aktiviert, wird das Dialogfeld „Diktat beendet“ angezeigt, wenn ein Diktat beendet wird. (Standard: aktiviert)

## Tastenfunktion

---

Wird „Die REV-Position des Schiebereglers in REW ändern“ aktiviert, ändert sich die [REV]-Tastenfunktion für Direktaufnahmen zu [REW].

Wird „Aufnahmen bei Gedrückthalten des Aufnahmeschalters“ gewählt, wird die Aufnahme ausgeführt, während die Taste [REC] gedrückt wird, aber stoppt wenn die Taste [REC] losgelassen wird. Wenn diese Einstellung nicht gewählt ist, wird die Aufnahme bei jedem Drücken der Taste [REC] ein- und ausgeschaltet. Diese Option ist aktiviert, wenn ein OM Digital Solutions-Gerät, das die [REC]-Taste hat, als Aufnahmemikrofon verwendet wird.

## Startoption

---

Diese Option konfiguriert Vorgänge bei der Verwendung eines Direktaufnahmegeräts.

Wenn diese Option aktiviert ist, wird das **Direktaufnahmefenster** statt dem **Hauptfenster** geöffnet, sollte das Dictation Module bei angeschlossenem RecMic laufen. Durch das Beenden des Direktaufnahmefensters wird das Hauptfenster angezeigt.

## [Neu] Schaltflächenbedienung

---

Mit dieser Option wird ausgewählt, welche Art von Fenster angezeigt wird, wenn Sie die Taste [New] eines Direktaufnahme-Geräts drücken.

- Wenn [Direktaufnahmefenster] ausgewählt ist, wird das **Direktaufnahmefenster** angezeigt.
- Wenn [Spracherkennung-Editor] ausgewählt ist, wird der **Spracherkennung-Editor** angezeigt.

## Sprachkommentare

---

Wird „Verbaler Kommentar“ aktiviert, kann ein verbaler Kommentar aufgenommen werden, während eine Direktaufnahme erfolgt (Standard: aktiviert)

Ist „Anweisungskommentar“ aktiviert, wird die Modusauswahlschaltfläche „Anweisungskommentar“ für die Direktaufnahme angezeigt, sodass ein Anweisungskommentar aufgenommen werden kann. (Standard: aktiviert)

VCVA (Variable Control Voice Actuator) kann deaktiviert werden, indem der Schieberegler auf Min. verschoben wird.

Das Verschieben des Schiebereglers auf Max. senkt die Klangerkennungsstufe.

- Wird „VCVA-Funktion aktivieren“ aktiviert, wird die VCVA-Pegelanpassung angewendet.
- Der VCVA-Pegel kann in 10 Stufen von 0 bis 9 eingestellt werden.

## 8.2.8 Freihand

Wenn an den PC ein Fußschalte von OM Digital Solutions angeschlossen ist, kann der Fußschalter bei der Aufnahme von Diktaten verwendet werden, während das **Direktaufnahmefenster** angezeigt wird, ohne dass eine Tastenbedienung im Direktaufnahmefenster, am Mikrofongerät usw. stattfindet.

Attribute	Funktionen	Standard
Pedalaktionen	Wählen Sie den Bedienmodus für den Fußschalter.	Dauerhafter Pedaldruck
Modell	Ändert die Abbildung des Fußschalters.	RS31

In der folgenden Tabelle werden Funktionen gezeigt, die den einzelnen Pedalen zugewiesen werden können.

Pedalaktionen	Befehl	Funktionen
Dauerhafter Pedaldruck	RÜCKWÄRTS/ WIEDERGABE	Während das Pedal/die Taste gedrückt gehalten wird, wird Schnellrücklauf (Prüfen) durchgeführt.
	AUFNAHME/ STOPP	Während das Pedal/die Taste gedrückt gehalten wird, wird die Aufnahme durchgeführt.
	NEU	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird eine neue Diktatdatei erstellt.
	DEAKTIVIEREN	Deaktiviert die Pedal-/Tastenaktionen.
	SPULEN/WIEDE RGABE	Während das Pedal/die Taste gedrückt gehalten wird, wird Schnellvorlauf (Cue) durchgeführt.
	EINFÜGEN/ STOPP	Während das Pedal/die Taste gedrückt gehalten wird, wird an der Position der Anzeige eine Aufnahme mit Einfügen durchgeführt.
	STOPP	Wenn das Pedal/die Taste noch einmal gedrückt wird, wird die Wiedergabe beendet.
	Ende der Datei/ Anfang der Datei	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird die Anzeige an das Ende der Datei verschoben.
	INDEX	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige eine Indexmarkierung eingefügt.
PRIORITÄT	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird die Priorität der Diktatdatei, die gerade aufgenommen wird, geändert. (Hoch<->Normal)	

Kurzer Pedaldruck	ZURÜCKSPULLEN/STOPP	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird der Schnelrücklauf gestartet. Wenn das Pedal/die Taste noch einmal gedrückt wird, wird der Schnelrücklauf beendet.
	WIEDERGABE/STOPP	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige die Wiedergabe gestartet. Wenn das Pedal/die Taste noch einmal gedrückt wird, wird die Wiedergabe beendet.
	AUFNAHME/STOPP	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Aufnahme gestartet. Wenn das Pedal noch einmal gedrückt wird, wird die Aufnahme beendet.
	NEU	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird eine neue Diktatdatei erstellt.
	DEAKTIVIEREN	Deaktiviert die Pedal-/Tastenaktionen. Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird keine Aktion durchgeführt.
	SCHNELLVORL AUF/STOPP	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird der Schnellvorlauf gestartet. Wenn das Pedal/die Taste noch einmal gedrückt wird, wird der Schnelrücklauf beendet.
	EINFÜGEN/STOPP	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige die Aufnahme mit Einfügen gestartet.
	Ende der Datei/Anfang der Datei	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird die Anzeige an das Ende der Datei verschoben.
	INDEX	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige eine Indexmarkierung eingefügt.
	PRIORITÄT	Wenn das Pedal/die Taste gedrückt wird, wird die Priorität der Diktatdatei, die gerade aufgenommen wird, geändert. (Hoch<->Normal)

## 8.2.9 Spracherkennung - Allgemein

Hier finden Sie Einstellungen zum Konfigurieren allgemeiner Anwendungsoptionen, die angewendet werden, wenn die Spracherkennung mit dem Dictation Module verwendet wird.

Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.

### Spracherkennung aktivieren

Aktiviert und deaktiviert die Spracherkennung mit dem Dictation Module.

Wenn das Kontrollkästchen „Spracherkennungsfunktionen aktivieren“ aktiviert ist, sind alle Spracherkennungsfunktionen aktiviert. Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, werden Spracherkennungsfunktionen nicht auf dem Dictation Module-Bildschirm angezeigt und stehen nicht zur Verfügung.


## Adaptation

---

Bei der Adaptation lernt die Spracherkennungssoftware die Korrekturen des Benutzers an dem Dokument, das beim Spracherkennungsprozess generiert wurde. Dies verbessert die Spracherkennung in Zukunft. Wenn das Kontrollkästchen „Adaptation ausführen“ aktiviert ist, wird die Datei, für die die Spracherkennung durchgeführt wird, automatisch zur Adaptationsliste hinzugefügt, sobald ihr Status in Transcription.Finished geändert wird. Oder sie wird automatisch zum Adaptation-Ordner hinzugefügt, wenn eine Datei der korrigierten Spracherkennungs-Ergebnisse über E-Mail oder FTP empfangen wird.

### 8.2.10 Spracherkennung – Echtzeit-Spracherkennung

---

Hier finden Sie Einstellungen zum Konfigurieren der Echtzeit-Spracherkennung mit dem Dictation Module. Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.

## Grundeinstellungen

---

Hier finden Sie Regeln für die Generierung von Diktatdateien bei der Ausführung der Echtzeit-Spracherkennung.

### Dateinamensformat

Hier finden Sie Regeln für die Benennung von Dateien bei der Ausführung der Echtzeit-Spracherkennung.

Um eine Benennungsregel zu konfigurieren, klicken Sie auf die Schaltfläche [Format] und konfigurieren die Einstellungen im nun angezeigten Dialogfeld „Formateinstellungen“. Sie können Elemente angeben, die in Dateinamen eingeschlossen werden sollen, sowie das Trenneichen für die Elemente.

### Zielordner

Mit dieser Option wird der standardmäßige Zielordner für die Speicherung angegeben, der nach Abschluss der Echtzeit-Spracherkennung angezeigt wird.

Durch Klicken auf die Schaltfläche [Durchsuchen] wird das Dialogfeld „Ändern des Zielordners“ angezeigt, indem ein Ordner ausgewählt werden kann.

## Eingabeaufforderungsoption

---

Wenn „Eingabeaufforderung für Aufgabendaten beim Start einer Direktaufnahme“ aktiviert ist, wird beim Starten der Echtzeit-Spracherkennung das Dialogfeld „Aufgabendaten bearbeiten“ angezeigt.

## Spracherkennung-Editor

---

Wenn Sie das Kontrollkästchen „Rahmenfarbe für Spracherkennung-Editor bei Aufnahme ändern“ aktivieren, wird ein Rahmen in der angegebenen Farbe um den Textbereich im Spracherkennung-Editor gezeichnet, während die Spracherkennung durchgeführt wird.

- Sie können in der Dropdownliste Farben für die Spracherkennung und für den Ruhemodus auswählen.
- Sie können auf [Benutzerdefiniert] klicken, um die Farbe anzupassen und sie der Dropdownliste als neue Farbe hinzuzufügen.

### 8.2.11 Spracherkennung – Hintergrund-Spracherkennung

---

Hier finden Sie Einstellungen zum Konfigurieren der Hintergrund-Spracherkennung mit dem Dictation Module.

Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.

## Schlange regeln

---

Wenn das Herunterladen einer Diktatdatei, ein Importvorgang oder ein Direktaufnahmevergange abgeschlossen wird, während „Nach Download, Importieren und Direktaufnahme zur Erkennungsschlange hinzufügen“ aktiviert ist, wird die Diktatdatei automatisch zur Spracherkennungs-Warteschlange hinzugefügt.

Wenn „Erkennungsschlange automatisch starten, wenn neue Dateien zur Schlange hinzugefügt werden“ aktiviert ist und eine Datei zur Spracherkennungs-Warteschlange hinzugefügt wird, wird automatisch die Hintergrund-Spracherkennung gestartet. Wenn „Erkennungs-Warteschlange automatisch starten, wenn neue Dateien hinzugefügt werden“ deaktiviert ist, wird die Hintergrund-Spracherkennung erst gestartet, wenn der Benutzer den Befehl [Erkennungsschlange starten] ausführt.

## Sonstiges

---

Wenn die Hintergrund-Spracherkennung durchgeführt wird, während „Rauschunterdrückung verwenden“ aktiviert ist, wird eine Spracherkennung mit Rauschunterdrückung für die aufgenommenen Daten durchgeführt. Hierbei wird jegliches bei der Aufnahme entstandene Rauschen reduziert, und die Erfolgsrate der Spracherkennung wird verbessert.

## 8.2.12 Spracherkennung – Textkorrektur

---

Hier können Sie Einstellungen für die Korrektur von Text konfigurieren, der durch Spracherkennung mit dem Dictation Module generiert wurde.

Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.

### Fokussieren

---

Wenn „Wörter bei Wiedergabe von Sprachdatei markieren“ aktiviert ist, wird während der Diktatwiedergabe (durch Umkehren der Hintergrundfarbe) der Text hervorgehoben, der der aktuellen Stelle in der Wiedergabe entspricht.

### Fertigstellen

---

Wenn „Eingabeaufforderung für Bestätigung beim Beenden einer Textkorrektur“ aktiviert ist, wird bei Abschluss der Echtzeit-Spracherkennung oder der Korrektur eines Spracherkennungsergebnisses ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie das Ausgabeziel für die Diktatdatei und andere Einstellungen bestätigen müssen.

Diese Einstellung wird nur dann angewendet, wenn [Abgeschlossen] über den Spracherkennung-Editor für die Echtzeit-Spracherkennung oder die Korrektur nach Spracherkennung durchgeführt wird. Einstellungen, die nach der Aufnahme mit dem Direktaufnahmefenster verwendet werden sollen, werden auf dem Bildschirm **Direktaufnahme** konfiguriert.

Wenn Sie „Dokument exportieren“ aktivieren, wird der Text eines Ergebnis der Spracherkennung in ein angegebenes Dateiformat konvertiert und ausgegeben, wenn [Abgeschlossen] über den Spracherkennung-Editor durchgeführt wird.

- Geben Sie unter [Ausgabe-Format] das Ausgabe-Format an.
- Mit [Ausgabe-Format] wird der Ausgabe-Zielordner für die konvertierten Dokumentdateien angegeben.

Wenn „Eingabeaufforderung für Bestätigung beim Beenden einer Textkorrektur“ aktiviert ist, können Sie im Bestätigungsdialogfeld Einstellungen für Export, Ausgabe und sonstige Einstellungen konfigurieren. [Ausgabe-Format] und andere Einstellungen werden als anfängliche Werte verwendet, wenn das Bestätigungsdialogfeld angezeigt wird.

Wenn „Eingabeaufforderung für Bestätigung beim Beenden einer Textkorrektur“ deaktiviert ist, wird der Export automatisch mithilfe angegebener Bedingungen durchgeführt.

## Feld Austausch

Mit ODMS können Sie in das Klammern-Trennzeichen gesetzte Felder [...] in gerade verwendete Vorlagendateien einfügen, während die Spracherkennung wie unter Dialogfeld „Felder hinzufügen“ läuft.

Wenn „Automatisch Felder austauschen“ aktiviert ist, können die verschiedenen Felder mit von ODMS gesteuerten Informationen ausgetauscht werden, während die Spracherkennungsergebnisse bearbeitet werden.

### 8.2.13 Spracherkennung – Vorlage

Hier finden Sie Einstellungen für Vorlagendateien, die während der Durchführung der Spracherkennung verwendet werden. Eine Vorlagendatei ist eine Dokumentmusterdatei, in die standardmäßig Formate eingebettet sind, die vom Benutzer immer verwendet werden, wie das Feld für die Namenseingabe. Die Ergebnisse der Echtzeit-Spracherkennung sowie der Hintergrund-Spracherkennung können in eine Vorlagendatei ausgegeben werden.

Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.



- Nur RTF-Dateien (Rich Text Format) werden unterstützt. Nur RTF-Dateien (Rich Text Format) können als Vorlagendateien angegeben werden.
- Wenn Sie Kopf- oder Fußzeilen hinzufügen möchten, bearbeiten Sie die Daten in Microsoft Word oder einer anderen Anwendung und speichern Sie sie dann im Rich-Text-Format (.rtf).
- Verwendung der Windows-1252 Codepage als Vorlagendatei wird empfohlen. Eine Warnmeldung erscheint, wenn eine andere Codepage als Vorlage festgelegt ist.

## Vorlagen

Wenn Sie „Dokumentvorlagen in Spracherkennung verwenden“ aktivieren, wird bei jedem Starten der Echtzeit-Spracherkennung automatisch im Textbereich des Spracherkennung-Editors eine RTF-Datei geöffnet, die den in der Vorlage konfigurierten Regeln entspricht. Wenn eine Hintergrund-Spracherkennung durchgeführt wird, wird die angegebene Vorlagendatei für das Ergebnis der Abschrift ausgegeben.

Zu jedem Zeitpunkt können bis zu 100 Regeln registriert sein.

- Regeln werden für Kombinationen aus Autoren-ID und Aufgabentypkennung erstellt.
- Wenn bei der Erstellung einer Regel weder Autoren-ID noch Aufgabentypkennung angegeben wird, wird die nicht angegebene Bedingung als „ohne Bedingung“ interpretiert. Wenn beispielsweise als Autoren-ID „OMDS“ angegeben wird, aber keine Aufgabentypkennung angegeben wird, wird die Bedingung durch jede „OMDS“-Autoren-ID erfüllt, unabhängig von der Aufgabentypkennung.
- Um eine Regel hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen]. Nun wird das Dialogfeld „Vorlagenverknüpfung“ angezeigt. Legen Sie darin Einstellungen fest.
- Um eine Regel zu ändern, wählen Sie in der Liste eine Vorlage aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Ändern]. Sie können Regeln im Dialogfeld „Vorlagenverknüpfung“ ändern.
- Um eine Regel zu löschen, wählen Sie in der Liste eine Vorlage aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Entfernen].

## Feld in Vorlagen einfügen

Im Allgemeinen wird der Text, der das Ergebnis der Spracherkennung darstellt, vom Anfang der RTF-Datei an ausgegeben. Bei Verwendung einer Vorlagendatei kann es jedoch Fälle geben, in denen Sie den Namen des Autors, das Datum der Spracherkennung oder andere Informationen einschließen möchten. Verwenden Sie in diesen Fällen WordPad, den RTF-fähigen Standardtexteditor von Windows, um notwendige Felder wie die Header- oder Datumsinformation der Diktatdatei vorab hinzuzufügen, damit diese Funktion beim Starten oder Stoppen des Spracherkennung-Editors oder des Textkorrektur-Fensters die Felder mit tatsächlichen Informationen austauscht.

Um ein Feld hinzuzufügen, öffnen Sie eine Vorlage in WordPad, wählen Sie das Menü [Spracherkennung]-[Felder hinzufügen zur Vorlage], und fügen Sie der Vorlage unter Dialogfeld „Felder hinzufügen“ die notwendigen Felder hinzu.

## Startposition des Spracherkennungs-Ergebnisses

Im Allgemeinen befindet sich die Startposition zur Spracherkennung am Anfang der RTF-Datei. Wenn Sie die Ergebnisse der Spracherkennung jedoch an einer beliebigen von Daten bestimmten Position, wie dem Namen des Autors oder dem Datum der Spracherkennung, ausgeben möchten, dann fügen Sie der Vorlagendatei unter Dialogfeld „Felder hinzufügen“ ein [VR\_START\_POSITION]-Feld hinzu. Bei der Durchführung der Spracherkennung wird dann das Ergebnis ab der Position ausgegeben, an der sich [VR\_START\_POSITION] befindet. Das Tag [VR\_START\_POSITION] wird automatisch gelöscht, wenn Ergebnisse der Spracherkennung ausgegeben werden. Es bleibt nicht in ihnen enthalten.



- [VR\_START\_POSITION] ist sowohl für die Echtzeit-Spracherkennung als auch für die Hintergrund-Spracherkennung gültig. Bei der Echtzeit-Spracherkennung wird beim Start des Spracherkennung-Editors der Cursor beim Tag [VR\_START\_POSITION] positioniert.

```
AUTHOR NAME : Author  
TRANSCRIBE DATE : 20xx/8/21  
[VR_START_POSITION]  
  
--The End of File|--
```

## Vorlagen und Adaptation

---

Bei der Adaptation lernt das Spracherkennungs-Engine von Dragon durch Vergleichen der erkannten Sprachdaten im Diktat mit den Textdaten.

Bei der Spracherkennung mithilfe einer Vorlagendatei befinden sich die anwendbaren Audiodaten nicht in dem Teil der Vorlage, in den zuerst Daten eingefügt werden. Beim Durchführen der Adaptation werden nur Teile der Vorlage verwendet, die Audiodaten enthalten.

Beim Durchführen der Spracherkennung erkennt das Transcription Module automatisch, ob eine Vorlage verwendet wurde, und schließt alles im Textbereich am Anfang der Vorlage vom Adaptationsvorgang aus. Im obigen Beispiel sind „AUTHOR NAME“ und alle anderen Begriffe, die vor dem Tag [VR\_START\_POSITION] eingeschlossen sind, sowie das Datum und andere Informationen im Vorlagenbereich nicht Teil des Adaptationsvorgangs. Daher werden sie nicht vom Spracherkennungs-Engine erlernt.

Damit das Spracherkennungs-Engine mithilfe der Adaptationsfunktion bestimmte Begriffe lernt, muss der Autor selbst die Begriffe sprechen, und sie müssen für die Spracherkennung erlernt werden. Das Spracherkennungs-Engine kann Begriffe auch direkt mithilfe von Funktionen wie „Wort lernen“ in Dragon erlernen.

### 8.2.14 Spracherkennung – Dragon

---

Hier können Sie Einstellungen für Dragon konfigurieren.

Attribute mit einem Symbol, das ein Schloss darstellt , kann nur der Systemadministrator konfigurieren und verwerfen.

## Dragon Benutzerprofil

---

Mit der Dragon-Spracherkennung werden Benutzerprofile (Dateien mit persönlichen Einstellungen, Ergebnissen der Spracherkennung und anderen Daten) erstellt, um die Spracherkennung durchzuführen. Die Genauigkeit der Spracherkennung wird verbessert, indem die Ergebnisse der Spracherkennung in die Profile aufgenommen werden.

Die Benutzerprofile können lokal oder im Netzwerk zum Teilen mit mehreren Benutzern (nur Gruppen-Version) abgelegt werden. Mit dieser Einstellung wird die Verwaltungsmethode für Dragon-Benutzerprofile angegeben.

## Benutzerprofil-Pfad

---

Dragon bietet zwei Verwaltungsmethoden für Dragon-Benutzerprofile. Zwar ist die Auswahl der Methode eine Einstellung von Dragon: die Einstellung kann jedoch auch über das Dictation Module konfiguriert werden.

## Benutzerprofil verwenden

Der Einsatz von „Benutzerprofil verwenden“ ist möglich, wenn ein Benutzer eine Spracherkennung auf seinem eigenen PC durchführt. Wenn „Benutzerprofil verwenden“ ausgewählt ist, können Dragon-Benutzerprofile auf dem lokalen PC verwaltet werden, auf dem Dragon installiert ist. Diese Methode kann nur für Dragon-Benutzerprofilen verwendet werden, die sich auf dem lokalen PC befinden, wenn die Spracherkennung durchgeführt wird.

## Dragon Roaming verwenden

Der Einsatz einer Roaming-Profil-Funktion ist möglich, wenn ein Benutzer das Dragon-Benutzerprofil mit einem Textbearbeiter teilt.

Wenn „Dragon Roaming verwenden“ ausgewählt ist, können Dragon-Benutzerprofile geteilt werden, indem der gemeinsam genutzte Ordner in dem Netzwerk, das im Feld [Roaming-Ordnerpfad] festgelegt wurde, angegeben wird.

Die Spracherkennung kann mit der Cache-Funktion auch in einer Offline-Umgebung durchgeführt werden.

- Gehen Sie wie folgt vor, um die Roaming-Profil-Einstellungen und die Cache-Funktion-Einstellungen in Dragon einzustellen.

Schritt 1: Aktivieren Sie das Roaming-Benutzerprofil in der Registerkarte Dragon-Einstellungen - Verwaltungseinstellungen - [Roaming].

Schritt 2: Legen Sie die lokalen Pfade für die Roaming-Verzeichnisse und das lokale Verzeichnis (für den Cache) fest.

## Profilkarte

Gibt alle Dragon-Benutzerprofile für Autoren an, die die Spracherkennung mit dem Dictation Module durchführen können. Bei der Durchführung der Hintergrund-Spracherkennung muss das vom jeweiligen Autor verwendete Dragon-Benutzerprofil aktiviert werden. Daher werden das Dragon-Profil und das Mikrofongerät, die bei der Spracherkennung verwendet werden sollen, einander zugeordnet. Der Schlüssel ist dabei die in einer Diktatdatei aufgezeichnete Autoren-ID.

- Zum Hinzufügen einer Zuordnungsbedingung für ein Profil und eine Autoren-ID klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen] und konfigurieren dann die Einstellungen im nun angezeigten Dialogfeld Profilkarte.
- Um Zuordnungsbedingungen für Profile und Autoren-IDs zu ändern, wählen Sie in der Profilkarte die zu ändernde Bedingung aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Ändern]. Nun wird das Dialogfeld Profilkarte angezeigt.
- Um Zuordnungsbedingungen für Profile und Autoren-IDs zu löschen, wählen Sie in der Profilkarte die zu löschende Bedingung aus und klicken dann auf die Schaltfläche [Entfernen].

## Dragon-Profil

Bei Verwendung von Spracherkennungsfunktionen wird das mit [Dragon-Profil] angegebene Dragon-Benutzerprofil automatisch im Hintergrund geöffnet und bei der Spracherkennung verwendet. Wählen Sie in der Dropdownliste den Dragon-Benutzerprofilnamen des Autors, der das Diktat aufnimmt.

Bei Dictation Module können Sie mehrere Dragon-Benutzerprofile festlegen, indem Sie festgelegte Autoren-IDs kombinieren.



- In der Dropdownliste werden die Namen aller Benutzerprofile angezeigt, die sich im mit [Benutzerprofil-Pfad] ausgewählten Pfad befinden.

## Vokabular

Das Vokabular zeigt den Dialekt, die Terminologie und andere Informationen zum Benutzer (beispielsweise „Englisch (USA) – Allgemein“), die bei der Erstellung eines Dragon-Benutzerprofils in Dragon registriert wurden.

## Diktatquelle : Echtzeit

Mit dieser Funktion wird das Mikrofongerät ausgewählt, das bei der Echtzeit-Spracherkennung verwendet werden soll.

Für das unter [Dragon-Profil] ausgewählte Dragon-Benutzerprofil wird neben „Profil lernen“ eine Warnungsschaltfläche angezeigt, wenn für das ausgewählte Mikrofongerät kein Lernvorgang durchgeführt wurde. Um die Erfolgsrate der Spracherkennung zu verbessern, müssen Sie für das Dragon-Benutzerprofil einen Lernvorgang mit dem Mikrofon durchführen, das Sie für die tatsächliche Echtzeit-Spracherkennung verwenden möchten. Wenn Sie beim Lernvorgang das für die Aufnahme vorgesehene Mikrofon verwenden, werden die Merkmale hinsichtlich Rauschen und andere Merkmale des Mikrofongeräts im Dragon-Benutzerprofil gespeichert. Dies kann die Erfolgsrate der Spracherkennung verbessern.

## Diktatquelle : Hintergrund

Mit dieser Einstellung werden das Diktiergerät oder die Mikrofongeräte für die Aufnahme einer Datei ausgewählt, die an die Hintergrund-Spracherkennung gesendet werden soll. Wenn ein anderes Mikrofongerät verwendet wird als bei der Echtzeit-Spracherkennung, registrieren Sie mit Dragon ein Gerät für die Echtzeit-Spracherkennung und ein Gerät für die Hintergrund-Spracherkennung für den Benutzer, der im Feld [Dragon-Profil] angegeben ist.

## Autoren-ID

Wählen Sie dies, wenn ein Dragon-Benutzerprofil für jeden Autor festgelegt ist, wenn eine Spracherkennungsfunktion verwendet wird. Normalerweise ist die Autoren-ID nicht festgelegt, der [Dragon-Profil] für das Dragon-Benutzerprofil wird verwendet. Wenn mehrere Autoren mit dem Dictation Module die Spracherkennung auf demselben PC und als derselbe (Dictation Module-)Benutzer durchführen, wird das Dragon-Benutzerprofil entsprechend dieser Autoren-ID-Spezifikation eingestellt.



- Die gewählte Autoren-ID kann unter den in Option-Einstellungen [Arbeitsablauf] - [Autor] registrierten Autoren-IDs festgelegt werden.  
=> [\[Arbeitsablauf\] - Autor](#)

## Dragon-Benutzerbefehl

Mithilfe von [Neuen Befehl erstellen] lassen sich neue Sprachbefehle erstellen.

Darüber hinaus können durch Registrieren von ODMS-Benutzerbefehlen (bis zu 10 Befehle) mithilfe von [Benutzerbefehle zuweisen] die folgenden Vorgänge Funktionstasten oder Tasten zugewiesen werden.

- In den Optionseinstellungen [Benutzereinstellungen]-[Tastatur] können Sie Benutzerbefehle in der Kategorie Dragon-Benutzerbefehle einer beliebigen Tastenkombination zuweisen.
- Wählen Sie in den Optionseinstellungen RecMic für [Diktiergerät], und verwenden Sie die RecMic-Gerätetasteneinstellungen, um den Benutzerbefehl einer beliebigen Taste zuzuweisen.
- Wählen Sie in den Optionseinstellungen Diktiergerät für [Diktiergerät], und verwenden Sie die PC-Verbindung-Tasteneinstellungen, um den Benutzerbefehl einer der Funktionstasten [F1] bis [F3] zuzuweisen.



- Die Sprachbefehle werden im Benutzerprofil von Dragon registriert.

## Dragon Engine-Konfiguration

---

Durch Aktivierung von „Immer Dragon Engine neu starten“ wird bei jedem Start des Dictation Module ein Neustart des Spracherkennungs-Engines von Dragon erzwungen. Ein Neustart wird nicht durchgeführt, wenn das Spracherkennungs-Engine beim Start des Dictation Module nicht ausgeführt wird. Außerdem wird das Spracherkennungs-Engine durch Klicken auf die Schaltfläche [Jetzt neu starten] sofort neu gestartet.


Wenn „Ausführen von Dictation Module und Dragon auf gleichem CPU Core zulassen“ aktiviert ist, werden das Dictation Module und das Spracherkennungs-Engine von Dragon so gesteuert, dass sie gleichzeitig auf demselben CPU-Core arbeiten können.

## 8.2.15 Empfangen

---

Diese Kategorie konfiguriert Vorgänge beim automatischen Empfangen von Dateien.

Es können Profile, Dokumenttypen, Empfangsbenachrichtigungen und Ablauffristen für Diktatdateien konfiguriert werden.


Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Empfangen](#)

[Überfällige Abschrift](#)

### Empfangen

---

- Wird „E-mail“ aktiviert, können Dateien per E-mail empfangen werden.  
=> [E-mail](#)
- Wird „FTP“ aktiviert, können Dateien per FTP empfangen werden.  
=> [FTP](#)  
Es können mehrere FTP-Sites registriert werden. Sie werden nach der Registrierung zur Liste hinzugefügt.  
Wird diese Option aktiviert, können Dateien vom angegebenen FTP-Server heruntergeladen werden.
- Nur Dateien in den Dateiformaten, deren Kontrollkästchen unter „Erweiterung des Dokuments wählen“ aktiviert sind, werden per E-mail/FTP empfangen.
- Durch Klicken auf „Unterstützten Dokumenttyp hinzufügen/entfernen“ wird das Dialogfeld „Ordnerdesign“ angezeigt. Das Dialogfeld Dokumenttyp unterstützen, das angezeigt wird, wenn die Schaltfläche  im Feld „Dokumenttyp“ der [Dokument-Ablage] gedrückt wird, kann zum Hinzufügen und Löschen unterstützter Dokumenttypen verwendet werden.

### Überfällige Abschrift

---

Wird diese Option aktiviert, kann ein Abschriftablaufdatum für eine per E-mail oder FTP gesendete Diktatdatei festgelegt werden. Wird die Datei nicht vor Ablauf zurückgesendet, wird sie mit einer Farbe markiert.

Die Ablaufdauer kann in einem Bereich von 1 bis 999 Stunden eingestellt werden.

## 8.2.16 Benachrichtigung

---

Diese Einstellungen öffnet ein Dialogfeld „Benachrichtigungsfenster“ (Pop-Up) wenn eine Datei zu einem Ordner hinzugefügt wird, und wenn Mail über E-mail/FTP empfangen wird.

- [Benachrichtigung über Fertigstellung der Abschrift alle](#)
- [Autoren-ID](#)
- [Nur bei Diktaten mit hoher Priorität benachrichtigen](#)
- [Pop-Up-Benachrichtigung](#)
- [Soundkarte](#)
- [Hintergrund-Benachrichtigung unterstützen, wenn Transcription Module nicht läuft](#)

### Benachrichtigung über Fertigstellung der Abschrift alle

---

Wenn dieses Element aktiviert ist, werden Benutzer im festgelegten Intervall mit Ton und Pop-Up-Fenster benachrichtigt, wenn die Transkription beendet oder die Spracherkennung abgeschlossen ist. (Standard: alle 10 Minuten)

### Autoren-ID

---

Benutzer werden benachrichtigt, wenn die gewählte Autoren-ID-Datei zu dem Ordner hinzugefügt wird. Sie können Autoren-IDs aus den Option-Einstellungen [\[Arbeitsablauf\] - Autor](#) hinzufügen.

### Nur bei Diktaten mit hoher Priorität benachrichtigen

---

Benachrichtigung geschieht nur für Diktatdateien, für die die Priorität „Hoch“ eingestellt ist.

### Pop-Up-Benachrichtigung




---

Die Benachrichtigung über das Pop-Up-Fenster geschieht nur für Diktatdateien. Wird diese Option aktiviert, wird durch Anklicken der Schaltfläche [Anpassen] das Dialogfeld „Benachrichtigungseinstellungen“ angezeigt, in dem der Benutzer die Anzeigzeit und die im Pop-Up-Fenster anzuzeigenden Informationen konfigurieren kann.

### Soundkarte

---

Legen Sie den Benachrichtigungston fest.


- Schaltfläche : Spielt die Benachrichtigungs-Tondatei ab.
- Schaltfläche : Beendet die Wiedergabe der Benachrichtigungs-Tondatei.
- Schaltfläche : Legt die Datei fest, die bei Benachrichtigungen abgespielt wird. (Standard: notify.wav)

## Hintergrund-Benachrichtigung unterstützen, wenn Dictation Module nicht läuft

Die Benachrichtigung über die Ankunft einer neuen Datei erfolgt auch, wenn das Dictation Module nicht gestartet ist.

### 8.2.17 Auto-Sammlung

Diese Funktion verschiebt Diktatdateien mit abgeschlossenem Abschriftstatus in einen angegebenen Ordner in der Download-Ablage oder in einen benutzerdefinierten Ordner. Durch Verwendung dieser Option in Kombination mit dem Eigentümer-Attribut kann der Ordner zum Speichern der Diktatdateien geändert werden.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

### Automatische Sammlungsfunktion aktivieren

Wird diese Option aktiviert, werden Diktatdateien mit abgeschlossenem Abschriftstatus in einen angegebenen Ordner verschoben.

Die beiden folgenden Methoden stehen dafür zur Verfügung:

- Verschieben der Dateien in den Ordner „Abgeschlossen“.
- Verschieben der Dateien in Autoren-ID-spezifische Ordner gemäß einer vordefinierten Regel.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Regel zu definieren:

- Um eine Regel hinzuzufügen, konfigurieren Sie diese im Dialogfeld „Regeleinstellungen“, das durch Klicken auf [Hinzufügen] angezeigt wird.
- Um eine Regel zu ändern, wählen Sie sie aus und klicken auf [Ändern]. Nehmen Sie anschließend die Änderungen im Dialogfeld „Regeleinstellungen“ vor.
- Um eine Regel zu löschen, wählen Sie sie aus und klicken auf [Entfernen].

Das Eigentümer-Attribut kann für die Download-Ablage und benutzerdefinierte Ordner eingestellt werden. Deren Unterordner erhalten dasselbe Eigentümer-Attribut.


Durch die Verwendung dieses Attributs in Kombination mit Auto-Sammlung können Diktatdateien mit abgeschlossenem Abschriftstatus automatisch in den Ordner „Abgeschlossen“ verschoben werden.

Eigentümer	Auto-Sammlung	Diktatdateien mit Status „Abschrift.abgeschlossen“
Ja	Ja	Verschoben in den Ordner „Abgeschlossen“ im Dictation Module (als Regel festgelegt)
	Nein	Nicht verschoben
Nein	Ja	Verschoben in den Ordner „Abgeschlossen“ im Transcription Module (als Regel festgelegt)
	Nein	Nicht verschoben

## 8.2.18 Protokollierung

---

Diese Funktion richtet ein Profil für die Log-Datei ein.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.


### Benutzerbedienung

---

Attribute	Funktionen	Standard
Benutzeraktionen in eine Protokolldatei ausgeben	Aktivieren Sie dieses Element, wenn Sie eine Log-Datei erstellen möchten, in welcher Benutzerbedienungen aufgezeichnet werden.	Deaktiviert
Pfad	Wählen Sie den Pfad des Ortes, an dem die Log-Datei ausgegeben werden soll, oder geben Sie den Pfad direkt ein.	
Dateiname	Richten Sie einen Log-Dateinamen ein. Das Format des Dateinamens setzt sich zusammen aus: (Präfix)Computername_YYYY-mm(Suffix). Nur die Bereiche (Präfix) und (Suffix) können geändert werden.	

## 8.3 Benutzereinstellungen

Diese Kategorie bietet benutzerdefinierte Einstellungen für die Verwendung des Dictation Module.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

### ■ Vorgehensweise

**1.** Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.

**2.** Klicken Sie auf [Benutzereinstellungen].

→ Das Dialogfeld „Benutzereinstellungen“ wird angezeigt.

**3.** Wählen Sie ein Element aus der Struktur links und konfigurieren Sie es rechts.

[OK]:               Sichert die Einstellungen.

[Abbrechen]:     Beenden ohne Ändern der Einstellungen.

[Übernehmen]:    Übernimmt Änderungen in die Konfigurationsdatei.

[☐ Allgemein](#)

[☐ Tastatur](#)

[☐ Wiedergabesteuerung](#)

### 8.3.1 Allgemein

---

#### Sprachauswahl

---


Diese Option dient zur Auswahl der Sprache, in der die Anwendung angezeigt wird.

Wird die Einstellung geändert, wird sie erst wirksam, nachdem die Anwendung neu gestartet wurde.

### 8.3.2 Tastatur

---

Den Tasten der Tastatur können bestimmte Funktionen zugeordnet werden.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

#### Kategorie

---

Durch Auswählen einer Kategorie aus der Kategorienliste wird die Tastaturbelegungsliste in der gewählten Kategorie angezeigt.

## Tasten-Kombination

- Um eine Tastenbelegung hinzuzufügen, wählen Sie einen Befehl ohne zugeordnete Taste aus, geben im Feld „Tasten-Kombination“ mit der Tastatur eine Taste an und klicken auf [Zuweisen]. [Alt], [Shift], und [Strg] können mit jeder anderen Taste kombiniert werden.
- Um eine Tastenbelegung zu ändern, wählen Sie einen zu ändernden Befehl aus, geben im Feld „Tasten-Kombination“ mit der Tastatur eine andere Taste an und klicken auf [Zuweisen].
- Um eine Tastenbelegung zu löschen, wählen Sie einen Befehl mit einer zugewiesenen Taste aus und klicken auf [Entfernen].
- Um die Tastaturbelegung auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen, klicken Sie auf [Alles zurücksetzen].



Für Informationen bezüglich der Standard-Tastaturbelegung lesen Sie bitte unter [Standardeinstellungen der Tastenbelegung](#) nach.

## Aktuelle Zuweisung


Wurde der Taste unter „Tasten-Kombination“ bereits eine Funktion zugewiesen, wird diese hier angezeigt.



Für Informationen bezüglich der Standard-Tastaturbelegung lesen Sie bitte unter [Standardeinstellungen der Tastenbelegung](#) nach.

## 8.3.3 Wiedergabesteuerung

Diese Kategorie konfiguriert die Einstellungen für die Diktatwiedergabe.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Steuerungsanzeigen](#)

[Auto-Rücktaste](#)

[Position](#)

[Spulgeschwindigkeit](#)

### Steuerungsanzeigen

Diese Option verwaltet das Umschalten der Steuerungsanzeige:

- Zeigt die Geschwindigkeitssteuerung an oder blendet sie aus.
- Zeigt die Rauschunterdrückungssteuerung an oder blendet sie aus.
- Zeigt die Klangregelung an oder blendet sie aus.
- Zeigt die Lautstärkeregelung an oder blendet sie aus.

### Auto-Rücktaste

Legt die Geschwindigkeit für die Auto-Rücktaste fest. 0,0 bis 5,0 Sekunden (0,1-Sekunden-Schritte)

## Position

Wird diese Option aktiviert, wird das Anwendungsfenster immer im Vordergrund angezeigt.



- Diese Option wird nur auf das Wiedergabesteuerungsfenster, das Direktaufnahmefenster und den Spracherkennung-Editor angewendet.
- Das Hauptfenster wird unter Umständen nicht immer im Vordergrund angezeigt.

## Spulgeschwindigkeit

Die Spulwerte von SPULEN/RÜCKWÄRTS und SCHNELLVORLAUF/ZURÜCKSPULEN können in vier Stufen konfiguriert werden.

Die horizontale Achse steht für die seit dem Start verstrichene Zeit. (Min. 3 Sekunden, max. 60 Sekunden.)

Die vertikale Achse steht für den Skalierungsfaktor in Bezug auf die Standardwiedergabegeschwindigkeit. (von 1,5-fach bis 50-fach )

Klicken Sie auf eine beliebige der vier Stufen und passen Sie den Skalierungsfaktor auf die gewünschte Stufe an.

Bitte beachten Sie, dass der Skalierungsfaktor nicht auf Stufen eingestellt werden kann, die kleiner oder gleich dem Skalierungsfaktor der vorherigen Stufe sind.

Um eine Änderung vorzunehmen, wählen Sie das für jede Stufe angezeigte Feld aus.


- Die Zeit kann mit ← und → eingestellt werden.
- Der Wiedergabeskalierungsfaktor kann mit ↑ und ↓ angepasst werden.

### **Audiowiedergabe während cue/review**

Ein typischer CUE-Vorgang dünnt die Audiodaten für die Wiedergabe aus. Wird jedoch diese Option mit 1,5-fach oder 2,0-fach gewählt, wird die Geschwindigkeitssteuerung verwendet, um eine kontinuierliche Wiedergabe ohne Unterbrechung der Audiodaten zu ermöglichen.

## 8.3.4 Aufnahmeleiste

---

In dieser Kategorie werden verschiedene Einstellungen für die Direktaufnahme-Leiste konfiguriert. Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

[Anzeigemodus](#)

[Position der Aufnahmeleiste](#)

[Schaltflächenanpassung](#)

### Anzeigemodus

---

Diese Option schaltet den Anfangsmodus für eine Abschrift um. Wählen Sie aus, ob Sie die [Aufnahmeleiste](#) oder [Standardansicht \(Direktaufnahmefenster\)](#) verwenden möchten.

### Position der Aufnahmeleiste

---

Ist „Immer im Vordergrund der Wiedergabesteuerung/Aufnahmeleiste“ aktiviert, werden die [Direktaufnahme-Leiste](#) oder das [Direktaufnahmefenster](#) als Vordergrundfenster angezeigt.



Diese Einstellung gilt nicht für die Wiedergabesteuerungsleiste im Hauptfenster.

### Schaltflächenanpassung

---

Diese Option konfiguriert die in der Abschriftleiste anzuzeigenden Schaltflächen.


- Um eine Schaltfläche hinzuzufügen, wählen Sie sie unter [Ausgeblendet] (links) aus und klicken auf [Hinzufügen->].
- Um eine Schaltfläche auszublenden, wählen Sie sie unter [Eingeblendet] (rechts) aus und klicken auf [<-Entfernen].
- Um die Schaltflächenanpassung auf die Standardwerte zurückzusetzen, klicken Sie auf [Zurücksetzen].
- Um die Reihung angezeigter Schaltflächen zu ändern, wählen Sie eine zu verschiebende Schaltfläche aus und verwenden die Höher- oder Niedriger-Schaltflächen, um die Position zu ändern.



Die Anpassung der angezeigten Schaltflächen ist nur bei der Leistenanzeige aktiviert.

## 8.4 E-mail / FTP

Diese Kategorie konfiguriert E-mail- und FTP-Profile.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

### ■ Vorgehensweise

- 1.** Wählen Sie [Optionen] im Menü [Extras] aus.
- 2.** Klicken Sie auf [E-mail/FTP].  
→ Das Dialogfeld „E-mail/FTP“ wird angezeigt.
- 3.** Wählen Sie ein Element aus der Struktur links und konfigurieren Sie es rechts.

[OK]: Sichert die Einstellungen.

[Abbrechen]: Beenden ohne Ändern der Einstellungen.

[Übernehmen]: Übernimmt Änderungen in die Konfigurationsdatei.

 [E-mail](#)

 [FTP](#)

 [Senden/Empfangen](#)

 [Proxy](#)

## 8.4.1 E-mail

---

Diese Kategorie dient zum Registrieren und Ändern von E-mail-Profilen. Bis zu 100 Profile können registriert werden.

Die folgenden Protokolle für die Übertragung/den Empfang inklusive Web-E-Mail werden unterstützt.

- Internet-E-mail (POP3/SMTP)
- IMAP/SMTP
- Microsoft Outlook („Probieren Sie das neue Outlook aus“ ist aktiviert)
- Microsoft Outlook („Probieren Sie das neue Outlook aus“ ist deaktiviert)
- Outlook.com
- Gmail
- Yahoo! E-Mail

### Auswählen eines E-mail-Profiles

---

Wurden bereits Profile registriert, können Sie Profil-Übertragung und -Empfang per E-mail aus der Dropdown-Liste der Standardprofile auswählen.

### Registrieren eines E-mail-Profiles

---

Gehen Sie wie folgt vor, um ein neues E-mail-Profil zu registrieren.

#### ■ Vorgehensweise

**1.** Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Das Dialogfeld „E-mail-Einstellungen (Auswahl)“ wird angezeigt.

**2.** Wählen Sie ein E-mail-Übertragungs-/Empfangsprotokoll aus und klicken Sie auf [Weiter].

→ Wenn „Microsoft Outlook“ ausgewählt ist, können Sie den Posteingang wählen, wenn es mehrere Posteingänge gibt. Andernfalls wird das Einstellungsdialogfeld für das gewählte E-mail-Profil angezeigt.

**3.** Konfigurieren Sie die Einstellungen.

→ Erweiterte Einstellungen, wie Port-Einstellungen und SSL, können nur konfiguriert werden, wenn Sie die Protokolle, Internet-E-mail (POP3/SMTP) und IMAP verwenden. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].

**4.** Nach Abschluss der Konfiguration klicken Sie auf [Fertig].



Für weitere Informationen über E-mail-Einstellungen wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstleister oder Systemadministrator.

## Ändern eines Profils

---

Um ein E-mail-Profil zu ändern, wählen Sie es aus und klicken auf [Ändern]. Nehmen Sie anschließend Änderungen am Profil im Dialogfeld vor. Das angezeigte Dialogfeld variiert je nach gewähltem E-mail-Profil.

## Löschen eines Profils

---

Um ein Profil zu löschen, wählen Sie es aus der Dropdownliste der Standardprofile aus und klicken auf [Entfernen].

## Anhang


---

Wird diese Option aktiviert, kann die Obergrenze für die Gesamtgröße der an eine E-mail angehängten Dateien konfiguriert werden. Wird das Limit überschritten, wird die E-mail in kleinere E-mails aufgeteilt, die einzeln versandt werden. Die Obergrenze kann in Schritten von 1 MB im Bereich von 1 bis 100 MB eingestellt werden.

## 8.4.2 FTP

---

Diese Kategorie dient zur Konfiguration von FTP-Profilen.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

### FTP-Profil

---

Hier werden registrierte FTP-Profile aufgelistet. Bis zu 100 FTP-Profile können registriert werden.

Sind mehrere FTP-Profile registriert, können Dateien per FTP an mehrere registrierte FTP-Sites gesendet bzw. von mehreren registrierten FTP-Sites empfangen werden.


- Um ein FTP-Profil hinzuzufügen, konfigurieren Sie es im Dialogfeld „FTP-Einstellungen“, das durch Klicken auf [Hinzufügen] angezeigt wird.
- Um ein FTP-Profil zu ändern, wählen Sie es aus und klicken auf [Ändern]. Nehmen Sie anschließend die Änderungen am Profil im Dialogfeld „FTP-Einstellungen“ vor.
- Um ein FTP-Profil zu löschen, wählen Sie es aus und klicken auf [Entfernen].

### 8.4.3 Senden/Empfangen

---

Diese Kategorie konfiguriert die Sende- und Empfangseinstellungen für E-mail und FTP.

Standardmäßig werden Dateien per E-mail oder FTP gesendet und empfangen, wenn im Modul auf [Senden und Empfangen] geklickt wird. Das Senden und Empfangen kann auch automatisch in regelmäßigen Intervallen erfolgen.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

#### Sendeintervall

---

Wird die Option „Diktate automatisch per E-mail/FTP senden“ aktiviert, können Diktatdateien automatisch gesendet werden.

- Wird [Dateien im Postausgang sofort senden] gewählt, werden Diktate, die in den Postausgang verschoben werden, direkt versendet.
- Wird [Senden von Dateien im Postausgang alle] gewählt, werden Diktate, die in den Postausgang verschoben werden automatisch im angegebenen Zeitintervall versendet (Standard: 10 Minuten).

#### Empfangsintervall

---

Ist „Dateien automatisch per E-mail/FTP empfangen“ aktiviert, können Dateien per E-mail oder FTP in einem bestimmten Intervall empfangen werden. (Standard: alle 10 Minuten)

#### Verwaltungsdatei

---


Beim Senden einer Datei per E-Mail/FTP wird angegeben, ob eine Verwaltungsdatei angefügt ist. Eine Verwaltungsdatei ist eine Systemdatei, die verwendet wird, wenn eine Diktat- oder Dokumentdatei mit ODMS R7 oder ODMS R8 gesendet wird, um Informationen im Zusammenhang mit dieser Datei, Informationen zu Datum und Uhrzeit der Abschrift sowie andere Informationen für den Sender/Empfänger weiterzugeben.

- Wird „Verwaltungsdatei mit der Datei mitsenden“ gewählt, werden eine Diktatdatei, Verwaltungsdatei und Anweisungskommentardatei (falls vorhanden) zusammen gesendet. Wählen Sie diese Option aus, wenn der Empfänger ODMS R7 oder ODMS R8 verwendet.
- Wird „Verwaltungsdatei nicht mit der Datei mitsenden“ gewählt, werden nur eine Diktatdatei und Anweisungskommentardatei (falls vorhanden) gesendet. Die dazugehörige Verwaltungsdatei wird nicht gesendet. Wählen Sie diese Option aus, wenn der Empfänger nicht ODMS R7 oder ODMS R8 verwendet.

## 8.4.4 Proxy

---

Diese Kategorie konfiguriert einen Proxy.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.


- Wird „Einstellungen des Internet Explorer verwenden“ gewählt, greift das Modul auf denselben Proxy-Server zu, wie er vom Internet Explorer verwendet wird.
- Wird „Keinen Proxy-Server verwenden“ gewählt, wird kein Proxy-Server konfiguriert.
- Wird „Diesen Proxy-Server verwenden“ gewählt, greift das Modul auf einen Proxy-Server mit einer angegebenen Adresse und Port-Nummer zu.

## 8.5 Diktiergerät



Die Gerätekonfiguration ermöglicht das Abrufen, Konfigurieren, Initialisieren und Speichern der Einstellungen jedes Diktiergeräts.

Durch Verwenden von [Aufgabennummer einstellen] kann die Aufgabennummer im Bereich von 0 bis 9999 festgelegt werden (nur im Dictation Module).

Die konfigurierbaren Einstellungselemente eines Diktiergeräts werden in kategorisierter Baumstrukturform angezeigt. Durch Anklicken eines Elements in der Struktur schaltet das Fenster auf die Anzeige der entsprechenden Einstellungen um.

Elemente mit dem Sperrsymbol  können nur vom Administrator aktiviert oder deaktiviert werden.

- Um die Geräteeinstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen, klicken Sie auf [Zurücksetzen]. Bitte beachten Sie, dass bei einem Fenster ohne [Zurücksetzen] die Einstellungen nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt werden können.
- Um die Geräteeinstellungen zu exportieren, klicken Sie auf [Aktualisieren].

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Einstellungen zum Sperren/Entsperren werden vom Administrator mit dem Programm zur Geräteanpassung konfiguriert, das die Einstellungen dann direkt auf das Gerät selbst anwendet.</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Einstellungselemente und -werte (-bereiche) von Diktiergeräten variieren je nach Gerätemodell. Für Einzelheiten lesen Sie bitte im Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts nach.</li></ul>

## 8.5.1 Diktiergeräte mit Gerätekonfigurationsunterstützung

---

Die Geräte, die über das Dictation Module konfiguriert werden können, sind unten aufgeführt.



Die Einstellungselemente und -werte (-bereiche) von Diktiergeräten variieren je nach Gerätemodell. Für Einzelheiten lesen Sie bitte im Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts nach.

- [DS-9500](#)
- [DS-9100](#)
- [DS-9000](#)
- [DS-2700](#)
- [DS-2600](#)
- [RM-4010N/4110N](#)
- [RM-4000P/4010P/4015P/4100S/4110S](#)

## 8.5.2 Gerätekonfiguration DS-9500/9100/9000

---

Dieser Abschnitt beschreibt die Geräteeinstellungselemente und ihre Funktionen.

### Alleinbetrieb

Allgemeine Einstellungen

- [Allgemein](#)
- [Aufnahme](#)
- [Anzeige](#)
- [Empfänger-E-Mail](#)

Verwaltungseinstellungen

- [Allgemein](#)
- [Anzeige](#)
- [Sicherheit](#)
- [Autorenliste](#)
- [Aufgabentypliste](#)
- [Ordner](#)
- [Aufnahme](#)
- [Funktionstaste](#)
- [Freihand](#)
- [Drahtloses Netzwerk](#)
- [Drahtloser Download](#)
- [E-Mail-Profil](#)

### PC-Verbindung

- [Funktionstaste](#)

## Allgemeine Einstellungen für Alleinbetrieb

---

### Allgemein

Attribute	Funktionen	Standard
Piepton	Wählt die Lautstärke des Pieptons.	Lautstärke 2
Energiesparmodus	Wählt den Zeitraum bis zum Aktivieren des Energiesparmodus aus.	10 Min.
USB-Klasse	Auswahl zwischen Composite- oder Speichermodus als USB-Verbindungsmodus.	Composite
Speicherauswahl	Wechselt den Speicher, auf den zugegriffen wird.	Integrierter Speicher
	<b>SD Karten-Slot deaktivieren</b> Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens wird der SD Karten-Slot deaktiviert, sodass der PC ihn nicht mehr erkennt.	Keiner
Cue/Review-Einstellungen (Ton)	Gibt an, ob während eines Schnellvorlaufs oder Schnellrücklaufs bei der Wiedergabe Ton wiedergegeben werden soll.	AUS

Cue/Review-Einstellungen (Geschwindigkeit)	Legt die Spulgeschwindigkeit fest. Verschieben Sie die Anzeige nach links oder rechts, um die Geschwindigkeit zu verringern bzw. zu erhöhen.	3
Vorschau überspringen	Legt das Intervall für den Sprung rückwärts mit Vorschau überspringen fest.	3 Sekunden

## Aufnahme

Attribute	Funktionen	Standard
Mikrofonmodus	Legt den Mikrofonmodus fest.	Dictation 1
Aufnahmemodus	Legt den Aufnahmemodus fest.	DSS – QP
Mikrofonempfindlichkeit	Stellt die Mikrofonempfindlichkeit ein	Mittel
VCVA-Modus	Legt fest, ob der VCVA-Modus (sprachaktivierte Aufnahme) ein- oder ausgeschaltet ist.	AUS

## Anzeige

Attribute	Funktionen	Standard
Hintergrundbeleuchtung – Leuchtzeit	Gibt die Zeit für die Hintergrundbeleuchtung bei Betrieb des Geräts an.	10 Sekunden
Hintergrundbeleuchtung – Licht-abblenden-Zeit	Gibt die Zeit für die abgeblendete Hintergrundbeleuchtung nach Ablauf von „Leuchtzeit“ an. Wenn in den Modus für abgeblendete Hintergrundbeleuchtung gewechselt wird, während „Immer Ein“ aktiviert ist, bleibt die abgeblendete Hintergrundbeleuchtung bis zum nächsten Vorgang des Geräts eingeschaltet.	Immer Ein
Hintergrund – Helligkeit	Gibt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung an. Ein größerer Wert bedeutet eine hellere Hintergrundbeleuchtung.	2
LED-Modus	Legt fest, ob die LED ein- oder ausgeschaltet ist.	EIN
Datumsformat	Gibt das Anzeigeformat für das Datum an. Wenn Sie die Zeit des Diktiergeräts mit der des PCs synchronisieren, aktivieren Sie „PC-Einstellungen verwenden“.	T.M.J Nicht mit dem PC synchronisiert
Uhrzeitformat	Legt fest, ob die Zeit im 12-Stunden-Format oder 24-Stunden-Format angezeigt werden soll.	12 Std.
Sprache	Legt die Anzeigesprache des Geräts fest.	Deutsch

## Empfänger-E-Mail

Konfiguriert die Adresse und anderen Einstellungen, wenn eine E-Mail vom Diktiergerät gesendet wird. (nur DS-9500)

Attribute	Funktionen	Standard
Autoren-ID	Sie können ein Absender-E-Mail-Profil und Zieladressen für jede Autoren-ID registrieren. Hiermit wählen Sie die Autoren-ID, für die diese Registrierung erfolgen soll.	
Standardprofil	Wählt das Standard-E-Mail-Profil, das zum Senden von E-Mail verwendet werden soll. Die E-Mail-Adresse, die hier gewählt wird, muss separat registriert werden. => „Alleinbetrieb“ - „Verwaltungseinstellungen“ - „E-Mail-Profil“	
Lieferadresse	Bis zu 10 E-Mail-Lieferadressen können für die Autoren-ID registriert werden.	

## Alleinbetrieb - Verwaltungseinstellungen

### Allgemein

Attribute	Funktionen	Standard
Bedienung	<b>Löschtaste deaktivieren</b> Ermöglicht die Deaktivierung der Löschtaste des Geräts. Nach dieser Einstellung können keine Dateien mehr gelöscht werden.	Deaktiviert
	<b>Menü-Taste deaktivieren</b> Ermöglicht die Deaktivierung der Menü-Taste des Geräts. Nach dieser Einstellung wird der Menü-Bildschirm nicht mehr angezeigt.	Deaktiviert
	<b>Rückspultaste deaktivieren</b> Ermöglicht die Deaktivierung der Schnelrücklauf ( ◀) des Geräts. Nach dieser Einstellung ist der Schnelrücklauf über die Tastenbedienung nicht mehr möglich.	Deaktiviert
Begrüßungsmeldung	Konfiguriert Einstellungen für die Begrüßungsmeldungen, die bei Einschalten des Geräts angezeigt werden. Wenn Sie Text eingeben, während „Benutzerdefiniert“ aktiviert ist, wird der eingegebene Text beim Einschalten des Geräts angezeigt. Bis zu 32 Zeichen können eingegeben werden. Groß- und Kleinbuchstaben werden akzeptiert.	Begrüßung mit Tageszeit

Alarm	<b>Fehler</b> Gibt bei Auftreten eines Fehlers einen Piepton aus.	EIN
	<b>Vor Ende</b> Gibt einen Piepton aus, wenn nur noch wenig Aufnahmezeit verbleibt. Ein Alarm ertönt, wenn die verbleibende Aufnahmezeit 60 Sekunden, 30 Sekunden und 10 Sekunden erreicht.	EIN
	<b>Benachrichtigung</b> Nach erfolgreicher Kennwortüberprüfung ertönt ein Piepton, wenn der verbleibende Batteriestand niedrig ist oder um den Benutzer über bestimmte andere wichtige Vorgänge oder Ereignisse zu informieren.	EIN
	<b>Tastenbedienung</b> Erzeugt bei jedem Vorgang der Tastenbedienung am Gerät einen Piepton.	AUS
	<b>Aufnahme Start/Stop</b> Erzeugt bei jedem Starten oder Stoppen der Aufnahme einen Piepton.	AUS

## Anzeige

Attribute	Funktionen	Standard
Information Area in Rec Mode	Wählt die Inhalte aus, die im unteren und oberen Anzeigebereich für Informationen angezeigt werden.	Ausgeblendet
Dateinformationen in der Listenansicht	Wählt die Inhalte aus, die in der Dateiliste angezeigt werden.  * Nur DS-9500	Datum & Zeit
LED-Farbe	Legt die Anzeigefarbe für die LED fest. <b>Aufnahme überschreiben</b> Sie können die Optionen Aus, Rot, Blau, Grün, Orange oder Gelb auswählen. <b>Aufnahme Einfügen</b> Sie können die Optionen Aus, Rot, Blau, Grün, Orange oder Gelb auswählen. <b>Wiedergabe</b> Sie können die Optionen Aus, Rot, Blau, Grün, Orange oder Gelb auswählen.	Aufnahme überschreiben: Rot Aufnahme einfügen: Blau Wiedergabe: Grün

## Sicherheit

Attribute	Funktionen	Standard
PIN-Code	Um die Sicherheit zu aktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche [PIN Code ändern] und geben dann den PIN-Code ein.	
Gerätesperre	<b>Gerätesperre über PIN-Code aktivieren, um unautorisierten Zugang zum Diktiergerät zu verhindern</b> Diese Option kann nur dann aktiviert werden, wenn eine PIN-Code-Einstellung konfiguriert ist. Wenn sie aktiviert wurde, können die folgenden beiden Attribute festgelegt werden.	Deaktiviert
	<b>Eingabeaufforderung für Geräte-PIN-Code, um Benutzer zu authentifizieren</b> Wählen Sie als Zeitangabe für die Gerätesperre [Beim Einschalten] oder [Beim Einschalten und bei Aktivierung aus Bereitschaftsmodus] aus.	Beim Einschalten
	<b>Anzahl der Anmeldeversuche begrenzen auf</b> Ermöglicht festzulegen, wie viele aufeinanderfolgende fehlgeschlagene Authentifizierungsversuche für den PIN-Code zulässig sind, bevor das Gerät gesperrt wird.	Fünf Versuche

## Autorenliste

Attribute	Funktionen	Standard
Autorenliste	Zeigt die im Arbeitsablauf konfigurierte Autorenliste. Aktivierte Autoren sind in der Autorenliste des Geräts registriert. Deaktivierte Autoren werden aus der Autorenliste des Geräts entfernt. <b>[Als Standard festlegen]</b> Durch Klicken auf [Als Standard festlegen] wird der in der Autorenliste ausgewählte Autor als Standardautor konfiguriert. <b>[Autor im Arbeitsablaufs]</b> Stellt eine Verknüpfung mit der Einstellung <a href="#">Arbeitsablauf-Autor</a> dar. => <a href="#">Registrieren der Autorenliste im Diktiergerät</a>	
Autoren-Auswahl	<b>Eingabeaufforderung für die Autoren-ID beim Einschalten</b> Wenn diese Option aktiviert ist, wird beim Start eines Diktiergeräts die Autorenliste angezeigt. (Wenn jedoch nur ein Autor registriert wurde, wird die Liste nicht angezeigt.)	Deaktiviert
	<b>Filter dictations by Author ID</b> Wenn diese Option aktiviert ist, werden nur die Diktatdateien der ausgewählten Autoren-ID im Diktiergerät angezeigt.	Deaktiviert


## Aufgabentypliste

Attribute	Funktionen	Standard
Aufgabentypliste	<p>Zeigt die im Arbeitsablauf konfigurierte Aufgabentypliste.</p> <p>Aktivierte Aufgabentypen sind in der Aufgabentypliste des Geräts registriert. Deaktivierte Aufgabentypen werden aus der Aufgabentypliste des Geräts entfernt.</p> <p><b>[Als Standard festlegen]</b> Durch Klicken auf [Als Standard festlegen] wird der in der Aufgabentypliste ausgewählte Aufgabentyp als Standard-Aufgabentyp ausgewählt.</p> <p><b>[Aufgabentyp im Arbeitsablauf]</b> Stellt eine Verknüpfung mit der Einstellung <a href="#">Arbeitsablauf-Aufgabentyp</a> dar.</p>	
Aufgabentypauswahl	<p><b>Eingabeaufforderung für Aufgabentypliste bei neuen Aufnahmen</b></p> <p>Wenn diese Option aktiviert ist, wird bei der Durchführung einer neuen Aufnahme die Aufgabentypliste angezeigt, sodass Sie den festzulegenden Aufgabentyp für eine Diktatdatei auswählen können. Die Aufgabentypliste wird nicht angezeigt, wenn nur ein Element registriert wurde.</p>	Deaktiviert

## Ordner

Nachdem Sie im Verzeichnisbaum einen Ordner ausgewählt haben, können Sie seine Ordneigenschaften konfigurieren.

Attribute	Funktionen	Standard
Ordneigenschaften (Allgemein)	<p><b>Aktiviert</b></p> <p>Legt die Anzahl der Ordner fest, die auf dem Gerät aktiviert werden können.</p>	Ordner A bis E aktiviert Ordner F und G deaktiviert
	<p><b>Ordnername</b></p> <p>Ermöglicht, für einen Ordnernamen bis zu 16 alphanumerische Einzelbyte-Zeichen des lateinischen Alphabets festzulegen.</p>	Ordner A bis G
	<p><b>Aufgabentyp</b></p> <p>Ermöglicht den Aufgabentyp für Diktatdateien festzulegen, die in diesem Ordner aufgenommen werden.</p> <p>Wenn Sie hier einen Aufgabentyp angeben, wird stets der für den Ordner angegebene Aufgabentyp verwendet, ohne dass die Aufgabentypliste angezeigt wird, auch wenn im Bildschirm [Aufgabentyp] für „Aufgabentypauswahl“ die Option „Eingabeaufforderung für Aufgabentypliste bei neuen Aufnahmen“ aktiviert ist.</p>	

Ordneigenschaften (Sicherheit)	<b>Autosperre</b> Gibt an, ob im Ordner aufgenommene Diktatdateien gesperrt werden sollen.	Nein								
	<b>Verschlüsselung</b> Legt fest, ob in diesem Ordner aufgenommene Diktatdateien verschlüsselt werden sollen. Diese Einstellung kann konfiguriert werden, wenn der Ordner aktiviert ist und auf dem Bildschirm [Verwaltungseinstellungen] – [Aufnahme] für die Einstellung „DSS-Format“ der Wert „DSS Pro“ ausgewählt ist. Die Verschlüsselung mit „DSS Classic“ wird von dem Gerät nicht unterstützt. <table border="1" data-bbox="571 555 1182 741"> <thead> <tr> <th>Auswahl</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Nein</td> <td>Nicht verschlüsseln</td> </tr> <tr> <td>Standard</td> <td>Mit 128-Bit-Schlüssel verschlüsseln</td> </tr> <tr> <td>Hoch</td> <td>Mit 256-Bit-Schlüssel verschlüsseln</td> </tr> </tbody> </table>	Auswahl	Beschreibung	Nein	Nicht verschlüsseln	Standard	Mit 128-Bit-Schlüssel verschlüsseln	Hoch	Mit 256-Bit-Schlüssel verschlüsseln	Nein
	Auswahl	Beschreibung								
Nein	Nicht verschlüsseln									
Standard	Mit 128-Bit-Schlüssel verschlüsseln									
Hoch	Mit 256-Bit-Schlüssel verschlüsseln									
<b>Kennwort</b> Gibt das Kennwort an, das für die Verschlüsselung verwendet werden soll. Klicken Sie im Einstellungsfeld auf die Schaltfläche  und verwenden Sie das nun angezeigte Dialogfeld Verschlüsselungskennwort, um die Einstellung festzulegen. Geben Sie in die Felder [Neues Kennwort] und [Kennwort bestätigen] ein Kennwort aus 4 bis 16 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen ein. Das Kennwort ist dasselbe wie für die Modi „Standard“ und „Hoch“ für [Verschlüsselung]. Ein Verschlüsselungsschlüssel, der für den angegebenen Verschlüsselungsmodus geeignet ist, wird aus dem Kennwort generiert. Die Länge des Schlüssels entspricht dem Verschlüsselungsmodus, der im Programm festgelegt ist.										
Ordneigenschaften (Aktion)	<b>Spracherkennung</b> Legt den Anfangswert von Ein/Aus für Hintergrund-Spracherkennung bei der Aufnahme fest. Bei Aktivierung werden die aufgenommenen Diktatdateien in diesem Ordner automatisch zur Warteliste für die Spracherkennung hinzugefügt, wenn sie zu ODMS heruntergeladen werden.	Ja								



#### Ordneereinstellungen für DS-9500/9000

Das DS-9500 und 9000 hat zwei Speicherbereiche: SD-Speicher und einen internen Speicher. Sie können im Geräte-Menü einstellen, auf welchen aufgenommen werden soll. Beide weisen dieselbe Ordnerstruktur auf, mit Ordnern „DSS\_FLDA“ bis „DSS\_FLDG“. Diese Einstellungen gelten für beide Speicherbereiche.

## Aufnahme

Attribute	Funktionen	Standard
DSS-Format	<p>Wählt das DSS-Aufnahmeformat aus. Das Standardaufnahmeformat für DSS Classic ist DSS. Das Standardaufnahmeformat für DSS Pro ist DS2. Wenn aus dem DSS Classic-Modus „DSS Pro“ gewechselt wird, werden die folgenden Attribute überprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn das Aufnahmeformat auf QP festgelegt ist, wird es zu SP geändert, und die Auswahl von QP wird verändert. =&gt; <a href="#">[Alleinbetrieb]</a> - „<a href="#">Allgemeine Einstellungen</a>“ - „<a href="#">Aufnahme</a>“</li> <li>• Das Verschlüsselungsattribut wird auf „Nein“ festgelegt, und Änderungen daran werden verhindert. =&gt; <a href="#">[Alleinbetrieb]</a> „<a href="#">Verwaltungseinstellungen</a>“, „<a href="#">Ordner</a>“</li> </ul>	DSS Pro
Aufnahmefunktion	Legt den Aufnahmevorgang fest.	Überschreiben
Datei herunterladen	Legt fest, dass das Ziel (die Zieldatei) bei einer Verbindung über USB automatisch heruntergeladen wird.	Alle Dateien

## Funktionstaste

Attribute	Funktionen	Standard
NEW und Schieberegler	Wählt Typ A, Typ B oder Typ C als die Funktionen aus, die jeder Position des Schiebereglers sowie den Schaltflächen über dem Schieberegler zugewiesen sind.	Typ A
Funktionstaste	Passt die Funktionen an, die den Funktionstasten [F1], [F2] und [F3] des Geräts zugeordnet sind.	

In der folgenden Tabelle werden Funktionen gezeigt, die den einzelnen Funktionstasten F1 bis F3 zugewiesen werden können.

### ■ DS-9500

Modus	F1	F2	F3
NEU-Modus	<b>List</b>	List	List
	Priorität	<b>Priorität</b>	Priorität
	Informationen	Informationen	<b>Informationen</b>
	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus
	AUFNAHME-Modus	AUFNAHME-Modus	AUFNAHME-Modus
	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit
	VCVA	VCVA	VCVA
	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie
	Alles-Kopie	Alles-Kopie	Alles-Kopie
STOPP-Modus	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren
	<b>List</b>	List	List
	Priorität	<b>Priorität</b>	Priorität
	Senden	Senden	<b>Senden</b>
	Informationen	Informationen	Informationen
	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
	Sperren	Sperren	Sperren
	Einfügen	Einfügen	Einfügen
	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus

	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit
	VCVA	VCVA	VCVA
	Neu	Neu	Neu
	Datei-Kopie	Datei-Kopie	Datei-Kopie
	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie
	Alles-Kopie	Alles-Kopie	Alles-Kopie
	Index	Index	Index
	Spracherkennung	Spracherkennung	Spracherkennung
	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren
Listen-Modus	<b>List</b>	List	List
	Filter	<b>Filter</b>	Filter
	Senden	Senden	<b>Senden</b>
	Priorität	Priorität	Priorität
	Informationen	Informationen	Informationen
	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
	Sperren	Sperren	Sperren
	Datei-Kopie	Datei-Kopie	Datei-Kopie
	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie
	Alles-Kopie	Alles-Kopie	Alles-Kopie
	Spracherkennung	Spracherkennung	Spracherkennung
	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren
AUFNAHME-Modus	<b>Verbal</b>	Verbal	Verbal
	Deaktivieren	<b>Deaktivieren</b>	Deaktivieren
	Index	Index	<b>Index</b>
WIEDERGABE-Modus	<b>Einfügen</b>	Einfügen	Einfügen
	Geschwindigkeit	<b>Geschwindigkeit</b>	Geschwindigkeit
	Index	Index	<b>Index</b>
	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
	Priorität	Priorität	Priorität
	Sperren	Sperren	Sperren
	Spracherkennung	Spracherkennung	Spracherkennung
	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren

■ DS-9000

Modus	F1	F2	F3
NEU-Modus	<b>Ordner</b>	Ordner	Ordner
	Priorität	<b>Priorität</b>	Priorität
	Informationen	Informationen	<b>Informationen</b>
	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus
	AUFNAHME-Modus	AUFNAHME-Modus	AUFNAHME-Modus
	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit
	VCVA	VCVA	VCVA
	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie
	Alles-Kopie	Alles-Kopie	Alles-Kopie
	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren
STOPP-Modus	<b>Ordner</b>	Ordner	Ordner
	Priorität	<b>Priorität</b>	Priorität
	Informationen	Informationen	<b>Informationen</b>
	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
	Sperren	Sperren	Sperren
	Einfügen	Einfügen	Einfügen
	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus	Mikrofonmodus
	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit	Mik.-Empfindlichkeit
	VCVA	VCVA	VCVA
	Neu	Neu	Neu
	Datei-Kopie	Datei-Kopie	Datei-Kopie
	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie	Ordner-Kopie

	Alles-Kopie	Alles-Kopie	Alles-Kopie
	Index	Index	Index
	Spracherkennung	Spracherkennung	Spracherkennung
	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren
AUFNAHME-Modus	<b>Verbal</b>	Verbal	Verbal
	Deaktivieren	<b>Deaktivieren</b>	Deaktivieren
	Index	Index	<b>Index</b>
WIEDERGABE-Modus	<b>Einfügen</b>	Einfügen	Einfügen
	Geschwindigkeit	<b>Geschwindigkeit</b>	Geschwindigkeit
	Index	Index	<b>Index</b>
	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
	Priorität	Priorität	Priorität
	Sperrern	Sperrern	Sperrern
	Spracherkennung	Spracherkennung	Spracherkennung
	Deaktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren

## Freihand

Wenn Sie einen Fußschalter an die entsprechende Halterung des Diktiergeräts anschließen, haben Sie bei seiner Bedienung die Hände frei.

Attribute	Funktionen	Standard
Bedienungseinstellungen	Stellt die Freihandbedienung ein.	Diktat
Mikrofonmodus	Aktiviert oder deaktiviert die Funktion, mit der automatisch zum Mikrofonmodus für den Freihand-Betrieb umgeschaltet wird.	Deaktiviert
Fußschaltereinstellungen	Wählt Methoden für das Drücken der Pedale sowie die Funktionen aus, die den Pedalen zugewiesen werden sollen.	

In der folgenden Tabelle werden Funktionen gezeigt, die den einzelnen Pedalen zugewiesen werden können.

### • Dauerhafter Pedaldruck

Funktionsname	Beschreibung
RÜCKWÄRTS/ WIEDERGABE	Während das Pedal gedrückt gehalten wird, wird Schnellrücklauf (Prüfen) durchgeführt. Wenn das Pedal losgelassen wird, wird an der Position der Anzeige die Wiedergabe durchgeführt.
AUFNAHME/ STOPP	Während das Pedal gedrückt gehalten wird, wird die Aufnahme durchgeführt. Wenn das Pedal losgelassen wird, wird die Aufnahme beendet.
NEU DEAKTIVIEREN	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird eine neue Diktatdatei erstellt. Deaktiviert die Pedalaktionen. Wenn das Pedal gedrückt wird, wird keine Aktion durchgeführt.
SPULEN/WIEDERGABE	Während das Pedal gedrückt gehalten wird, wird Schnellvorlauf (Cue) durchgeführt. Wenn das Pedal losgelassen wird, wird an der Position der Anzeige die Wiedergabe durchgeführt.
EINFÜGEN/ STOPP	Während das Pedal gedrückt gehalten wird, wird an der Position der Anzeige eine Aufnahme mit Einfügen durchgeführt. Wenn das Pedal losgelassen wird, wird die Aufnahme mit Einfügen beendet.
STOPP	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Wiedergabe beendet.
Ende der Datei/ Anfang der Datei	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Anzeige an das Ende der Datei verschoben. Wenn sich die Anzeige bereits am Ende der Datei befindet und das Pedal gedrückt wird, wird die Anzeige an den Anfang der Datei verschoben.

INDEX	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige eine Indexmarkierung eingefügt.
PRIORITÄT	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Priorität der Diktatdatei, die gerade aufgenommen wird, geändert. (Hoch<->Normal)

### • Kurzer Pedaldruck

Funktionsname	Beschreibung
REW	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird der Schnellrücklauf durchgeführt.
WIEDERGABE/STOPP	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige die Wiedergabe gestartet. Wenn das Pedal noch einmal gedrückt wird, wird die Wiedergabe beendet.
AUFNAHME/ STOPP	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Aufnahme gestartet. Wenn das Pedal noch einmal gedrückt wird, wird die Aufnahme beendet.
NEU	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird eine neue Diktatdatei erstellt.
DEAKTIVIEREN	Deaktiviert die Pedalaktionen. Wenn das Pedal gedrückt wird, wird keine Aktion durchgeführt.
FF	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird der Schnellvorlauf durchgeführt.
EINFÜGEN/ STOPP	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige die Aufnahme mit Einfügen gestartet. Wenn das Pedal während der Aufnahme mit Einfügen noch einmal gedrückt wird, wird die Aufnahme mit Einfügen beendet.
Ende der Datei/ Anfang der Datei	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Anzeige an das Ende der Datei verschoben. Wenn sich die Anzeige bereits am Ende der Datei befindet und das Pedal gedrückt wird, wird die Anzeige an den Anfang der Datei verschoben.
INDEX	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird an der Position der Anzeige eine Indexmarkierung eingefügt.
PRIORITÄT	Wenn das Pedal gedrückt wird, wird die Priorität der Diktatdatei, die gerade aufgenommen wird, geändert. (Hoch<->Normal)

### Drahtloses Netzwerk

Konfiguriert verschiedene Einstellungen für ein drahtloses Netzwerk. (nur DS-9500)

Attribute	Funktionen	Standard
Wi-Fi	Schaltet das WLAN ein oder aus.	AUS
Schnellversand	Wird diese Option aktiviert, wird die aktuelle Datei gesendet, wenn die Schaltfläche [Neu] gedrückt wird.	Deaktiviert
Netzwerkliste	Bis zu 10 Profile für ein drahtloses Netzwerk können registriert werden. Legen Sie den Netzwerknamen und den Sicherheitsschlüssel für jedes drahtlose Netzwerk fest.	

## Drahtloser Download

Konfiguriert die Einstellungen für die Übertragung der Diktatdateien zu einem Ordner über das drahtlose Netzwerk. (nur DS-9500)

Attribute	Funktionen	Standard
Drahtloser Download	<b>Drahtlosen Download für Ordner aktivieren</b> Aktiviert oder deaktiviert die Funktion für das drahtlose Herunterladen.	Deaktiviert
	<b>Adresse/Port</b> Legt die Adresse (Computername) und die Port-Nummer des Computers fest, auf dem der Dienst für die drahtlose Verbindung läuft.  Wenn Sie auf <b>[Wireless Downloader verwenden]</b> klicken, werden die Adresse und die Port-Nummer für das Wireless Downloader automatisch eingetragen.	
Download-Pfad	Legt den Zielpfad für das Herunterladen von Diktatdateien für jeden Ordner auf dem Diktiergerät fest.	
Uhrsynchronisierung	Wird diese Option aktiviert, wird die Uhr des Diktiergeräts mit der Zeit des Computers synchronisiert, auf dem der Dienst für die drahtlose Verbindung läuft, wenn eine Kommunikation mit dem Diktiergerät und dem Dienstanbieter erfolgt.	Aktiviert
Löschen	Legt fest, ob Diktatdateien nach dem Herunterladen über das Netzwerk gelöscht werden. Wenn Sie festlegen, dass die Diktatdateien gelöscht werden sollen, können Sie einstellen, ob diese direkt nach dem Herunterladen oder nach dem Verstreichen einer bestimmte Zeit nach der Abschrift gelöscht werden sollen.	AUS
Umbenennen	Wird diese Option aktiviert, werden die Namen nach einer Benennungsregel beim Heruntergeladen umbenannt. Die Benennungsregel kann im Dialogfeld konfiguriert werden, das durch Klicken auf <b>[Format]</b> angezeigt wird.	Deaktiviert
WAV-Konvertierung	Wird diese Option aktiviert, werden die Dateien vom DSS Pro-Format zum WAV-Format beim Heruntergeladen konvertiert.	Deaktiviert



### Wireless Downloader

Wenn die Einstellungen automatisch eingegeben werden, indem die Schaltfläche **[Wireless Downloader verwenden]** verwendet wird und zum Gerät hochgeladen werden, startet das Wireless Downloader automatisch. Das Wireless Downloader wird durch ein Symbol im Benachrichtigungsbereich angezeigt und läuft im Hintergrund.

### Sichern von Diktatdateien

Diktatdateien, die über den Wireless Downloader übertragen werden, können für jedes Datum gesichert werden, indem ein beliebiger Ordner dafür festgelegt wird. Sie können auch als Sicherungsdateien von DM verwaltet werden, wenn Sie den Sicherungsordner von ODMS festlegen. Dies kann in den Menü-Einstellung des Symbols im Benachrichtigungsbereich eingestellt werden.

### Verbindung mit dem Wireless Communication Service

Befindet sich der PC, auf dem WCS installiert ist, im Netzwerk, geben Sie die Adresse/den Port des PCs an und verbinden Sie den DS-9500 (Version 1.13 oder höher) über USB mit DM/TM, um die Diktatdateien in die angegebenen Ordner herunterzuladen. Der Diktatstatus kann dann wie bei der Wi-Fi-Übertragung

	verwaltet werden.
--	-------------------

## E-Mail-Profil

Konfiguriert verschiedene Einstellungen für E-Mail auf dem Diktiergerät. (nur DS-9500)

Attribute	Funktionen	Standard
E-Mail-Profilliste	Bis zu 10 Profile zum Senden von E-Mail vom Diktiergerät können registriert werden. Mit dieser Option werden die Benutzerinformationen, Server-Informationen und anderen Einstellungen für jedes E-Mail-Profil festgelegt. Es wird auch die Autoren-ID des Autors, der dieses Profil verwenden wird, dem E-Mail-Profil zugewiesen.	
Mail-Vorlage	Registriert den Betreff und die Nachricht der E-Mail, die gesendet wird, als Vorlage.	
Löschen	Legt fest, ob Diktatdateien nach dem Senden per E-Mail gelöscht werden. Wenn Sie festlegen, dass die Diktatdateien gelöscht werden sollen, können Sie einstellen, ob diese direkt nach dem Senden oder nach dem Verstreichen einer bestimmte Zeit nach dem Senden gelöscht werden sollen.	AUS

## PC-Verbindung

### Funktionstaste

Gibt an, welche Vorgänge durchgeführt werden, wenn die Funktionstasten ([F1], [F2], [F3]) des an den PC angeschlossenen Geräts gedrückt werden.

Attribute	Funktionen
Hauptfenster	Gibt an, welcher Vorgang durchgeführt werden soll, wenn das Hauptfenster des Dictation Module aktiv ist.
Direktaufnahmefenster	Gibt an, welcher Vorgang durchgeführt werden soll, wenn das Hauptfenster des Direktaufnahmefenster aktiv ist.
Spracherkennung	Gibt an, welcher Vorgang durchgeführt werden soll, wenn der Spracherkennung-Editor aktiv ist.

## 8.5.3 Gerätekonfiguration DS-2700/2600

Dieser Abschnitt beschreibt die Geräteeinstellungselemente und ihre Funktionen.

### Alleinbetrieb

Allgemeine Einstellungen

[Allgemein](#)

[Aufnahme](#)

[Anzeige](#)

### Allgemeine Einstellungen für Alleinbetrieb

#### Allgemein

Attribute	Funktionen	Standard
Piepton	Wählt die Lautstärke des Pieptons.	Lautstärke 2
Energiesparmodus	Wählt den Zeitraum bis zum Aktivieren des Energiesparmodus aus.	10 Min.
USB-Klasse	Auswahl zwischen Composite- oder Speichermodus als USB-Verbindungsmodus.	Composite
Speicherauswahl	Wechselt den Speicher, auf den zugegriffen wird.	Integrierter Speicher
	<b>SD Karten-Slot deaktivieren</b> Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens wird der SD Karten-Slot deaktiviert, sodass der PC ihn nicht mehr erkennt.	Keiner

#### Aufnahme

Attribute	Funktionen	Standard
Mikrofonmodus	Legt den Mikrofonmodus fest.	Dictation 1
Aufnahmemodus	Legt den Aufnahmemodus fest.	DSS – QP
Mikrofonempfindlichkeit	Stellt die Mikrofonempfindlichkeit ein	Mittel
VCVA-Modus	Legt fest, ob der VCVA-Modus (sprachaktivierte Aufnahme) ein- oder ausgeschaltet ist.	AUS

#### Anzeige

Attribute	Funktionen	Standard
Hintergrundbeleuchtung – Leuchtzeit	Gibt die Zeit für die Hintergrundbeleuchtung bei Betrieb des Geräts an.	10 Sekunden
Hintergrundbeleuchtung – Licht-abblenden-Zeit	Gibt die Zeit für die abgeblendete Hintergrundbeleuchtung nach Ablauf von „Leuchtzeit“ an. Wenn in den Modus für abgeblendete Hintergrundbeleuchtung gewechselt wird, während „Immer Ein“ aktiviert ist, bleibt die abgeblendete Hintergrundbeleuchtung bis zum nächsten Vorgang des Geräts eingeschaltet.	Immer Ein
Hintergrund – Helligkeit	Gibt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung an. Ein größerer Wert bedeutet eine hellere Hintergrundbeleuchtung.	2
LED-Modus	Legt fest, ob die LED ein- oder ausgeschaltet ist.	EIN

Datumsformat	Gibt das Anzeigeformat für das Datum an.	T.M.J
	Wenn Sie die Zeit des Diktiergeräts mit der des PCs synchronisieren, aktivieren Sie „PC-Einstellungen verwenden“.	Nicht mit dem PC synchronisiert
Uhrzeitformat	Legt fest, ob die Zeit im 12-Stunden-Format oder 24-Stunden-Format angezeigt werden soll.	12 Std.
Sprache	Legt die Anzeigesprache des Geräts fest.	Deutsch



## 8.5.4 RecMic (RM-Serie) Geräteeinstellungen

---

Cette section décrit les éléments de réglage de l'appareil et leurs fonctions pour les RecMics (microphones numériques pour la dictée).

- Anpassen
  - [Allgemein](#)
  - [Aufnahmeszenenmodus](#)
  - [Motion Control](#)
- [Anwendungssteuerung](#)

### Allgemein

---

In der Spalte [Taste] der Tastenliste werden die Tasten für RecMic aufgeführt, und in der Spalte [Funktion] die ihnen zugewiesenen Funktionen.

Doppel-Klicken auf eine Zelle der „Funktion“-Spalte öffnet ein Drop-Down-Menü, welches die Funktionen auflistet, die der Taste zugewiesen werden können. Über die benutzerdefinierten Einstellungen

#### **Benutzerkennung**

Diese Option konfiguriert die Benutzerkennung.

#### **Tastenklick unterdrücken**

Wenn Sie das Kontrollkästchen dieses Attributs aktivieren, wird der Tastenklick-Sound des RecMic-Geräts unterdrückt, sodass das Mikrofon des RecMic-Geräts das Geräusch der Tastenbedienung wahrscheinlich nicht aufnimmt.

#### **Piepton aktivieren**

Das Aktivieren dieser Option aktiviert einen Piepton. Außerdem können Sie den Lautstärkepegel des Pieptons anpassen.

#### **Trackball aktivieren**

Wenn Sie das Kontrollkästchen dieses Attributs aktivieren, wird die Bedienung per Trackball aktiviert. Sie können auch die Empfindlichkeit des Trackballs (die Größe seiner Bewegungen) anpassen. Diese Einstellung kann nicht aktiviert werden, wenn ein Modell keinen Trackball hat.

#### **KlickEinrasten aktivieren**

Durch das Aktivieren dieser Option wird die linke Taste nach dem Drücken in gedrückter Position gesperrt. Sie können ebenfalls die Länge der Sperrung festlegen.

### Aufnahmeszenenmodus

---

#### **Aktuelle Einstellungen**

Wählen Sie ein Element aus dieser Liste, um den Aufnahmeszenenmodus zu verwenden, der zu Ihrer Umgebung passt. Die Richtcharakteristik und der Rauschunterdrückungspegel, der von jedem Aufnahmeszenenmodus gesteuert wird, wird angezeigt.



Die Optionen für **Richtung**, **Rauschunterdrückung** und **Automatische Verstärkung** können nicht geändert werden.

## Motion Control

### Automatische Stummschaltung aktivieren

Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum automatischen Stummschalten mit dem Bewegungssensor zu verwenden.

Wird diese Option aktiviert, wird das Mikrofon automatisch stummgeschaltet, wenn das RecMic auf dem Schreibtisch gestellt wird.

### Freihändige Aufnahme aktivieren

Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den freihändigen Aufnahmemodus zu verwenden.

Wird diese Option aktiviert, wechselt der Modus zum freihändigen Aufnahmemodus, wenn das RecMic auf dem Ständer platziert wird.

## Anwendungssteuerung

Weisen Sie auszuführende Funktionen zu, wenn die Schaltflächen für RecMic angeklickt werden, während die Sprachaufnahme im Direktaufnahme-Fenster läuft oder Echtzeit-Spracherkennung mit dem Spracherkennung-Editor ausgeführt wird.

Die zugewiesenen Funktionseinstellungen werden sowohl auf das Direktaufnahmefenster als auch auf den Spracherkennung-Editor angewendet.

Im Spracherkennung-Editor werden die Befehle auf der Symbolleiste angezeigt, wenn es sich bei der zugewiesenen Funktion, um einen Sprachbefehl handelt.



Einige Funktionen, wie „Indexmarkierung einfügen“, gibt es nur im Direktaufnahmefenster.  
Einige Funktionen, wie „Zur Korrektur senden“, gibt es nur im Spracherkennung-Editor.  
Wenn das jeweils aktive Fenster die zugewiesene Funktion nicht unterstützt, wird diese Funktion für dieses Fenster nicht ausgeführt.

Funktionen können nicht nur RecMic-Tasten, sondern auch Kombinationen zugewiesen werden, bei denen die Tasten [Shift] und [Strg] der PC-Tastatur verwendet werden. Um eine Funktion auszuführen, die einer Tastenkombination zugewiesen ist, halten Sie die Taste [Shift] bzw. [Strg] auf der PC-Tastatur gedrückt, während Sie die jeweilige RecMic-Taste drücken.

Einstellungen für die Anwendungssteuerung können in einer Datei gespeichert werden, sodass andere Benutzer sie importieren können. Dies bedeutet, dass dieselben Einstellungen in mehreren Benutzerumgebungen konfiguriert werden können, was effizienteres Arbeiten ermöglicht.

[Importieren]	Importiert Zuweisungen von Funktionen zu Tasten aus einer Datei. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Importieren] und geben Sie dann die Datei an, die Sie importieren möchten.
[Exportieren]	Exportiert Zuweisungen von Funktionen zu Tasten in eine Datei. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Exportieren] und geben Sie dann das Ausgabeziel sowie den Dateinamen an.

Befehl	Direktaufnahme (DR)	Spracherkennung (VR)	Beschreibung
<Leer>			Es ist kein Befehl zugewiesen.
Dictation Module starten			Startet das Dictation Module.
Abbrechen / Beenden	Ja	Ja	Beendet die Aufnahme und kehrt zum Hauptfenster zurück. Während das Hauptfenster angezeigt wird, ist das Dictation Module deaktiviert.
Verbalen Kommentar aufnehmen	Ja		Während diese Schaltfläche aktiviert ist, werden ab der Position des Aufnahme-Anzeige cursors verbale Kommentare aufgenommen.
Zwischen hoher und normaler Priorität umschalten	Ja	Ja	Ändert die Prioritätseinstellung der Diktatdatei, die gerade aufgenommen wird. (Hoch<->Normal)
Zwischen Konferenz und Diktat umschalten	Ja		Ändert die Empfindlichkeit der Aufnahme.
Zwischen Einfüge- und Überschreibmodus wechseln	Ja		Ändert den Aufnahmemodus. (Einfügen <-> Überschreiben)
Ausstehendes Diktat	Ja	Ja	Bei DR wird die Diktatdatei, für die zurzeit eine Aufnahme durchgeführt wird, gespeichert und ihr der Status für ausstehende Aufnahme zugewiesen, und dann wird das Direktaufnahmefenster geschlossen. Bei VR wird der gleiche Vorgang ausgeführt wie durch wie das Menüelement „Ausstehend“ des Spracherkennung-Editors.
Diktat abschließen	Ja	Ja	Bei DR wird die Diktatdatei, für die zurzeit eine Aufnahme durchgeführt wird, gespeichert und ihr der Status für abgeschlossene Aufnahme zugewiesen, und dann wird das Direktaufnahmefenster geschlossen. Bei VR wird der gleiche Vorgang ausgeführt wie durch wie der Menüeintrag „Abgeschlossen“ des Spracherkennung-Editors.

Anweisungskommentar löschen	Ja		Löschen Sie den Anwendungskommentar aus dem Diktat.
Rückgängig	Ja	Ja	Macht den vorigen Vorgang rückgängig.
Wiederholen	Ja	Ja	Wiederholt den vorigen rückgängig gemachten Vorgang.
Lauter	Ja	Ja	Erhöht die Wiedergabelautstärke.
Leiser	Ja	Ja	Verringert die Wiedergabelautstärke.
Diktat- /Anweisungskommentarmodus	Ja		Schaltet zwischen dem Modus für die Aufnahme von Anweisungskommentaren und dem Wiedergabemodus um.
Indexmarkierung einfügen	Ja		Fügt an der Position des Wiedergabe-Anzeigecursors eine Indexmarkierung ein.
Indexmarkierung löschen	Ja		Löscht die Indexmarkierung an der Position des Wiedergabe-Anzeigecursors.
Zur Korrektur senden		Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [Zur Korrektur senden] des Spracherkennung-Editors.
Dialog Korrektur zeigen		Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [Dialog Korrektur zeigen] des Spracherkennung-Editors.
Dialog Rechtschreibung zeigen		Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [Dialog Rechtschreibung zeigen] des Spracherkennung-Editors.
Wort lernen		Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [Wort lernen] des Spracherkennung-Editors.
Neues Wort hinzufügen		Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [Neues Wort hinzufügen] des Spracherkennung-Editors.
Dragon Audio-Setup Assistent starten		Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [Dragon Audio-Setup Assistent starten] des Spracherkennung-Editors.
In Zwischenablage kopieren	Ja	Ja	Führt den gleichen Vorgang durch wie das Menüelement [In Zwischenablage kopieren] des Spracherkennung-Editors.

- Bei DR werden Befehle angezeigt, die während der Aufnahme mit dem Direktaufnahmefenster aktiviert sind.
- Bei VR werden Befehle angezeigt, die aktiviert werden, wenn die Echtzeit-Spracherkennung durchgeführt wird.

## 9 Wireless Downloader (nur Alleinbetrieb)

Der Wireless Downloader ist ein mitgeliefertes Programm zum Herunterladen von Diktatdateien von einem DS-9500 über WLAN, das automatisch bei der Installation des Dictation Module installiert wird.

Wenn Sie die Einstellungen für die WLAN-Übertragung des DS-9500 in ODMS durchführen, wird der Wireless Downloader in der Taskleiste angezeigt. Wenn Diktatdateien vom DS-9500 empfangen werden, werden diese im Ziel-Download-Fach (Ordner A-G) auf dieselbe Weise wie beim Herunterladen mit USB gespeichert. Zudem ist eine Funktion für die Sicherung von übertragenen Diktatdateien auf einem beliebigen festgelegten Ordner verfügbar.

### Sprachauswahl

Wählen Sie die Anzeigesprache des Wireless Downloader.

### Automatische Sicherung aktivieren

Sie können Dateien automatisch in einem festgelegten Ordner sichern.

- Wenn Sie „Verknüpfung mit ODMS-Backup-Ordner“ wählen, werden die zum Sicherungsordner von ODMS heruntergeladenen Dateien gesichert. Der Bereinigungsprozess der Sicherung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Ordnerdesign.
- Wenn Sie „Ordner nach Datum verwalten“ wählen, werden die für jedes Datum heruntergeladenen Dateien im festgelegten Pfad gesichert. Wenn das Datum, das als Startpunkt für das Herunterladen festgelegt wurde, verstrichen ist, ist die Bereinigung auch möglich.

Pfad:	Zielpfad für die Sicherung
Bereinigung aktivieren:	Zum Aktivieren/Deaktivieren des Bereinigens
Verstrichene Tage:	1 bis 365 [Tage]

# 10 Problembehebung

Dieses Kapitel hilft Ihnen beim Lösen von Problemen mit dem Dictation Module.

- [Das Dictation Module wird nicht gestartet](#)
- [Kann keine Vorgänge im Direktaufnahmefenster mit Directrec durchführen](#)
- [Das System gibt keinen Ton aus](#)
- [Diktiergerät wird nicht erkannt](#)
- [Sammeln von Informationen mit dem Log Tool \(Analyseprotokoll\)](#)
- [Aktualisieren](#)

## 10.1 Das Dictation Module wird nicht gestartet

Wenn das Dictation Module nicht gestartet wird, überprüfen Sie Folgendes.

### Sonstige OM Digital Solutions-Software wird ausgeführt

Während der Ausführung gewisser OM Digital Solutions-Software kann das Dictation Module nicht gestartet werden.

Prüfen Sie, ob keine der folgenden Softwareanwendungen ausgeführt wird. Wenn eine der folgenden Anwendungen ausgeführt wird, beenden Sie sie und starten Sie dann das Dictation Module.

- **OM Dictation Management System R8**

Transcription Module

- **OM Dictation Management System R7**

Dictation Module/Transcription Module/File Downloader

- **DSS Player Standard**

Dictation Module / Transcription Module

## 10.2 Kann keine Vorgänge im Direktaufnahmefenster mit Directrec durchführen

Wenn das Fenster nicht auf die RecMic-Tastenbedienung reagiert, während ein Gerät der OM Digital Solutions RecMic-Serie an einen PC angeschlossen ist und das Direktaufnahmefenster oder das Spracherkennungsfenster geöffnet ist, überprüfen Sie Folgendes.

### **Device Configuration Manager wird ausgeführt**

Der Device Configuration Manager ist eine Unterstützungssoftware für die Spracherkennung, die beim Kauf eines Geräts der OM Digital Solutions RecMic-Serie kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Wenn der Device Configuration Manager auf einem PC installiert ist, wird er bei jedem Start des PCs gestartet.

Wenn der Device Configuration Manager ausgeführt wird, verwaltet er die gesamte Tastenbedienung aller an den PC angeschlossenen RecMic-Geräte. Andere Anwendungen können währenddessen die Tastenbedienung des RecMic-Geräts nicht erkennen. Daher werden Vorgänge im Direktaufnahmefenster nicht durchgeführt, wenn RecMic-Tasten gedrückt werden.

Wenn Sie mit RecMic Vorgänge im Direktaufnahmefenster durchführen möchten, beenden Sie den Device Configuration Manager.

## 10.3 Das System gibt keinen Ton aus

Überprüfen Sie Folgendes, wenn kein Ton ausgegeben wird.

### Diktiergerätanschluss

→ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an Ihren PC angeschlossen und eingeschaltet ist.

### Lautsprecher

→ Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke der Lautsprecher auf eine hörbare Stufe eingestellt ist.

### Soundkarte

→ Überprüfen Sie, ob Ihre Soundkarte über eine manuelle Lautstärkeregelung verfügt oder nicht. Falls ja, versuchen Sie, die Lautstärke zu erhöhen.

### Wiedergabelautstärke

Gehen Sie wie folgt vor, um die Wiedergabelautstärke zu überprüfen:

#### ■ Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf [Start] - [Systemsteuerung] im Windows [Startmenü].
2. Wählen Sie [Sounds und Audiogeräte] - [Audio] und klicken Sie anschließend auf [Lautstärke].
3. Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke für „Lautsprecher“ und „Wave“ nicht auf die Mindeststufe eingestellt sind und dass „Ton aus“ nicht aktiviert ist. (Geben Sie eine WAV-Datei wieder.)

Unter Windows können Sie die Wiedergabelautstärke jeder Anwendung anpassen. Wenn die globale Systemlautstärke korrekt festgelegt ist, kann die spezifische Lautstärke des Dictation Module ausgeschaltet werden. Führen Sie die folgenden Schritte durch, um dies zu überprüfen.

#### ■ Vorgehensweise

1. Starten Sie das Dictation Module.
2. Klicken Sie im Menü [Start] auf [Einstellungen]-[Systemsteuerung].
3. Wechseln Sie zur Kategorieansicht. Klicken Sie in der Kategorie [Sound] auf „Systemlautstärke anpassen“.

4. Nun wird das Dialogfeld Lautstärkemixer angezeigt, in dem die aktuell ausgeführten Anwendungen angezeigt werden. Prüfen Sie, ob die Lautstärke für das Dictation Module geeignet festgelegt ist.

## Bei der Ausführung einer Terminaldienste-Umgebung

Bei der Ausführung des Dictation Module in einer Terminaldienste-Umgebung muss auf dem Client-PC der Terminal Service Client Virtual Driver installiert sein. Der Terminal Service Client Virtual Driver unterstützt die Wiedergabe über Terminaldienste.

Installieren Sie einen Terminal Service Client Virtual Driver, dessen Version mit der des verwendeten Dictation Module übereinstimmt. Der virtuelle Terminal Service Client-Treiber ist im ODMS R8 Standalone Launcher enthalten.

## Interner Softwarefehler

Ein interner Fehler bei der Installation des Dictation Module kann zu einer fehlerhaften Installation des Wiedergabeprogramms führen. In diesem Fall wird beim Start des Dictation Module eine Meldung angezeigt, die Sie zum Ausführen von „OlyCodecFilterSetup.exe“ auffordert.

Führen Sie in diesem Fall die Datei „OlyCodecFilterSetup.exe“ aus, die Sie im Installationsordner des Dictation Module finden. Nun wird ein Reparatur-Setup des Wiedergabemoduls durchgeführt, das einen ordnungsgemäßen Betrieb des Wiedergabeprogramms ermöglichen kann.

Wenn nach der Ausführung von „OlyCodecFilterSetup.exe“ dieselbe Meldung wieder angezeigt wird, wenden Sie sich an den OM Digital Solutions-Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

## 10.4 Diktiergerät wird nicht erkannt

Überprüfen Sie Folgendes, falls ein an den PC angeschlossenes Diktiergerät nicht erkannt wird:

### ■ Vorgehensweise

- 1.** Überprüfen Sie, ob am LC-Display des Diktiergeräts, nach dem Anschließen an Ihren PC mit einem USB-Kabel, „REMOTE“ angezeigt wird.
- 2.** Wird „REMOTE“ nicht angezeigt, entfernen Sie das USB-Kabel vom Diktiergerät und vergewissern Sie sich, dass der Stopp-Modus und die Tastensperre nicht aktiviert sind.
- 3.** Schließen Sie das USB-Kabel wieder an das Diktiergerät an und überprüfen Sie, ob am LC-Display „REMOTE“ angezeigt wird.
- 4.** Wenn „REMOTE“ immer noch nicht angezeigt wird, probieren Sie, das Gerät an einen anderen USB-Anschluss anzuschließen.

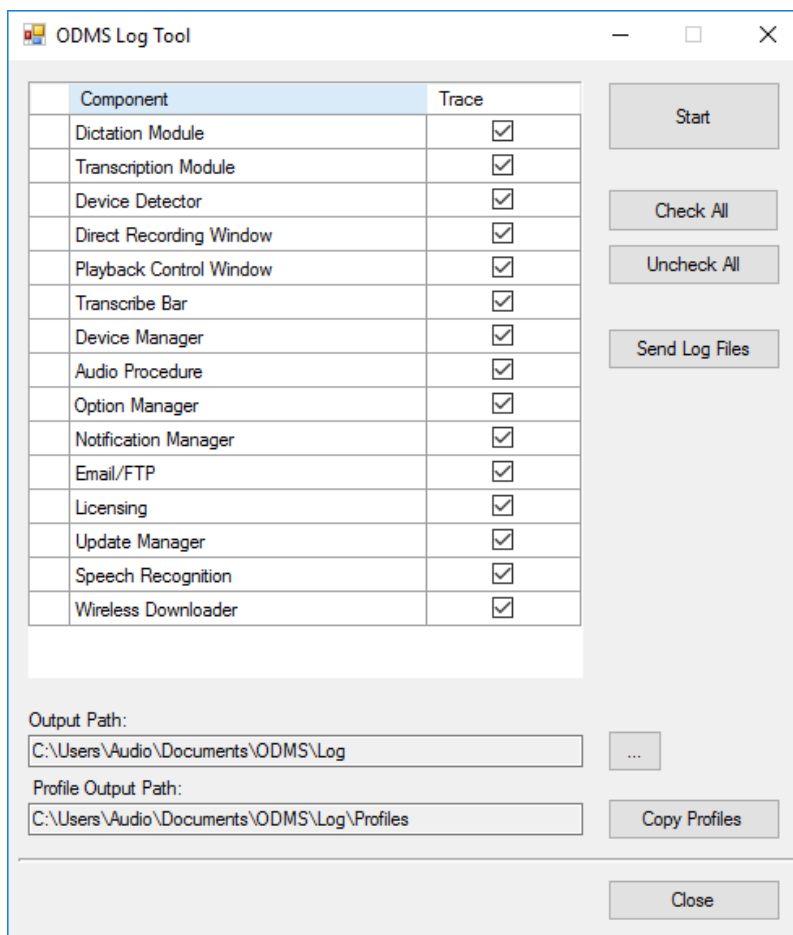
## 10.5 Sammeln von Informationen mit dem Log Tool (Analyseprotokoll)


OM Dictation Management System R8 bietet die Möglichkeit, eine Reihe von Anwendungsvorgängen nachzuverfolgen und zu protokollieren. Um die Protokollierung durchzuführen, müssen die zu protokollierenden Module angegeben werden, bevor die Anwendung gestartet wird. Tritt ein Problem auf, wird empfohlen, die PC-Betriebsvoraussetzungen und die Protokolldaten der Problembereiche an Ihren Händler oder Vertriebspartner zu senden.

### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie [Das Protokollwerkzeug starten] im Menü [Hilfe].

→ Das Protokollwerkzeug startet in einem Zustand, in dem die Kontrollkästchen zur Nachverfolgung von allen Modulen markiert sind.



2. Klicken Sie auf  neben dem Ausgabepfadfeld, um den Ausgabepfad für das Protokoll anzugeben.

3. Klicken Sie auf [Starten].

→ Das Modus wechselt zum Protokollausgabe-Modus und die Ausgabe der Protokolle der angegebenen Elemente beginnt beim nächsten Start.

- 4.** Führen Sie Vorgänge in den Problembereichen von Dictation Module durch und beenden Sie die Anwendung anschließend.
- 5.** Klicken Sie auf [STOPP].
  - Die Protokollausgabe-Einstellungen werden abgebrochen.
- 6.** Klicken Sie auf [Copy Profiles], falls nötig.
  - Eine Konfigurationsdatei wird im [Profile Output Path] angegebenen Ordner erstellt.
- 7.** Klicken Sie auf [Senden Protokolldatei].
  - Ihre E-mail-Anwendung wird geöffnet. Diese erstellt eine E-mail und fügt die Datei „ODMSLog.zip“ zum Anhang hinzu.
- 8.** Schreiben Sie die erforderlichen Informationen in die E-mail und senden Sie sie an Ihren Händler oder Vertriebspartner.

## 10.6 Aktualisieren

Wird eine neuere als die aktuell installierte Version erkannt, wird ein Benachrichtigungsdialogfeld für Aktualisierungen angezeigt. Wird Aktualisieren gewählt, werden die Daten vom Server heruntergeladen. Anschließend beginnt die Aktualisierung des Dictation Module.

### Aktualisieren des Dictation Module

Gehen Sie wie folgt vor, um das Dictation Module zu aktualisieren:

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie [Auf Aktualisierungen überprüfen] im Menü [Hilfe] aus.

Der OM Digital Solutions-Downloadserver wird auf Aktualisierungen überprüft. Wird eine neuere als die aktuell installierte Version erkannt, wird das Bestätigungsdialogfeld für Aktualisierungen angezeigt.

2. Wählen Sie [Aktualisieren].

→ Die Daten werden vom Server heruntergeladen, und die Aktualisierung des Dictation Module beginnt.

Muss ein Proxy-Server konfiguriert werden, klicken Sie auf [Proxy-Einstellungen](#) und konfigurieren die Adresse und die Port-Nummer des Servers.

### Ein angeschlossenes Diktiergerät aktualisieren

Gehen Sie wie folgt vor, um ein angeschlossenes Diktiergerät zu aktualisieren.

#### ■ Vorgehensweise

1. Wählen Sie [Auf Aktualisierungen überprüfen] im Menü [Hilfe] aus.

Der OM Digital Solutions-Downloadserver wird auf Aktualisierungen überprüft. Wenn es eine neuere Version der Firmware des Diktiergeräts gibt, wird ein Bestätigungsdialogfeld für die Aktualisierung angezeigt.

2. Wählen Sie [Aktualisieren].

→ Die Daten werden vom Server heruntergeladen und zum Diktiergerät übertragen. Wenn Sie das USB-Kabel vom Diktiergerät abtrennen, wird der Aktualisierungs-Start-Bildschirm angezeigt.

Muss ein Proxy-Server konfiguriert werden, klicken Sie auf [Proxy-Einstellungen](#) und konfigurieren die Adresse und die Port-Nummer des Servers.

# 11 Anhang

- [!\[\]\(92715bbf93f429705f395401966d0a50\_img.jpg\) Namen und Funktionen der Fensterkomponenten](#)
- [!\[\]\(0627e9801355139818658b6b0ea201e2\_img.jpg\) Menüliste \(Hauptfenster\)](#)
- [!\[\]\(63b3b898cdf86e7b85861cafc93ffff6\_img.jpg\) Menüliste \(Spracherkennung-Editor/Echtzeit-Spracherkennung\)](#)
- [!\[\]\(69634523d751930e9b06d6afb9e9f8f3\_img.jpg\) Menüliste \(Spracherkennung-Editor/Textkorrektur\)](#)
- [!\[\]\(77c81680278111fe3ea1dbabedec4e70\_img.jpg\) Dateieigenschaftenlisten](#)
- [!\[\]\(6ce006e76992f67d7d8b5b1a3313f897\_img.jpg\) Standardeinstellungen der Tastenbelegung](#)

# 11.1 Namen und Funktionen der Fensterkomponenten

In diesem Abschnitt werden die Namen und Funktionen von Bildschirmen des Dictation Module beschrieben.

- [Hauptfenster](#)
- [Wiedergabesteuerungsfenster](#)
- [Direktaufnahmefenster](#)
- [Direktaufnahme-Leiste](#)
- [Spracherkennung-Editor](#)

## Hauptfenster

Dies ist das Hauptfenster des Dictation Module. Es wird verwendet, um Dateien zu organisieren und wiederzugeben. Das **Direktaufnahmefenster** wird im Hauptfenster gestartet.

Hier werden die Namen und Funktionen der Komponenten des Hauptfensters beschrieben.

The screenshot shows the ODMS Dictation Module interface. The window title is "ODMS Dictation Module - Dictation Tray\Download Tray\Folder A\DS900023.DS2". The interface includes a menu bar (File, Folder, Edit, View, Play, Tools, Speech Recognition, Device, Help), a toolbar with various icons, a playback control bar with a progress indicator at 04:00/10:09, and a main workspace divided into several panels:

- Dictation Tree:** A tree view on the left showing the folder structure, including "Dictation Tray", "Download Tray", "Recording Folder", "Outbox", "Speech Recognition", and "Device Manager".
- Folder A:** A table listing dictation files with columns for File Name, Author, Worktype, Created, and Completed.
- Document List:** A table below the main table, showing details for selected files, including File Name, Author, Worktype, Transcript, and Dictation.
- Properties:** A panel on the right showing details for the selected file "DS900023.DS2", including General, Job Data, Process Information, and Transcription.

Numbered callouts (1-10) point to specific components: 1 (Title Bar), 2 (Menu Bar), 3 (Toolbar), 4 (Playback Bar), 5 (Dictation Tree), 6 (Device Manager), 7 (Main Table), 8 (Document List), 9 (Properties Panel), and 10 (Status Bar).

	File Name	Author	Worktype	Created	Completed
0	DS900024.ds2			5/2/2017 1:30:17 PM	5/2/2017 3:16:21 PM
7	DS900025.DS2			1/15/2015 2:27:30 PM	1/15/2015 2:27:32 PM
7	DS900023.DS2			6/28/2016 10:37:01 AM	6/28/2016 10:47:10 AM
7	Welcome.ds2	AUTHOR1		1/1/2012 12:00:00 AM	1/1/2012 12:00:00 AM

File Name	Author	Worktype	Transcript...	Transcripti...	Transcripti...	Dictation	Sender
AUTH0003...							
Welcome.d...	AUTHOR1		Audio	12/20/2017 2:...	12/20/2017 2:...	Welcome.ds2	

Properties Panel:

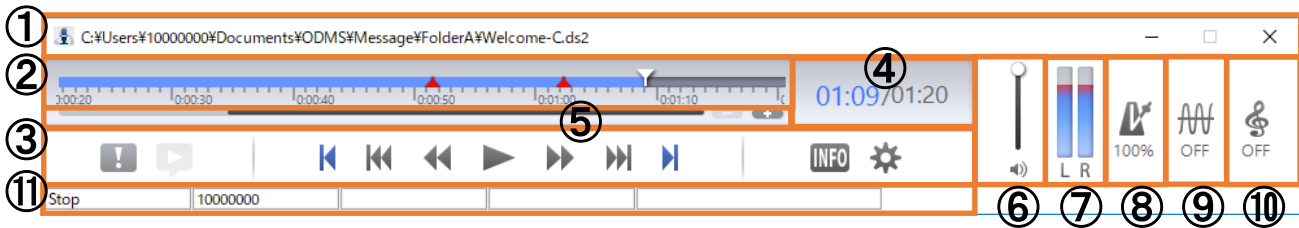
- 1. General:** File Name: DS900023.DS2, File Size: 2109KB, Duration: 00:10:09, Created: 6/28/2016 10:37 AM, Completed: 6/28/2016 10:47 AM, File Format: DS2, Audio Format: 28 kbps, 16 kHz, m, DSS License: Olympus, Instruction Cor: No, Encrypted: No, Locked: No, Location: C:\Users\Audio\Doc...
- 2. Job Data:** Priority Level: 7, Priority: Normal, Author: (empty), Worktype: (empty), Options: (empty), Comment: (empty)
- 3. Process Information:** Process/Status: Pending, Downloaded: 8/31/2017 1:57 PM, Backup Date: (empty), Deletion Date: (empty), Speech Recog: No
- 4. Transcription:** Transcriptionis Audio, Transcription 5: 12/20/2017 3:19 PM, Transcription C: (empty)




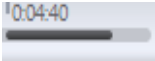





①	<b>Titelleiste</b> Zeigt die Windows Standardtitelleiste an.
②	<b>Menüleiste</b> Zeigt das Menü des Dictation Module an.
③	<b>Symbolleiste</b> Zeigt Werkzeugleisten-Schaltflächen an, die in vier Gruppen eingeteilt sind: Standard, Bearbeitung, Mail/FTP, Spracherkennung. Die angezeigten Schaltflächen variieren je nach Einstellungen. Durch Ziehen einer Symbolleistenschaltfläche mit gedrückter [Alt]-Taste kann die Anzeigeanordnung der Schaltflächen verändert werden. Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf die Symbolleiste wird das Kontextmenü angezeigt, das verwendet werden kann, um Schaltflächen ein- oder auszublenden.
④	<b>Wiedergabesteuerungsleiste</b> Wird verwendet um die in der Inhaltslistenansicht ausgewählte Diktatdatei wiederzugeben. Die Wiedergabesteuerungsleiste bietet Funktionen und Verwendungsmöglichkeiten ähnlich dem Wiedergabesteuerungsfenster.
⑤	<b>Audio-Strukturansicht</b> Zeigt verschiedene Ordner an, die vom Dictation Module verwaltete Diktatdateien und Dokumente speichern. Die Organisation und die Eigenschaften der Ordner kann je nach Benutzeranforderungen konfiguriert werden. Durch das Auswählen eines Ordners werden Diktatdateien und Dokumente im Ordner in der Inhaltslistenansicht angezeigt.
⑥	<b>Gerätestrukturansicht</b> Zeigt Ordner von angeschlossenen Geräten und Karten an. Durch das Auswählen eines Ordners werden Diktatdateien im Ordner in der Inhaltslistenansicht angezeigt.
⑦	<b>Inhaltslistenansicht</b> Listet Diktatdateien oder Dokumente in dem in der Audio-Strukturansicht oder Gerätestrukturansicht gewählten Ordner auf.
⑧	<b>Informationsansicht</b> Wird angezeigt, indem auf [Wiederherstellen] in der Inhaltslistenansicht geklickt wird. Diese Ansicht enthält Informationen über den Inhalt der Inhaltslistenansicht sowie den Inhalt von Dokumenten und die Textnachricht von gesendeten E-mails.
⑨	<b>Eigenschaftenansicht</b> Zeigt die Eigenschaften der Datei oder des Ordners an, die aktuell markiert sind.
⑩	<b>Statusleiste</b> Zeigt die folgenden Informationen an. <b>Linker Bereich (Betriebsstatusanzeige)</b> Zeigt den aktuellen Betriebsstatus an. In angehaltenem Zustand werden die Anzahl der Inhalte in der Inhaltslistenansicht und die Anzahl der ausgewählten Inhalte darunter angezeigt. <b>Mittlerer Bereich (Symbolanzeige)</b> Zeigt den Fortschritt von Dateien an, die automatisch per E-mail oder FTP gesendet werden. Durch Doppelklicken auf diesen Bereich mit einem angezeigten Symbol wird das Statusdialogfeld angezeigt, indem der Übertragungsfortschritt mitverfolgt werden kann. Wenn ein Fehler auftritt, wird ein Symbol angezeigt. Durch Doppelklicken auf das Symbol können die Einzelheiten des Fehlers überprüft werden. <b>Rechter Bereich (Autorenanzeige)</b> Zeigt die Autoren-ID an. Wurden keine Autoren-ID registriert, wird die Windows Anmeldekennung angezeigt.










## Wiedergabesteuerungsfenster

Nachfolgend werden die Namen und Funktionen der Komponenten des Wiedergabesteuerungsfensters beschrieben.

Doppelklicken Sie auf eine DSS- oder DSS Pro-Datei im Windows Explorer, um dieses Fenster anzuzeigen. Dieses Fenster dient speziell der Wiedergabe einer Datei. Er wird für Aufgaben wie das Schreiben eines Dokuments während des Abhörens einer aufgenommenen Datei verwendet. Nach dem Verlassen des Fensters erfolgt die Rückkehr zum Hauptfenster.



①	<p><b>Titelleiste</b> Zeigt den Namen der Datei an, die aktuell wiedergegeben wird, ferner den Namen des Ordners, in dem die Datei gespeichert ist.</p>
②	<p><b>Steuerungsleiste</b></p> <p><b>Wiedergabeleiste und Positionsschiebereglern</b> </p> <p>Zeigt grafisch an, welcher Teil der aktuellen Datei gerade wiedergegeben wird. Der Bereich ab dem Anfang der aktuell wiedergegebenen Position wird mit Blau dargestellt, Bereiche mit verbalen Kommentaren werden mit Hellgrün dargestellt.</p> <p><b>Indexmarkierung</b> </p> <p>Durch Klicken auf  wird eine Indexmarkierung an der Position der Positionsteuerung eingefügt.</p> <p><b>Schiebereglern für angezeigten Bereich</b> </p> <p>Zeigt den aktuell angezeigten Bereich in der Diktatdatei an. Durch Ziehen des Schieberegler wird der angezeigte Bereich verschoben.</p>
③	<p><b>Steuerungsschaltflächen</b></p> <p><b>Prioritätsschaltfläche</b> </p> <p>Diese Markierung zeigt die Priorität einer Datei an. Eine rote Markierung bedeutet, dass der Datei eine hohe Priorität zugeordnet wurde.</p> <p><b>Schaltfläche für Umschaltung zwischen Audio- /Anweisungskommentarmodus</b> </p> <p>Schaltet zwischen Audiowiedergabe und Anweisungskommentarwiedergabe um. Im Anweisungskommentar-Modus werden das Symbol und der obere Teil der Wiedergabeleiste in Rot angezeigt.</p> <p> : Springen zum Anfang einer Datei.</p> <p> : Springen zur vorherigen Indexmarkierung oder zum Rand eines verbalen Kommentars.</p> <p> : Rückspulen einer Datei. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Rückspulen beschleunigt.</p>

	<p>▶ / ■ : Startet die Wiedergabe. Durch das Anklicken dieser Schaltfläche während der Wiedergabe wird die Wiedergabe angehalten.</p> <p>▶▶ : Schnellvorlauf einer Datei. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Vorspulen beschleunigt.</p> <p>▶▶▶ : Springen zur nächsten Indexmarkierung oder zum Start (oder Ende) eines verbalen Kommentars.</p> <p>▶▶▶▶ : Springen zum Ende einer Datei.</p> <p><b>Informationsschaltfläche</b> </p> <p>Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden die Eigenschaftsinformationen einer Datei angezeigt. Das Hauptfenster weist diese Schaltfläche nicht auf.</p> <p><b>Einstellungsschaltfläche</b> </p> <p>Damit können Sie die Einstellungen ändern.</p>
④	<p><b>Wiedergabeposition/Aufnahmedauer</b>  00:36/00:47</p> <p>Wird unmittelbar rechts der Wiedergabeleiste im Format HH:MM:SS angezeigt. Die Wiedergabeposition einer Datei wird blau angezeigt, die Gesamtaufnahmedauer weiß.</p>
⑤	<p><b>Zeitskalasteuerung</b> </p> <p>Zeigt die Zeitskala der Wiedergabeleiste an. Der Zeitrahmen kann im Bereich von einer Minute bis zur vollen Breite geändert werden. Durch Klicken auf [-] oder [+] kann die Zeitskala verändert werden.</p>
⑥	<p><b>Lautstärkeregelung</b> </p> <p>Passt die Ausgabelautstärke an.</p>
⑦	<p><b>Audioausgabeanzeige</b>  L R</p> <p>Zeigt den aktuellen Status einer Audiowiedergabe an. Im Fall einer Monoaufnahme werden die Ausgänge L und R in derselben Höhe angezeigt. Sie können in die Einstellungen festlegen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet werden soll.</p>
⑧	<p><b>Wiedergabegeschwindigkeitssteuerung</b> </p> <p>Die Wiedergabegeschwindigkeit kann zwischen 50 % und 200 % ohne Veränderung der Stimmlage (Tonlage) angepasst werden. Klicken Sie auf [-] oder [+] oder ziehen Sie den Schieberegler, um die Wiedergabegeschwindigkeit anzupassen. Sie können in den Einstellungen auswählen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet sein soll.</p>
⑨	<p><b>Rauschunterdrückungssteuerung</b> </p> <p>Die Rauschunterdrückungseffekt kann in vier Stufen eingestellt werden: AUS, 1, 2 und 3. Klicken Sie auf [-] oder [+] oder ziehen Sie den Schieberegler, um den Rauschunterdrückungseffekt anzupassen. Sie können in den Einstellungen auswählen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet sein soll.</p>
⑩	<p><b>Klangsteuerung</b> </p> <p>Durch Klicken auf ▲ und ▼ oder Verschieben des Schiebereglers kann der Klang in Schritten von 1 % von 100 % auf der B-Seite bis 100 % auf der T-Seite angepasst werden. Sie können in den Einstellungen auswählen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet sein soll.</p>

⑪

### **Statusleiste**

Zeigt die folgenden Informationen an.

Erster Bereich: Der aktuelle Betriebszustand (Wiedergabe, Stopp, Schnellvorlauf, Rücklauf, CUE, REVIEW)

Zweiter Bereich: Autoren-ID

Dritter Bereich: Aufgabentyp




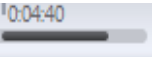



Vierter Bereich: Kommentar

## Direktaufnahmefenster

Nachfolgend werden die Namen und Funktionen der Komponenten des Direktaufnahmefensters beschrieben.

Das Direktaufnahmefenster wird angezeigt, indem auf  oder  im Hauptfenster geklickt wird, oder durch Klicken auf [Neues Diktat] oder [Diktat bearbeiten] im Menü [Datei]. Dieses Fenster wird verwendet, um eine Datei mit einem unterstützten Gerät zu erstellen (aufzunehmen) und zu bearbeiten. Nach dem Verlassen des Fensters erfolgt die Rückkehr zum Hauptfenster.



①	<b>Titelleiste</b> Zeigt den Namen der Datei an, die aktuell bearbeitet wird, ferner den Namen des Ordners, in dem die Datei gespeichert ist.
②	<b>Symbolleiste</b> Zeigt die Schaltflächen der Symbolleiste an.
③	<b>Steuerungsleiste</b>  <b>Wiedergabeleiste und Positionsschieberegler</b>  Zeigt grafisch an, welcher Teil der aktuellen Datei gerade wiedergegeben wird. Der Bereich ab dem Anfang der aktuell wiedergegebenen Position wird mit Blau dargestellt, Bereiche mit verbalen Kommentaren werden mit Hellgrün dargestellt.  <b>Indexmarkierung</b>  Durch Klicken auf  wird eine Indexmarkierung an der Position der Positionssteuerung eingefügt.  <b>Schieberegler für angezeigten Bereich</b>  Zeigt den aktuell angezeigten Bereich in der Diktatdatei an. Durch Ziehen des Schiebereglers wird der angezeigte Bereich verschoben.
④	<b>Steuerungsschaltflächen</b> <b>Prioritätsschaltfläche</b>  Diese Markierung zeigt die Priorität einer Datei an. Eine rote Markierung bedeutet, dass der Datei eine hohe Priorität zugeordnet wurde. <b>Schaltfläche für Umschaltung zwischen Audio- /Anweisungskommentarmodus</b>  Schaltet zwischen Audiowiedergabe und Anweisungskommentarwiedergabe um. Im Anweisungskommentar-Modus werden das Symbol und der obere Teil der Wiedergabeleiste in Rot angezeigt.  <b>Mikrofonempfindlichkeit</b>  Die Mikrofonempfindlichkeit kann entsprechend dem Aufnahmezweck und der Umgebung geändert werden. Die Mikrofonempfindlichkeit kann nur für ein OM Digital Solutions-Gerät, das über USB

angeschlossen ist, ausgewählt werden.

- Hoch: Hohe Empfindlichkeitsstufe. Geeignet für Konferenzaufnahmen.
- Mittel: Geeignet für Diktate.
- Gering: Niedrige Empfindlichkeitsstufe. Geeignet für die Aufnahme von Gesprächen in lauten Umgebungen.

### Aufnahmemodus



Schaltet zwischen Einfügen und Überschreiben beim Aufnehmen um.



: Aufnahme beginnt.



: Aufnahme eines verbalen Kommentars erfolgt nur, während diese Schaltfläche gedrückt wird.



: Springen zum Anfang einer Datei.



: Springen zur vorherigen Indexmarkierung oder zum Rand eines verbalen Kommentars.



: Rückspulen einer Datei. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Rückspulen beschleunigt.



/ ■ : Startet die Wiedergabe. Durch das Anklicken dieser Schaltfläche während der Wiedergabe wird die Wiedergabe angehalten.



: Schnellvorlauf einer Datei. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Vorspulen beschleunigt.



: Springen zur nächsten Indexmarkierung oder zum Start (oder Ende) eines verbalen Kommentars.



: Springen zum Ende einer Datei.

### Auswahlschaltfläche Leistenanzeige



Wenn Sie diese Schaltfläche drücken, wird das Wiedergabesteuerungsfenster zur **Direktaufnahme-Leiste** umgeschaltet.

### Informationsschaltfläche



Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden die Eigenschaftsinformationen einer Datei angezeigt. Das Hauptfenster weist diese Schaltfläche nicht auf.

### Einstellungsschaltfläche



Damit können Sie die Einstellungen ändern.

⑤

### Statusleiste

Erster Bereich: Der aktuelle Betriebszustand (Wiedergabe, Stopp, Schnellvorlauf, Rücklauf, CUE, REVIEW)  
Zweiter Bereich: Autoren-ID  
Dritter Bereich: Aufgabentyp  
Vierter Bereich: Kommentar

⑥

### Wiedergabeposition/Aufnahmedauer

00:36/00:47



Wird unmittelbar rechts der Wiedergabeleiste im Format HH:MM:SS angezeigt. Die Wiedergabeposition einer Datei wird blau angezeigt, die Gesamtaufnahmedauer weiß.

⑦

### Zeitskalasteuerung



Zeigt die Zeitskala der Wiedergabeleiste an. Der Zeitrahmen kann im Bereich von einer Minute bis zur vollen Breite geändert werden. Durch Klicken auf ▲ oder ▼ kann die Zeitskala verändert werden.










<p>⑧</p>	 <p><b>Lautstärkeregelung</b></p> <p>Passt die Ausgabelautstärke an.</p>
<p>⑨</p>	 <p><b>Audioausgabeanzeige</b></p> <p>Zeigt den aktuellen Status einer Audiowiedergabe an. Im Fall einer Monoaufnahme werden die Ausgänge L und R in derselben Höhe angezeigt. Sie können in die Einstellungen festlegen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet werden soll.</p>
	<p><b>Wiedergabegeschwindigkeitssteuerung</b></p> <p>Die Wiedergabegeschwindigkeit kann zwischen 50 % und 200 % ohne Veränderung der Stimmlage (Tonlage) angepasst werden. Klicken Sie auf [-] oder [+] oder ziehen Sie den Schieberegler, um die Wiedergabegeschwindigkeit anzupassen. Sie können in den Einstellungen auswählen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet sein soll.</p>
<p>⑪</p>	<p><b>Rauschunterdrückungssteuerung</b></p> <p>Die Rauschunterdrückungseffekt kann in vier Stufen eingestellt werden: AUS, 1, 2 und 3. Klicken Sie auf [-] oder [+] oder ziehen Sie den Schieberegler, um den Rauschunterdrückungseffekt anzupassen. Sie können in den Einstellungen auswählen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet sein soll.</p>
<p>⑫</p>	<p><b>Klangsteuerung</b></p> <p>Durch Klicken auf ▲ und ▼ oder Verschieben des Schiebereglers kann der Klang in Schritten von 1 % von 100 % auf der B-Seite bis 100 % auf der T-Seite angepasst werden. Sie können in den Einstellungen auswählen, ob dies angezeigt oder ausgeblendet sein soll.</p>
<p>⑬</p>	<p>Stoppt die Aufnahme und legt fest, ob der Dateistatus „Aufnahme abgeschlossen“ ist.</p> <p><b>[Abgeschlossen]</b> Beendet die Aufnahme und legt den Status auf „Aufnahme abgeschlossen“ fest. Benachrichtigung, dass die Vorbereitung für die Abschrift abgeschlossen ist und diese zum Textbearbeiter gesendet werden kann.</p> <p><b>[Ausstehend]</b> Beendet die Aufnahme und legt den Status auf „Ausstehend“ fest.</p>

## Direktaufnahme-Leiste



Wenn Sie an den Ecken der Leiste ziehen, wird die Größe der Leiste zwischen 50 % und 200 % geändert.

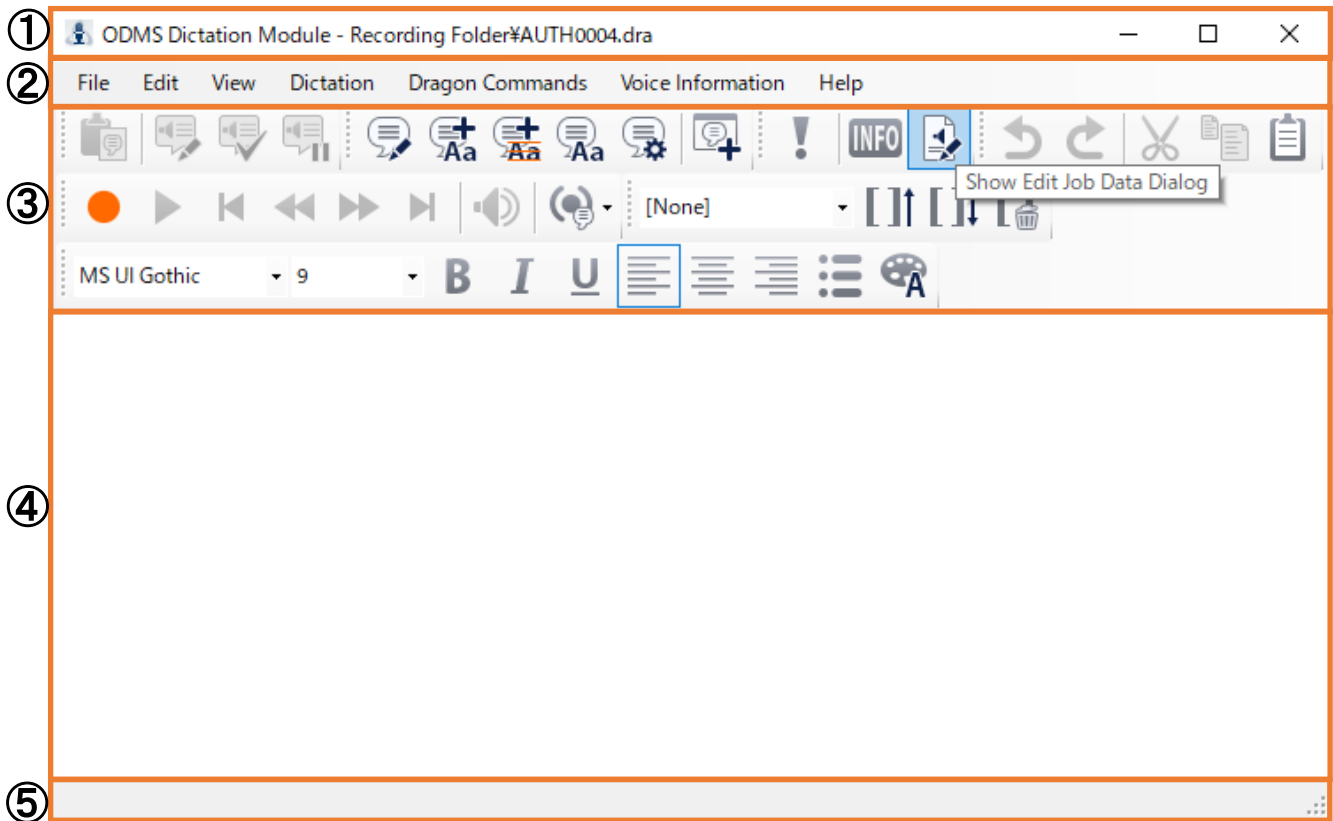
<p>①</p>	<p><b>Prioritätsschaltfläche</b> </p> <p>Diese Markierung zeigt die Priorität einer Datei an. Eine rote Markierung bedeutet, dass der Datei eine hohe Priorität zugeordnet wurde.</p> <p><b>Schaltfläche für Umschaltung zwischen Audio- /Anweisungskommentarmodus</b> </p> <p>Schaltet zwischen Audiowiedergabe und Anweisungskommentarwiedergabe um. Im Anweisungskommentar-Modus werden das Symbol und der obere Teil der Wiedergabeleiste in Rot angezeigt.</p> <p><b>Aufnahmemodus</b> </p> <p>Schaltet zwischen Einfügen und Überschreiben beim Aufnehmen um.</p> <p> : Aufnahme beginnt.</p> <p> : Aufnahme eines verbalen Kommentars erfolgt nur, während diese Schaltfläche gedrückt wird.</p> <p> : Springen zum Anfang einer Datei.</p> <p> : Springen zur vorherigen Indexmarkierung oder zum Rand eines verbalen Kommentars.</p> <p> : Rückspulen einer Datei. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Rückspulen beschleunigt.</p> <p> /  : Startet die Wiedergabe. Durch das Anklicken dieser Schaltfläche während der Wiedergabe wird die Wiedergabe angehalten.</p> <p> : Schnellvorlauf einer Datei. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Vorspulen beschleunigt.</p> <p> : Springen zur nächsten Indexmarkierung oder zum Start (oder Ende) eines verbalen Kommentars.</p> <p> : Springen zum Ende einer Datei.</p>
<p>②</p>	<p><b>Wiedergabeposition/Aufnahmedauer</b> </p> <p>Die aktuelle Wiedergabeposition wird im Format HH:MM:SS angezeigt.</p>
<p>③</p>	<p><b>Wiedergabeleiste und Positionsschieberegler</b> </p> <p>Zeigt grafisch an, welcher Teil der aktuellen Datei gerade wiedergegeben wird. Der Bereich ab dem Anfang der aktuell wiedergegebenen Position wird mit Blau dargestellt, Bereiche mit verbalen Kommentaren werden mit Hellgrün dargestellt.</p> <p><b>Indexmarkierung</b> </p> <p>Zeigt eine mit einer Indexmarkierung versehene Position an.</p>
<p>④</p>	<p><b>Optionsschaltflächen</b></p> <p><b>Lautstärkeregelung-Schaltfläche</b> </p>

	<p>Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Schieberegler angezeigt, der es Ihnen ermöglicht, die Lautstärke mit der Maus anzupassen.</p> <p><b>Geschwindigkeitssteuerung-Schaltfläche</b> </p> <p>Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Schieberegler angezeigt, der es Ihnen ermöglicht, die Wiedergabegeschwindigkeit mit der Maus anzupassen.</p> <p><b>Klangregelung-Schaltfläche</b> </p> <p>Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Schieberegler angezeigt, der es Ihnen ermöglicht, den Klang mit der Maus anzupassen.</p> <p><b>Mikrofon wählen</b> </p> <p>Wählt einen an den PC angeschlossenen Lautsprecher oder ein angeschlossenes OM Digital Solutions-Diktiergerät für die Sound-Ausgabe aus.</p> <p><b>Kanalteilungssteuerung-Schaltfläche</b> </p> <p>Mit jedem Klick auf diese Schaltfläche wird zwischen links, rechts, Stereo oder Mono umgeschaltet.</p> <p><b>Indexmarkierung bearbeiten-Schaltfläche</b> </p> <p>Fügt eine Indexmarkierung an einer Stelle ein, die nicht markiert ist, und löscht die Markierung an der Stelle mit einer Markierung.</p> <p><b>Eigenschaften anzeigen/ausblenden-Schaltfläche</b> </p> <p>Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden die Eigenschaften der Datei angezeigt oder ausgeblendet.</p> <p><b>Umschalten zu Erweiterte Anzeige-Schaltfläche</b> </p> <p>Schaltet um zum <u>Direktaufnahmefenster</u>.</p>
<p>⑤</p>	<p><b>Schließen-Schaltfläche</b> </p> <p>Schließt die Direktaufnahme-Leiste.</p>
<p>⑥</p>	<p><b>Optionsschaltflächen-Umschaltung</b>  </p> <p>Zeigt die Optionsschaltfläche an oder blendet sie aus.</p>

## Spracherkennung-Editor

Dieser Bildschirm wird für die Textbearbeitung angezeigt, wenn die Echtzeit-Spracherkennung durchgeführt wird oder nachdem Spracherkennung mit dem das Dictation Module durchgeführt wurde.

Bei einer Diktatdatei, die ohne Spracherkennung abgeschrieben wurde, wird die Anwendung gestartet, die dem Dateiformat der Textdatei zugeordnet ist.



①	<p><b>Titelleiste</b> Zeigt den Ordnernamen und den Dateinamen der Datei an, die zurzeit aufgenommen oder wiedergegeben wird.</p>
②	<p><b>Menüleiste</b> Zeigt Menüs mit unterschiedlichen Befehlen an, die für Spracherkennung und Textkorrektur verwendet werden. Welche Befehle verfügbar sind, hängt vom Status der Datei ab. Informationen zu den Funktionen der einzelnen Menüs siehe „Menüliste (Spracherkennung-Editor/ Echtzeit-Spracherkennung)“ oder „Menüliste (Spracherkennung-Editor/Textkorrektur)“.</p>
③	<p><b>Symbolleiste</b> Zeigt Schaltflächen für die Ausführung unterschiedlicher Befehle an, die für Spracherkennung und Textkorrektur verwendet werden. Zahlreiche unterschiedliche Befehle, darunter Befehle für Aufnahme, Wiedergabe und Beendigung von Diktaten und weitere Diktatbefehle sowie Befehle für Schriftarten und andere Textbearbeitungsbefehle. Welche Befehle verfügbar sind, hängt vom Status der Datei ab. Informationen zu den Funktionen der einzelnen Schaltflächen siehe „Menüliste (Spracherkennung-Editor/ Echtzeit-Spracherkennung)“ oder „Menüliste (Spracherkennung-Editor/Textkorrektur)“.</p>
④	<p><b>Textanzeigebereich</b> In diesem Bereich wird Text angezeigt, den die Spracherkennung ausgibt. Bei der Verwendung der Echtzeit-Spracherkennung wird Text in der entsprechenden Reihenfolge für Passagen ausgegeben, für die die Spracherkennungs-Verarbeitung von</p>















	<p>Dragon abgeschlossen ist.  Bei der Bearbeitung von Ergebnistexten der Spracherkennung können Sie die Wiedergabe-  Steuerelemente auf der Werkzeugleiste verwenden, um das Diktat wiederzugeben. Bei der  Durchführung der Echtzeit-Spracherkennung werden manuelle Eingaben sowie  Bearbeitungsfunktionen von Dragon unterstützt. Nach Abschluss der Spracherkennung steht  nur die manuelle Textbearbeitung zur Verfügung.  Bei der Wiedergabe von Diktaten wird der Text, der der aktuellen Stelle in der der  Wiedergabe entspricht, hervorgehoben, damit Sie sich vorstellen können, wo er sich  befindet.</p>
<p>⑤</p>	<p><b>Statusleiste</b>  Im linken Bereich der Statusleiste werden der Status der Wiedergabe/Aufnahme des Diktats  und weitere Informationen angezeigt.</p>


# 11.2 Menüliste (Hauptfenster)

Dieser Abschnitt beschreibt die im Dictation Module zur Verfügung stehenden Menüs.






- [Menü \[Datei\]](#)
- [Menü \[Ordner\]](#)
- [Menü \[Bearbeiten\]](#)
- [Menü \[Ansicht\]](#)
- [Menü \[Wiedergabe\]](#)
- [Menü \[Extras\]](#)
- [Menü \[Diktiergerät\]](#)
- [Menü \[Spracherkennung\]](#)
- [Menü \[Hilfe\]](#)

## 11.2.1 Menü [Datei]







Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Neues Diktat</a>		Öffnet das <b>Direktaufnahmefenster</b> und erstellt eine neue Diktatdatei.
<a href="#">Diktat bearbeiten</a>		Zeigt eine gewählte Diktatdatei im <b>Direktaufnahmefenster</b> an und ermöglicht das Bearbeiten der Datei.
<a href="#">Videokonferenzaufnahme starten</a>		Nimmt in einer Online-Videokonferenz sowohl die Stimme der anderen Person (Lautsprecherausgang) als auch Ihre eigene Stimme (Mikrofoneingang) auf.
<a href="#">Diktat umwandeln</a>		Wandelt eine Diktatdatei in ein angegebenes Dateiformat um.
<a href="#">Diktat importieren</a>		Importiert eine externe, nicht vom Dictation Module verwaltete Diktatdatei, damit diese vom Dictation Module verwaltet werden kann.
<a href="#">Diktat exportieren</a>		Wandelt eine gewählte Diktatdatei in ein externes Medium um.
<a href="#">Teilen</a>		Teilt eine gewählte Datei an der angegebenen Position in zwei Dateien.
<a href="#">Zusammenfügen</a>		Fügt mehrere Dateien zu einer einzigen Datei zusammen.
<a href="#">Verschlüsseln</a>		Verschlüsselt eine gewählte Datei.
<a href="#">Entschlüsseln</a>		Entschlüsselt eine gewählte verschlüsselte Datei.
Dokument öffnen		Öffnet ein gewähltes Dokument. Wird dieser Vorgang mit einer angegebenen Diktatdatei ausgeführt, wird das verknüpfte Dokument ebenfalls geöffnet.
<a href="#">Mit Dokument verknüpfen</a>		Verknüpft eine gewählte Diktatdatei mit einem angegebenen externen Dokument. Das verknüpfte Dokument wird in den Ordner „Eigene Dateien“ kopiert und über die Verknüpfung verwaltet.
<a href="#">Verknüpfung mit Dokument entfernen</a>		Hebt die Verknüpfung einer Diktatdatei mit ihrem Dokument auf.
Aufgabendaten bearbeiten		Bearbeitet die Aufgabendaten einer gewählten Diktatdatei. Aufgabendaten beziehen sich auf verschiedene editierbare Einstellungen: Autoren-ID, Aufgabentypkennung, optionale Attribute und Kommentare.

<a href="#">Status ändern</a>		Ändert den Status einer gewählten Diktatdatei.
<a href="#">Beenden</a>	Strg+W	Beendet das Dictation Module.




## 11.2.2 Menü [Ordner]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Neuer Ordner</a>		Erstellt einen Unterordner im ausgewählten Ordner.
<a href="#">Ordner hinzufügen</a>		Öffnet das Dialogfeld „Ordner suchen“, um einen Verknüpfungspfad zum festgelegten Ordner auf derselben Ebene wie die Download-Ablage zu erstellen.
<a href="#">Ordner entfernen</a>		Löscht einen mit [Neuer Ordner] erstellten Unterordner, bzw. entfernt einen mit [Ordner hinzufügen] hinzugefügten Ordner.
<a href="#">Ordner umbenennen</a>		Benennt einen gewählten Ordner um. Die Ordner in der Download-Ablage und im benutzerdefinierten Ordner sind Verknüpfungsordner, die intern von ODMS verwaltet werden. Werden diese Ordner umbenannt, werden nur die Verknüpfungen umbenannt, nicht die tatsächlichen Ordner. Unterordner sind echte Ordner und können umbenannt werden.
<a href="#">OrdnerEinstellungen</a>		Ruft das Dialogfeld „Ordnerdesign“ auf, mit dem die Attribute eines Ordners konfiguriert werden können.




## 11.2.3 Menü [Bearbeiten]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Ausschneiden		Kopiert eine gewählte Diktatdatei in die Zwischenablage. Durch das Einfügen einer Diktatdatei nach dem Ausschneiden wird sie in den angegebenen Ordner verschoben.
<a href="#">Kopieren</a>		Kopiert eine gewählte Diktatdatei in die Zwischenablage.
<a href="#">Einfügen</a>		Verschiebt oder kopiert eine Diktatdatei, die mit [Ausschneiden] oder [Kopieren] in die Zwischenablage kopiert wurde, in einen angegebenen Ordner.
Löschen		Löscht eine gewählte Diktatdatei oder Dokuments.
Alle Dateien auswählen	-	Wählt alle Dateien in der Inhaltslistenansicht aus.
<a href="#">In Ordner kopieren</a>		Kopiert die in der Inhaltslistenansicht gewählte Diktatdatei in einen angegebenen Ordner.
<a href="#">In Ordner verschieben</a>		Verschiebt die in der Inhaltslistenansicht gewählte Diktatdatei in einen angegebenen Ordner.







## 11.2.4 Menü [Ansicht]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Ordnernavigation</a>	-	Zeigt die Audio-Strukturansicht oder Gerätestrukturansicht an oder blendet sie aus.
<a href="#">Eigenschaftenfenster</a>	-	Zeigt die Eigenschaftenansicht an oder blendet sie aus.
<a href="#">Informationsfenster</a>	-	Zeigt die Informationsansicht an oder blendet sie aus.
<a href="#">Symbolleiste</a>	-	Blendet die Werkzeugleiste aus bzw. ein. Mit „Anpassen“ können Sie angeben, welche Schaltflächen auf jeder Werkzeugleiste angezeigt werden sollen.
<a href="#">Statusleiste</a>	-	Zeigt die Statusleiste an oder blendet sie aus.
<a href="#">Wiedergabesteuerungsleiste</a>	-	Dient zum Anzeigen oder Ausblenden der Wiedergabesteuerungsleiste.
Gitternetzlinien	-	Dient zum Anzeigen oder Ausblenden der Gitternetzlinien in der Informationsansicht.
<a href="#">Anzuzeigende Spalten festlegen</a>	-	Dient zum Anzeigen oder Ausblenden der Spalten in der Audio-Strukturansicht und konfiguriert die Anzeigereihenfolge.
<a href="#">Sortieren nach</a>	-	Sortiert Dateien in alphabetischer Reihenfolge nach den in der Informationsansicht gewählten Spalten.
<a href="#">Filter ein/aus</a>		Aktiviert oder deaktiviert die Filterfunktion.
<a href="#">Direktbearbeitung</a>		Aktiviert oder deaktiviert die Direktbearbeitung der in der Audio-Strukturansicht angezeigten Attribute. Durch Anklicken eines konfigurierbaren Attributs in der Liste kann das Feld bearbeitet werden.
Aktualisieren	F5 	Aktualisiert die Audio-Strukturansicht am <b>Hauptfenster</b> . Die Audio-Strukturansicht greift auf Cache-Daten zurück, um die Anzeige zu beschleunigen. Da beim Aktualisieren der Liste die Cache-Daten neu aufgebaut werden, kann die Anzeige einer umfangreichen Liste etwas dauern.







## 11.2.5 Menü [Wiedergabe]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Wiedergabe/Stopp</a>	F9 	Gibt eine gewählte Datei oder die erste Datei der Liste in der Inhaltslistenansicht ab dem Positionssteuerungspunkt in der Wiedergabe wieder. Durch Klicken auf das Symbol während der Wiedergabe wird die Wiedergabe angehalten.
<a href="#">Schnellvorlauf</a>	F8 	Führt für eine Datei einen Schnellvorlauf durch. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Vorspulen beschleunigt.
<a href="#">Schnellrücklauf</a>	F7 	Führt für eine Datei einen Schnellrücklauf durch. Durch Gedrückthalten der Schaltfläche wird das Rückspulen beschleunigt.
<a href="#">Nächste Indexmarkierung</a>		Bewegt die Positionssteuerung zur nächsten Indexmarkierung.
<a href="#">Vorherige Indexmarkierung</a>		Bewegt die Positionssteuerung zur vorherigen Indexmarkierung.
<a href="#">Lautstärke</a>		Passt die Ausgabelautstärke an.
<a href="#">Geschwindigkeit</a>		Beschleunigt oder verlangsamt die Wiedergabe.
<a href="#">Klang</a>		Konfiguriert den Klang durch Betonung auf Höhen oder Tiefen.
<a href="#">Rauschunterdrückung</a>		Wählt eine Rauschunterdrückungsstufe zwischen 0, 1, 2 und 3 aus. Eine höhere Zahl bedeutet eine höhere Wirkung der Rauschunterdrückung.
<a href="#">Indexmarkierung einfügen</a>		Fügt eine Indexmarkierung am Positionssteuerungspunkt ein.
<a href="#">Indexmarkierung löschen</a>		Löscht eine Indexmarkierung am Positionssteuerungspunkt.
<a href="#">Indexmarkierungen auflisten</a>		Zeigt das Dialogfeld „Indexmarkierungen auflisten“ an.
<a href="#">Nächster verbaler Kommentar</a>		Bewegt die Positionssteuerung zur nächsten Indexmarkierung oder zum Start (oder Ende) eines verbalen Kommentars.
<a href="#">Vorheriger verbaler Kommentar</a>		Bewegt die Positionssteuerung zur vorherigen Indexmarkierung oder zum Start (oder Ende) eines verbalen Kommentars.
<a href="#">Diktat- /Anweisungskommentarmodus</a>	F10 	Schaltet zwischen Diktatdateimodus und Anweisungskommentarmodus um, wenn ein Anweisungskommentar in der aktuell gewählten Diktatdatei aufgenommen wurde.
<a href="#">Intro-Scan</a>		Es werden nacheinander nur die ersten 5 Sekunden der Dateien wiedergegeben, die in der Inhaltslistenansicht ausgewählt sind oder angezeigt werden.






## 11.2.6 Menü [Extras]










Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Lautsprecher auswählen</a>		Wählt den PC-eigenen oder den durch ein angeschlossenes digitales Diktiergerät bereitgestellten Lautsprecher für die Wiedergabe einer Datei aus.
<a href="#">Senden per E-mail</a>		Verschiebt eine gewählte Diktatdatei manuell in den E-mail-Ausgangsordner. Wurden mehrere E-mail-Profile registriert, können Sie ein Profil für die Übertragung mittels Pop-Up-Menü auswählen.
<a href="#">Senden per FTP</a>		Sendet manuell eine gewählte Diktatdatei per FTP.
<a href="#">Senden und Empfangen</a>		Der Befehl [Senden] sendet eine E-mail in den Ausgangsordner oder eine Datei per FTP an den Server. Nach erfolgreichem Abschluss der Übertragung wird die Diktatdatei in den Ordner „Gesendete Objekte“ verschoben. Der Befehl [Empfangen] initialisiert den Empfang von Dokumenten.
<a href="#">Funktionstasten ein/aus</a>		Aktiviert oder deaktiviert Funktionstasten.
<a href="#">Tastatureinstellungen</a>	-	Zeigt benutzerkonfigurierte Tastaturoptionen an. Dem Benutzer wird ermöglicht den Dictation Module-Befehlen, Funktionstasten zuzuordnen und die Tastenbelegungen zu löschen oder zu ändern.
OLE-Einstellungen	-	Legt eine der folgenden Aktionen fest, wenn eine DSS- oder DSS Pro-Datei, die in der Inhaltslistenansicht ausgewählt wurde, in eine Anwendung, die die OLE-Funktion unterstützt, verschoben wird. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Diktatdatei soll als Teil der Dokumentdatei eingebettet werden.</li> <li>• Nur die Daten des Links zum Diktat in der Dokumentdatei sollen eingebettet werden.</li> </ul>
<a href="#">Optionen</a>		Zeigt das Dialogfeld „Einstellungen“ für das Dictation Module an.
Setup Assistent zeigen	-	Setup Assistent zeigen. Wird nur angezeigt, wenn das Dictation Module in einem Alleinbetrieb-System installiert ist.

## 11.2.7 Menü [Diktiergerät]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Download-Ordner A - G</a>	-	Lädt alle Dateien in den Ordnern A - G des in der Gerätestrukturansicht angezeigten Geräts (Diktiergerät, PCMCIA-Karte oder Wechseldatenträger) in die entsprechenden Ordner A - G in der Download-Ablage in der Audio-Strukturansicht herunter.
<a href="#">Ausgewählte Dateien herunterladen</a>	-	Lädt nur ausgewählte Dateien in die Download-Ablage in der Audio-Strukturansicht herunter.
<a href="#">Alle Dateien herunterladen</a>		Lädt alle Dateien des in der Gerätestrukturansicht angezeigten Geräts in die entsprechenden Ordner A - G in der Download-Ablage herunter. Dateien eines Wechseldatenträgers ohne Ordner werden in Ordner A heruntergeladen.
<a href="#">Ausgewählte Dateien hochladen</a>		Lädt die in der Audio-Strukturansicht gewählten Dateien auf das in der Gerätestrukturansicht angezeigte Diktiergerät hoch.
<a href="#">Gerätemodus ändern</a>		Schaltet den Gerätemodus eines angeschlossenen Geräts in den Audiomodus oder Speichermodus.
Speichermedium ändern		Dieser Befehl steht nur für Modelle zur Verfügung, die zwei Arten von Speichermedien unterstützen. Wenn die externe SD-Karte beim Anschluss über USB zu einem PC ausgewählt wird, wird die Schaltfläche auf der linken Seite des Diktiergeräts angezeigt. Es ist möglich, die Inhalte beider Medien gleichzeitig anzuzeigen.
<a href="#">Datum/Uhrzeit synchronisieren</a>		Synchronisiert Datum und Uhrzeit des Diktiergeräts mit jenen des PCs. Das Gerät kann auch automatisch beim Anschließen mit dem PC synchronisiert werden.
<a href="#">Diktiergeräteeinstellungen</a>		Mithilfe dieses Menüs können die Funktionen eines angeschlossenen Geräts über den PC konfiguriert werden.

## 11.2.8 Menü [Spracherkennung]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Durchführen der Echtzeit-Spracherkennung		Startet den Spracherkennung-Editor und führt die Echtzeit-Spracherkennung durch.
Zur Erkennungsschlange hinzufügen		Registriert die Diktatdatei, die in der Inhaltslistenansicht gewählt ist, in der Erkennungsschlange.
Erkennungsschlange starten		Führt die Hintergrund-Spracherkennung durch. Die Spracherkennung für Diktatdateien, die in der Warteschlange für die Spracherkennung registriert sind, wird der Reihe nach durchgeführt.
Erkennungsschlange stoppen		Beendet die ausgeführte Hintergrund-Spracherkennung.
Zur Top-Position verschieben	-	Verschiebt die Diktatdatei, die in der Warteschlange für die Spracherkennung ausgewählt ist, in der Warteschlange nach oben an die Position hinter der Diktatdatei, für die die Hintergrund-Spracherkennung zurzeit durchgeführt wird. In der angezeigten Warteschlange für die Spracherkennung wird die Datei so verschoben, dass sie sich direkt unter der Diktatdatei befindet, für die die Hintergrund-Spracherkennung zurzeit durchgeführt wird.
Schlange neu ordnen		Registriert die Diktatdatei, die in der Ergebnisliste der Spracherkennung ausgewählt ist, erneut in der Warteschlange. Nur eine Diktatdatei, für die die Spracherkennung fehlgeschlagen ist, kann erneut in der Warteschlange registriert werden. Für eine Datei, für die die Spracherkennung erfolgreich war, ist dies nicht möglich.

Detail	-	Zeigt detaillierte Informationen zu den Spracherkennungs-Ergebnissen für eine Diktatdatei, die in der Ergebnisliste der Spracherkennung ausgewählt ist.
Zu Adaptation-Warteliste hinzufügen		Registriert die Diktatdateien und Textkorrekturen, die im Adaptation-Ordner verwaltet werden, in der Adaptationswarteschlange.
Alle Dateien adaptieren		Führt die Adaptation aller Diktatdateien durch, die in der Adaptationswarteschlange registriert sind. Es kann eine Vokabular-Adaptation, eine akustische Adaptation oder beides durchgeführt werden.
Vokabular-Adaptation ausführen		Führt nur die Vokabular-Adaptation für die Diktatdatei durch, die in der Adaptationswarteschlange ausgewählt ist. Wenn für eine ausgewählte Datei die Vokabular-Adaptation bereits durchgeführt wurde, wird diese Datei ignoriert.
Akustische Adaptation ausführen		Führt nur die akustische Adaptation für die Diktatdatei durch, die in der Adaptationswarteschlange ausgewählt ist. Die Vokabular-Adaptation muss vor der akustischen Adaptation durchgeführt werden. Wenn für eine ausgewählte Datei die Vokabular-Adaptation noch nicht durchgeführt wurde, wird diese Datei ignoriert.
Aus der Schlange entfernen		Löscht die ausgewählte Diktatdatei aus der Warteschlange für die Spracherkennung oder aus einer sonstigen angezeigten Liste für die Spracherkennungsfunktion.
Die Schlange löschen		Löscht alle Dateien aus der Warteschlange für die Spracherkennung oder aus einer sonstigen angezeigten Liste für die Spracherkennungsfunktion.
Alle Elemente prüfen		Wählt Ein für alle Diktatdateien, die in der Spracherkennung-Warteschlange registriert sind.
Alle Elemente freigeben		Wählt AUS für alle Diktatdateien, die in der Spracherkennung-Warteschlange registriert sind.
Felder hinzufügen zur Vorlage		Zeigt ein Dialogfeld zum Hinzufügen eines Sprachfelds für die Spracherkennung an.
Spracherkennung-Einstellungen	-	Zeigt die Seite an, die angezeigt wird, wenn der folgende Vorgang im Dialogfeld „Einstellungen“ durchgeführt wird: [Arbeitsablauf] – [Spracherkennung] – [Allgemein].

## 11.2.9 Menü [Hilfe]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
<a href="#">Inhalte</a>	F1	Zeigt die Hilfe für das Dictation Module an.
<a href="#">Auf Aktualisierungen überprüfen</a>	-	Überprüft den OM Digital Solutions-Downloadserver auf neue Aktualisierungen und lädt diese herunter, falls vorhanden.
Manuelle Download-Site für Gerät	-	Startet Ihren Webbrowser und zeigt die OM Digital Solutions-Website an, auf der Bedienungsanleitungen für Geräte veröffentlicht werden.
Über das Dictation Module	-	Zeigt die Versionsinformationen des Dictation Module an.

# 11.3 Menüliste (Spracherkennung-Editor/ Echtzeit-Spracherkennung)

In diesem Abschnitt wird das Menü des Spracherkennung-Editors erläutert, das während der Echtzeit-Spracherkennung angezeigt wird.

[Menü \[Datei\]](#)

[Menü \[Bearbeiten\]](#)

[Menü \[Ansicht\]](#)







[Menü \[Diktat\]](#)

[Menü \[Dragon Befehle\]](#)













[Menü \[Sprachinformation\]](#)

[Menü \[Hilfe\]](#)

## 11.3.1 Menü [Datei]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Vorlage		Legt die zu verwendende Vorlagendatei fest.
In Zwischenablage kopieren		Kopiert Textdateien mit Textformatierung zur Zwischenablage. Nach dem Kopieren kann der Text mit Textformatierung in MS Word oder eine andere Anwendung eingefügt werden.
Zur Korrektur senden		Speichert Diktatdaten und die Textdatei und ändert den Dateistatus auf SpeechRecognition.Finished. Dateien werden behandelt als: „Aufnahme und Spracherkennung abgeschlossen, Textdatei muss korrigiert werden“. Nachfolgende zusätzliche Aufnahmen in der Diktatdatei sind nicht möglich; der Text kann jedoch bearbeitet werden. Mit diesem Befehl können Sie die Schreibkräfte nach Abschluss der Aufnahme durch den Autor um Korrekturen und andere Aufgaben bitten.
Abgeschlossen		Speichert Diktatdaten und die Textdatei und ändert den Dateistatus auf Transcription.Finished. Bei der Verarbeitung der Dateien wird davon ausgegangen, dass Diktataufnahme und Textdateibearbeitung abgeschlossen sind, und spätere zusätzliche Aufnahmen sowie Textbearbeitung sind nicht möglich.
Ausstehend		Speichert Diktatdaten und die Textdatei und ändert den Dateistatus auf Transcription.Pending. Zusätzliche Aufnahmen sowie Textbearbeitung können später wieder gestartet werden.
Abbrechen		Verwirft Änderungen und schließt den Spracherkennung-Editor.




### 11.3.2 Menü [Bearbeiten]







Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Rückgängig		Macht den vorigen Vorgang rückgängig.
Wiederholen		Wiederholt den vorigen rückgängig gemachten Vorgang.
Ausschneiden		Kopiert den aktuell im Textanzeigebereich ausgewählten Text in die Zwischenablage. Durch „Ausschneiden“ und „Einfügen“ wird der ausgeschnittene Text an die Cursorposition verschoben.
Kopieren		Kopiert den aktuell im Textanzeigebereich ausgewählten Text in die Zwischenablage.
Einfügen		Verschiebt Text, der mit „Ausschneiden“ in die Zwischenablage aufgenommen wurde, bzw. kopiert Text, der mit „Kopieren“ in die Zwischenablage aufgenommen wurde, an die Cursorposition.
Nächstes Wort wählen		Wählt das nächste Wort hinter der Cursorposition im Textanzeigebereich aus.
Vorheriges Wort wählen		Wählt das vorherige Wort vor der Cursorposition im Textanzeigebereich aus.
Nächstes Feld		Wählt das nächste Feldwort hinter der Cursorposition im Textanzeigebereich aus.
Vorheriges Feld		Wählt das vorherige Feldwort hinter der Cursorposition im Textanzeigebereich aus.
Feldbegrenzer löschen		Löscht alle Trennzeichen '[' , ']' im Feld.
Wort groß schreiben		Schreibt den ersten Buchstaben jedes Satzes in dem Text groß, der im Textanzeigebereich ausgewählt ist.
Zusammengesetzte Wörter		Löscht alle Leerzeichen zwischen den ausgewählten Wörtern.

### 11.3.3 Menü [Ansicht]







Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Symbolleiste	-	Blendet Werkzeugleisten ein bzw. aus, gibt die in Werkzeugleisten angezeigten Schaltflächen an, usw.
Statusleiste	-	Blendet die Statusleiste aus bzw. ein.

### 11.3.4 Menü [Diktat]



Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Aufnahme		Startet die Diktataufnahme und die automatische Spracherkennung mit Dragon. Die Ergebnisse der Spracherkennung werden automatisch an der Cursorposition im Textanzeigebereich hinzugefügt. Die Diktataufnahme wird ebenfalls an der Stelle eingefügt, die der Cursorposition im Text entspricht.
Mikrofon Ruhemodus/Aufwachen		Beendet/startet die Spracherkennung neu. (Selbst wenn diese Option gestoppt ist, werden Sprachbefehle empfangen.)
Wiedergabe/Stopp		Startet die Diktataufnahme an der Cursorposition im Textanzeigebereich. Wenn Sie noch einmal auf diese Schaltfläche klicken, wird die Wiedergabe beendet. Während der Wiedergabe wird der Text hervorgehoben, der der Wiedergabeposition entspricht.

Home		Positioniert den Cursor an den Textanfang.
Schnellrücklauf		Führt für eine Datei einen Schnellrücklauf durch.
Schnellvorlauf		Führt für eine Datei einen Schnellvorlauf durch.
Ende		Positioniert den Cursor an das Textende.
Lautstärke		Passt die Ausgabelautstärke an.
Modi		Ermöglicht die Auswahl des Spracherkennungsmodus in Dragon.


### 11.3.5 Menü [Dragon Befehle]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Dialog Korrektur zeigen		Zeigt das Korrekturdialogfeld von Dragon an. Korrekturvorschläge für den Text an der Cursorposition werden angezeigt und können im Textanzeigebereich ausgewählt werden, um die Ergebnisse der Spracherkennung zu korrigieren.
Dialog Rechtschreibung zeigen		Zeigt das Dialogfeld von Dragon für die Rechtschreibung an.
Wort lernen		Zeigt das Dialogfeld von Dragon für das Lernen an. Hiermit kann Dragon bestimmte Begriffe mit der Stimme des Autors erlernen. So kann die Genauigkeit der Spracherkennung für die erlernten Begriffe erhöht werden.
Neues Wort hinzufügen		Zeigt das Dialogfeld von Dragon an, mit dem ein neues Wort hinzugefügt werden kann. Mit diesem Dialogfeld kann Dragon unbekannte Begriffe erlernen.
Dragon Audio-Setup Assistent starten		Dragon Audio-Setup Assistent starten von Dragon. Mit diesem Assistenten kann die Dragon Engine die Merkmale und sonstigen Informationen zum Mikrofongerät erlernen, das für die Spracherkennung verwendet werden soll.
Neuen Befehl erstellen		Zeigt den MyCommands Editor von Dragon an. Damit können Sie benutzerdefinierte Sprachbefehle erstellen und bearbeiten.

### 11.3.6 Menü [Sprachinformation]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Priorität ändern		Ändert die Priorität der Diktatdatei.
Informationsfenster zeigen		Zeigt detaillierte Informationen zu einer Diktatdatei an.
Auftragsdaten-bearbeiten-Dialog zeigen		Zeigt das Dialogfeld „Aufgabendaten bearbeiten“ an.

### 11.3.7 Menü [Hilfe]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Inhalte		Öffnet die Hilfe.

# 11.4 Menüliste (Spracherkennung-Editor/Textkorrektur)

In diesem Abschnitt wird das Menü des Spracherkennung-Editors erläutert, das während der Spracherkennung angezeigt wird.

Nachdem für eine Diktatdatei ein Status festgelegt wurde, der keine zusätzlichen Aufnahmen mehr zulässt, werden nur noch die Textkorrekturmenüs angezeigt. Welche Menüs verwendet werden können, hängt vom Status der Diktatdatei ab.

[Menü \[Datei\]](#)

[Menü \[Bearbeiten\]](#)









[Menü \[Ansicht\]](#)

[Menü \[Diktat\]](#)







[Menü \[Sprachinformation\]](#)

[Menü \[Hilfe\]](#)

## 11.4.1 Menü [Datei]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Vorlage		Legt die zu verwendende Vorlagendatei fest.
In Zwischenablage kopieren		Kopiert Textdateien mit Textformatierung zur Zwischenablage. Nach dem Kopieren zur Zwischenablage kann der Text mit Textformatierung in MS Word oder eine andere Anwendung eingefügt werden.
Speichern		Speichert eine Textdatei. Der Dateistatus wird nicht geändert.
Abgeschlossen		Speichert die Textdatei und ändert den Dateistatus auf Transcription.Finished. Bei der Verarbeitung der Dateien wird davon ausgegangen, dass Diktataufnahme und Textdateibearbeitung abgeschlossen sind, und spätere Textbearbeitung ist nicht möglich.
Ausstehend		Speichert die Textdatei und ändert den Dateistatus auf Transcription.Pending. Bei der Verarbeitung der Dateien wird davon ausgegangen, dass die Textbearbeitung vorübergehend unterbrochen wurde, aber später mit dem Spracherkennung-Editor fortgesetzt werden kann.
Druck		Druckt Text.
Druckvorschau		Zeigt eine Druckvorschau des Textes an.
Abbrechen		Verwirft Änderungen und schließt den Spracherkennung-Editor.









## 11.4.2 Menü [Bearbeiten]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Rückgängig		Macht den vorigen Vorgang rückgängig.
Wiederholen		Wiederholt den vorigen rückgängig gemachten Vorgang.
Ausschneiden		Kopiert den aktuell im Textanzeigebereich ausgewählten Text in die Zwischenablage. Durch „Ausschneiden“ und „Einfügen“ wird der ausgeschnittene Text an die Cursorposition verschoben.
Kopieren		Kopiert den aktuell im Textanzeigebereich ausgewählten Text in die Zwischenablage.
Einfügen		Verschiebt Text, der mit „Ausschneiden“ in die Zwischenablage aufgenommen wurde, bzw. kopiert Text, der mit „Kopieren“ in die Zwischenablage aufgenommen wurde, an die Cursorposition.
Finden		Zeigt ein Suchdialogfeld an, mit dem Sie im Textanzeigebereich nach einer angegebenen Zeichenfolge suchen können.

## 11.4.3 Menü [Ansicht]


Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Symbolleiste	-	Blendet Werkzeugleisten ein bzw. aus, gibt die in Werkzeugleisten angezeigten Schaltflächen an, usw.
Statusleiste	-	Blendet die Statusleiste aus bzw. ein.

## 11.4.4 Menü [Diktat]

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Wiedergabe/Stopp		Spielen Sie die Diktataufnahme von der Cursorposition im Textanzeigebereich an ab. Wenn Sie noch einmal auf diese Schaltfläche klicken, wird die Wiedergabe beendet. Während der Wiedergabe wird der Text hervorgehoben, der der Wiedergabeposition entspricht.
Home		Positioniert den Cursor an den Textanfang.
Schnellrücklauf		Führt für eine Datei einen Schnellrücklauf durch.
Schnellvorlauf		Führt für eine Datei einen Schnellvorlauf durch.
Ende		Positioniert den Cursor an das Textende.
Lautstärke		Passt die Ausgabelautstärke an.
Geschwindigkeit		Passt die Wiedergabegeschwindigkeit für das Diktat an.
Klang		Konfiguriert den Klang, sodass die hohen oder die niedrigen Frequenzen stärker berücksichtigt werden.


### 11.4.5 Menü [Sprachinformation]

---

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Informationsfenster zeigen		Zeigt detaillierte Informationen zu einer Diktatdatei an.

### 11.4.6 Menü [Hilfe]

---

Befehlsname	Menüeintrag	Funktionen
Inhalte		Öffnet die Hilfe.

## 11.5 Dateieigenschaftenlisten

In diesem Abschnitt werden die Eigenschaften der Diktatdatei und der Dokumentdatei erläutert, die in der Inhaltslistenansicht angezeigt werden.

L/S: Lese- und Schreibattribute. Attribute mit dem Wert S können von Benutzern bearbeitet werden.

Die Filterspalte gibt an, ob ein Filter eingestellt ist oder nicht. Die Optionenspalte zeigt die Einstellungen für die Filterung.




[Angezeigte Eigenschaftenliste \(Diktatdateilistenansicht\)](#)

[Angezeigte Eigenschaftenliste \(Adaptation - Weitergeleitete Listenansicht\)](#)

### Angezeigte Eigenschaftenliste (Diktatdateilistenansicht)




Die folgende Tabelle listet die in der Diktatdateilistenansicht angezeigten Eigenschaften und deren Beschreibungen auf.

Eigenschaften	Beschreibung	L/S	Filter	Option
★Prioritätsstufe	Ein numerischer Wert, der für die Prioritätsstufe steht und von 0 bis 15 reichen kann	L/S	Ja	Wert
!Priorität	Priorität (Hoch/Normal)	L/S	Ja	Nein
♥Spracherkennung	Gibt an, ob für eine Diktatdatei eine Spracherkennung erfolgt ist oder nicht	R	Ja	Nein
♥Anweisungskommentar	Gibt an, ob eine Diktatdatei einen Anweisungskommentar enthält oder nicht	R	Ja	Nein
🔒Verschlüsselt	Gibt an, ob eine Diktatdatei verschlüsselt ist oder nicht	R	Ja	Nein
🔒Gesperrt	Gibt an, ob eine Diktatdatei gesperrt ist oder nicht	R	Ja	Nein
Dateiname	Der Name der Diktatdatei	L/S	Nein	---
Autor	Der Autorennamen	L/S	Ja	Nein
Aufgabentyp	Der Aufgabentypname	L/S	Ja	Nein
Erstellt am	Datum und Uhrzeit der Erstellung der Diktatdatei	R	Ja	Datum
Abgeschlossen	Datum und Uhrzeit der Fertigstellung der Diktatdatei	R	Ja	Datum
Heruntergeladen	Datum und Uhrzeit des Downloads der Diktatdatei	R	Ja	Datum
Löschdatum	Datum und Uhrzeit des endgültigen Löschens der Diktatdatei	R	Ja	Datum
Sicherungsdatum	Datum und Uhrzeit der letzten Sicherung der Diktatdatei	R	Ja	Datum
Textbearbeiter	Der Name des Textbearbeiters	R	Ja	Nein
Abschrift gestartet	Datum und Uhrzeit des Starts einer Abschrift	R	Ja	Datum
Abschrift abgeschlossen	Datum und Uhrzeit der Fertigstellung einer Abschrift	R	Ja	Datum

Prozess/Status	Der Prozess/Status der Diktatdatei  : Prozess Aufnahme  : Prozess Abschrift  : Spracherkennung bearbeiten	L/S	Ja	Nein
Länge	Die Aufnahmelänge der Diktatdatei (HH:MM:SS)	R	Ja	Wert
Dateigröße	Die Größe der Diktatdatei (KB)	R	Nein	---
Optionales Attribut 1	Der Inhalt des optionalen Attributs 1	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 2	Der Inhalt des optionalen Attributs 2	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 3	Der Inhalt des optionalen Attributs 3	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 4	Der Inhalt des optionalen Attributs 4	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 5	Der Inhalt des optionalen Attributs 5	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 6	Der Inhalt des optionalen Attributs 6	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 7	Der Inhalt des optionalen Attributs 7	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 8	Der Inhalt des optionalen Attributs 8	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 9	Der Inhalt des optionalen Attributs 9	L/S	Ja	Nein
Optionales Attribut 10	Der Inhalt des optionalen Attributs 10	L/S	Ja	Nein
Kommentar	Kommentare für eine Diktatdatei	L/S	Ja	Nein
Dokument	Der Name eines mit der Diktatdatei verknüpften Dokuments	R	Nein	---
Dateiformat	Die Dateierweiterung der Diktatdatei	R	Ja	Nein
Audioformat	Das Format der Diktatdatei	R	Ja	Nein
Originalpfad	Der Ordner, in dem die Diktatdatei ursprünglich gespeichert wurde	R	Ja	Nein
Empfänger	Der Empfänger der Diktatdatei	R	Ja	Nein
Sendedatum	Datum und Uhrzeit der Versendung der Diktatdatei	R	Ja	Datum
Pfad	Der Pfad, an dem die Diktatdatei gespeichert wurde (vollständiger Pfad)	R	Nein	---
DSS-Lizenz	Der Name des Anbieters, der den Codec für die Diktatdatei liefert	R	Ja	Nein

## Angezeigte Eigenschaftenliste (Dokumentlistenansicht)

Die folgende Tabelle listet die in der Dokumentlistenansicht angezeigten Eigenschaften und deren Beschreibungen auf.

Eigenschaften	Beschreibung
★Prioritätsstufe	Ein numerischer Wert, der für die Prioritätsstufe steht und von 0 bis 15 reichen kann
!Priorität	Priorität (Hoch/Normal)
♥Spracherkennung	Gibt an, ob für eine Diktatdatei eine Spracherkennung erfolgt ist oder nicht
🗨Anweisungskommentar	Gibt an, ob eine Diktatdatei einen Anweisungskommentar enthält oder nicht
🔒Verschlüsselt	Gibt an, ob eine Diktatdatei verschlüsselt ist oder nicht
🔒Gesperrt	Gibt an, ob eine Diktatdatei gesperrt ist oder nicht
Dateiname	Der Name des Dokuments
Autor	Der Autorenname
Aufgabentyp	Der Aufgabentypname
Textbearbeiter	Der Name des Textbearbeiters
Abschrift gestartet	Datum und Uhrzeit des Starts einer Abschrift
Abschrift abgeschlossen	Datum und Uhrzeit der Fertigstellung einer Abschrift
Prozess/Status	Der Prozess/Status der Diktatdatei  : Prozess Aufnahme  : Prozess Abschrift  : Spracherkennung bearbeiten
Optionales Attribut 1	Der Inhalt des optionalen Attributs 1
Optionales Attribut 2	Der Inhalt des optionalen Attributs 2
Optionales Attribut 3	Der Inhalt des optionalen Attributs 3
Optionales Attribut 4	Der Inhalt des optionalen Attributs 4
Optionales Attribut 5	Der Inhalt des optionalen Attributs 5
Optionales Attribut 6	Der Inhalt des optionalen Attributs 6
Optionales Attribut 7	Der Inhalt des optionalen Attributs 7
Optionales Attribut 8	Der Inhalt des optionalen Attributs 8
Optionales Attribut 9	Der Inhalt des optionalen Attributs 9
Optionales Attribut 10	Der Inhalt des optionalen Attributs 10
Dateiformat	Die Dateierweiterung des Dokuments
Dateigröße	Die Größe des Dokuments (KB)
Diktat	Der Name der verknüpften Diktatdatei
Absender	Der Absender des Dokuments
Empfangsdatum	Datum und Uhrzeit des Empfangs des Dokuments
Pfad	Der Pfad des Ortes, an dem das Dokument gespeichert wurde (vollständiger Pfad)

# 11.6 Standardeinstellungen der Tastenbelegung

In diesem Abschnitt werden die anfänglichen Zuweisungen von Funktionen zu Tasten aufgeführt.

[☐ Standardeinstellungen der Tastenbelegung](#)

## Standardeinstellungen der Tastenbelegung

---

[☐ Tastaturbelegung Wiedergabesteuerung](#)

[☐ Direktaufnahme Tastenbelegung](#)

[☐ Allgemeine Tastenbelegung](#)

[☐ Spracherkennung Tastenbelegung](#)

[☐ Tastenbelegung für den Dragon-Benutzerbefehl](#)

[☐ Belegung der Funktionstasten](#)

### Tastaturbelegung Wiedergabesteuerung

---

Befehl	Standardtaste
Wiedergabe/Stopp	F9
Stopp	-
Schnellvorlauf	F8
Schnellrücklauf	F7
Nächste Indexmarkierung	Strg+Rechts
Vorherige Indexmarkierung	Strg+Links
Nächster verbaler Kommentar	Strg+Shift+Rechts
Vorheriger verbaler Kommentar	Strg+Shift+Links
Zum Anfang springen	-
Zum Ende springen	-
Lauter	Strg+Aufwärts
Leiser	Strg+Abwärts
Schneller	Strg+Shift+Aufwärts
Langsamer	Strg+Shift+Abwärts
Klang erhöhen	Strg+Alt+Aufwärts
Klang verringern	Strg+Alt+Abwärts
Rauschunterdrückungsstufe* <sup>1</sup>	-
Indexmarkierung einfügen	Strg+Alt+I
Indexmarkierung löschen	-
Diktat-/Anweisungskommentarmodus	F10

\*1: Jede Befehlsausführung schaltet Stufen zyklisch in der Reihenfolge Aus, 1, 2, 3 Aus etc. weiter.

### Tastenbelegung Direktaufnahme

---

Befehl	Standardtaste
Aufnahme	Strg+Alt+F1
Verbalen Kommentar aufnehmen	Strg+Alt+F2
Zwischen hoher und normaler Priorität umschalten	Strg+Alt+F3
Zwischen Konferenz und Diktat umschalten	Strg+Alt+F4

Zwischen Einfüge- und Überschreibmodus wechseln	Strg+Alt+F5
Ausstehendes Diktat	Strg+Alt+F6
Diktat abschließen	Strg+Alt+F7
Speicherordner ändern* <sup>2</sup>	Strg+Alt+F8
Abgeschlossenes Diktat senden/nicht senden* <sup>3</sup>	Strg+Alt+F9
Anweisungskommentar löschen	Strg+Alt+D
Rückgängig	Strg+Alt+Z
Wiederholen	Strg+Alt+Y
Abbrechen	Strg+Alt+F10

\*2: Beim Abschließen eines Diktats wird das Dialogfeld „Speichern unter“ angezeigt. In diesem Dialogfeld können Sie den Dateinamen bestimmen, das Speicherziel ändern und auswählen, ob die Datei automatisch gesendet werden soll oder nicht. Mit diesem Befehl wird das Speicherziel geändert. Bei jeder Ausführung dieses Befehls wird das Speicherziel auf den nächsten Ordner geändert.

\*3: Beim Abschließen eines Diktats wird das Dialogfeld „Speichern unter“ angezeigt. In diesem Dialogfeld können Sie den Dateinamen bestimmen, das Speicherziel ändern und auswählen, ob die Datei automatisch gesendet werden soll oder nicht. Bei jeder Ausführung dieses Befehls wird der automatische Versand aktiviert bzw. deaktiviert.

## Allgemeine Tastenbelegung

Befehl	Standardtaste
Neues Diktat	Strg+N
Diktat bearbeiten	Strg+O
Durchführen der Echtzeit-Spracherkennung	Strg+R
Eigenschaftenansicht	Strg+Alt+F6
Funktionstasten ein/aus	F11
Alle Dateien herunterladen	Strg+Shift+M
Listen-Suchdialog zeigen	Strg+F

## Spracherkennung Tastenbelegung

Befehl	Standardtaste
Dialog Korrektur zeigen	Strg+Shift+F2
Dialog Rechtschreibung zeigen	Strg+Shift+F3
Wort lernen	Strg+Shift+F4
Neues Wort hinzufügen	Strg+Shift+F5
Dragon Audio-Setup Assistent starten	Strg+Shift+F6
Neuen Befehl erstellen	Strg+Shift+F7
Auf Standardmodus umschalten	Shift+Alt+F1
Auf Diktatmodus umschalten	Shift+Alt+F2
Auf Befehlsmodus umschalten	Shift+Alt+F3
Auf Zahlenmodus umschalten	Shift+Alt+F4
Auf Buchstabiermodus	Shift+Alt+F5
Nächstes Feld	Shift+Alt+Rechts
Vorheriges Feld	Shift+Alt+Links

Feldbegrenzer löschen	Strg+Alt+C
Wort groß schreiben	Strg+Shift+F8
Zusammengesetzte Wörter	Strg+Shift+F9
In Zwischenablage kopieren	Strg+Shift+C
Mikrofon Ruhemodus/an	Strg+Alt+S
Zur Korrektur senden	Strg+Shift+F1
Vorlage	Strg+T

## Tastenbelegung für den Dragon-Benutzerbefehl

Befehl	Standardtaste
Benutzerbefehl 1	Strg+F1
Benutzerbefehl 2	Strg+F2
Benutzerbefehl 3	Strg+F3
Benutzerbefehl 4	Strg+F4
Benutzerbefehl 5	Strg+F5
Benutzerbefehl 6	Strg+F6
Benutzerbefehl 7	Strg+F7
Benutzerbefehl 8	Strg+F8
Benutzerbefehl 9	Strg+F9
Benutzerbefehl 10	Strg+F10

## Belegung der Funktionstasten

Funktionstaste	Windows-Standard	ODMS
[F1]	Hilfe anzeigen	Hilfe anzeigen
[F2]	Attribut bearbeiten	Attribut bearbeiten
[F3]	Suchen	---
[F4]		
[Strg]+[F4]	Fenster schließen	
[Alt]+[F4]	Anwendung beenden	Anwendung beenden
[F5]	Fenster aktualisieren	Fenster aktualisieren
[F6]		Fensterbereich verschieben
[F7]		Schnellrücklauf
[F8]		Schnellvorlauf
[F9]		Wiedergabe/Stopp
[F10]		Zwischen Diktat- /Anweisungskommentarmodus umschalten
[Shift]+[F10]	Kontextmenü anzeigen	Kontextmenü anzeigen
[F11]		Funktionstasten ein/aus
[F12]		

# 12 Kundendienstkontakt

## Fragen bezüglich des Erwerbs von Lizenzschlüsseln

---

Wenden Sie sich bezüglich des Kaufs der folgenden Lizenzschlüssel an Ihren Händler oder Vertriebspartner.

- Dictation Module Volumenlizenz für den Alleinbetrieb
- Transcription Module Volumenlizenz für den Alleinbetrieb

## Fragen zu Defekten

---

Bitte teilen Sie uns bei Anfragen neben einer genauen Beschreibung des Problems zusätzlich die nachstehenden Informationen mit. Bitte halten Sie folgende Daten griffbereit:

- Typ des PCs (Hersteller und Modellbezeichnung)
- Speicherkapazität
- Festplattenspeicher
- Name und Version des Betriebssystems
- Angeschlossene Peripheriegeräte

Bei Defekten und sonstigen Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Vertriebspartner.

## Sonstige Unterstützung

---

Informationen wie technische Produktdaten, Angaben zu Verbindungen zu PCs, den Status unterstützter Betriebssysteme sowie Fragen & Antworten sind auf unserer Website verfügbar. Für aktuelle Informationen besuchen Sie bitte die OM Digital Solutions-Webseite für Ihr Land.

# 13 Glossar

## **Alleinbetrieb**

Das Basissystem von OM Dictation Management System. Es handelt sich um eine Systemumgebung, bei der Dictation Module und Transcription Module auf lokalen PCs laufen, und in dem Verwaltungshilfsprogramme wie das System Configuration Program nicht eingesetzt werden.

## **Anweisungskommentar**

Ein Anweisungskommentar ist eine Anweisung oder Nachricht, die für einen Textbearbeiter aufgenommen wird. Sie kann nur mit Direktaufnahme aufgenommen werden und kann nicht erstellt werden, wenn eine Aufnahme mit einem Diktiergerät im Alleinbetrieb erfolgt. Sie wird als von einer Diktatdatei getrennte Datei gespeichert und wird erstellt, um einem Textbearbeiter Anweisungen zur Verfügung zu stellen.

## **Aufgabendaten**

Allgemeiner Begriff, der die Autoren-ID, den Aufgabentyp, optionale Attribute, Kommentare oder andere Daten bezeichnet, die vom Dictation Module oder Transcription Module für eine Diktatdatei festgelegt werden können.

Solche festgelegten Datenelemente dienen als Schlüssel für die Verwaltung und Klassifizierung von Diktatdateien sowie für weitere Verwaltungsaufgaben.

## **Aufgabentyp**

Hierbei handelt es sich um Daten, die zum Klassifizieren von Diktaten verwendet werden. Der Benutzer kann die Typen und Autoren von Diktaten mit der Anwendung klassifizieren, indem er beim Erstellen einer neuen Aufnahme einen Aufgabentyp am Diktiergerät auswählt.

Durch Verwendung optionaler, mit einem Aufgabentyp verknüpfter Attribute können zusätzliche Attribute bereitgestellt werden.

## **Bereinigen**

Ein Ordnerattribut und eine Möglichkeit, Dateien zu löschen. Alte Dateien können über zwei Lösungsverfahren gelöscht werden: Durch direktes Löschen und durch Verschieben in den Papierkorb samt anschließenden Löschen mit der Löschoption des Papierkorbs. Durch Einstellen des Attributs „Bereinigen“ wird die automatische Bereinigung alter Dateien aktiviert.

## **Citrix XenApp/XenDesktop**

Produktname eines Client/Server-Systems, das als virtuelle Umgebung bezeichnet wird und die Ausführung der Anwendungen auf einem Server oder des Server-PC-Desktops von einem Remote-Client-PC im Netzwerk ermöglicht. Unterschiedliche Clientbetriebssysteme werden unterstützt, einschließlich Windows, Macintosh, Linux usw. Ein Windows-Server kann auch von einem Smartphone oder anderen tragbaren Gerät, das Citrix Client-Software unterstützt, fernbedient werden.

## **Composite-Modus**

Modus, in dem gleichzeitig mehrere Standard-USB-Klassen ausgeführt werden, wenn ein Diktiergerät an einen PC angeschlossen ist. Welche USB-Klassen unterstützt werden, hängt vom Modell ab. Beim DS-9500/9100 werden drei Klassen (Audio, HID, Speicher) zugleich betrieben. Die

Audio-Klasse unterstützt die Funktion als PC-Mikrofon und/oder -Lautsprecher, die HID-Klasse unterstützt die Tastenbedienung, und die Speicherklasse unterstützt den Betrieb als Wechseldatenträger. Wenn der USB-Verbindungsmodus auf Composite-Modus eingestellt bleibt, wird glatter Betrieb der Funktionen Dictation Module und Transcription Module ermöglicht.

### **Direktaufnahme**

Eine Aufnahmemethode, bei der ein Mikrofongerät an einen PC angeschlossen und Diktatdaten direkt auf den PC aufgenommen werden können. Um das Diktat direkt auf einem PC aufzunehmen, kann ein Gerät der OM Digital Solutions RecMic-Serie, ein anderes spezielles Direktaufnahmegerät oder ein Rekordermikrofon an einem USB-Anschluss des PCs verwendet werden.

### **DRM**

Die Abkürzung steht für Digital Rights Management. Der Begriff steht für Technologien zum Schutz der Urheberrechte an digital erstellten Inhalten und zur Regulierung deren Verwendung und Vervielfältigung.

### **DSS**

Die Abkürzung steht für Digital Speech Standard.

Dieser Sprachcodierstandard wurde von OM Digital Solutions und zwei Partnerunternehmen entwickelt. Er verringert die Audiodatengröße bei gleichzeitiger Wahrung der Klangqualität. Alle OM Digital Solutions -Diktiergerätmodelle unterstützen DSS. DSS-kompatible Diktatdateien weisen die Dateierweiterung „DSS“ auf.

### **DSS Pro**

Eine Weiterentwicklung des Audiostandards DSS Classic.

Die wichtigsten Unterschiede zum DSS-Standard umfassen den QP-Modus (Quality Play Mode) für hochwertige Aufnahmen, eine Erhöhung von 16 auf 32 möglichen Indexmarkierungen, die Unterstützung der Diktatdateiverschlüsselung sowie die Unterstützung der Aufnahme verbaler Kommentare. DSS-kompatible Diktatdateien weisen die Dateierweiterung „DSS“ auf.

### **Eigentümer**

Ein Attribut, das auf der Grundlage von Autorenrechten verhindert, dass eine Diktatdatei im Transcription Module in den Ordner „Abgeschlossen“ verschoben wird, nachdem das Diktat abgeschrieben wurde. Ist dieses Attribut aktiviert, wird die Datei im Transcription Module nicht in den Ordner „Abgeschlossen“ verschoben, wenn ihre Abschrift abgeschlossen ist.

### **FTP**

Die Abkürzung steht für File Transfer Protocol. Dies ist ein Protokoll, das für die Übertragung von Dateien über ein TCP/IP-Netzwerk verwendet wird.

### **Funktionstaste**

Eine Funktion, die es ermöglicht, einen Anwendungsvorgang oder einen Vorgang am Gerät einer Taste der Tastatur zuzuweisen, sodass dieser durch einfaches Drücken der Taste ausgeführt werden kann. Dies ist benutzerdefinierbar und ermöglicht es Benutzern häufig verwendete Funktionen zu registrieren und den Arbeitsablauf effizienter zu gestalten.

### **HTTPS**

Ein Protokoll, das mit SSL (Secure Sockets Layer) verschlüsselte Kommunikation in HTTP integriert.

### **MP3**

Eine auf MPEG-1 basierende Audiokomprimierungsmethode. Wie bei anderen bedeutenden Komprimierungsverfahren wird eine verlustbehaftete Methode verwendet, die eine hohe Komprimierungsrate erreicht, indem weniger hörbare Teile von Audiodaten entfernt werden.

Dictation Module/Transcription Module unterstützt nur die Wiedergabe. Die Dateierweiterung lautet MP3.

## **MSI Package**

Ein mit Windows Installer kompatibles Installationspaket.

## **OLE**

Wird eine Diktatdatei mittels Drag&Drop auf ein Dokument gezogen, kann sie als eingebettetes Objekt oder ein verknüpftes Objekt konfiguriert werden.

Bei der Einbettung werden Audiodaten unverändert gespeichert. Dies führt zu großen Datenmengen. Auch wenn die gespeicherten Daten auf einen anderen PC kopiert werden, können sie jedoch auf dem Ziel-PC wiedergegeben werden, sofern auf dem PC ein Player installiert ist, der das jeweilige Audioformat wiedergeben kann. Bei einer Verknüpfung werden nur der Dateiname und -pfad der Audiodatei gespeichert. Damit ist die Datenmenge kleiner, aber die Wiedergabe kann nicht durchgeführt werden, wenn die Dokumentdatei an einen Ort kopiert wird, von dem aus nicht auf die Audiodaten zugegriffen werden kann, die in die Datei eingebettet sind.

## **Optionales Attribut**

Ein mit einem Aufgabentyp verknüpftes Attribut. Bis zu 10 Attribute können mit verschiedenen Kombinationen von Werten registriert werden.

Optionale Attribute können mit Hilfsmitteln wie einem Barcodelesegerät eingegeben werden.

## **Priorität**

Die Priorität wird in 16 Stufen von 0 bis 15 angegeben und ermöglicht es dem Benutzer, Diktate zu priorisieren.

## **Proxy**

Hierbei handelt es sich um eine Grenze, die ein internes Netzwerk vom externen Internet trennt. Ein Proxy ist ein Computer oder eine Software, die für einen internen Computer, der nicht direkt auf das externe Netzwerk zugreifen kann, eine Verbindung zum Internet herstellt. Ein Proxy steuert zentral den Datenverkehr zwischen dem Internet und dem internen Netzwerk und blockiert nicht autorisierte Zugriffe.

## **Rauschunterdrückung**

Ein Verfahren, das Rauschen bei der Ausgabe verringert, indem Rauschkomponenten aus einer Diktatdatei extrahiert und gefiltert werden. Der Rauschunterdrückungseffekt kann in drei verschiedenen Stufen eingestellt werden.

## **Backup**

Nach dem Konfigurieren der Sicherungseinstellungen für einen Ordner wird jede Datei, die in dem Ordner gespeichert wird, automatisch in dem anderen angegebenen Ordner gesichert.

## **Speichermodus**

Ein Betriebsmodus, in dem integrierter Speicher des Diktiergeräts oder eine Speicherkarte als Wechseldatenträger erkannt wird, wenn das Diktiergerät an einen PC angeschlossen wird. Gewöhnliche Vorgänge für Wechseldatenträger werden unterstützt, wie bei USB-Speicher und anderen Arten von Speicher-Wechselmedien.

Das Diktiergerät kann jedoch nicht als PC-Mikrofon oder -Lautsprecher verwendet werden, wenn es im Speichermodus angeschlossen ist. Bei Verwendung des Diktiergeräts für Direktaufnahmen müssen Sie in den Audio-Modus, den Composite-Modus oder einen anderen Betriebsmodus wechseln, in dem die normale USB-Audioklasse unterstützt wird.

## **Terminal Services**

Dies ist ein von Windows Server bereitgestellter Client-Dienst. Er dient zum Ausführen von Anwendungen und Diensten, die vom Server auf der Client-Seite bereitgestellt werden. Eine separate Lizenz wie TS-CAL ist erforderlich, um diese Funktion zu nutzen.

## **Verbaler Kommentar**

Ein Sprachkommentar, der in Diktatdateidaten eingebettet wird. Verbale Kommentare können mit unterstützten Diktiergeräten aufgenommen werden. Sie dienen zur Erläuterung der Abschrift der unmittelbar auf sie folgenden Audiodaten. Verbale Kommentare werden je nach Anweisungsbedarf an einer beliebigen Stelle einer Diktatdatei aufgenommen.

## **VCVA**

Eine Funktion, die Aufnahmen tongesteuert aktiviert (was als „Variable Control Voice Actuator“ bezeichnet wird), um die Bedienung zu erleichtern und die Effizienz bei längeren Aufnahmen zu verbessern. Bei einer Ruhepause, wird die Aufnahme nach einer bestimmten Zeitdauer angehalten. Beim nächsten einsetzenden Geräusch wird diese wiederum fortgesetzt. Der Tonpegel für den Aufnahmestart kann angepasst werden. Ein für die jeweilige Aufnahmeumgebung eingestellter Pegel gewährleistet effiziente Aufnahmen. Bei Aufnahmen, die für eine Spracherkennung vorgesehen sind, wird empfohlen, die VCVA-Funktion zu deaktivieren.

## **WAV**

Ein Diktatdatei-Standardformat für Windows. Es wird auch als WAVE-Format bezeichnet. Die Spezifikationen umfassen das Speicherformat für die Aufnahme digital konvertierter Audiosignale. Die Dateierweiterung lautet WAV.

## **WMA**

Ein Standard-Audioformat für Windows. Diese Technologie ist eine Komponente von Windows Media, einer in Windows integrierten Multimediatechnologie, und stellt ein Standard-Audiokomprimierungsverfahren dar. Die Dateierweiterung lautet WMA.